

**Jahresabschluss der Landeshauptstadt München - Kernverwaltung
für das Haushaltsjahr 2019**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00550

Beschluss des Finanzausschusses vom 21.07.2020 (VB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Vorbemerkungen

Im Vollzug des Art. 102 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) wird dem Stadtrat der Landeshauptstadt München der Jahresabschluss 2019 der Kernverwaltung und der hierzu erstellte Rechenschaftsbericht einschließlich Anlagen vorgelegt.

Gemäß Art. 103 GO schließt sich die örtliche Rechnungsprüfung an. Nach Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung stellt der Stadtrat den Jahresabschluss fest und beschließt über die Entlastung (Art. 102 Abs. 3 GO).

Der Jahresabschluss der Kernverwaltung der Landeshauptstadt München für das Haushaltsjahr 2019 wurde gemäß den Bestimmungen der §§ 80 mit 87 der Kommunalen Haushaltsverordnung - Doppik (KommHV-Doppik) vom 5. Oktober 2007 aufgestellt; er umfasst die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung, die Teilrechnungen, den Planvergleich, die Vermögensrechnung (Bilanz) sowie den Anhang. Entsprechend § 80 Satz 2 KommHV-Doppik ist dem Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht (Band 2) beizufügen.

Ab diesem Jahr erfolgt die Darstellung der Beträge in den Rechenwerken centgenau, um Rundungsdifferenzen und Verwerfungen zu vermeiden.

Der Jahresabschluss 2019 in Kürze – Management Summary

Rahmenbedingungen des Haushaltsjahres

Im Jahr 2019 waren die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen günstig. Die deutsche Wirtschaft ist wieder gewachsen. Allerdings hat sich das Wachstum erneut abgeschwächt. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt stieg nur noch um 0,6 % im Vergleich zum Vorjahr.

Der seit Jahren verfolgte Prozess zum Abbau der Verschuldung konnte trotzdem fortgesetzt und der Schuldenstand der Landeshauptstadt München zum Ende des Jahres 2019 auf rund 635 Mio. € (Hoheitsbereich 633,8 Mio. €, fiduziarische Stiftungen 1,3 Mio. €) reduziert werden. Dies bedeutet den niedrigsten Schuldenstand seit dem Jahresende 1981.

Obwohl die Landeshauptstadt München nach wie vor ein attraktiver Standort für Unternehmen ist, wirkte sich das schwächere Wirtschaftswachstum bereits auf die Ergebnisrechnung aus. Das Gewerbesteueraufkommen war nicht mehr so hoch wie in den Vorjahren. Die ordentlichen Erträge gingen im Vergleich zum Vorjahr um rund 271 Mio. € zurück, während die ordentlichen Aufwendungen um rund 61 Mio. € gestiegen sind. Insgesamt ergab sich ein Jahresfehlbetrag von knapp 108 Mio. €. In der Finanzrechnung hat sich der Finanzmittelbestand von rund 1.497 Mio. € (Stand Ende 2018) auf rund 1.111 Mio. € verringert.

Trotz der anhaltend positiven Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt, einer sehr niedrigen Arbeitslosenquote und einem hohen Beschäftigungsniveau, bestand auch im Jahr 2019 eine hohe Belastung im Bereich der Transferleistungen. Viele städtische Ausgaben, wie z. B. die Leistungen der Sozial- und Jugendhilfe, können nur wenig beeinflusst werden. Darüber hinaus nahmen auch die Personalauszahlungen bzw. -aufwendungen sowie die Versorgungsaufwendungen bzw. -auszahlungen im Vergleich zum Vorjahr ganz erheblich weiter zu.

In der Bilanz hat sich, hauptsächlich bedingt durch den Jahresfehlbetrag in der Ergebnisrechnung, das Eigenkapital um rund 116 Mio. € verringert.

Insgesamt lässt sich die Vermögenslage der Landeshauptstadt München als geordnet bezeichnen.

Durch die Ausbreitung des neuartigen Corona-Virus haben sich die ursprünglichen Prognosen für 2020 dramatisch verändert. Es wird von einem deutlichen Rückgang der Wirtschaftsleistung in Deutschland ausgegangen. Wie stark dieser Rückgang sein wird und wann eine spürbare Erholung eintritt, ist noch ungewiss.

Die Pandemie hat auch spürbare Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und künftige Jahresabschlüsse. Zum Einen fallen eine Reihe von zusätzlichen Ausgaben an, zum Anderen ist mit erheblichen Einnahmeausfällen, insbesondere bei den gemeindlichen Steuern zu rechnen.

Um die Auswirkungen der Corona-Pandemie abzumildern, hat die Bundesregierung ein umfangreiches Konjunkturpaket beschlossen, das auch einen Rettungsschirm für die Kommunen enthält. Durch diesen Rettungsschirm werden insbesondere die Ausfälle bei der Gewerbesteuer im Jahr 2020 kompensiert. Zudem werden zur Stärkung der Kommunen weitere Kosten der Unterkunft im bestehenden System übernommen.

Bereits zuvor hat sich der Stadtrat in seiner ersten Vollversammlung mit breiter Mehrheit für den Vorschlag der Stadtkämmerei ausgesprochen, im Rahmen eines Haushaltssicherheitspaketes 2020 die laufenden Ausgaben zu reduzieren, den Personalaufwuchs zu reduzieren und die Investitionen im Hinblick auf ihre Kosten oder ihrer unmittelbaren Notwendigkeit zu prüfen

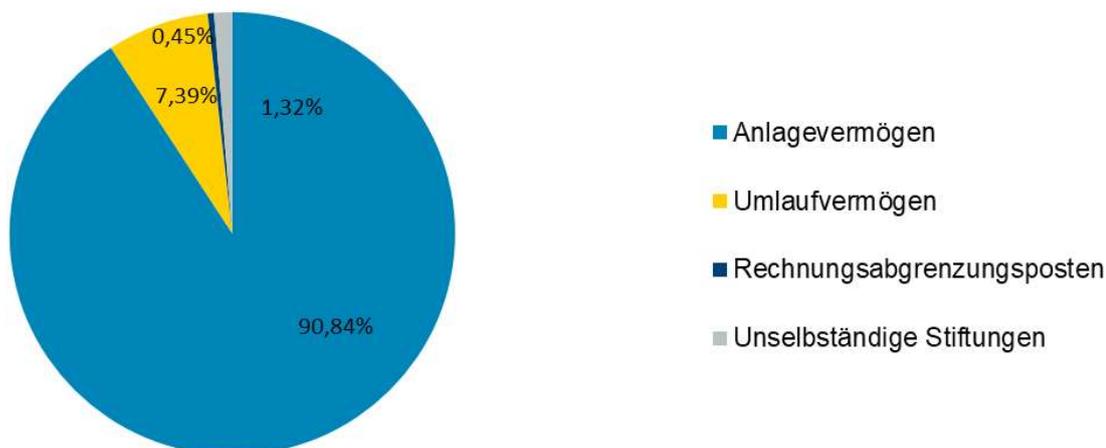
Die wichtigsten Zahlen im Überblick:

Vermögensrechnung (Gesamtbilanz)

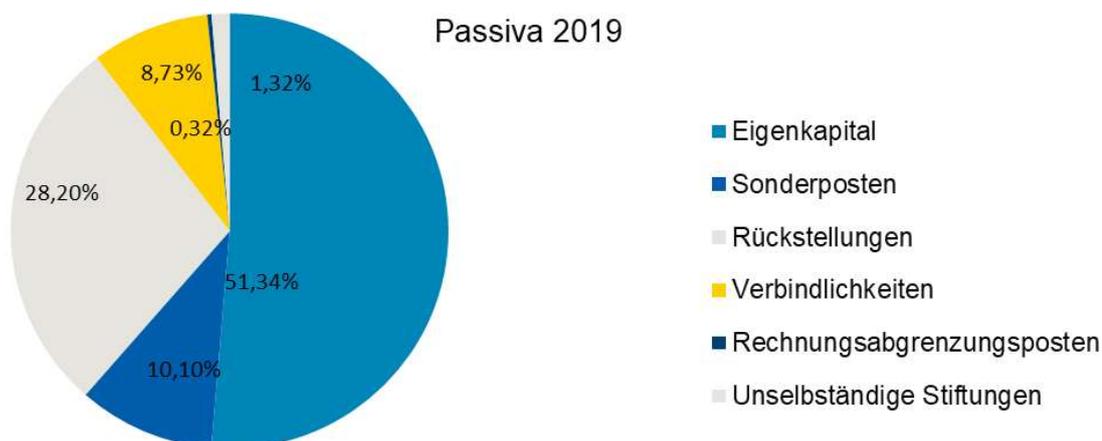
Aktiva (in €)	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung (gerundet)
Anlagevermögen	23.550.827.647,48	22.702.090.425	848.737.222
Umlaufvermögen	1.916.763.956,23	2.333.932.083	-417.168.127
Rechnungsabgrenzungsposten	117.075.976,54	119.694.741	-2.618.764
Unselbständige Stiftungen	341.757.044,67	338.444.323	3.312.722
Summe	25.926.424.624,92	25.494.161.572	432.263.053

Passiva (in €)	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung (gerundet)
Eigenkapital	13.309.917.641,84	13.425.991.056	-116.073.414
Sonderposten	2.618.824.216,04	2.567.462.141	51.362.075
Rückstellungen	7.309.998.283,45	6.789.382.986	520.615.297
Verbindlichkeiten	2.263.454.902,14	2.292.537.408	-29.082.506
Rechnungsabgrenzungsposten	82.472.536,78	80.343.658	2.128.879
Unselbständige Stiftungen	341.757.044,67	338.444.323	3.312.722
Summe	25.926.424.624,92	25.494.161.572	432.263.053

Aktiva 2019



Passiva 2019



Auf der **Aktivseite** zeigt sich die größte Veränderung beim Anlagevermögen. Im Vergleich zum Vorjahr hat es sich um 848,7 Mio. € erhöht. Hauptursache hierfür ist der Anstieg im Sachanlagevermögen, insbesondere bei den aktivierten Gebäuden i. H. v. 290,8 Mio. € und den Anlagen im Bau i. H. v. 412,2 Mio. €.

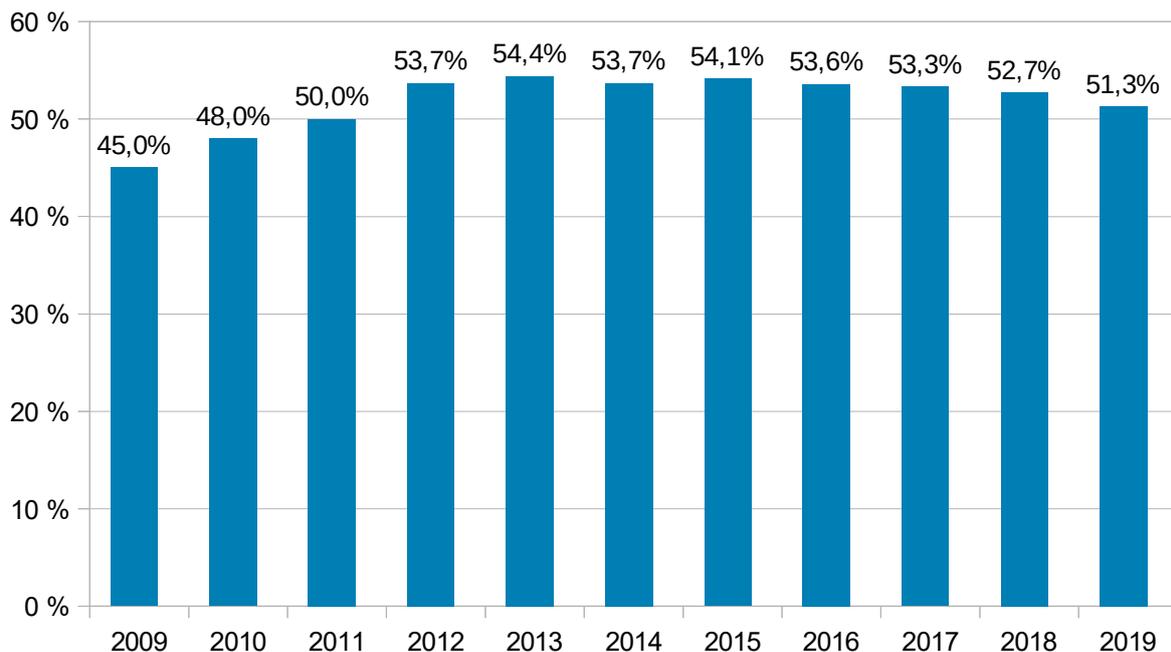
Das Umlaufvermögen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 417,2 Mio. € reduziert, was fast ausschließlich am Bestand der Einlagen bei Banken und Kreditinstituten liegt.

Auf der **Passivseite** haben sich die Rückstellungen um 520,6 Mio. € erhöht. Die größten Veränderungen gab es bei den personalwirtschaftlichen Rückstellungen (+377,3 Mio. €) und bei den Steuerrückstellungen (+122,7 Mio. €).

Die Eigenkapitalausstattung der Landeshauptstadt München hat sich im Vergleich zum Vorjahr etwas verringert. Ursächlich ist vor allem der Jahresfehlbetrag der Ergebnisrechnung in Höhe von -107,5 Mio. €. Das positive Finanzergebnis i. H. v. 163,4 Mio. € genügt hier nicht mehr, um das negative Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit i. H. v. -270,8 Mio. € auszugleichen. Hinzu kommt ein negatives außerordentliches Ergebnis von rund -150 Tsd. €.

Obwohl ein interkommunaler Vergleich aufgrund von unterschiedlichen rechtlichen Vorschriften und unterschiedlichen Bewertungsmethoden in den Bundesländern schwierig ist, kann die Eigenkapitalquote von 51,3 % als komfortabel bezeichnet werden. Für die kommenden Jahresabschlüsse wird angestrebt einen interkommunalen Vergleich unter größeren bayerischen Kommunen in der Zeitreihenbetrachtung dazustellen. Eine hohe Eigenkapitalquote kann einen Indikator für die Gesundheit der Kommunalfinanzen darstellen.

Entwicklung Eigenkapitalquote I (Eigenkapital/Bilanzsumme):



Ergebnisrechnung

in €	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung (gerundet)
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-270.773.918,90	61.282.053	-332.055.972
Finanzergebnis	163.382.356,50	347.002.886	-183.620.530
Ordentliches Ergebnis	-107.391.562,40	408.284.939	-515.676.501
Außerordentliches Ergebnis	-148.600,83	452.035	-600.636
Summe	-107.540.163,23	408.736.974	-516.277.137

Das **Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** hat sich um 332,1 Mio. € verschlechtert. Hauptursachen dafür sind zurückgegangenen Steuer-, Transfer- und sonstige ordentliche Erträge. Zugleich sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gestiegen.

Das **Finanzergebnis** hat sich um 183,6 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr verringert. Den größten Anteil daran hat die Gewinnabführung der Stadtwerke München GmbH. Hier geht der Wert um 156,3 Mio. € auf 158,7 Mio. € zurück.

Insgesamt verschlechtert sich das **Jahresergebnis** im Vergleich zum Vorjahr um 516,3 Mio. €. Es fällt erstmalig negativ aus.

Finanzrechnung

in €	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung (gerundet)
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	725.222.035,42	1.019.875.223	-294.653.188
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.052.712.119,79	-665.068.811	-387.643.309
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-44.311.716,33	-44.234.171	-77.545
Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen	3.012.957,86	39.268.045	-36.255.087
Saldo rechtlich selbständige Stiftungen	-17.263.612,88	4.204.208	-21.467.821
+ Anfangsbestand an Finanzmitteln zum 01.01.	1.497.270.740,46	1.143.226.247	354.044.493
Summe	1.111.218.284,74	1.497.270.741	-386.052.456

Der Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit hat sich gegenüber 2018 um 294,7 Mio. € verringert und beträgt zum 31.12.2019 725,2 Mio. €. Dies ist auf die gestiegenen Auszahlungen zurückzuführen, vor allem bei den Personalauszahlungen und den sonstigen Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Die Einzahlungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr nur unwesentlich verändert (+0,92 %).

Der Saldo aus Investitionstätigkeit hat sich gegenüber 2018 um 387,6 Mio. € erhöht und beträgt zum 31.12.2019 -1.052,7 Mio. €. Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit übersteigen weiterhin die entsprechenden Einzahlungen, weshalb der Saldo - wie bereits die Jahre zuvor - negativ ist (s. 5.6 Saldo aus Investitionstätigkeit).

Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit hat sich gegenüber 2018 um 77,5 Mio. € erhöht und beträgt zum 31.12.2019 -44,3 Mio. €. Auch in 2019 wurden - wie in den vorangegangenen Jahren - keine Neukreditaufnahmen getätigt, sondern weitere Kredittilgungen i. H. v. 44,3 Mio. € (Vorjahr: 44,2 Mio. €) geleistet (s. 5.7 Finanzierungstätigkeit / Liquide Mittel / Endbestand an Finanzmitteln).

Der Endbestand an Finanzmitteln hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 386,1 Mio. € reduziert, was sich v. a. aus der Veränderung des Saldos aus Investitionstätigkeit um 387,6 Mio € (+58,29 %) und hierbei v.a. aus den gestiegenen Auszahlungen 402,2 Mio. € (+31,76 %) ergibt.

A. Gesamtbilanz

	31.12.2019	31.12.2018
AKTIVA (in €)	25.926.424.624,92	25.494.161.572
1. Anlagevermögen	23.550.827.647,48	22.702.090.425
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	920.623.652,33	890.678.026
1.1.1 Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen	27.450.874,01	24.832.709
1.1.2 Geleistete Zuwendungen für Investitionen	814.715.616,84	810.268.893
1.1.3 Anzahlungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände	78.457.161,48	55.576.424
1.2 Sachanlagen	14.624.404.915,19	13.865.882.257
1.2.1 Grundstücke	4.132.671.147,86	4.036.459.631
1.2.2 Grundstücksgleiche Rechte	5.542.954,41	5.586.263
1.2.3 Gebäude	4.521.345.698,82	4.230.563.364
1.2.4 Infrastrukturaufbauten	1.980.191.761,24	2.019.347.008
1.2.5 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	174.045.380,39	182.332.744
1.2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.019.680.769,65	1.012.859.508
1.2.7 Anlagen im Bau	2.790.927.202,82	2.378.733.739
1.3. Finanzanlagen	7.896.734.717,99	7.785.530.812
1.3.1 Sondervermögen	11.448.922,21	11.448.922
1.3.2 Anteile an verbundenen Unternehmen	5.803.312.751,05	5.356.544.506
1.3.3 Beteiligungen	209.504.521,30	209.491.356
1.3.4 Ausleihungen	1.323.425.385,43	1.628.854.670
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	549.043.138,00	579.191.358
1.4 Besonderes Anlagevermögen – Treuhandvermögen (MGS)	109.064.361,97	159.999.330
2. Umlaufvermögen	1.916.763.956,23	2.333.932.083
2.1 Vorräte	8.735.537,56	8.369.569
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	810.664.378,58	844.082.616
2.2.1 Öff.-rechtl. Ford. und Ford. aus Transferleistung	405.698.211,11	455.556.305
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	214.793.295,48	144.247.700
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	167.643.788,93	217.030.603
2.2.4 Besond. Umlaufvermögen – Treuhandvermögen (MGS)	22.529.083,06	27.248.008
2.3 Liquide Mittel	1.097.364.040,09	1.481.479.898
2.3.1 Einlagen bei Banken und Kreditinstituten	1.093.948.757,21	1.478.278.264
2.3.2 Bargeld / Kassenbestand	3.068.998,82	3.201.634
2.3.3 Bank- und Kassenverrechnungskonten	346.284,06	0
3. Rechnungsabgrenzungsposten	117.075.976,54	119.694.741
4. Unselbständige Stiftungen	341.757.044,67	338.444.323

	31.12.2019	31.12.2018
PASSIVA (in €)	25.926.424.624,92	25.494.161.572
1. Kapital	13.309.917.641,84	13.425.991.056
1.1 Allgemeine Rücklage – Allg. Finanz- u. Personalwirtschaft	7.244.915.712,75	7.226.418.910
1.2 Rückl.aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendg.	0,00	0
1.3 Ergebn isrücklage	6.088.043.430,94	5.675.602.929
1.4 Verlustvortrag	0,00	0
1.5 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (ohne Stiftungen)	-113.585.075,30	412.561.415
1.6 Kapital – Treuhandvermögen (MGS)	90.543.573,45	111.407.802
2. Sonderposten	2.618.824.216,04	2.567.462.141
2.1 Sonderposten aus Zuwendungen	2.193.377.883,14	2.154.492.024
2.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	92.261.821,20	91.006.584
2.3 Sonstige Sonderposten	327.604.211,47	309.829.506
2.4 Sonderposten aus dem Gebührenaussgleich	5.580.300,23	12.134.027
3. Rückstellungen	7.309.998.283,45	6.789.382.986
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnl. Verpflichtungen	6.354.308.735,96	5.977.041.261
3.1.1 Pensionsrückstellungen und Beihilfen	6.322.062.433,29	5.091.913.759
3.1.2 Rückstellungen für Altersteilzeit und Ähnliches	32.246.302,67	885.127.502
3.2 Umweltrückstellungen	551.812,89	941.000
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	0,00	0
3.4 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	439.019.100,55	278.499.530
3.5 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen u. verwandten Rechtsgeschäften sowie anhä. Gerichts- u. Widerspruchsverfahren	5.636.717,97	4.659.803
3.6 Sonstige Rückstellungen	509.365.279,64	526.772.887
3.7 Sonstige Rückstellungen – Treuhandvermögen (MGS)	1.116.636,44	1.468.505
4. Verbindlichkeiten	2.263.454.902,14	2.292.537.408
4.1 Anleihen	979.649,83	983.197
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	633.794.985,92	679.095.587
4.3 Verbindlichkeiten die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	308.900,13	313.315
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	316.110.723,90	250.031.402
4.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	20.314.884,39	3.907.138
4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	1.254.834.450,28	1.291.273.232
4.7 Besondere Verbindlichkeiten – Treuhandvermögen (MGS)	37.111.307,69	66.933.537
5. Rechnungsabgrenzungsposten	82.472.536,78	80.343.658
5.1 Rechnungsabgrenzungsposten	82.472.536,78	80.212.348
5.2 Rechnungsabgrenzungsposten–Treuhandvermögen (MGS)	0,00	131.310
6. Unselbständige Stiftungen	341.757.044,67	338.444.323

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Unter der Bilanz sind, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind, die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken (§ 75 KommHV-Doppik).
Die folgende Tabelle stellt die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre bis 2023 dar.

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
A1) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften	13.980.851,18	18.712.235
A2) Gewährverträge sowie Sicherheiten zugunsten Dritter	38.678.170,13	38.990.093
A3) In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen für die Jahre 2020 bis 2023	948.948.116,72	817.820.781
Summe	1.001.607.138,03	875.523.109

B. Gesamtergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung

2019

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
		Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	2a	2b	3	4
1 Steuern und ähnliche Abgaben	4.565.181.276	4.660.600.000	0	4.660.600.000	4.497.568.999,29	-163.031.001
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	970.341.189	1.090.377.000	0	1.090.377.000	1.055.257.074,16	-35.119.926
3 + Sonstige Transfererträge	473.697.165	401.553.300	0	401.553.300	336.285.054,00	-65.268.246
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	265.353.659	273.752.300	0	273.752.300	273.586.993,59	-165.306
5 + Auflösung von Sonderposten	48.721.693	45.726.400	0	45.726.400	68.946.109,53	23.219.710
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	204.559.997	236.407.400	0	236.407.400	213.454.367,97	-22.953.032
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	411.054.474	354.910.300	0	354.910.300	410.835.536,43	55.925.236
8 + Sonstige ordentliche Erträge	617.496.101	466.862.700	0	466.862.700	426.389.446,53	-40.473.253
9 + Aktivierte Eigenleistungen	30.338.978	32.965.500	0	32.965.500	33.411.146,21	445.646
10 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	7.586.744.532	7.563.154.900	0	7.563.154.900	7.315.734.727,71	-247.420.172
11 - Personalaufwendungen	1.852.946.629	1.900.415.400	0	1.900.415.400	1.869.669.287,44	-30.746.113
12 - Versorgungsaufwendungen	524.270.028	554.648.600	0	554.648.600	759.392.526,86	204.743.927
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.084.911.936	1.282.757.000	0	1.282.757.000	1.168.545.634,01	-114.211.366
14 - Bilanzielle Abschreibungen	389.525.240	381.302.100	0	381.302.100	411.488.886,79	30.186.787
15 - Transferaufwendungen	2.724.661.185	2.835.508.800	0	2.835.508.800	2.794.235.486,03	-41.273.314
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	949.147.461	602.984.200	0	602.984.200	583.176.825,48	-19.807.375
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	7.525.462.479	7.557.616.100	0	7.557.616.100	7.586.508.646,61	28.892.546
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	61.282.053	5.538.800	0	5.538.800	-270.773.918,90	-276.312.718
17 + Finanzerträge	421.662.970	234.966.900	0	234.966.900	293.101.592,35	58.134.692
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	74.660.084	74.861.500	0	74.861.500	129.719.235,85	54.857.736
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	347.002.886	160.105.400	0	160.105.400	163.382.356,50	3.276.956
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	408.284.939	165.644.200	0	165.644.200	-107.391.562,40	-273.035.762
19 + Außerordentliche Erträge	453.085	0	0	0	59.231,97	59.232
20 - Außerordentliche Aufwendungen	1.050	0	0	0	207.832,80	207.833
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	452.035	0	0	0	-148.600,83	-148.601
S7 = Jahresergebnis (= S5 und S6)	408.736.974	165.644.200	0	165.644.200	-107.540.163,23	-273.184.363

Die Stiftungen o.e.R. sind in den Werten enthalten.

C. Teilergebnisrechnungen

Teilergebnisrechnung Direktorium

2019

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz	
		Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz			
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
	1	2	2a	2b	3,00	4	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	101.902	25.500	0	25.500	78.599,53	53.100
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	67.444	49.200	0	49.200	59.412,35	10.212
5	+ Auflösung von Sonderposten	2.584	2.400	0	2.400	5.837,52	3.438
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	124.677	90.900	0	90.900	127.517,88	36.618
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.853.834	3.246.300	0	3.246.300	3.566.825,63	320.526
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	839.538	293.500	0	293.500	627.665,67	334.166
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	3.989.979	3.707.800	0	3.707.800	4.465.858,58	758.060
11	- Personalaufwendungen	34.181.265	33.635.100	0	33.635.100	33.874.208,26	239.108
12	- Versorgungsaufwendungen	5.203.495	5.868.000	0	5.868.000	6.665.300,50	797.301
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.743.952	5.771.200	0	5.771.200	5.753.916,23	-17.284
14	- Bilanzielle Abschreibungen	377.541	351.700	0	351.700	419.806,83	68.107
15	- Transferaufwendungen	2.637.368	4.853.700	0	4.853.700	4.074.977,97	-778.722
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.789.842	9.718.500	0	9.718.500	12.562.793,69	2.844.294
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	63.933.463	60.198.200	0	60.198.200	63.351.003,48	3.152.804
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-59.943.484	-56.490.400	0	-56.490.400	-58.885.144,90	-2.394.744
17	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0,00	0
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0,00	0
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-59.943.484	-56.490.400	0	-56.490.400	-58.885.144,90	-2.394.744
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-59.943.484	-56.490.400	0	-56.490.400	-58.885.144,90	-2.394.744
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.401.864	55.896.000	0	55.896.000	30.130.840,07	-25.765.160
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.550.351	16.022.600	0	16.022.600	21.668.685,46	5.646.085
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-47.091.971	-16.617.000	0	-16.617.000	-50.422.990,29	-33.805.989

Teilergebnisrechnung Baureferat

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.568.509	31.630.600	0	31.630.600	32.365.559,99	734.960
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.145.954	55.046.400	0	55.046.400	53.777.714,62	-1.268.685
5	+ Auflösung von Sonderposten	22.345.490	20.619.200	0	20.619.200	24.717.044,05	4.097.844
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.255.218	26.898.700	0	26.898.700	25.142.764,73	-1.755.935
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	157.376.906	156.984.900	0	156.984.900	197.105.884,99	40.120.985
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.184.747	54.204.500	0	54.204.500	66.091.157,49	11.886.657
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	30.250.399	32.819.800	0	32.819.800	33.275.887,95	456.088
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	319.127.223	378.204.100	0	378.204.100	432.476.013,82	54.271.914
11	- Personalaufwendungen	189.784.465	192.573.600	0	192.573.600	189.949.053,08	-2.624.547
12	- Versorgungsaufwendungen	6.096.843	6.799.000	0	6.799.000	7.686.199,65	887.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	176.587.329	161.560.200	0	161.560.200	165.419.899,80	3.859.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	134.055.476	121.294.100	0	121.294.100	136.129.384,18	14.835.284
15	- Transferaufwendungen	33.114.272	41.172.700	0	41.172.700	39.601.783,69	-1.570.916
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	198.162.129	211.924.300	0	211.924.300	235.635.954,14	23.711.654
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	737.800.514	735.323.900	0	735.323.900	774.422.274,54	39.098.375
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-418.673.291	-357.119.800	0	-357.119.800	-341.946.260,72	15.173.539
17	+ Finanzerträge	316.529.882	158.964.000	0	158.964.000	163.380.858,24	4.416.858
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.031.808	573.000	0	573.000	21.142.825,00	20.569.825
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	312.498.074	158.391.000	0	158.391.000	142.238.033,24	-16.152.967
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-106.175.217	-198.728.800	0	-198.728.800	-199.708.227,48	-979.428
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-106.175.217	-198.728.800	0	-198.728.800	-199.708.227,48	-979.428
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	103.761.637	105.561.800	0	105.561.800	101.801.329,95	-3.760.470
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	352.200.545	298.954.000	0	298.954.000	310.711.856,00	11.757.856
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-354.614.125	-392.121.000	0	-392.121.000	-408.618.753,53	-16.497.754

Teilergebnisrechnung IT-Referat (ehemals Referat für Informations- und Telekommunikationstechnik)

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	158,05	158
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	679.149	582.000	0	582.000	1.909.112,84	1.327.113
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	679.149	582.000	0	582.000	1.909.270,89	1.327.271
11	- Personalaufwendungen	7.512.510	10.978.100	0	10.978.100	12.206.573,42	1.228.473
12	- Versorgungsaufwendungen	1.246.312	1.406.200	0	1.406.200	2.121.124,90	714.925
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.669.704	212.341.900	0	212.341.900	214.703.894,47	2.361.994
14	- Bilanzielle Abschreibungen	232.826	235.800	0	235.800	232.519,69	-3.280
15	- Transferaufwendungen	4.621.838	2.289.500	0	2.289.500	1.827.284,50	-462.216
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	168.224	929.300	0	929.300	492.004,45	-437.296
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	43.451.414	228.180.800	0	228.180.800	231.583.401,43	3.402.600
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-42.772.265	-227.598.800	0	-227.598.800	-229.674.130,54	-2.075.329
17	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0,00	0
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0,00	0
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-42.772.265	-227.598.800	0	-227.598.800	-229.674.130,54	-2.075.329
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-42.772.265	-227.598.800	0	-227.598.800	-229.674.130,54	-2.075.329
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	170.828.797,98	170.828.798
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.111.358	24.200	0	24.200	1.926.398,71	1.902.199
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-44.883.623	-227.623.000	0	-227.623.000	-60.771.731,27	166.851.270

Teilergebnisrechnung Kommunalreferat

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.906	2.591.500	0	2.591.500	105.979,54	-2.485.520
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.487.609	2.530.200	0	2.530.200	2.387.601,29	-142.599
5	+ Auflösung von Sonderposten	746.327	745.500	0	745.500	985.172,31	239.672
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	53.348.981	51.462.200	0	51.462.200	56.268.409,68	4.806.210
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.684.498	2.074.000	0	2.074.000	2.199.967,46	125.967
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.341.257	1.911.500	0	1.911.500	2.311.580,23	400.080
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	88.054	145.700	0	145.700	205.217,16	59.517
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0		0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	60.759.632	61.460.600	0	61.460.600	64.463.927,67	3.003.327
11	- Personalaufwendungen	52.678.936	53.217.200	0	53.217.200	52.939.158,49	-278.042
12	- Versorgungsaufwendungen	7.344.532	8.281.400	0	8.281.400	9.304.252,48	1.022.852
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	192.832.751	206.303.900	0	206.303.900	192.282.384,93	-14.021.515
14	- Bilanzielle Abschreibungen	30.445.503	30.143.800	0	30.143.800	32.881.736,91	2.737.937
15	- Transferaufwendungen	24.384	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.564.808	7.247.800	0	7.247.800	9.459.531,35	2.211.731
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	293.890.914	305.194.100	0	305.194.100	296.867.064,16	-8.327.037
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-233.131.282	-243.733.500	0	-243.733.500	-232.403.136,49	11.330.364
17	+ Finanzerträge	369.341	209.800	0	209.800	273.607,74	63.808
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	39.019	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	330.322	209.800	0	209.800	273.607,74	63.808
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-232.800.960	-243.523.700	0	-243.523.700	-232.129.528,75	11.394.172
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	1.050	0	0	0	204.546,00	204.546
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	-1.050	0	0	0	-204.546,00	-204.546
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-232.802.010	-243.523.700	0	-243.523.700	-232.334.074,75	11.189.626
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	239.324.662	239.954.700	0	239.954.700	241.455.243,96	1.500.544
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	79.619.943	68.689.200	0	68.689.200	86.736.453,87	18.047.254
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-73.097.291	-72.258.200	0	-72.258.200	-77.615.284,66	-5.357.084

Teilergebnisrechnung Kreisverwaltungsreferat

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.208.417	2.092.300	0	2.092.300	3.317.009,35	1.224.709
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	83.355.302	81.108.400	0	81.108.400	88.383.213,59	7.274.814
5	+ Auflösung von Sonderposten	1.901.346	1.435.200	0	1.435.200	1.745.397,89	310.198
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.080.589	13.505.400	0	13.505.400	15.247.634,32	1.742.234
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.502.555	3.690.000	0	3.690.000	3.729.604,77	39.605
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	16.219.085	18.512.900	0	18.512.900	15.118.497,27	-3.394.403
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	-69.958,90	-69.959
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	120.267.294	120.344.200	0	120.344.200	127.471.398,29	7.127.198
11	- Personalaufwendungen	226.547.317	230.938.600	0	230.938.600	226.196.001,56	-4.742.598
12	- Versorgungsaufwendungen	44.178.527	49.841.200	0	49.841.200	61.902.364,80	12.061.165
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.452.584	32.068.100	0	32.068.100	23.261.698,77	-8.806.401
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.381.073	8.111.000	0	8.111.000	9.718.809,62	1.607.810
15	- Transferaufwendungen	2.332.010	4.244.400	0	4.244.400	4.026.104,46	-218.296
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.373.731	24.379.600	0	24.379.600	27.387.735,40	3.008.135
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	367.265.242	349.582.900	0	349.582.900	352.492.714,61	2.909.815
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-246.997.948	-229.238.700	0	-229.238.700	-225.021.316,32	4.217.384
17	+ Finanzerträge	105	0	0	0	0,00	0
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	105	0	0	0	0,00	0
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-246.997.843	-229.238.700	0	-229.238.700	-225.021.316,32	4.217.384
19	+ Außerordentliche Erträge	449.712	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	449.712	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-246.548.131	-229.238.700	0	-229.238.700	-225.021.316,32	4.217.384
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	912.746	533.600	0	533.600	786.032,91	252.433
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.970.698	57.922.900	0	57.922.900	114.925.376,69	57.002.477
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-303.606.083	-286.628.000	0	-286.628.000	-339.160.660,10	-52.532.660

Teilergebnisrechnung Kulturreferat

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushalts-ermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500.347	104.300	0	104.300	739.073,56	634.774
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.157.236	4.816.700	0	4.816.700	4.661.353,31	-155.347
5	+ Auflösung von Sonderposten	372.428	486.300	0	486.300	372.164,49	-114.136
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.086.044	10.188.500	0	10.188.500	10.892.599,13	704.099
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	276.217	275.500	0	275.500	276.392,36	892
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	896.719	143.000	0	143.000	1.303.842,98	1.160.843
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	525	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	18.289.516	16.014.300	0	16.014.300	18.245.425,83	2.231.125
11	- Personalaufwendungen	63.817.126	64.652.000	0	64.652.000	63.318.904,94	-1.333.095
12	- Versorgungsaufwendungen	2.016.063	2.274.500	0	2.274.500	2.645.030,32	370.530
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.551.740	53.722.000	0	53.722.000	53.162.655,18	-559.345
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.234.782	8.957.000	0	8.957.000	9.468.416,96	511.417
15	- Transferaufwendungen	91.681.171	98.918.500	0	98.918.500	98.297.556,39	-620.944
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.056.689	5.520.000	0	5.520.000	4.678.417,37	-841.583
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	232.357.571	234.044.000	0	234.044.000	231.570.981,16	-2.473.020
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-214.068.055	-218.029.700	0	-218.029.700	-213.325.555,33	4.704.145
17	+ Finanzerträge	148.476	12.300	0	12.300	148.802,66	136.503
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	17	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	148.459	12.300	0	12.300	148.802,66	136.503
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-213.919.596	-218.017.400	0	-218.017.400	-213.176.752,67	4.840.648
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-213.919.596	-218.017.400	0	-218.017.400	-213.176.752,67	4.840.648
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.990.059	30.168.700	0	30.168.700	26.028.418,83	-4.140.281
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	49.503.690	48.472.800	0	48.472.800	53.179.635,88	4.706.836
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-231.433.227	-236.321.500	0	-236.321.500	-240.327.969,72	-4.006.469

Teilergebnisrechnung Personal- und Organisationsreferat (Referat)

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	14.320,18	14.320
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	1.036	200	0	200	1.046,86	847
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.309.719	4.815.400	0	4.815.400	6.972.813,80	2.157.414
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.745.718	1.749.300	0	1.749.300	2.041.064,94	291.765
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	551.338	707.400	0	707.400	1.661.156,69	953.757
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	7.607.811	7.272.300	0	7.272.300	10.690.402,47	3.418.103
11	- Personalaufwendungen	81.163.836	82.273.600	0	82.273.600	83.378.486,24	1.104.886
12	- Versorgungsaufwendungen	11.944.253	13.474.200	0	13.474.200	11.971.874,80	-1.502.325
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.153.331	21.890.200	0	21.890.200	15.749.498,13	-6.140.702
14	- Bilanzielle Abschreibungen	379.247	286.500	0	286.500	376.112,00	89.612
15	- Transferaufwendungen	1.550	0	0	0	1.300,00	1.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.007.301	2.741.300	0	2.741.300	4.790.676,90	2.049.377
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	117.649.518	120.665.800	0	120.665.800	116.267.948,07	-4.397.852
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-110.041.707	-113.393.500	0	-113.393.500	-105.577.545,60	7.815.955
17	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0,00	0
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0,00	0
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-110.041.707	-113.393.500	0	-113.393.500	-105.577.545,60	7.815.955
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-110.041.707	-113.393.500	0	-113.393.500	-105.577.545,60	7.815.955
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	90.401.850	81.211.700	0	81.211.700	111.694.579,92	30.482.880
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.877.716	10.273.100	0	10.273.100	24.026.888,18	13.753.788
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-30.517.573	-42.454.900	0	-42.454.900	-17.909.853,86	24.545.047

Teilergebnisrechnung Referat für Arbeit und Wirtschaft

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.712.756	11.153.000	0	11.153.000	9.294.475,76	-1.858.524
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	65.769	55.000	0	55.000	53.548,17	-1.452
5	+ Auflösung von Sonderposten	187.258	187.300	0	187.300	187.258,01	-42
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.795.734	42.490.000	0	42.490.000	23.582.370,58	-18.907.629
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	401	1.000	0	1.000	635,39	-365
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	106.054.718	96.990.700	0	96.990.700	106.199.358,38	9.208.658
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	133.816.636	150.877.000	0	150.877.000	139.317.646,29	-11.559.354
11	- Personalaufwendungen	15.335.946	15.393.000	0	15.393.000	15.454.079,50	61.080
12	- Versorgungsaufwendungen	1.488.371	1.679.100	0	1.679.100	2.221.328,17	542.228
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.263.193	68.723.600	0	68.723.600	42.854.906,12	-25.868.694
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.195.842	9.198.300	0	9.198.300	14.584.859,49	5.386.559
15	- Transferaufwendungen	50.985.507	79.645.200	0	79.645.200	69.736.312,04	-9.908.888
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.280.258	6.558.300	0	6.558.300	6.026.127,81	-532.172
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	127.549.117	181.197.500	0	181.197.500	150.877.613,13	-30.319.887
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	6.267.519	-30.320.500	0	-30.320.500	-11.559.966,84	18.760.533
17	+ Finanzerträge	21.125.753	20.825.600	0	20.825.600	19.983.882,41	-841.718
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	975,07	975
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	21.125.753	20.825.600	0	20.825.600	19.982.907,34	-842.693
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	27.393.272	-9.494.900	0	-9.494.900	8.422.940,50	17.917.840
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	27.393.272	-9.494.900	0	-9.494.900	8.422.940,50	17.917.840
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	861.824	5.021.000	0	5.021.000	727.474,03	-4.293.526
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.324.087	21.286.000	0	21.286.000	18.333.535,66	-2.952.464
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	9.931.009	-25.759.900	0	-25.759.900	-9.183.121,13	16.576.778

Teilergebnisrechnung Referat für Gesundheit und Umwelt

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.645.358	14.425.700	0	14.425.700	14.642.623,46	216.923
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.063.155	24.564.000	0	24.564.000	31.196.385,79	6.632.386
5	+ Auflösung von Sonderposten	65.869	57.500	0	57.500	60.903,69	3.404
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.691.132	9.221.900	0	9.221.900	9.160.204,87	-61.695
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.241.632	1.380.600	0	1.380.600	1.185.087,47	-195.513
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.693.551	1.649.800	0	1.649.800	6.232.916,25	4.583.116
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	54.400.697	51.299.500	0	51.299.500	62.478.121,53	11.178.621
11	- Personalaufwendungen	61.900.473	63.899.700	0	63.899.700	64.851.378,80	951.679
12	- Versorgungsaufwendungen	4.046.342	4.554.400	0	4.554.400	6.249.296,11	1.694.896
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.798.177	19.059.400	0	19.059.400	16.632.025,55	-2.427.374
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.087.898	7.331.400	0	7.331.400	9.712.413,13	2.381.013
15	- Transferaufwendungen	60.780.374	73.715.800	0	73.715.800	63.300.745,18	-10.415.055
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.692.846	2.165.900	0	2.165.900	4.084.866,94	1.918.967
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	159.306.110	170.726.600	0	170.726.600	164.830.725,71	-5.895.874
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-104.905.413	-119.427.100	0	-119.427.100	-102.352.604,18	17.074.495
17	+ Finanzerträge	77.316	500.000	0	500.000	425.967,81	-74.032
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	18.715	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	58.601	500.000	0	500.000	425.967,81	-74.032
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-104.846.812	-118.927.100	0	-118.927.100	-101.926.636,37	17.000.463
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	54.833,12	54.833
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	54.833,12	54.833
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-104.846.812	-118.927.100	0	-118.927.100	-101.871.803,25	17.055.296
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	47.245	2.853.900	0	2.853.900	54.963,92	-2.798.936
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.256.939	25.149.200	0	25.149.200	29.795.135,13	4.645.935
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-127.056.506	-141.222.400	0	-141.222.400	-131.611.974,46	9.610.425

Teilergebnisrechnung Referat für Stadtplanung und Bauordnung

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushalts-ermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.078.710	1.892.600	0	1.892.600	2.079.745,97	187.146
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.625.203	21.528.100	0	21.528.100	21.613.477,13	85.377
5	+ Auflösung von Sonderposten	1.112.466	999.200	0	999.200	1.177.164,14	177.964
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	477.226	331.200	0	331.200	1.010.813,72	679.614
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	194.351	120.000	0	120.000	558.385,63	438.386
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.340.358	5.117.600	0	5.117.600	20.049.135,85	14.931.536
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	26.828.314	29.988.700	0	29.988.700	46.488.722,44	16.500.023
11	- Personalaufwendungen	55.592.514	56.461.600	0	56.461.600	56.381.586,08	-80.014
12	- Versorgungsaufwendungen	6.402.844	7.223.600	0	7.223.600	9.085.380,50	1.861.781
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.847.369	10.781.700	0	10.781.700	12.376.119,77	1.594.420
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.864.307	1.991.600	0	1.991.600	2.192.456,70	200.857
15	- Transferaufwendungen	3.049.661	3.139.100	0	3.139.100	2.867.380,40	-271.720
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.813.969	9.719.900	0	9.719.900	16.881.935,24	7.162.035
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	93.570.664	89.317.500	0	89.317.500	99.784.858,69	10.467.359
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-66.742.350	-59.328.800	0	-59.328.800	-53.296.136,25	6.032.664
17	+ Finanzerträge	4.850.634	4.507.100	0	4.507.100	5.112.563,43	605.463
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	4.850.634	4.507.100	0	4.507.100	5.112.563,43	605.463
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-61.891.716	-54.821.700	0	-54.821.700	-48.183.572,82	6.638.127
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-61.891.716	-54.821.700	0	-54.821.700	-48.183.572,82	6.638.127
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	569.172	396.700	0	396.700	495.972,94	99.273
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.368.797	28.635.300	0	28.635.300	48.578.604,91	19.943.305
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-102.691.341	-83.060.300	0	-83.060.300	-96.266.204,79	-13.205.905

Teilergebnisrechnung Referat für Bildung und Sport

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	513.567.845	559.799.100	0	559.799.100	530.882.121,20	-28.916.979
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	64.975.715	57.706.900	0	57.706.900	54.354.124,83	-3.352.775
5	+ Auflösung von Sonderposten	21.548.200	20.805.100	0	20.805.100	22.191.615,13	1.386.515
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.905.355	14.176.900	0	14.176.900	12.688.253,22	-1.488.647
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.610.809	69.051.700	0	69.051.700	73.668.329,92	4.616.630
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.971.295	10.453.800	0	10.453.800	21.903.725,06	11.449.925
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	699.579.219	731.993.500	0	731.993.500	715.688.169,36	-16.305.331
11	- Personalaufwendungen	765.701.413	786.954.900	0	786.954.900	776.254.051,74	-10.700.848
12	- Versorgungsaufwendungen	76.268.462	86.037.400	0	86.037.400	130.948.964,18	44.911.564
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	319.431.841	402.631.200	0	402.631.200	351.892.965,57	-50.738.234
14	- Bilanzielle Abschreibungen	149.491.885	150.593.900	0	150.593.900	161.578.775,04	10.984.875
15	- Transferaufwendungen	426.530.166	516.858.900	0	516.858.900	491.005.790,87	-25.853.109
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	72.398.981	71.899.100	0	71.899.100	70.324.858,10	-1.574.242
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.809.822.748	2.014.975.400	0	2.014.975.400	1.982.005.405,50	-32.969.994
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.110.243.529	-1.282.981.900	0	-1.282.981.900	-1.266.317.236,14	16.664.663
17	+ Finanzerträge	8.157	24.000	0	24.000	91,15	-23.909
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	149.818	24.500	0	24.500	7.684,66	-16.815
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	-141.661	-500	0	-500	-7.593,51	-7.094
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-1.110.385.190	-1.282.982.400	0	-1.282.982.400	-1.266.324.829,65	16.657.569
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-1.110.385.190	-1.282.982.400	0	-1.282.982.400	-1.266.324.829,65	16.657.569
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	20.813.698	19.071.400	0	19.071.400	21.136.704,28	2.065.304
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	244.513.708	251.083.600	0	251.083.600	241.703.922,56	-9.379.677
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-1.334.085.200	-1.514.994.600	0	-1.514.994.600	-1.486.892.047,93	28.102.550

Teilergebnisrechnung Sozialreferat

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.274.250	27.902.200	0	27.902.200	30.130.294,44	2.228.094
3	+ Sonstige Transfererträge	473.697.165	401.553.300	0	401.553.300	336.285.054,00	-65.268.246
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.499.014	16.578.000	0	16.578.000	8.765.139,59	-7.812.860
5	+ Auflösung von Sonderposten	116.109	111.100	0	111.100	107.803,73	-3.296
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.441.589	7.556.900	0	7.556.900	8.002.570,70	445.671
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	127.834.534	85.353.900	0	85.353.900	93.055.837,78	7.701.938
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.706.805	4.593.600	0	4.593.600	9.894.593,56	5.300.994
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	664.569.466	543.649.000	0	543.649.000	486.241.293,80	-57.407.705
11	- Personalaufwendungen	236.898.040	237.830.400	0	237.830.400	234.139.052,77	-3.691.347
12	- Versorgungsaufwendungen	23.634.978	26.624.100	0	26.624.100	28.357.950,31	1.733.850
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.391.659	38.669.200	0	38.669.200	33.595.496,80	-5.073.703
14	- Bilanzielle Abschreibungen	17.320.796	17.319.900	0	17.319.900	17.757.083,03	437.183
15	- Transferaufwendungen	1.112.417.652	1.073.364.900	0	1.073.364.900	1.024.781.482,59	-48.583.417
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.873.049	23.380.100	0	23.380.100	28.123.852,94	4.743.753
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.470.536.174	1.417.188.600	0	1.417.188.600	1.366.754.918,44	-50.433.681
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-805.966.708	-873.539.600	0	-873.539.600	-880.513.624,64	-6.974.024
17	+ Finanzerträge	140.734	138.900	0	138.900	135.436,50	-3.464
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.988	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	134.746	138.900	0	138.900	135.436,50	-3.464
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-805.831.962	-873.400.700	0	-873.400.700	-880.378.188,14	-6.977.488
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-805.831.962	-873.400.700	0	-873.400.700	-880.378.188,14	-6.977.488
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	512.998	872.400	0	872.400	421.866,02	-450.534
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	142.683.058	156.554.600	0	156.554.600	166.119.165,82	9.564.566
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-948.002.022	-1.029.082.900	0	-1.029.082.900	-1.046.075.487,94	-16.992.588

Teilergebnisrechnung Stadtkämmerei (Referat)

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushalts-ermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	36.390
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.429	100.000	0	100.000	36.389,93	-63.610
5	+ Auflösung von Sonderposten	177	200	0	200	863,86	664
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.891.992	1.150.100	0	1.150.100	1.508.225,31	358.125
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	585.824	526.900	0	526.900	531.003,15	4.103
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	18.090.158	16.604.100	0	16.604.100	6.414.198,57	-10.189.901
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	20.607.580	18.381.300	0	18.381.300	8.490.680,82	-9.854.229
11	- Personalaufwendungen	37.830.657	37.812.800	0	37.812.800	37.171.958,23	-640.842
12	- Versorgungsaufwendungen	8.790.700	9.918.500	0	9.918.500	10.461.195,98	542.696
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.285.641	2.594.700	0	2.594.700	960.089,62	-1.634.610
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.709.211	5.291.300	0	5.291.300	5.754.562,22	463.262
15	- Transferaufwendungen	2.706.124	3.780.000	0	3.780.000	2.821.725,76	-958.274
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.510.363	12.727.000	0	12.727.000	15.491.808,18	2.764.808
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	85.832.696	72.124.300	0	72.124.300	72.661.339,99	537.040
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-65.225.116	-53.743.000	0	-53.743.000	-64.170.659,17	-10.391.269
17	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0,00	0
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0,00	0
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-65.225.116	-53.743.000	0	-53.743.000	-64.170.659,17	-10.391.269
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-65.225.116	-53.743.000	0	-53.743.000	-64.170.659,17	-10.391.269
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.112.317	29.499.600	0	29.499.600	17.350.545,84	-12.149.054
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.688.717	18.356.300	0	18.356.300	39.323.465,55	20.967.166
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-69.801.516	-42.599.700	0	-42.599.700	-86.143.578,88	-43.507.489

Teilergebnisrechnung Revisionsamt

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	523,48	523
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	539.514	474.900	0	474.900	608.152,49	133.252
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	99.623	92.300	0	92.300	45.198,78	-47.101
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	639.137	567.200	0	567.200	653.874,75	86.674
11	- Personalaufwendungen	5.783.529	5.633.800	0	5.633.800	5.662.952,39	29.152
12	- Versorgungsaufwendungen	1.535.334	1.732.100	0	1.732.100	2.047.036,15	314.936
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	309.502	81.200	0	81.200	43.178,48	-38.022
14	- Bilanzielle Abschreibungen	15.474	15.400	0	15.400	16.253,53	854
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.496	43.800	0	43.800	59.523,48	15.723
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	7.690.335	7.506.300	0	7.506.300	7.828.944,03	322.643
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-7.051.198	-6.939.100	0	-6.939.100	-7.175.069,28	-235.969
17	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0,00	0
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	0,00	0
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-7.051.198	-6.939.100	0	-6.939.100	-7.175.069,28	-235.969
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-7.051.198	-6.939.100	0	-6.939.100	-7.175.069,28	-235.969
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.998.454	8.811.200	0	8.811.200	9.724.246,99	913.047
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.726.030	1.736.000	0	1.736.000	2.245.787,74	509.788
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-1.778.774	136.100	0	136.100	303.389,97	167.290

Teilergebnisrechnung Zentrale Ansätze

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	4.565.181.276	4.660.600.000	0	4.660.600.000	4.497.568.999,29	-163.031.001
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	375.853.947	425.329.000	0	425.329.000	424.086.880,81	-1.242.119
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.483.702	2.200.000	0	2.200.000	1.547.464,34	-652.536
5	+ Auflösung von Sonderposten	81.576	72.600	0	72.600	17.142.389,45	17.069.789
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.140.335	45.701.900	0	45.701.900	32.115.771,23	-13.586.129
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.603.077	29.936.300	0	29.936.300	32.256.128,05	2.319.828
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	416.421.223	255.005.500	0	255.005.500	157.826.185,33	-97.179.315
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	5.427.765.136	5.418.845.300	0	5.418.845.300	5.162.543.818,50	-256.301.483
11	- Personalaufwendungen	11.434.045	21.093.300	0	21.093.300	10.881.485,51	-10.211.814
12	- Versorgungsaufwendungen	323.979.859	328.845.600	0	328.845.600	467.641.549,98	138.795.950
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.562.579	32.619.900	0	32.619.900	25.679.542,62	-6.940.357
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.591.709	18.367.300	0	18.367.300	8.543.838,02	-9.823.462
15	- Transferaufwendungen	933.687.658	933.430.100	0	933.430.100	991.817.042,18	58.386.942
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	564.598.694	212.291.900	0	212.291.900	144.751.720,99	-67.540.179
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.881.854.544	1.546.648.100	0	1.546.648.100	1.649.315.179,30	102.667.080
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	3.545.910.592	3.872.197.200	0	3.872.197.200	3.513.228.639,20	-358.968.563
17	+ Finanzerträge	77.084.576	49.065.000	0	49.065.000	105.800.240,47	56.735.240
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	70.395.994	74.252.500	0	74.252.500	108.556.692,95	34.304.193
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	6.688.582	-25.187.500	0	-25.187.500	-2.756.452,48	22.431.047
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	3.552.599.174	3.847.009.700	0	3.847.009.700	3.510.472.186,72	-336.537.516
19	+ Außerordentliche Erträge	3.373	0	0	0	4.398,85	4.399
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	3.286,80	3.287
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	3.373	0	0	0	1.112,05	1.112
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	3.552.602.547	3.847.009.700	0	3.847.009.700	3.510.473.298,77	-336.536.404
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	592.812.814	489.171.500	0	489.171.500	494.331.742,68	5.160.243
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	74.125.701	65.764.000	0	65.764.000	67.693.848,16	1.929.848
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	4.071.289.660	4.270.417.200	0	4.270.417.200	3.937.111.193,29	-333.306.009

Teilergebnisrechnung Stiftungen o.e.R. Direktorium

2019

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
		Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	2a	2b	3	4
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	108.000	0	108.000	0,00	-108.000
3 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	547	0	0	0	575,64	576
5 + Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.032	0	0	0	7.699,33	7.699
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8 + Sonstige ordentliche Erträge	84.370	0	0	0	93.084,38	93.084
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	92.950	108.000	0	108.000	101.359,35	-6.641
11 - Personalaufwendungen	48.686	54.300	0	54.300	37.384,75	-16.915
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.348	42.900	0	42.900	53.390,59	10.491
14 - Bilanzielle Abschreibungen	4.417	4.300	0	4.300	5.394,15	1.094
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.016	1.000	0	1.000	5.740,17	4.740
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	92.467	102.500	0	102.500	101.909,66	-590
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	482	5.500	0	5.500	-550,31	-6.051
17 + Finanzerträge	127	0	0	0	99,72	100
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	127	0	0	0	99,72	100
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	609	5.500	0	5.500	-450,59	-5.951
19 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	609	5.500	0	5.500	-450,59	-5.951
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.856	23.600	0	23.600	23.571,42	-29
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.856	23.600	0	23.600	23.571,42	-29
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	609	5.500	0	5.500	-450,59	-5.951

Teilergebnisrechnung Stiftungen o.e.R. Baureferat

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500	100	0	100	0,00	-100
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	242.251	260.200	0	260.200	256.430,69	-3.769
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	238	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	242.989	260.300	0	260.300	256.430,69	-3.869
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	619.682	197.500	0	197.500	28.901,07	-168.599
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.789	4.800	0	4.800	6.804,53	2.005
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	942	400	0	400	648,35	248
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	625.413	202.700	0	202.700	36.353,95	-166.346
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-382.424	57.600	0	57.600	220.076,74	162.477
17	+ Finanzerträge	1.401	700	0	700	1.166,88	467
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	1.401	700	0	700	1.166,88	467
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-381.023	58.300	0	58.300	221.243,62	162.944
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-381.023	58.300	0	58.300	221.243,62	162.944
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.690	9.500	0	9.500	9.464,73	-35
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.690	9.500	0	9.500	9.464,73	-35
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-381.023	58.300	0	58.300	221.243,62	162.944

Teilergebnisrechnung Stiftungen o.e.R. Kommunalreferat

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.942.840	7.738.900	0	7.738.900	6.879.000,00	-859.900
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.410.593	2.290.700	0	2.290.700	2.584.565,43	293.865
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.874	500	0	500	3.919,19	3.419
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	5.357.307	10.030.100	0	10.030.100	9.467.484,62	-562.616
11	- Personalaufwendungen	101.784	111.200	0	111.200	107.869,32	-3.331
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.553.624	1.405.600	0	1.405.600	3.446.306,03	2.040.706
14	- Bilanzielle Abschreibungen	78.507	78.100	0	78.100	78.124,85	25
15	- Transferaufwendungen	1.500	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	187.708	428.500	0	428.500	220.868,08	-207.632
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	7.923.123	2.023.400	0	2.023.400	3.853.168,28	1.829.768
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-2.565.816	8.006.700	0	8.006.700	5.614.316,34	-2.392.384
17	+ Finanzerträge	854	7.500	0	7.500	5.146,10	-2.354
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	854	7.500	0	7.500	5.146,10	-2.354
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-2.564.962	8.014.200	0	8.014.200	5.619.462,44	-2.394.738
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-2.564.962	8.014.200	0	8.014.200	5.619.462,44	-2.394.738
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	137.803	94.000	0	94.000	155.828,57	61.829
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	137.803	94.000	0	94.000	155.828,57	61.829
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-2.564.962	8.014.200	0	8.014.200	5.619.462,44	-2.394.738

Teilergebnisrechnung Stiftungen o.e.R. Kulturreferat

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.559	5.567.200	0	5.567.200	12.838,24	-5.554.362
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	92.283	159.400	0	159.400	271.866,50	112.467
5	+ Auflösung von Sonderposten	75.314	47.600	0	47.600	81.120,61	33.521
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	72.278	67.000	0	67.000	96.141,10	29.141
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.230	0	0	0	5.634,40	5.634
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.513.543	0	0	0	4.735.257,24	4.735.257
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	4.810.206	5.841.200	0	5.841.200	5.202.858,09	-638.342
11	- Personalaufwendungen	1.156.720	1.184.200	0	1.184.200	1.258.602,23	74.402
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.666.363	4.001.800	0	4.001.800	2.970.471,12	-1.031.329
14	- Bilanzielle Abschreibungen	413.940	406.400	0	406.400	432.749,94	26.350
15	- Transferaufwendungen	89.950	96.000	0	96.000	76.000,00	-20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	503.825	186.000	0	186.000	512.520,23	326.520
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.830.798	5.874.400	0	5.874.400	5.250.343,52	-624.057
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-20.592	-33.200	0	-33.200	-47.485,43	-14.285
17	+ Finanzerträge	14.239	7.900	0	7.900	11.132,83	3.233
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	14.239	7.900	0	7.900	11.132,83	3.233
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-6.354	-25.300	0	-25.300	-36.352,60	-11.052
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-6.354	-25.300	0	-25.300	-36.352,60	-11.052
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	984.900	793.800	0	793.800	691.893,54	-101.906
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	984.900	793.800	0	793.800	691.893,54	-101.906
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-6.354	-25.300	0	-25.300	-36.352,60	-11.052

Teilergebnisrechnung Stiftungen o.e.R. Referat für Bildung und Sport

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.771	15.200	0	15.200	1.615,14	-13.585
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	67.633	66.600	0	66.600	66.373,41	-227
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.658.442	610.300	0	610.300	1.628.420,69	1.018.121
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	126.203	0	0	0	246.280,89	246.281
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	1.869.048	692.100	0	692.100	1.942.690,13	1.250.590
11	- Personalaufwendungen	0	1.000	0	1.000	0,00	-1.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.879.135	1.780.200	0	1.780.200	1.455.622,98	-324.577
14	- Bilanzielle Abschreibungen	278.249	230.500	0	230.500	236.054,47	5.554
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	829.578	435.500	0	435.500	848.386,74	412.887
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.986.962	2.447.200	0	2.447.200	2.540.064,19	92.864
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.117.914	-1.755.100	0	-1.755.100	-597.374,06	1.157.726
17	+ Finanzerträge	755.311	55.600	0	55.600	-2.745.162,44	-2.800.762
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	755.311	55.600	0	55.600	-2.745.162,44	-2.800.762
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-362.603	-1.699.500	0	-1.699.500	-3.342.536,50	-1.643.036
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-362.603	-1.699.500	0	-1.699.500	-3.342.536,50	-1.643.036
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	362.104	291.400	0	291.400	292.471,24	1.071
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	362.104	291.400	0	291.400	292.471,24	1.071
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-362.603	-1.699.500	0	-1.699.500	-3.342.536,50	-1.643.036

Teilergebnisrechnung Stiftungen o.e.R. Sozialreferat

2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	752.572	1.800	0	1.800	626.936,99	625.137
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.295.297	7.310.000	0	7.310.000	6.478.726,51	-831.273
5	+ Auflösung von Sonderposten	97.881	90.400	0	90.400	103.430,90	13.031
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.619.810	5.589.200	0	5.589.200	6.161.003,51	571.804
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.375	45.000	0	45.000	46.602,00	1.602
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.678.309	0	0	0	3.722.579,88	3.722.580
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	15.445.245	13.036.400	0	13.036.400	17.139.279,79	4.102.881
11	- Personalaufwendungen	5.477.367	5.717.000	0	5.717.000	5.606.500,13	-110.500
12	- Versorgungsaufwendungen	93.113	89.300	0	89.300	83.678,03	-5.622
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.278.431	6.510.600	0	6.510.600	6.222.670,18	-287.930
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.361.769	1.089.000	0	1.089.000	1.362.731,50	273.732
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.282.013	686.000	0	686.000	836.854,93	150.855
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	16.492.693	14.091.900	0	14.091.900	14.112.434,77	20.535
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.047.448	-1.055.500	0	-1.055.500	3.026.845,02	4.082.346
17	+ Finanzerträge	556.065	648.500	0	648.500	567.758,85	-80.741
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	18.725	11.500	0	11.500	11.058,17	-442
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	537.340	637.000	0	637.000	556.700,68	-80.299
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-510.108	-418.500	0	-418.500	3.583.545,70	4.002.047
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-510.108	-418.500	0	-418.500	3.583.545,70	4.002.047
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.485.287	1.673.500	0	1.673.500	2.049.842,32	376.342
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.485.287	1.673.500	0	1.673.500	2.049.842,32	376.342
S8	= Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-510.108	-418.500	0	-418.500	3.583.545,70	4.002.047

D. Gesamtf finanzrechnung

Gesamtf finanzrechnung 2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	4.528.633,323	4.660.600,000	0	4.660.600,000	4.617.152.606,66	-43.447.393,34
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	966.439,061	1.095.674,800	0	1.095.674,800	1.037.939.250,50	-57.735.549,50
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	452.974,572	402.602,300	0	402.602,300	332.992.850,97	-69.609.449,03
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	268.633,449	274.801,100	0	274.801,100	262.215.649,45	-12.585.450,55
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	179.696,984	206.859,200	0	206.859,200	182.926.867,65	-23.932.332,35
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	378.805,959	356.626,100	0	356.626,100	476.522.555,40	119.896.455,40
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	167.798,905	220.425,200	0	220.425,200	227.619.867,75	7.194.667,75
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	415.586,030	234.966,700	0	234.966,700	288.870.000,46	53.903.300,46
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	7.358.568,283	7.452.555,400	0	7.452.555,400	7.426.239.648,84	-26.315.751,16
9	- Personalauszahlungen	1.768.354,407	1.890.567,700	0	1.890.567,700	1.851.726.726,54	-38.840.973,46
10	- Versorgungsauszahlungen	361.576,528	377.280,500	0	377.280,500	376.164.460,60	-1.116.039,40
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.031.174,018	1.267.510,100	0	1.267.510,100	1.136.121.391,47	-131.388.708,53
12	- Transferauszahlungen	2.800.023,825	2.878.955,700	0	2.878.955,700	2.728.020.151,74	-150.935.548,26
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	327.021,916	506.470,900	0	506.470,900	527.649.710,86	21.178.810,86
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	50.542,366	76.852,500	0	76.852,500	81.335.172,21	4.482.672,21
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	6.338.693,060	6.997.637,400	0	6.997.637,400	6.701.017.613,42	-296.619.786,58
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	1.019.875,223	454.918,000	0	454.918,000	725.222.035,42	270.304.035,42
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	82.035,413	96.376,000	0	96.376,000	117.410.813,83	21.034.813,83
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	45.477,097	43.571,000	0	43.571,000	37.397.199,13	-6.173.800,87
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	230.497,090	85.378,000	0	85.378,000	44.333.675,09	-41.044.324,91
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	214.136,856	275.799,000	0	275.799,000	89.439.380,48	-186.359.619,52
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	29.403,794	309.093,600	0	309.093,600	327.540.876,01	18.447.276,01
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	601.550,250	810.217,600	0	810.217,600	616.121.944,54	-194.095.655,46
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	134.897,876	242.067,000	2.758,488	244.825,488	227.976.417,11	-16.849.070,89
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	506.675,851	676.224,500	56.536,468	732.760,968	772.416.541,43	39.655.573,43
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	65.332,741	86.926,100	41.638,070	128.564,170	67.725.611,42	-60.838.558,58
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	384.462,067	743.826,000	268,021	744.094,021	438.183.452,54	-305.910.568,46
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	79.583,598	131.643,700	15.831,886	147.475,586	77.641.298,83	-69.834.287,17
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	95.666,928	101.225,100	2.185,886	103.410,986	84.890.743,00	-18.520.243,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.266.619,061	1.981.912,400	119.218,819	2.101.131,219	1.668.834.064,33	-432.297.154,67
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-665.068,811	-1.171.694,800	-119.218,819	-1.290.913,619	-1.052.712.119,79	238.201.499,21
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	354.806,412	-716.776,800	-119.218,819	-835.995,619	-327.490.084,37	508.505.534,63

Gesamtfinanzzrechnung

2019

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
		Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro		
	1	2	2a	2b	3	4
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	44.200.000	0	44.200.000	0	-44.200.000,00
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0,00
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	44.200.000	0	44.200.000	0	-44.200.000,00
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	44.234.171	44.234.200	0	44.234.200	44.311.716,33	77.516,33
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0,00
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	44.234.171	44.234.200	0	44.234.200	44.311.716,33	77.516,33
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	-44.234.171	-34.200	0	-34.200	-44.311.716,33	-44.277.516,33
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	310.572.241	-716.811.000	-119.218.819	-836.029.819	-371.801.800,70	464.228.018,30
28 + Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29 - Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30 + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätsicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31 - Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32 + Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	43.376.183				3.177.229,45	
33 - Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	4.108.138				164.271,59	
S13 = Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	39.268.045	0	0	0	3.012.957,86	
34 + Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.	1.143.226.247	1.497.270.741		1.497.270.741	1.497.270.741,00	
S14 = Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	1.493.066.533	780.459.741		661.240.922	1.128.481.898,16	
+ Einzahlungen rechtlich selbständige Stiftungen	18.532.929				16.285.945,36	
- Auszahlungen rechtlich selbständige Stiftungen	14.328.721				33.549.558,24	
= Saldo rechtlich selbständige Stiftungen	4.204.208				-17.263.612,88	
= Bestand an Finanzmitteln inkl. Stiftungen	1.497.270.741				1.111.218.285,28	
+ noch nicht zugeordnete Beträge **)	0				-1	
= bereinigter Endbestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres *)	1.497.270.741				1.111.218.284,28	
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
Konto	Bezeichnung					
	Umschuldung	158.728.000	0	0	0	226.000.000,00
	ordentliche Tilgung	38.260.016	0	0	0	36.277.857,18
	außerordentliche Tilgung	5.974.155	0	0	0	8.033.859,15

Die Stiftungen o.e.R. sind in den Werten enthalten

*) Der Bestand an liquiden Mitteln/Finanzmitteln ist in der Bilanz ersichtlich und setzt sich wie folgt zusammen:

Summen BANK-Konten der Bilanz	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung-gerundet
Summe: 2.4.1.1 Einlagen bei Banken und Kreditinstituten	1.093.948.757,21	1.478.278.264	-384.329.507
Summe: 2.4.2.1 Bargeld / Kassenbestand	1.231.728,64	1.395.557	-163.828
Summe: 2.4.2.2 Handkassenvorschüsse	1.730.412,68	1.692.978	37.435
Summe: 2.4.2.3 Wechselgeldvorschüsse	106.857,50	113.100	-6.243
Summe: 2.4.3 Bank- und Kassenverrechnungskonten	346.284,06	0	346.284
Summe Hoheitsbereich	1.097.364.040,09	1.481.479.899	-384.115.859
Summe: 2.4.1.2 Einlagen bei Banken und Kreditinstituten – Stiftungen ***	13.854.244,65	15.790.842	-1.936.597
Summe Hoheitsbereich + Stiftungen	1.111.218.284,74	1.497.270.741	-386.052.456
+Schuldscheindarlehen KaStA	0,00	0	0
+Beträge auf weiteren Konten mit Bankcharakter	0,00	0	0
Gesamtsumme	1.111.218.284,74	1.497.270.741	-386.052.456

**) Beträge, die in FI verbucht sind, aber in der Finanzrechnung noch nicht der korrekten Finanzposition zugeordnet sind

***) Beinhaltet den Stiftungen eindeutig zuordenbare liquide Mittel. Der Restbestand der liquiden Mittel der Stiftungen befindet sich durch den Kassenverbund im Hoheitshaushalt.

E. Teilfinanzrechnungen

Teilfinanzrechnung Direktorium

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	101.902	25.500	0	25.500	76.599,53	51.099,53
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	66.194	49.200	0	49.200	58.392,95	9.192,95
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	113.532	90.900	0	90.900	136.821,46	45.921,46
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.820.529	3.246.400	0	3.246.400	3.418.183,43	171.783,43
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.636	0	0	0	50.153,82	50.153,82
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	3.161.793	3.412.000	0	3.412.000	3.740.151,19	328.151,19
9	- Personalauszahlungen	32.036.040	33.370.200	0	33.370.200	32.810.638,02	-559.561,98
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.934.801	7.185.200	0	7.185.200	7.034.600,06	-150.599,94
12	- Transferauszahlungen	2.592.534	4.853.700	0	4.853.700	3.760.433,48	-1.093.266,52
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.146.096	9.718.600	0	9.718.600	9.509.283,09	-209.316,91
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	54.709.471	55.127.700	0	55.127.700	53.114.954,65	-2.012.745,35
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-51.547.678	-51.715.700	0	-51.715.700	-49.374.803,46	2.340.896,54
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.671	0	0	0	38.871,52	38.871,52
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	60	0	0	0	1,00	1,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	2.731	0	0	0	38.872,52	38.872,52
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	366.111	767.700	1.827.525	2.595.225	252.456,57	-2.342.768,43
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	119.053	0	0	0	235.027,81	235.027,81
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	485.164	767.700	1.827.525	2.595.225	487.484,38	-2.107.740,62
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-482.433	-767.700	-1.827.525	-2.595.225	-448.611,86	2.146.613,14
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-52.030.111	-52.483.400	-1.827.525	-54.310.925	-49.823.415,32	4.487.509,68

**Teilfinanzrechnung Direktorium
2019**

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-52.030.111	-52.483.400	-1.827.525	-54.310.925	-49.823.415,32	4.487.509,68
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-623.596				-455.540,26	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	3.827				211,03	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-627.423	0	0	0	-455.751,29	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-52.657.534	-52.483.400		-54.310.925	-50.279.166,61	

Teilfinanzrechnung Baureferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.265.959	36.928.600	0	36.928.600	37.608.234,67	679.634,67
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.318.405	55.046.400	0	55.046.400	52.887.771,54	-2.158.628,46
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.667.295	26.898.700	0	26.898.700	24.328.147,03	-2.570.552,97
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	115.899.191	156.985.000	0	156.985.000	235.284.106,59	78.299.106,59
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	132.590	50.023.000	0	50.023.000	56.172.133,24	6.149.133,24
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	316.641.233	158.979.600	0	158.979.600	163.464.498,22	4.484.898,22
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	534.924.673	484.861.300	0	484.861.300	569.744.891,29	84.883.591,29
9	- Personalauszahlungen	180.649.249	190.231.800	0	190.231.800	187.647.585,81	-2.584.214,19
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	179.999.692	166.236.500	0	166.236.500	168.853.718,42	2.617.218,42
12	- Transferauszahlungen	33.439.942	41.172.700	0	41.172.700	39.560.422,78	-1.612.277,22
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	78.739.767	262.721.300	0	262.721.300	298.303.339,59	35.582.039,59
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.133.526	2.564.000	0	2.564.000	23.131.476,00	20.567.476,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	474.962.176	662.926.300	0	662.926.300	717.496.542,60	54.570.242,60
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	59.962.497	-178.065.000	0	-178.065.000	-147.751.651,31	30.313.348,69
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	9.473.916	6.954.000	0	6.954.000	15.002.606,63	8.048.606,63
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	6.522.210	71.000	0	71.000	6.926.981,15	6.855.981,15
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	389.182	254.000	0	254.000	263.834,82	9.834,82
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	16.385.308	7.279.000	0	7.279.000	22.193.422,60	14.914.422,60
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.647.424	1.300.000	278.903	1.578.903	1.653.812,88	74.909,88
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	81.065.628	114.056.500	27.830.030	141.886.530	108.706.161,72	-33.180.368,28
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	5.646.823	15.449.000	2.212.827	17.661.827	13.382.867,63	-4.278.959,37
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	214.977.689	58.716.000	0	58.716.000	58.715.641,45	-358,55
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	41.562	23.000	289.494	312.494	52.678,66	-259.815,34
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	303.379.126	189.544.500	30.611.254	220.155.754	182.511.162,34	-37.644.591,66
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-286.993.818	-182.265.500	-30.611.254	-212.876.754	-160.317.739,74	52.559.014,26
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-227.031.321	-360.330.500	-30.611.254	-390.941.754	-308.069.391,05	82.872.362,95

Teilfinanzrechnung Baureferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-227.031.321	-360.330.500	-30.611.254	-390.941.754	-308.069.391,05	82.872.362,95
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-411.263				-387.919,06	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	5.022				-195.938,45	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-416.285	0	0	0	-191.980,61	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-227.447.606	-360.330.500		-390.941.754	-308.261.371,66	

Teilfinanzrechnung IT-Referat (ehemals Referat für Informations- und Telekommunikationstechnik)

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	463.000	0	463.000	463.161,72	162
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	682	0	0	0	0,00	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	682	463.000	0	463.000	463.161,72	162
9	- Personalauszahlungen	7.199.237	10.973.700	0	10.973.700	11.388.253,70	414.554
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.648.650	205.392.200	0	205.392.200	182.576.428,39	-22.815.772
12	- Transferauszahlungen	4.965.669	2.457.400	0	2.457.400	1.797.336,30	-660.064
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	205.856	929.300	0	929.300	278.086,89	-651.213
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	36.019.412	219.752.600	0	219.752.600	196.040.105,28	-23.712.495
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-36.018.730	-219.289.600	0	-219.289.600	-195.576.943,56	23.712.657
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	29.374	0	0	0	0,00	0
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	29.374	0	0	0	0,00	0
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	151.951	0	674.840	674.840	0,00	-674.840
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	25.000	0	50.000	50.000	791,20	-49.209
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	176.951	0	724.840	724.840	791,20	-724.049
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-147.577	0	-724.840	-724.840	-791,20	724.049
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-36.166.307	-219.289.600	-724.840	-220.014.440	-195.577.734,76	24.436.706

Teilfinanzrechnung IT-Referat (ehemals Referat für Informations- und Telekommunikationstechnik)

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0
27b	- wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-36.166.307	-219.289.600	-724.840	-220.014.440	-195.577.734,76	24.436.706
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-7.375				-9.898,02	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-6.360				-6.212,33	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-1.015	0	0	0	-3.685,69	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-36.167.322	-219.289.600		-220.014.440	-195.581.420,45	

Teilfinanzrechnung Kommunalreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.906	2.591.500	0	2.591.500	105.053,08	-2.486.446,92
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.583.988	2.530.200	0	2.530.200	2.391.688,36	-138.511,64
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.075.332	33.841.000	0	33.841.000	35.924.008,18	2.083.008,18
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.084.318	2.074.600	0	2.074.600	2.080.241,58	5.641,58
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.649.364	17.639.800	0	17.639.800	22.093.283,96	4.453.483,96
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	292.547	194.000	0	194.000	280.794,40	86.794,40
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	59.748.455	58.871.100	0	58.871.100	62.875.069,56	4.003.969,56
9	- Personalauszahlungen	49.113.151	52.385.600	0	52.385.600	51.446.604,56	-938.995,44
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	181.444.315	199.018.900	0	199.018.900	190.593.137,27	-8.425.762,73
12	- Transferauszahlungen	2.897	0	0	0	21.487,02	21.487,02
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.982.763	13.762.200	0	13.762.200	13.213.205,40	-548.994,60
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	39.014	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	249.582.140	265.166.700	0	265.166.700	255.274.434,25	-9.892.265,75
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-189.833.685	-206.295.600	0	-206.295.600	-192.399.364,69	13.896.235,31
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.751.700	591.000	0	591.000	751.200,00	160.200,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	490	5.000	0	5.000	6.414,30	1.414,30
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	6.394.700	4.438.300	0	4.438.300	4.384.945,58	-53.354,42
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	8.146.890	5.034.300	0	5.034.300	5.142.559,88	108.259,88
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	249.093	20.000	1.040.596	1.060.596	65.494,79	-995.101,21
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.969.723	76.293.000	8.235.632	84.528.632	87.752.925,40	3.224.293,40
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	733.403	3.127.600	2.020.991	5.148.591	1.396.747,81	-3.751.843,19
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	277.615	7.424.000	279.385	7.703.385	0,00	-7.703.385,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	52.229.834	86.864.600	11.576.604	98.441.204	89.215.168,00	-9.226.036,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-44.082.944	-81.830.300	-11.576.604	-93.406.904	-84.072.608,12	9.334.295,88
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-233.916.629	-288.125.900	-11.576.604	-299.702.504	-276.471.972,81	23.230.531,19

Teilfinanzrechnung Kommunalreferat
2019

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
		Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	2a	2b	3	4
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-233.916.629	-288.125.900	-11.576.604	-299.702.504	-276.471.972,81	23.230.531,19
28 + Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29 - Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30 + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31 - Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32 + Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-1.643.840				2.656.951,50	
33 - Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	7.148				-119.525,29	
S13 = Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-1.650.988	0	0	0	2.776.476,79	
34 + Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14 = Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-235.567.617	-288.125.900		-299.702.504	-273.695.496,02	

Teilfinanzrechnung Kreisverwaltungsreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.206.324	2.092.300	0	2.092.300	3.234.500,97	1.142.200,97
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	81.962.313	81.108.400	0	81.108.400	85.194.415,71	4.086.015,71
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.748.399	13.505.400	0	13.505.400	15.714.849,73	2.209.449,73
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.906.980	3.690.000	0	3.690.000	3.729.604,77	39.604,77
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.030.930	15.599.800	0	15.599.800	11.562.229,59	-4.037.570,41
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	105	0	0	0	0,00	0,00
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	113.855.051	115.995.900	0	115.995.900	119.435.600,77	3.439.700,77
9	- Personalauszahlungen	210.862.474	229.926.300	0	229.926.300	228.492.925,89	-1.433.374,11
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	58.643.568	32.164.100	0	32.164.100	28.299.801,90	-3.864.298,10
12	- Transferauszahlungen	2.332.948	4.244.400	0	4.244.400	4.176.592,74	-67.807,26
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.887.698	23.848.000	0	23.848.000	21.230.188,63	-2.617.811,37
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	293.726.688	290.182.800	0	290.182.800	282.199.509,16	-7.983.290,84
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-179.871.637	-174.186.900	0	-174.186.900	-162.763.908,39	11.422.991,61
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.338.824	0	0	0	124.413,62	124.413,62
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	138.788	100.000	0	100.000	40.639,00	-59.361,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	300	0	0	0	8.100,00	8.100,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	1.477.912	100.000	0	100.000	173.152,62	73.152,62
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	7.845.000	0	7.845.000	2.216.342,64	-5.628.657,36
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	4.437.299	20.251.000	2.797.364	23.048.364	6.175.990,61	-16.872.373,39
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.063.321	2.569.000	75.927	2.644.927	1.884.158,00	-760.769,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	14.000	0	0	0	2.000,00	2.000,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	7.514.620	30.665.000	2.873.291	33.538.291	10.278.491,25	-23.259.799,75
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-6.036.708	-30.565.000	-2.873.291	-33.438.291	-10.105.338,63	23.332.952,37
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-185.908.345	-204.751.900	-2.873.291	-207.625.191	-172.869.247,02	34.755.943,98

Teilfinanzrechnung Kreisverwaltungsreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
		Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	2a	2b	3	4
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-185.908.345	-204.751.900	-2.873.291	-207.625.191	-172.869.247,02	34.755.943,98
28 + Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29 - Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30 + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31 - Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32 + Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	542.856				-133.515,71	
33 - Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	7.767				-41.927,24	
S13 = Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	535.089	0	0	0	-91.588,47	
34 + Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14 = Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-185.373.256	-204.751.900		-207.625.191	-172.960.835,49	

Teilfinanzrechnung Kulturreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	476.897	104.300	0	104.300	509.893,70	405.593,70
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.618.839	4.819.100	0	4.819.100	4.722.328,07	-96.771,93
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.352.278	10.188.500	0	10.188.500	10.405.417,99	216.917,99
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	276.217	275.500	0	275.500	265.504,36	-9.995,64
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.421	0	0	0	159.524,48	159.524,48
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	12.728	12.300	0	12.300	12.412,79	112,79
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	17.802.380	15.399.700	0	15.399.700	16.075.081,39	675.381,39
9	- Personalauszahlungen	60.765.708	63.610.000	0	63.610.000	62.505.858,39	-1.104.141,61
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	58.923.888	54.126.500	0	54.126.500	54.402.320,06	275.820,06
12	- Transferauszahlungen	91.483.731	98.918.500	0	98.918.500	96.890.180,28	-2.028.319,72
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.348.682	5.579.900	0	5.579.900	4.953.767,53	-626.132,47
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	17	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	215.522.026	222.234.900	0	222.234.900	218.752.126,26	-3.482.773,74
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-197.719.646	-206.835.200	0	-206.835.200	-202.677.044,87	4.158.155,13
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	37.682	100.000	0	100.000	12.223,05	-87.776,95
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	711	0	0	0	519,49	519,49
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	38.393	100.000	0	100.000	12.742,54	-87.257,46
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	42.323	0	0	0	6.823,05	6.823,05
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	515.938	500.000	1.178.690	1.678.690	338.142,11	-1.340.547,89
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	2.630.491	3.924.000	2.470.984	6.394.984	2.972.978,20	-3.422.005,80
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	879.738	713.100	1.189.929	1.903.029	1.242.081,70	-660.947,30
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	4.068.490	5.137.100	4.839.603	9.976.703	4.560.025,06	-5.416.677,94
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-4.030.097	-5.037.100	-4.839.603	-9.876.703	-4.547.282,52	5.329.420,48
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-201.749.743	-211.872.300	-4.839.603	-216.711.903	-207.224.327,39	9.487.575,61

Teilfinanzrechnung Kulturreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-201.749,743	-211.872,300	-4.839,603	-216.711,903	-207.224,327,39	9.487,575,61
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-439,517				-82,385,47	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-7,288				-95,695,59	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-432,229	0	0	0	13,310,12	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-202.181,972	-211.872,300		-216.711,903	-207.211,017,27	

Teilfinanzrechnung Personal- und Organisationsreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	14.320,18	14.320,18
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.386.464	4.815.400	0	4.815.400	7.622.665,25	2.807.265,25
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.156.275	1.749.300	0	1.749.300	1.454.071,56	-295.228,44
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36	0	0	0	7.029,77	7.029,77
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	5.542.775	6.564.700	0	6.564.700	9.098.086,76	2.533.386,76
9	- Personalauszahlungen	76.797.690	81.722.200	0	81.722.200	81.944.766,46	222.566,46
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.206.130	22.111.200	0	22.111.200	16.181.655,25	-5.929.544,75
12	- Transferauszahlungen	1.250	0	0	0	1.600,00	1.600,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.750.017	2.741.300	0	2.741.300	4.657.428,72	1.916.128,72
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	100.755.087	106.574.700	0	106.574.700	102.785.450,43	-3.789.249,57
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-95.212.312	-100.010.000	0	-100.010.000	-93.687.363,67	6.322.636,33
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.783	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	679	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	6.462	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	281.036	281.036	0,00	-281.036,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	562.311	420.000	87.157	507.157	192.888,93	-314.268,07
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	562.311	420.000	368.193	788.193	192.888,93	-595.304,07
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-555.849	-420.000	-368.193	-788.193	-192.888,93	595.304,07
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-95.768.161	-100.430.000	-368.193	-100.798.193	-93.880.252,60	6.917.940,40

Teilfinanzrechnung Personal- und Organisationsreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-95.768.161	-100.430.000	-368.193	-100.798.193	-93.880.252,60	6.917.940,40
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-3.747				-3.049,05	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-742				236,09	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-3.005	0	0	0	-3.285,14	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-95.771.166	-100.430.000		-100.798.193	-93.883.537,74	

Teilfinanzrechnung Referat für Arbeit und Wirtschaft

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.701.383	11.153.000	0	11.153.000	9.295.560,38	-1.857.439,62
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	59.792	55.000	0	55.000	58.532,81	3.532,81
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.434.550	42.490.000	0	42.490.000	23.645.500,07	-18.844.499,93
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	401	1.000	0	1.000	635,39	-364,61
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.667.757	96.800.000	0	96.800.000	99.398.838,50	2.598.838,50
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	20.878.122	20.825.600	0	20.825.600	19.667.896,08	-1.157.703,92
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	144.742.005	171.324.600	0	171.324.600	152.066.963,23	-19.257.636,77
9	- Personalauszahlungen	14.452.020	15.132.400	0	15.132.400	15.240.770,44	108.370,44
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	35.713.738	68.888.600	0	68.888.600	42.496.884,28	-26.391.715,72
12	- Transferauszahlungen	50.541.517	79.201.200	0	79.201.200	68.433.272,36	-10.767.927,64
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.760.381	6.424.000	0	6.424.000	5.941.615,91	-482.384,09
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	975,07	975,07
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	105.467.656	169.646.200	0	169.646.200	132.113.518,06	-37.532.681,94
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	39.274.349	1.678.400	0	1.678.400	19.953.445,17	18.275.045,17
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	312	0	0	0	5.826,58	5.826,58
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	7.322.041	294.643.400	0	294.643.400	296.285.940,97	1.642.540,97
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	7.322.353	294.643.400	0	294.643.400	296.291.767,55	1.648.367,55
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	399.229,34	399.229,34
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	157.406	0	644.513	644.513	220,17	-644.292,83
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	332.441	536.000	893.021	1.429.021	147.880,67	-1.281.140,33
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	256.513	10.000.000	159.441	10.159.441	10.017.255,65	-142.185,35
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	19.752.973	42.847.000	3.330.464	46.177.464	24.978.926,25	-21.198.537,75
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	6.600.000	0	6.600.000	0,00	-6.600.000,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	20.499.333	59.983.000	5.027.439	65.010.439	35.543.512,08	-29.466.926,92
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-13.176.980	234.660.400	-5.027.439	229.632.961	260.748.255,47	31.115.294,47
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	26.097.369	236.338.800	-5.027.439	231.311.361	280.701.700,64	49.390.339,64

Teilfinanzrechnung Referat für Arbeit und Wirtschaft

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	26.097.369	236.338.800	-5.027.439	231.311.361	280.701.700,64	49.390.339,64
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	3.578.936				-989.674,85	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	2.381.072				-3.339,62	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	1.197.864	0	0	0	-986.335,23	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	27.295.233	236.338.800		231.311.361	279.715.365,41	

Teilfinanzrechnung Referat für Bildung und Sport
2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
		Euro	Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz	Euro	Euro
			2	9	2b		
		1	2	9	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	515.007.959	559.799.100	0	559.799.100	516.846.943,65	-42.952.156,35
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	63.898.737	57.706.900	0	57.706.900	55.420.381,57	-2.286.518,43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.008.652	14.176.900	0	14.176.900	12.766.196,00	-1.410.704,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78.171.818	69.051.700	0	69.051.700	76.743.257,27	7.691.557,27
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	877.017	8.900	0	8.900	737.166,94	728.266,94
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	9.338	24.000	0	24.000	91,15	-23.908,85
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	666.973.521	700.767.500	0	700.767.500	662.514.036,58	-38.253.463,42
9	- Personalauszahlungen	737.262.503	779.472.800	0	779.472.800	763.366.829,13	-16.105.970,87
10	- Versorgungsauszahlungen	54	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	312.284.840	402.631.200	0	402.631.200	351.887.238,63	-50.743.961,37
12	- Transferauszahlungen	420.967.946	516.858.900	0	516.858.900	479.782.090,66	-37.076.809,34
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.530.491	56.295.100	0	56.295.100	49.092.488,27	-7.202.611,73
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	149.790	24.500	0	24.500	7.712,84	-16.787,16
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.531.195.624	1.755.282.500	0	1.755.282.500	1.644.136.359,53	-111.146.140,47
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-864.222.103	-1.054.515.000	0	-1.054.515.000	-981.622.322,95	72.892.677,05
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	59.898.922	74.438.000	0	74.438.000	70.681.748,00	-3.756.252,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	37.370	15.000	0	15.000	31.846,04	16.846,04
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	105.000	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	434.190	619.800	0	619.800	618.709,86	-1.090,14
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	60.475.482	75.072.800	0	75.072.800	71.332.303,90	-3.740.496,10
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.892.060	0	0	0	4.326.481,84	4.326.481,84
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	363.969.251	465.971.000	14.008.383	479.979.383	567.477.907,98	87.498.524,98
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	45.212.270	38.774.000	20.807.733	59.581.733	37.767.262,31	-21.814.470,69
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	17.034.199	34.444.000	2.971.821	37.415.821	14.233.244,93	-23.182.576,07
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	406.923	3.420.000	560.066	3.980.066	3.571.850,00	-408.216,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	430.514.703	542.609.000	38.348.003	580.957.003	627.376.747,06	46.419.744,06
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-370.039.221	-467.536.200	-38.348.003	-505.884.203	-556.044.443,16	-50.160.240,16
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-1.234.261.324	-1.522.051.200	-38.348.003	-1.560.399.203	-1.537.666.766,11	22.732.436,89

Teilfinanzrechnung Referat für Bildung und Sport

2019

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
		Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	9	2b	3	4
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-1.234.261.324	-1.522.051.200	-38.348.003	-1.560.399.203	-1.537.666.766,11	22.732.436,89
28 + Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29 - Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30 + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31 - Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32 + Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-707.851				1.576.549,93	
33 - Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-433.776				139.442,04	
S13 = Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-274.075	0	0	0	1.437.107,89	
34 + Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14 = Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-1.234.535.399	-1.522.051.200		-1.560.399.203	-1.536.229.658,22	

Teilfinanzrechnung Referat für Gesundheit und Umwelt

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.684.999	14.425.700	0	14.425.700	14.459.992,12	34.292,12
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.240.160	28.338.400	0	28.338.400	27.861.042,72	-477.357,28
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.290.020	9.269.400	0	9.269.400	9.517.141,45	247.741,45
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.241.632	1.380.600	0	1.380.600	1.185.021,46	-195.578,54
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	280.749	102.400	0	102.400	369.005,15	266.605,15
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	510.922	500.000	0	500.000	642.281,35	142.281,35
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	54.248.482	54.016.500	0	54.016.500	54.034.484,25	17.984,25
9	- Personalauszahlungen	58.467.351	62.930.000	0	62.930.000	63.275.895,44	345.895,44
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.517.055	19.604.400	0	19.604.400	16.898.347,17	-2.706.052,83
12	- Transferauszahlungen	65.464.705	73.633.800	0	73.633.800	72.087.995,08	-1.545.804,92
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.740.382	2.165.900	0	2.165.900	1.805.360,95	-360.539,05
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	18.715	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	146.208.208	158.334.100	0	158.334.100	154.067.598,64	-4.266.501,36
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-91.959.726	-104.317.600	0	-104.317.600	-100.033.114,39	4.284.485,61
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.890	0	0	0	522.230,89	522.230,89
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	52.598	30.000	0	30.000	16.484,78	-13.515,22
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	29.164	29.200	0	29.200	29.163,83	-36,17
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	88.652	59.200	0	59.200	567.879,50	508.679,50
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	304.493	77.000	14.022	91.022	72.006,40	-19.015,60
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	359.893	230.000	1.146.454	1.376.454	176.249,97	-1.200.204,03
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	1.472.511	63.000	2.483.503	2.546.503	547.387,73	-1.999.115,27
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	8.305.447	8.758.000	1.252.259	10.010.259	6.661.105,34	-3.349.153,66
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	10.442.344	9.128.000	4.896.238	14.024.238	7.456.749,44	-6.567.488,56
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-10.353.692	-9.068.800	-4.896.238	-13.965.038	-6.888.869,94	7.076.168,06
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-102.313.418	-113.386.400	-4.896.238	-118.282.638	-106.921.984,33	11.360.653,67

Teilfinanzrechnung Referat für Gesundheit und Umwelt

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-102.313.418	-113.386.400	-4.896.238	-118.282.638	-106.921.984,33	11.360.653,67
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-6.770.867				1.214.609,34	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	7.246				-23.662,20	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-6.778.113	0	0	0	1.238.271,54	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-109.091.531	-113.386.400		-118.282.638	-105.683.712,79	

Teilfinanzrechnung Referat für Stadtplanung und Bauordnung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.082.404	1.892.600	0	1.892.600	1.991.206,16	98.606,16
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.788.650	21.528.100	0	21.528.100	21.417.825,32	-110.274,68
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	454.857	331.200	0	331.200	1.022.862,22	691.662,22
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	194.351	120.000	0	120.000	558.088,03	438.088,03
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.920.841	4.205.100	0	4.205.100	4.359.559,99	154.459,99
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4.856.283	4.507.100	0	4.507.100	5.130.304,26	623.204,26
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	29.297.386	32.584.100	0	32.584.100	34.479.845,98	1.895.745,98
9	- Personalauszahlungen	52.112.462	55.810.000	0	55.810.000	54.768.052,20	-1.041.947,80
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.225.570	11.302.700	0	11.302.700	11.894.084,82	591.384,82
12	- Transferauszahlungen	3.065.649	3.138.800	0	3.138.800	2.738.993,99	-399.806,01
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.217.984	9.719.900	0	9.719.900	7.558.015,75	-2.161.884,25
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	75.621.665	79.971.400	0	79.971.400	76.959.146,76	-3.012.253,24
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-46.324.279	-47.387.300	0	-47.387.300	-42.479.300,78	4.907.999,22
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.282.299	3.546.000	0	3.546.000	2.395.845,00	-1.150.155,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	11.033.410	15.500.000	0	15.500.000	13.623.534,00	-1.876.466,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	17.500.000	0	0	0	12.948.125,00	12.948.125,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	14.128.498	8.527.700	0	8.527.700	12.787.814,55	4.260.114,55
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	44.944.207	27.573.700	0	27.573.700	41.755.318,55	14.181.618,55
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	636.000	405.180	1.041.180	0,00	-1.041.180,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	298.286	349.800	1.273.881	1.623.681	1.119.256,00	-504.425,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	96.284.000	284.900.000	58.580	284.958.580	285.379.530,00	420.950,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	18.155.708	14.376.600	2.116.080	16.492.680	14.282.714,00	-2.209.966,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	94.778.805	91.205.100	1.625.820	92.830.920	80.857.693,00	-11.973.227,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	209.516.799	391.467.500	5.479.541	396.947.041	381.639.193,00	-15.307.848,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-164.572.592	-363.893.800	-5.479.541	-369.373.341	-339.883.874,45	29.489.466,55
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-210.896.871	-411.281.100	-5.479.541	-416.760.641	-382.363.175,23	34.397.465,77

Teilfinanzrechnung Referat für Stadtplanung und Bauordnung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	Übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-210.896.871	-411.281.100	-5.479.541	-416.760.641	-382.363.175,23	34.397.465,77
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-4.871.561				7.383,44	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0				0,00	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-4.871.561	0	0	0	7.383,44	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-215.768.432	-411.281.100		-416.760.641	-382.355.791,79	

Teilfinanzrechnung Sozialreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.926.963	27.902.200	0	27.902.200	29.222.030,07	1.319.830,07
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	452.974.572	402.602.300	0	402.602.300	332.992.850,97	-69.609.449,03
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.748.042	16.050.000	0	16.050.000	8.332.408,59	-7.717.591,41
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.043.359	5.979.200	0	5.979.200	5.225.270,51	-753.929,49
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	137.240.598	87.068.900	0	87.068.900	117.420.695,46	30.351.795,46
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.828.293	2.264.500	0	2.264.500	2.987.251,62	722.751,62
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	143.574	138.900	0	138.900	162.781,15	23.881,15
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	636.905.401	542.006.000	0	542.006.000	496.343.288,37	-45.662.711,63
9	- Personalauszahlungen	222.165.348	234.721.700	0	234.721.700	229.196.843,37	-5.524.856,63
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	54.145.570	36.649.600	0	36.649.600	32.584.634,09	-4.064.965,91
12	- Transferauszahlungen	1.114.581.897	1.078.715.200	0	1.078.715.200	1.033.739.738,11	-44.975.461,89
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.709.883	23.964.900	0	23.964.900	22.584.455,12	-1.380.444,88
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.988	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.413.608.686	1.374.051.400	0	1.374.051.400	1.318.105.670,69	-55.945.729,31
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-776.703.285	-832.045.400	0	-832.045.400	-821.762.382,32	10.283.017,68
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	500.220	0	0	0	5.156,91	5.156,91
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	11.043	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	701.797	662.500	0	662.500	1.115.597,99	453.097,99
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	1.213.060	662.500	0	662.500	1.120.754,90	458.254,90
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.906.752	2.265.000	1.226.531	3.491.531	46.175,11	-3.445.355,89
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	2.984.313	2.929.000	3.981.128	6.910.128	1.167.210,92	-5.742.917,08
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	2.400.000	2.000.000	0	2.000.000	0,00	-2.000.000,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	5.064.982	2.696.000	4.326.527	7.022.527	2.237.369,90	-4.785.157,10
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	16.356.047	9.890.000	9.534.186	19.424.186	3.450.755,93	-15.973.430,07
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-15.142.987	-9.227.500	-9.534.186	-18.761.686	-2.330.001,03	16.431.684,97
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-791.846.272	-841.272.900	-9.534.186	-850.807.086	-824.092.383,35	26.714.702,65

Teilfinanzrechnung Sozialreferat
2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-791.846.272	-841.272.900	-9.534.186	-850.807.086	-824.092.383,35	26.714.702,65
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	14.472.506				25.107.172,02	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	1.301				-1.169,58	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	14.471.205	0	0	0	25.108.341,60	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-777.375.067	-841.272.900		-850.807.086	-798.984.041,75	

Teilfinanzrechnung Stadtkämmerei

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.010	100.000	0	100.000	37.703,72	-62.296,28
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.083.844	1.150.100	0	1.150.100	1.713.239,22	563.139,22
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	569.740	526.900	0	526.900	545.918,89	19.018,89
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.029.784	1.002.000	0	1.002.000	6.648.375,28	5.646.375,28
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	3.722.378	2.779.000	0	2.779.000	8.945.237,11	6.166.237,11
9	- Personalauszahlungen	35.132.985	37.031.100	0	37.031.100	35.596.709,40	-1.434.390,60
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.968.529	3.554.000	0	3.554.000	2.212.615,57	-1.341.384,43
12	- Transferauszahlungen	27.487.124	42.235.000	0	42.235.000	41.276.725,76	-958.274,24
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.884.276	12.624.700	0	12.624.700	16.637.359,40	4.012.659,40
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	85.472.914	95.444.800	0	95.444.800	95.723.410,13	278.610,13
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-81.750.536	-92.665.800	0	-92.665.800	-86.778.173,02	5.887.626,98
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	4.595,22	4.595,22
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	4.595,22	4.595,22
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	255.739	90.000	57.801	147.801	29.303,98	-118.497,02
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	4.988.000	7.992.000	0	7.992.000	7.993.000,00	1.000,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	5.243.739	8.082.000	57.801	8.139.801	8.022.303,98	-117.497,02
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-5.243.739	-8.082.000	-57.801	-8.139.801	-8.017.708,76	122.092,24
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-86.994.275	-100.747.800	-57.801	-100.805.601	-94.795.881,78	6.009.719,22

Teilfinanzrechnung Stadtkämmerei

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-86.994.275	-100.747.800	-57.801	-100.805.601	-94.795.881,78	6.009.719,22
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	48.928				13.407,40	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-657				777,31	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	49.585	0	0	0	12.630,09	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-86.944.690	-100.747.800		-100.805.601	-94.783.251,69	

Teilfinanzrechnung Revisionsamt

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	510.499	474.900	0	474.900	571.950,46	97.050,46
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	510.499	474.900	0	474.900	571.950,46	97.050,46
9	- Personalauszahlungen	5.134.875	5.454.700	0	5.454.700	5.356.223,18	-98.476,82
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	298.945	121.200	0	121.200	82.691,02	-38.508,98
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.645	43.800	0	43.800	62.969,00	19.169,00
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	5.472.465	5.619.700	0	5.619.700	5.501.883,20	-117.816,80
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-4.961.966	-5.144.800	0	-5.144.800	-4.929.932,74	214.867,26
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	2.921,50	2.921,50
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	2.921,50	2.921,50
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	5.685	7.000	49.315	56.315	3.668,23	-52.646,77
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	5.685	7.000	49.315	56.315	3.668,23	-52.646,77
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-5.685	-7.000	-49.315	-56.315	-746,73	55.568,27
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-4.967.651	-5.151.800	-49.315	-5.201.115	-4.930.679,47	270.435,53

Teilfinanzrechnung Revisionsamt

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-4.967.651	-5.151.800	-49.315	-5.201.115	-4.930.679,47	270.435,53
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	5				6,02	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	1				9,75	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	4	0	0	0	-3,73	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-4.967.647	-5.151.800		-5.201.115	-4.930.683,20	

Teilfinanzrechnung Zentrale Ansätze

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	4.528.633,323	4.660.600,000	0	4.660.600,000	4.617.152,606,66	-43.447,393,34
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	371.694,473	425.329,000	0	425.329,000	412.141,305,83	-13.187,694,17
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28,204	0	0	0	263.991,52	263.991,52
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.644,000	39.821,200	0	39.821,200	29.975,110,31	-9.846,089,69
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.684,313	29.936,300	0	29.936,300	33.194,509,55	3.258,209,55
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.409,639	27.800,200	0	27.800,200	17.559,422,20	-10.240,777,80
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	71.611,571	49.065,000	0	49.065,000	98.841,913,31	49.776,913,31
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	5.060.705,523	5.232.551,700	0	5.232.551,700	5.209.128,859,38	-23.422,840,62
9	- Personalauszahlungen	19.419,083	30.727,500	0	30.727,500	21.679,320,10	-9.048,179,90
10	- Versorgungsauszahlungen	361.483,361	377.191,200	0	377.191,200	376.080,782,57	-1.110,417,43
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	35.211,324	27.154,700	0	27.154,700	21.659,250,55	-5.495,449,45
12	- Transferauszahlungen	982.996,168	933.430,100	0	933.430,100	883.679,683,18	-49.750,416,82
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.297,309	71.633,500	0	71.633,500	65.924,251,13	-5.709,248,87
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	48.183,873	74.252,500	0	74.252,500	58.183,757,02	-16.068,742,98
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.521.591,118	1.514.389,500	0	1.514.389,500	1.427.207,044,55	-87.182,455,45
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	3.539.114,405	3.718.162,200	0	3.718.162,200	3.781.921,814,83	63.759,614,83
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.734,700	5.647,000	0	5.647,000	27.127,691,66	21.480,691,66
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	27.921,477	28.000,000	0	28.000,000	16.846,683,98	-11.153,316,02
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	229.836,209	84.974,000	0	84.974,000	40.074,307,09	-44.899,692,91
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	194.201,054	275.000,000	0	275.000,000	74.403,872,12	-200.596,127,88
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	387,579	167,200	0	167,200	460,482,80	293,282,80
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	457.081,019	393.788,200	0	393.788,200	158.913,037,65	-234.875,162,35
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	128.738,810	240.670,000	1.424,967	242.094,967	221.429,379,96	-20.665,587,04
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.424,981	2.628,000	1.580,019	4.208,019	1.570,090,05	-2.637,928,95
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	105,248	0	0	0	2.515,892,72	2.515,892,72
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	58.774,500	323.000,000	0	323.000,000	43.728,100,00	-279,271,900,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.901,000	9.801,000	0	9.801,000	3.840,992,24	-5.960,007,76
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	467,200	0	0	0	459,200,00	459,200,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	191.411,739	576.099,000	3.004,986	579.103,986	273.543,654,97	-305.560,331,03
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	265.669,280	-182.310,800	-3.004,986	-185.315,786	-114.630,617,32	70.685,168,68
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	3.804.783,685	3.535.851,400	-3.004,986	3.532.846,414	3.667.291,197,51	134.444,783,51

Teilfinanzrechnung Zentrale Ansätze
2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	44.200.000	0	44.200.000	0	-44.200.000,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)		0	44.200.000	0	44.200.000	0	-44.200.000,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	44.200.357	44.200.000	0	44.200.000	44.277.710,93	77.710,93
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)		44.200.357	44.200.000	0	44.200.000	44.277.710,93	77.710,93
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)		-44.200.357	0	0	0	-44.277.710,93	-44.277.710,93
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)		3.760.583.328	3.535.851.400	-3.004.986	3.532.846.414	3.623.013.486,58	90.167.072,58
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)		0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	37.227.184				-17.256.457,70	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	2.143.937				514.517,93	
S13 = Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)		35.083.247	0	0	0	-17.770.975,63	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14 = Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)		3.795.666.575	3.535.851.400		3.532.846.414	3.605.242.510,95	

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Direktorium

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	78.814	108.000	0	108.000	87.528,38	-20.471,62
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	527	0	0	0	517,40	517,40
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.679	0	0	0	8.052,25	8.052,25
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	127	0	0	0	99,72	99,72
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	87.147	108.000	0	108.000	96.197,75	-11.802,25
9	- Personalauszahlungen	48.686	54.300	0	54.300	37.384,75	-16.915,25
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	33.563	42.900	0	42.900	52.908,64	10.008,64
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	570	1.000	0	1.000	184,17	-815,83
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	82.819	98.200	0	98.200	90.477,56	-7.722,44
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	4.328	9.800	0	9.800	5.720,19	-4.079,81
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	1.750	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	170.852,56	170.852,56
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.750	0	0	0	170.852,56	170.852,56
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.750	0	0	0	-170.852,56	-170.852,56
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	2.578	9.800	0	9.800	-165.132,37	-174.932,37

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Direktorium

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	2.578	9.800	0	9.800	-165.132,37	-174.932,37
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0				0	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0				0	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	2.578	9.800		9.800	-165.132,37	

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Baureferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500	100	0	100	0,00	-100,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	221.117	260.200	0	260.200	256.310,80	-3.889,20
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.776	700	0	700	1.166,88	466,88
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	223.393	261.000	0	261.000	257.477,68	-3.522,32
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	619.592	197.500	0	197.500	29.032,54	-168.467,46
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	942	400	0	400	648,36	248,36
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	620.534	197.900	0	197.900	29.680,90	-168.219,10
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-397.141	63.100	0	63.100	227.796,78	164.696,78
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	72.000	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	72.000	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	1.160.000	0	1.160.000	323.720,64	-836.279,36
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	1.160.000	0	1.160.000	323.720,64	-836.279,36
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	72.000	-1.160.000	0	-1.160.000	-323.720,64	836.279,36
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-325.141	-1.096.900	0	-1.096.900	-95.923,86	1.000.976,14

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Baureferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-325.141	-1.096.900	0	-1.096.900	-95.923,86	1.000.976,14
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-17				18,61	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-17				28,41	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	-9,80	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-325.141	-1.096.900		-1.096.900	-95.933,66	

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Kommunalreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.942.840	7.738.900	0	7.738.900	6.879.000,00	-859.900,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.221	6.000	0	6.000	6.280,27	280,27
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.359.167	2.285.200	0	2.285.200	2.549.676,04	264.476,04
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	854	7.500	0	7.500	5.146,10	-2.353,90
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	5.309.082	10.037.600	0	10.037.600	9.440.102,41	-597.497,59
9	- Personalauszahlungen	101.784	111.200	0	111.200	107.869,32	-3.330,68
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	141	0	0	0	374,25	374,25
12	- Transferauszahlungen	1.500	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.210.000	1.834.100	0	1.834.100	3.553.367,65	1.719.267,65
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	8.313.425	1.945.300	0	1.945.300	3.661.611,22	1.716.311,22
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-3.004.343	8.092.300	0	8.092.300	5.778.491,19	-2.313.808,81
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.901.000	5.100.000	0	5.100.000	0,00	-5.100.000,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	1.901.000	5.100.000	0	5.100.000	0,00	-5.100.000,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.092.387	5.800.000	0	5.800.000	2.521.739,22	-3.278.260,78
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	2.330.000	0	2.330.000	0,00	-2.330.000,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.092.387	8.130.000	0	8.130.000	2.521.739,22	-5.608.260,78
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	808.613	-3.030.000	0	-3.030.000	-2.521.739,22	508.260,78
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-2.195.730	5.062.300	0	5.062.300	3.256.751,97	-1.805.548,03

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Kommunalreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-2.195.730	5.062.300	0	5.062.300	3.256.751,97	-1.805.548,03
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	50.584				28.936,58	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0				0,00	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	50.584	0	0	0	28.936,58	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-2.145.146	5.062.300		5.062.300	3.285.688,55	

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Kulturreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.222.775	5.567.000	0	5.567.000	4.708.946,36	-858.053,64
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	92.518	159.400	0	159.400	222.138,60	62.738,60
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	98.400	67.000	0	67.000	96.335,96	29.335,96
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.230	0	0	0	5.634,40	5.634,40
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.737	0	0	0	1.326,61	1.326,61
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	16.534	8.000	0	8.000	12.492,26	4.492,26
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	4.458.194	5.801.400	0	5.801.400	5.046.874,19	-754.525,81
9	- Personalauszahlungen	1.156.392	1.184.200	0	1.184.200	1.257.696,25	73.496,25
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.631.115	4.001.800	0	4.001.800	2.782.942,13	-1.218.857,87
12	- Transferauszahlungen	98.350	96.000	0	96.000	73.600,00	-22.400,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	422.093	186.100	0	186.100	497.461,38	311.361,38
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	4.307.950	5.468.100	0	5.468.100	4.611.699,76	-856.400,24
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	150.244	333.300	0	333.300	435.174,43	101.874,43
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	107.537	0	0	0	120.709,83	120.709,83
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	436.000	799.000	0	799.000	879.440,00	80.440,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	543.537	799.000	0	799.000	1.000.149,83	201.149,83
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.072	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	109.267	0	0	0	109.720,96	109.720,96
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	66.690	58.000	0	58.000	9.914,47	-48.085,53
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	2.360.000	0	2.360.000	2.814.284,54	454.284,54
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	180.029	2.418.000	0	2.418.000	2.933.919,97	515.919,97
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	363.508	-1.619.000	0	-1.619.000	-1.933.770,14	-314.770,14
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	513.752	-1.285.700	0	-1.285.700	-1.498.595,71	-212.895,71

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Kulturreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	513.752	-1.285.700	0	-1.285.700	-1.498.595,71	-212.895,71
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	11.358				-31.625,17	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0				0,00	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	11.358	0	0	0	-31.625,17	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	525.110	-1.285.700		-1.285.700	-1.530.220,88	

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Kreisverwaltungsreferat*

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	0	0	0	0,00	0,00
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	0,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	0	0	0	0	0,00	0,00
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	0	0	0	0,00	0,00
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	0	0	0	0	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Kreisverwaltungsreferat*

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	0	0	0	0	0,00	0,00
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0				600,00	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0				0,00	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	600,00	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	0				600,00	

* Neugründung der rechtlich unselbständigen Stiftung Rettungsdienst der Münchner Feuerwehr in 2019

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Referat für Bildung und Sport

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	118.769	15.200	0	15.200	202.472,66	187.272,66
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	707.976	610.300	0	610.300	856.909,50	246.609,50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.715	0	0	0	245,00	245,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	44.909	55.600	0	55.600	79.661,99	24.061,99
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	878.369	681.100	0	681.100	1.139.289,15	458.189,15
9	- Personalauszahlungen	0	1.000	0	1.000	0,00	-1.000,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	857.865	1.779.900	0	1.779.900	641.264,32	-1.138.635,68
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.011.902	435.500	0	435.500	455.112,06	19.612,06
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.869.767	2.216.400	0	2.216.400	1.096.376,38	-1.120.023,62
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-991.398	-1.535.300	0	-1.535.300	42.912,77	1.578.212,77
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	22.000	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	11.841.938,45	11.841.938,45
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	22.000	0	0	0	11.841.938,45	11.841.938,45
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	19.600	0	0	0	23.188,85	23.188,85
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.372	0	0	0	50.140,41	50.140,41
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	3.234	100.000	0	100.000	1.962,32	-98.037,68
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	10.957.674	7.650.000	0	7.650.000	1.118.857,60	-6.531.142,40
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	10.995.880	7.750.000	0	7.750.000	1.194.149,18	-6.555.850,82
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-10.973.880	-7.750.000	0	-7.750.000	10.647.789,27	18.397.789,27
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-11.965.278	-9.285.300	0	-9.285.300	10.690.702,04	19.976.002,04

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Referat für Bildung und Sport

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-11.965.278	-9.285.300	0	-9.285.300	10.690.702,04	19.976.002,04
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-25.539				-11.821.652,98	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-343				-1.016,88	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-25.196	0	0	0	-11.820.636,10	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-11.990.474	-9285300		-9285300	-1.129.934,06	

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Sozialreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	863.194	1.800	0	1.800	555.662,76	553.862,76
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.188.072	7.310.000	0	7.310.000	3.346.510,57	-3.963.489,43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.353.010	2.894.800	0	2.894.800	3.242.587,73	347.787,73
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.869	45.000	0	45.000	65.132,20	20.132,20
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.455.550	2.694.300	0	2.694.300	2.964.645,56	270.345,56
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	565.409	648.400	0	648.400	568.460,80	-79.939,20
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	15.471.104	13.594.300	0	13.594.300	10.742.999,62	-2.851.300,38
9	- Personalauszahlungen	5.477.367	5.717.000	0	5.717.000	5.606.500,13	-110.499,87
10	- Versorgungsauszahlungen	93.113	89.300	0	89.300	83.678,03	-5.621,97
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.865.128	5.347.000	0	5.347.000	4.957.462,11	-389.537,89
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.136.177	1.841.400	0	1.841.400	1.391.121,86	-450.278,14
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	11.442	11.500	0	11.500	11.251,28	-248,72
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	13.583.227	13.006.200	0	13.006.200	12.050.013,41	-956.186,59
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	1.887.877	588.100	0	588.100	-1.307.013,79	-1.895.113,79
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-6.730	0	0	0	620.600,00	620.600,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	273	0	0	0	3.893.801,99	3.893.801,99
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	1.800.802	0	0	0	1.207.943,36	1.207.943,36
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	5.525	5.500	0	5.500	8.181,98	2.681,98
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	1.799.870	5.500	0	5.500	5.730.527,33	5.725.027,33
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.089.253	0	0	0	1.450.725,69	1.450.725,69
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	66.184	80.000	0	80.000	41.942,32	-38.057,68
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	786.692	51.710.000	0	51.710.000	35.914.418,90	-15.795.581,10
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.942.129	51.790.000	0	51.790.000	37.407.086,91	-14.382.913,09
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-142.259	-51.784.500	0	-51.784.500	-31.676.559,58	20.107.940,42
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	1.745.618	-51.196.400	0	-51.196.400	-32.983.573,37	18.212.826,63

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Sozialreferat

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	33.814	34.200	0	34.200	34.005,40	-194,60
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	33.814	34.200	0	34.200	34.005,40	-194,60
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	-33.814	-34.200	0	-34.200	-34.005,40	194,60
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	1.711.804	-51.230.600	0	-51.230.600	-33.017.578,77	18.213.021,23
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	2.948.999				3.743.312,88	
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0				-2.463,79	
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	2.948.999	0	0	0	3.745.776,67	
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	4.660.803	-51.230.600		-51.230.600	-29.271.802,10	

F. Anhang zum Jahresabschluss

1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Landeshauptstadt München legt hiermit zum 31.12.2019 die Schlussbilanz sowie die Finanz- und Ergebnisrechnungen vor. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Die Rechnungslegung richtet sich nach der KommHV-Doppik, den speziellen Regelungen der Bewertungsrichtlinie Bayern - modifiziert durch eine Ausnahmegenehmigung der Regierung von Oberbayern und den anerkannten Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung. Das Handelsgesetzbuch (HGB) dient als Referenzmodell, wenn keine Regelungen in der KommHV-Doppik oder der Bewertungsrichtlinie Bayern erfolgten.

Der Jahresabschluss umfasst den hoheitlichen Bereich der Landeshauptstadt München, also alle städtischen Referate, ihre Dienststellen und die rechtlich unselbständigen Stiftungen. Rechtlich oder wirtschaftlich selbständige Organisationseinheiten, wie zum Beispiel Eigenbetriebe oder Beteiligungsunternehmen, sind im vorliegenden Jahresabschluss nicht mit ihren Vermögensgegenständen und Schulden abgebildet, sondern mit ihrem jeweiligen Beteiligungswert unter der Position Finanzanlagen. Die Jahresabschlüsse der rechtlich selbständigen Stiftungen sind in Kapitel F 7.19 enthalten.

Die Aufgabenstruktur einer Kommune unterscheidet sich grundlegend von einem privaten Unternehmen. Im Gegensatz zu einer Gewinnerzielungsabsicht privatwirtschaftlicher Unternehmen stellt ein Großteil der Tätigkeiten die Daseinsvorsorge für die Bürgerinnen und Bürger und die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung dar. Diesem Unterschied zur privaten Wirtschaft trug die Landeshauptstadt München bei der Konzeption von Ansatz, Bewertung und Gliederung Rechnung. Zudem wurde statt des Begriffs „Gewinn- und Verlustrechnung“ der Begriff „Ergebnisrechnung“ aus der KommHV-Doppik verwendet, da bei einer Gebietskörperschaft keine Gewinnerzielungsabsicht besteht.

Die Umstellung auf die kaufmännische Buchführung (Doppik) begann bei der Landeshauptstadt München bereits zu einem sehr frühen Zeitpunkt (1996), ohne dass gesetzliche Regelungen in Bayern vorlagen. Bedingt durch diesen frühen Projektstart, Unterschiede in der betriebswirtschaftlichen Konzeption, der Größe und der technischen Umsetzung des Rechnungswesens bei der Landeshauptstadt München bestehen in einigen Punkten Abweichungen zu den nun vorliegenden Vorgaben des Neuen Kommunalen Finanzwesens in Bayern (NKFB). Die Abweichungen betreffen vor allem die Erstbewertung städtischer Immobilien, den Kontenplan sowie die Bilanzgliederung inkl. Übersichten (Spiegel). Zu diesen Punkten wurde der Landeshauptstadt München eine Ausnahmegenehmigung nach § 99 Abs. 2 KommHV-Doppik erteilt. Die Landeshauptstadt München ist jedoch bestrebt, ihr Rechnungswesen an die Vorgaben des NKFB anzupassen. Dies hat z. B. zur Folge, dass Konten zwischen zwei Bilanzstichtagen neuen Bilanzpositionen zugeordnet werden müssen (Umgliederung). Informationen dazu finden sich bei der entsprechenden Bilanzposition im Anhang.

Der Kontenplan der Landeshauptstadt München orientiert sich an der Struktur des Industriekontenrahmens (IKR), des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Konzeptes der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt). Anforderungen der damals gültigen KommHV wurden ebenfalls mit umgesetzt. Als Unterschied zwischen dem Kontenplan der Landeshauptstadt München und dem Kontenrahmen des NKFB sind folgende Sachverhalte zu nennen:

- Der Kontenrahmen des NKFB sieht die Kontenklassen 6 (Einzahlungen) und 7 (Auszahlungen) für die Buchung der Zahlungsein- und -ausgänge vor. Über die Kontenklassen 6 und 7 werden bei der Landeshauptstadt München die Aufwandsbuchungen abgewickelt. Die Ein- und Auszahlungen werden nicht über Sachkonten dargestellt. Die gesetzlich vorgeschriebene Finanzrechnung wird korrekt bedient.
- In der Kontenklasse 5 werden ausschließlich die Transferleistungen des Sozialreferats abgebildet.

Die Gliederung der Bilanz erfolgte auf der Grundlage des HGB und entspricht in der obersten Gliederungsebene den Vorgaben des NKFB. Abweichungen ergeben sich in den tieferen Ebenen. Die entsprechenden Informationen erfolgen dann in der Regel im Anhang.

Im Zuge der Neuorganisation des städtischen Wohnungsbestandes wurde vom Stadtrat der Landeshauptstadt München beschlossen, die Verwaltung der Stiftungimmobilien sowie der stadt eigenen Immobilien und Wohnungen zum 01.01.2012 an die städtischen Wohnungsbaugesellschaften GWG und GEWOFAG auszulagern, soweit deren Eigentum nicht durch Verkauf oder Erhöhung der Stammkapitaleinlage an die Wohnungsbaugesellschaften übertragen wurde.

Dieser Beschluss hat zur Folge, dass alle Immobilien, die von den Wohnungsbaugesellschaften verwaltet werden, aber weiter im Eigentum der Landeshauptstadt München verbleiben, auch weiterhin mit sämtlichen damit verbundenen Geschäftsvorfällen (Mieteinnahmen, Bauunterhalt etc.) im Rechnungswesen der Landeshauptstadt München abgebildet werden müssen, obwohl die unterjährige Verbuchung dieser Geschäftsvorfälle unmittelbar bei den Wohnungsbaugesellschaften erfolgt. Für die ordnungsgemäße Buchführung nach kaufmännischen Grundsätzen gemäß KommHV-Doppik sind die Wohnungsbaugesellschaften verantwortlich. Eine entsprechende Summenbuchung erfolgt im Rahmen des Jahresabschlusses.

2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Aktiva

Grundsätzliche Änderung:

Anpassung der Wertgrenze gemäß KommHV-Doppik:

Ab dem 01.01.2019 werden neu angeschaffte Vermögensgegenstände erst mit einem Anschaffungswert von mehr als 800,00 € (netto, auch falls nicht vorsteuerabzugsberechtigt) in der Anlagenbuchhaltung einzeln erfasst (bisher 150,00 €).

Vor dem 01.01.2019 mit den bisherigen Wertgrenzen angeschaffte Vermögensgegenstände unter 800,00 € verbleiben weiter in der Anlagenbuchhaltung und werden dort entsprechend ihrer Abschreibungsdauer abgeschrieben.

Die Wertgrenze ist ausschließlich auf abnutzbare bewegliche und abnutzbare immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens anzuwenden (vgl. § 71 Abs. 4 KommHV-Doppik). Dienstbarkeiten (z. B. Belegungsrechte, Wegerechte, Geh- und Fahrtrechte) zählen zwar ebenfalls zu den immateriellen Vermögensgegenständen, sind aber unabhängig von der Wertgrenze in der Anlagenbuchhaltung zu erfassen, um einen Nachweis über das Vermögen der LHM sicherzustellen.

Die Position **Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen** beinhaltet im Wesentlichen Dienstbarkeiten (z. B. Betretungs-, Geh-, Fahrt-, und Überbaurechte, Tunnelrechte), Nutzungsrechte (Corporate Design, Logos, Filmmutzungsrechte, Bildrechte) und Softwarelizenzen. Die Bewertung der Neuzugänge erfolgt zu Anschaffungskosten.

Einen Sonderfall stellen die in dieser Position ebenfalls enthaltenen Wohnungsbindungsrechte der kommunalen Wohnungsbauförderprogramme (z. B. KomPro/A und -/B sowie EOF) dar. Im Rahmen dieser Förderprogramme werden städtische Grundstücke zu einem subventionierten Preis i. d. R. nach extern verkauft. Im Gegenzug verpflichtet sich der Käufer, die Grundstücke zu einem bestimmten Preis an einen bestimmten Personenkreis zu verkaufen oder Wohnraum zu einer vertraglich festgelegten Miete an berechnete Haushalte zu vermieten und zugunsten des Sozialreferats an den Grundstücken eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit ("Wohnungsbelegungsrecht") einzutragen. An eine solche Regelung ist der Käufer eine bestimmte Anzahl von Jahren gebunden. Es findet lediglich ein Geldfluss in Höhe des subventionierten Preises statt. Die Wertermittlung des Belegungsrechts erfolgte bis 2015 als Delta zwischen dem Verkehrs- bzw. Bodenrichtwert und dem tatsächlichen Kaufpreis.

Aufgrund einer Empfehlung des Revisionsamts (RevA) wurde die bilanzielle Abbildung der Wohnungsbauförderprogramme überprüft und mit dem Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband (BKPV) abgestimmt.

Das Kommunalreferat hat alle seit Produktivsetzung im eigenen Referat zu Unrecht erfassten Belegungsrechte ermittelt und in Abstimmung mit der Stadtkämmerei korrigiert. In 2020 werden die in anderen Referaten erfassten Belegungsrechte geprüft. Künftig werden die erhaltenen Belegungsrechte mit einem Erinnerungswert von 0 € bilanziert.

Die Position **geleistete Zuwendungen für Investitionen** enthält alle von der Landeshauptstadt München vergebenen Zuwendungen für investive Zwecke. Die Investitionszuwendungen werden an Dritte gegeben, die städtische Aufgaben wahrnehmen oder deren Aufgabenerfüllung im Interesse der Stadt liegt. Dies beinhaltet z. B. Zahlungen an Beteiligungsgesellschaften im Zusammenhang mit den kommunalen Wohnungsbauförderprogrammen oder Sportvereine. Diese Investitionszuschüsse, mit denen Dritte bilanzierungsfähiges Anlagevermögen schaffen, wurden als immaterielle Vermögensgegenstände aktiviert. Der Geförderte verpflichtet sich zu einer Gegenleistung. Die Landeshauptstadt München bilanziert das hieraus entstehende Recht. Die Bewertung erfolgte in Höhe der tatsächlich ausgezahlten Zuwendungen. Die Abschreibungsdauer bemisst sich nach der Bindungsfrist aus dem Zuwendungsbescheid, dem Vertrag oder einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung. Für den Ausnahmefall, dass in dem Bescheid, dem Vertrag oder der Vereinbarung keine Bindungsfrist festgelegt wurde, gelten folgende Regelungen:

Bindungsfrist für Grundstücke, Gebäude und grundstücksgleiche Rechte: 25 Jahre

- Bindungsfrist für übrige Vermögensgegenstände: 10 Jahre

Werden Zuwendungen an unterschiedliche Zuwendungsnehmer vergeben, so werden für jeden Zuwendungsberechtigten je Sachverhalt einzelne Anlagen angelegt (Grundsatz der Einzelerfassung).

Ausnahmen vom Grundsatz der Einzelbewertung gelten bei der Auszahlung von Jahresinvestitionszuwendungen (Pauschalen) an Beteiligungsgesellschaften durch das Kulturreferat und das Referat für Arbeit und Wirtschaft. Beteiligungsgesellschaften, die ihren Bedarf an Investitionen für das jeweilige Geschäftsjahr in Form des aufgestellten Wirtschaftsplans mitteilen, erhalten die Zuwendungen in der Regel für ein breites Spektrum unterschiedlichster Investitionen. Es wird ein Zuwendungsbetrag pro Jahr gewährt, der von der Gesellschaft entweder als Einmalzahlung oder in Raten verteilt auf das Geschäftsjahr abgerufen werden kann. Darin kann z. B. sowohl ein Beamer, ein Kfz oder eine EDV-Anlage bis hin zu einer Generalinstandsetzung (Generalsanierung) beinhaltet sein.

Teilauszahlungen von vergebenen Investitionszuwendungen werden in der Position Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände abgebildet. Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungskosten. Nach Inbetriebnahme des bezuschussten Anlagegutes erfolgt eine Umbuchung in die Bilanzposition „geleistete Zuwendungen für Investitionen“. Ab diesem Zeitpunkt beginnt die Abschreibung.

Im Zusammenhang mit der Neubewertung der Belegungsrechte (vgl. Anmerkungen zu der Position Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen) stellte sich heraus, dass in einigen Fällen diese Rechte als geleistete Zuwendungen für Investitionen abgebildet wurden. Die Bereinigung erfolgte in Verbindung mit der Korrektur der Belegungsrechte. Das Kommunalreferat hat alle seit Produktivsetzung im eigenen Referat zu Unrecht erfassten Investitionszuwendungen ermittelt und in Abstimmung mit der Stadtkämmerei korrigiert. In 2020 werden die in anderen Referaten erfassten Investitionszuwendungen geprüft.

Die Bewertung von **Grundstücken, Grundstücksgleichen Rechten** und **Gebäuden** erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten. Bei der Erstbewertung schied, mit Ausnahme der kostenrechnenden Einrichtungen, der Betriebe gewerblicher Art und Stiftungen aufgrund fehlender Anlagenverzeichnisse eine Verwendung historischer Anschaffungs- und Herstellungskosten aus. Eine Aufbereitung der historischen Datengrundlagen, also der einzelnen Grundstücksakten, war für bilanzielle Zwecke wirtschaftlich nicht vertretbar. Aus diesen Gründen bewertete die Stadt ihre Grundstücke, grundstücksgleichen Rechte und Gebäude mit Ersatzwerten. Hierzu wurde von der Regierung von Oberbayern eine Ausnahmegenehmigung gem. § 99 Abs. 2 Kommunalhaushaltsverordnung-Doppik (KommHV-Doppik) erteilt. Eine ausführliche Darstellung dazu findet sich im Anhang zur Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009.

Bei den **Grundstücken** der Landeshauptstadt München handelt es sich hauptsächlich um Infrastrukturvermögen, wie Gemeinbedarfs- sowie Straßen- und Grünflächen. Die Grundstücke des Infrastrukturvermögens werden unter der Position Grundstücke ausgewiesen und nicht wie in der KommHV-Doppik vorgesehen unter der Bilanzposition Infrastrukturvermögen.

Bei den **Grundstücksgleichen Rechten** handelt es sich um dingliche Rechte, die den Vorschriften des bürgerlichen Rechts über Grundstücke unterliegen. Hierunter fallen u. a. Erbbaurechte, Dauerwohn- und Dauernutzungsrechte nach § 31 Wohnungseigentumsgesetz (WEG) für Kindertagesstätteneinrichtungen.

Die Position **Infrastrukturaufbauten** umfasst die städtischen Straßenaufbauten, Grünanlagen, Brücken- und Tunnelbauwerke sowie Objekte der Denkmal- und Stadtbildpflege. Nicht enthalten sind die dazugehörigen Grundstücke, da diese unter der Bilanzposition Grundstücke ausgewiesen werden. Die Bewertung von Neuzugängen an Infrastrukturaufbauten erfolgt zu Anschaffungs- und

Herstellungskosten. Bei der Erstbewertung wurden Ersatzwerte verwendet, soweit keine Anlagenverzeichnisse vorlagen. Eine ausführliche Darstellung dazu findet sich im Anhang zur Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009.

Die Straßenaufbauten wurden im Rahmen der Ersterfassung als jeweils einheitliche Vermögensgegenstände über ihren gesamten Verlauf und ihren gesamten Querschnitt (d. h. inkl. der Nebenanlagen und des Straßenbegleitgrüns) erfasst. Eine Aufteilung der Straße in Straßenabschnitte erfolgte nicht. Die fehlende Bildung von Straßenabschnitten widerspricht jedoch dem Grundsatz der Einzelbewertung.

Ab 01.01.2017 wurde begonnen, neu erstellte Straßen - bzw. bereits fertiggestellte, aber noch nicht abgerechnete Straßen - nicht mehr als einen Vermögensgegenstand, sondern - entsprechend dem Knotenkantenmodell - nach Abschnitten abzubilden. Die Zuordnung der Flächen zu den Abschnitten erfolgt auf Grundlage der graphischen Darstellungen aus dem Straßeninformationssystem STRABIS (Digitalisierung des Straßenbestandes) durch das Baureferat. Mit der Aufteilung der im Rahmen der Ersterfassung übernommenen Straßen wurde ebenfalls ab 01.01.2017 begonnen. Die Aufteilung der Ersatzwerte (inkl. evtl. angefallener nachträglicher Herstellungskosten) auf die Straßenabschnitte erfolgt grundsätzlich entsprechend dem Flächenanteil des jeweiligen Abschnitts zur Gesamtfläche der Straße. Bei Straßen mit einer Fläche größer als 5.000 m² wird die Erstbewertung vor Bildung der Abschnitte korrigiert, wenn die Abweichung zwischen den im Rahmen der Altdatenübernahme erfassten Flächen und den Flächen aus STRABIS mehr als 10 % beträgt.

Im Rahmen der Sozialgerechten Bodennutzung (SoBoN) werden bewegliche und unbewegliche Vermögensgegenstände (**Grundstücke, Gebäude, Infrastrukturaufbauten**) der Landeshauptstadt München unentgeltlich überlassen. In diesem Fall liegen keine Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vor. Die einzelnen Vermögensgegenstände werden wie folgt bewertet:

- liegt ein konkretes Bewertungsgutachten oder eine Aufstellung der tatsächlichen Kosten für einzelne Grundstücke und / oder Gebäude / Infrastrukturaufbauten vor, werden die Immobilien mit diesem Wert erfasst
- liegt kein konkretes Bewertungsgutachten bzw. keine Aufstellung der tatsächlichen Kosten vor, dann erfolgt die Erfassung von:
 - Grün- und Straßenflächen mit einem Pauschalwert i. H. v. 12,78 €/m²
 - allen anderen Flächenkategorien zum Bauerwartungslandpreis. Dieser liegt derzeit bei 150 €/m² und wird auch bei der SoBoN-Kalkulation i. d. R. als Anfangswert verwendet. Dieser Wert wird bei Bedarf an die aktuelle Marktlage angepasst. Die Werte werden regelmäßig - auch für die SoBoN-Kalkulationen - vom Bewertungsamt überprüft.
 - Bauwerken mit dem SoBoN-Baukostenrichtwerten
 - Außenanlagen mit dem bei der Erstbewertung festgelegten %-Satz aus dem Kaufpreis bzw. Erfassungswert. Dieser liegt grundsätzlich bei 5 %, bei Schulen bei 9 % und bei Verwaltungsgebäuden bei 2 %.
 - "Mischformen", d. h. Grundstücksteile bzw. Bauwerksteile gehen teilweise unentgeltlich im Rahmen der SoBoN, teilweise durch Bezahlung eines Kaufpreises in das Eigentum der Landeshauptstadt München über, zum tatsächlich bezahlten m²-Preis, der auf das komplette Grundstück bzw. Bauwerk angewendet wird (also auch auf den im Rahmen der SoBoN zugehenden Anteil)
 - beweglichem Anlagevermögen entweder mit den tatsächlichen Anschaffungskosten des Planungsbegünstigten oder - wenn diese nicht ermittelbar sind - mit qualifizierten Schätzwerten der Landeshauptstadt München.
 - Gehen mehrere gleichartige Dienstbarkeiten sowohl entgeltlich als auch unentgeltlich über, wird der tatsächlich bezahlte Preis für die Dienstbarkeit auch für die unentgeltlich erhaltenen Dienstbarkeiten herangezogen.

Diese für eine Bilanzierung erforderliche Ersatzbewertung ist mit dem Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband abgestimmt. In Höhe der Ersatzwerte wird - entsprechend den Vorschriften der KommHV-Doppik - auf der Passivseite der Bilanz ein Sonderposten gebildet.

Die bisher von der LHM verwendete Bezeichnung „**Betriebsspezifische Einrichtungen und Gerätschaften**“ wird ab 01.01.2019 durch die gesetzlich vorgeschriebene Bezeichnung

„**Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge**“ ersetzt. Die Stadtkämmerei vollzieht damit einen weiteren Schritt zur Anpassung des städtischen Kontenplans an den Kommunalen Kontenrahmen Bayern. Mit der Änderung verbunden ist auch eine Neudefinition der darin zu erfassenden Vermögensgegenstände. Die korrekte Zuordnung zu der neuen Position erfolgt erstmalig für alle Anlagenzugänge **ab dem 01.01.2019**. Aufgrund der hohen Anzahl der bereits aktivierten Vermögensgegenstände wurde auf eine Bereinigung der Altbestände verzichtet.

Als **Betriebs- und Geschäftsausstattung** werden dann alle (übrigen) beweglichen Vermögensgegenstände bezeichnet, die als Einrichtungsgegenstände nicht unmittelbar dem Betriebszweck, sondern der allgemeinen Betriebsbereitschaft dienen (= Betriebsausstattung) oder von der öffentlichen Verwaltung für deren Dienstleistungen (ohne bestimmten „Betriebszweck“) sowie für deren administrative Ausstattung benötigt werden (= Geschäftsausstattung).

Im Rahmen der Anpassung an den Kommunalen Kontenrahmen Bayern wurde außerdem Ende 2018 ein eigenes Sachkonto für die **besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen** eingerichtet. Vermögensgegenstände, die keine Maschinen und technische Anlagen, jedoch schulspezifisch sind, werden künftig auf diesem Konto erfasst (z. B. Lehr- und Unterrichtsmittel, Sportgeräte, Ausstattung der Unterrichtsräume wie Lehrer- und Schülerbänke, -tische, Tafeln, Lehrküchen). Das Sachkonto gilt lt. Kommunalem Kontenrahmen Bayern für alle Schultypen, jeweils auch mit Ganztags (Grund-, Mittel- und Förderschulen, Realschulen, Gesamtschulen, Orientierungsstufe, Gymnasien, Berufsschulen, Jugendverkehrsschule, Sing- und Musikschule, Schule der Phantasie, Tierparkschule). Für Kindertageseinrichtungen, Schullandheime, Tagesheime und Mittagsbetreuung darf dieses Sachkonto nicht verwendet werden.

Seit dem 01.01.2019 werden bei der Landeshauptstadt München gemäß § 3a KommHV-Doppik Sachgesamtheiten gebildet, wenn einzelne selbständig bewertungs- und nutzungsfähige bewegliche und immaterielle Vermögensgegenstände mit Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bis zu 800,00 € (netto) in größerer Zahl zur Erstausrüstung bei der Schaffung oder Erweiterung von Einrichtungen (z. B. Neubau eines Gebäudes, Anmietung neuer Räume, Anbau an ein bestehendes Gebäude) erworben werden. Für jede Erstausrüstungsmaßnahme wird ein eigener Anlagenstammsatz angelegt. Auf diesem Stammsatz werden alle Vermögensgegenstände, die im Rahmen dieser Maßnahme beschafft werden, verbucht und über eine einheitliche Abschreibungsdauer von 10 Jahren abgeschrieben.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände der Bilanzpositionen **Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge** und **Betriebs- und Geschäftsausstattung** erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten. In letztgenannter Position sind auch die Kunst- und Sammlungsgegenstände des Stadtmuseums, der Städtischen Galerie im Lenbachhaus, des Stadtarchivs und der Bibliotheken enthalten. Bei der Erstbewertung wurden, falls keine historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten vorlagen, vorsichtig ermittelte Ersatzwerte verwendet. Eine ausführliche Darstellung dazu findet sich im Anhang zur Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009.

Bewegliche Gegenstände, die eine geschlossene Anlage bilden (R 5.4 EstR 2005 Abs. 2) können statt in ihren einzelnen Teilen als Gesamtanlage in der Anlagenbuchhaltung geführt werden. Bei der Landeshauptstadt München wird diese Vereinfachungsregelung für komplexe technische Anlagen verwendet (z. B. Gebäudeleittechnik, Mess-Steuer-Regeltechnik, Konferenzanlage, Haussprechanlage). Die Bildung neuer geschlossener Anlagen darf nur mit Zustimmung der Stadtkämmerei, Zentrale Anlagenbuchhaltung erfolgen.

Schenkungen werden grundsätzlich mit dem in der Spendenbescheinigung (Zuwendungsbestätigung) oder im Schenkungsvertrag festgelegten Wert bilanziert. Liegt nichts derartiges vor, ist der Vermögensgegenstand mit seinem geschätzten Gegenwartswert zu aktivieren. Für Grundstücke und Gebäude ist immer ein Bewertungsgutachten oder ein vergleichbares Gutachten heranzuziehen. Für unentgeltlich erhaltene **bewegliche abnutzbare** Vermögensgegenstände gilt

die Wertgrenze analog (d. h. keine Aktivierung bis einschließlich 800,00 € netto). Unentgeltlich erhaltene **immaterielle** Vermögensgegenstände dürfen unabhängig von ihrem Wert nicht erfasst werden. Eine Ausnahme davon stellen Dienstbarkeiten dar. Sie sind unabhängig von der Wertgrenze in der Anlagenbuchhaltung aufzunehmen, um einen Nachweis über das Vermögen der LHM sicherzustellen. Für jede aktivierte Schenkung wird auf der Passivseite der Bilanz ein Sonderposten in Höhe der Schenkung ausgewiesen.

Im Zusammenhang mit **Erschließungsverträgen** werden nach endgültiger Herstellung der kompletten Erschließungsmaßnahme die Infrastruktur (Straßen inkl. Freilegung, Beleuchtung, Entwässerung) und die betroffenen Grundstücke an die LHM unentgeltlich übertragen. Die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten der Vermögensgegenstände sind der Kostenaufstellung des Erschließungsträgers zu entnehmen. Auf der Passivseite der Bilanz wird ein Sonderposten aus Erschließungsbeitrag in gleicher Höhe bilanziert.

Unter den **Anlagen im Bau** (AiB) werden diejenigen Bestandteile des Anlagevermögens ausgewiesen, die noch nicht ihrer Bestimmung gemäß genutzt werden können. Sie werden in Höhe der Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bilanziert. Die Landeshauptstadt München bilanziert Eigenleistungen als selbst erstelltes Anlagevermögen mit der Herstellungskostenobergrenze nach § 77 Abs. 3 KommHV-Doppik. Eine Aktivierung der Fremdkapitalzinsen erfolgt nicht. Eine Ausnahme stellen die Anlagen im Bau dar, die von der MRG im Rahmen der Maßnahmenträgerschaft bis 31.12.2015 hergestellt wurden. Hier konnten die aufgenommenen Kredite den einzelnen Maßnahmen zugeordnet werden. Die Zinsen für Fremdkapital für die durchgeführten MRG Maßnahmen wurden gemäß § 77 Abs. 4 Satz 2 KommHV-Doppik, soweit sie auf den Zeitraum der Herstellung entfallen, aktiviert. Ab 01.01.2016 wird die MRG allein durch die Landeshauptstadt München über den städtischen Haushalt und nicht mehr zusammen mit der BayernLB finanziert. Sie handelt weiterhin im Namen und für Rechnung der LHM. Die Aktivierung der Anlagen im Bau erfolgt somit in Höhe der Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten inkl. der anteiligen maßnahmenbezogenen Vergütung für die Tätigkeiten der MRG.

Die **Finanzanlagen** unterteilen sich in Sondervermögen, Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Ausleihungen und Wertpapiere des Anlagevermögens. Die Eigenbetriebe stellen Sondervermögen der Landeshauptstadt München dar und sind organisatorisch und finanzwirtschaftlich aus der Gemeindeverwaltung ausgegliedert. Der Ausweis der städtischen Anteile an Unternehmen in privatrechtlicher Rechtsform erfolgt unter der Position verbundene Unternehmen, wenn mehr als 50 % der Anteile gehalten werden bzw. unter der Position Beteiligungen bei einer niedrigeren Beteiligungsquote. Beteiligungen unter 20 % werden ebenfalls unter der Position Beteiligungen ausgewiesen, da die Landeshauptstadt München von einer dauernden Verbindung ausgeht.

Der Wertansatz der **Sondervermögen, Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen** erfolgt in Höhe der Anschaffungs- und Herstellungskosten. Die Erstbewertung dieser Position erfolgte zu Ersatzwerten, da die tatsächlichen Anschaffungskosten nicht mehr oder nur mit einem unverhältnismäßig hohen Zeitaufwand ermittelbar waren. Als Ersatzwerte wurden gem. Bewertungsrichtlinie (Nr. 7.2.10.4) das anteilige Stammkapital bzw. das anteilige gezeichnete Kapital verwendet. Bzgl. der besonderen Finanzbeziehungen zu den Stadtwerken München wird auf Kapitel F 3.3 (Finanzanlagen) verwiesen.

Ausleihungen umfassen überwiegend Aktivdarlehen, die die Landeshauptstadt München an Dritte vergibt (z. B. Wohnungsbaudarlehen, Personalbaudarlehen, übrige Darlehen an städtische Beteiligungsgesellschaften). Sie werden zu Anschaffungskosten beziehungsweise zum Nominalwert bewertet. Un- oder minderverzinsliche Ausleihungen sind nicht zum Barwert erfasst, da die Hingabe der Ausleihungen stets der Aufgabenerfüllung der Landeshauptstadt München dient und somit neben dem Zins eine andere adäquate Gegenleistung für die Gewährung des Darlehens erlangt wird.

Die **Wertpapiere des Anlagevermögens** sind dem Anlagevermögen zugeordnet, da diese dazu bestimmt sind, dauernd dem Geschäftsbetrieb der Stadt zu dienen. Sie werden zu Anschaffungskosten beziehungsweise zum Nominalwert bewertet. Im Falle einer dauerhaften Wertminderung findet eine außerplanmäßige Abschreibung statt. Sind die Gründe für eine dauerhafte Wertminderung entfallen, erfolgt eine Zuschreibung (Wertaufholung). Obergrenze bilden hierbei die Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Die planmäßige **Abschreibung** des abnutzbaren Anlagevermögens erfolgt linear. Bezüglich der Abschreibungsdauer orientiert sich die Stadt an den steuerlichen Abschreibungstabellen. Bei Vorliegen kommunaler Besonderheiten wurde von den steuerlichen Werten abgewichen. Enthalten die steuerrechtlichen Abschreibungstabellen keine Regelungen für bestimmte Vermögensgegenstände wird auf die kürzeste Nutzungsdauer in der von der KGSt veröffentlichten Abschreibungstabelle KGSt-Bericht 1/1999 „Abschreibungssätze in der Kommunalverwaltung“ zurückgegriffen. Sind auch dort die gesuchten Vermögensgegenstände nicht enthalten, wird die Abschreibungsdauer durch die Stadtkämmerei in Zusammenarbeit mit dem Nutzerreferat festgelegt.

Im Falle einer dauerhaften Wertminderung findet eine außerplanmäßige Abschreibung statt.

Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens mit Anschaffungswert bis einschließlich 800,00 € netto (Erhöhung der Wertgrenze zum 01.01.2019 von 150 € auf 800 €) werden im Zugangsjahr voll als Aufwand gebucht.

In der Bilanz sind die zur treuhänderischen Verwaltung gegebenen Vermögensgegenstände und Schulden als **Treuhandvermögen** gesondert ausgewiesen. Die Landeshauptstadt München beauftragte die Münchner Gesellschaft für Stadterneuerung mbH (MGS) durch Treuhandverträge mit der Abwicklung von Sanierungsmaßnahmen in förmlich festgelegten Sanierungsgebieten. Zur Aufgabenerfüllung erhält der Sanierungsträger ein Treuhandvermögen, das gesondert von seinem Vermögen auszuweisen und zu verwalten ist. Das Treuhandvermögen besteht aus Grundstücken, die die Landeshauptstadt München an die MGS u.a. bei deren Gründung übertragen hat sowie aus jährlichen Investitionszuweisungen. Darüber hinaus beinhaltet das Treuhandvermögen Mittel, die die MGS z. B. durch Verkauf von Grundstücken selbst erwirtschaftet hat. Die MGS arbeitet als Treuhänderin der Stadt und verwaltet das für ihre Tätigkeit erforderliche Vermögen (z. B. Grundstücke) und Schulden selbständig. Die Gesellschaft erfüllt ihre Aufgaben in eigenem Namen für Rechnung der Stadt (§ 160 Abs. 1 BauGB).

Die Darstellung erfolgt in der Bilanz brutto, d.h. auf der Aktivseite wird der Bestand des Treuhandvermögens und auf der Passivseite das gesamte dafür eingesetzte Kapital einschließlich der Fremdfinanzierung abgebildet.

Bei den **Vorräten** handelt es sich um Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen, fertige Erzeugnisse und Waren. Diese werden mit gleitenden Durchschnittspreisen bewertet. Für folgende Bereiche werden bei der Landeshauptstadt München Lager geführt:

- Gartenbaulager
- Verkehrszeichenlager
- Steinlager
- Salzlager
- Straßenbeleuchtungslager
- Ingenieurbaulager
- Straßenreinigungslager
- Sarglager für die Bestattung
- Lager des Referates für Arbeit und Wirtschaft – Fachbereich Tourismus
- Sanitäts-, Fuhrpark- und Gerätelager der Branddirektion
- Lager am Waldfriedhof für die Städtischen Friedhöfe München und das Krematorium

In 2019 wurde das Lager am Waldfriedhof für die Städtischen Friedhöfe München und das

Krematorium neu eingerichtet. Die Lagerwirtschaft ist zur Versorgung der einzelnen Friedhöfe und des Krematoriums mit Lagermaterialien und Dienstbekleidung erforderlich. Ein Direkteinkauf/ die Direktbelieferung kommt ersatzweise nicht in Frage, da die Materialien für den Dienstbetrieb erforderlich sind und daher ständig und unmittelbar verfügbar sein müssen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit ihrem Nennbetrag aktiviert. Soweit Wertberichtigungsbedarf bestand, wurde dieser durchgeführt (Niederschlagungen, Erlässe, Einzel- und Pauschalwertberichtigungen). **Einzelwertberichtigungen im PKF-Verfahren** werden ab einer Wertgrenze von 100.000 € und bei Vorliegen der Kriterien „Insolvenz eröffnet“ oder „Vermögensauskunft abgegeben“ für die Forderungsarten „Mieten und Pachten“ und „Erschließungsbeiträge“ durchgeführt. Bei **Einzelwertberichtigungen in PSCD** werden zusätzlich noch die Kriterien „Aussetzung der Vollziehung“ oder „Alter der Forderung“ berücksichtigt. Hier werden alle Forderungsarten unabhängig von der Wertgrenze 100.000 € betrachtet. Wenn eine Forderung eine Nettofälligkeit besitzt, die im Bezug auf den ausgewählten Einzelwertberichtigungsstichtag älter als zwei Jahre ist und das Kennzeichen „Abgabe an Inkasso“ vorliegt, dann ist diese Forderung mit 30 % zu berichtigen. Werden sonstige Tatsachen bekannt, die eine Einzelwertberichtigung erforderlich machen, so wird ebenfalls wertberichtigt (sonstige wertaufhellende Tatsachen aus Aktenlage). Aufgrund der Gesamtschuldnerbetrachtung können auch andere Forderungsarten als die o.g. einzelwertberichtigt werden. Die **Pauschalwertberichtigung** trägt dem Umstand Rechnung, dass über die konkret bekannten Fälle der Einzelwertberichtigung hinaus regelmäßig noch ein bestimmter Prozentsatz an Forderungen ausfällt. Die Pauschalwertberichtigung, errechnet aus den tatsächlichen Ausfallprozentsätzen der vergangenen drei Jahre, beträgt für das Jahr 2019 6,9 %.

Die **liquiden Mittel** entsprechen den Nennwerten.

Eine Bilanzierung der **Aktiven Rechnungsabgrenzungen** erfolgt unter Berücksichtigung der Verbindlichkeitswesentlichkeit erst ab einer Wertgrenze von 5.000 €. Sie werden mit dem Nominalwert der vor dem Bilanzstichtag geleisteten Ausgaben, die einen Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach dem Bilanzstichtag darstellen, angesetzt.

Die Bilanzsummen der **rechtlich unselbständigen Stiftungen** sind in der gesamtstädtischen Bilanz als ein Summenposten auf der Aktiv- und auf der Passivseite ausgewiesen. Zusätzlich werden eine Gesamtbilanz, eine Gesamtergebnis- und -finanzrechnung sowie je Betreuungsreferat eine Ergebnis- und Finanzrechnung abgebildet.

Die Bilanzen sowie die Finanz- und Ergebnisrechnungen der **rechtlich selbständigen Stiftungen** werden gesondert dargestellt.

Bilanzpositionen auf der Aktivseite, die keinen Betrag ausweisen (**Nullpositionen**) werden gem. § 80 Abs. 6 KommHV-Doppik nicht ausgewiesen.

Bei der LHM werden, mit Ausnahme der bereits oben genannten, keine weiteren **Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte** ausgeübt.

Passiva

Die Position **Kapital** errechnet sich aus der Differenz von Aktiva und den Passivpositionen Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzungen und unselbständige Stiftungen. Für das Treuhandvermögen (MGS) besteht seit dem Jahresabschluss 2011 eine eigene Kapitalposition. In 2012 wurde mit der Position „Jahresüberschuss“ eine weitere Kapitalposition hinzugefügt. Die Position wurde in 2019 umbenannt in „Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag“. In dieser Position wird das Jahresergebnis der Landeshauptstadt München aus der Gesamtergebnisrechnung ohne das Ergebnis der rechtlich unselbständigen Stiftungen ausgewiesen. Darüber hinaus wurden die in § 85 KommHV-Doppik vorgesehenen Positionen „Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen“ sowie „Verlustvortrag“ aufgenommen, obwohl diese bei der Landeshauptstadt München den Saldo Null ausweisen.

Erhaltene Investitionszuwendungen (z. B. Zuweisungen, Zuschüsse) und Beiträge werden nach der Bruttomethode bilanziert. Das heißt, die Stadt bilanziert den geförderten Vermögensgegenstand auf der Aktivseite zu fortgeführten (d. h. um Abschreibungen reduzierten) Anschaffungs- und Herstellungskosten und passiviert einen **Sonderposten aus Zuwendungen bzw. Beiträgen** in Höhe der Zuwendung bzw. des Beitrags. Eine Bilanzierung unter der Position Sonderposten erfolgt bei Investitionszuwendungen erst, wenn der geförderte Vermögensgegenstand in Betrieb genommen wird. Bis zu diesem Zeitpunkt werden erhaltene, noch nicht verwendete, investive Zuschüsse unter der Position sonstige Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Die Sonderposten für abnutzbares Anlagevermögen werden linear über die gleiche Abschreibungsdauer wie der bezuschusste Vermögensgegenstand aufgelöst. Eine Ausnahme stellen die Zuwendungen für die Erstausrüstung dar. In diesen Fällen entspricht die Abschreibungsdauer des Sonderpostens der mittleren Abschreibungsdauer der zuwendungsfinanzierten Anlagegüter (10 Jahre). Ab 01.01.2013 werden die Sonderposten aus Beiträgen direkt den beitragsfinanzierten Anlagen zugeordnet und somit nicht mehr über die mittlere, sondern ebenfalls über die Abschreibungsdauer des Anlageguts aufgelöst.

Sachschenkungen weist die Landeshauptstadt München als Sonderposten aus.

Das im Rahmen der sozialgerechten Bodennutzung (SoBoN) von Dritten zur Verfügung gestellte Vermögen wird entsprechend der Bruttomethode als Sonderposten passiviert. Hierbei führen die Planungsbegünstigten einen festgeschriebenen Teil der durch die Überplanung erzielten Wertsteigerung ihrer Grundstücke in Form von Geld- und/oder Sachleistungen ab. Diese Beträge werden zur Finanzierung der benötigten Infrastruktur im Baugebiet verwendet.

Bei den **Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten** handelt es sich um Erschließungs- und Straßenausbaubeiträge der Grundstückseigentümer.

Die Position **Sonstige Sonderposten** beinhaltet u. a. die Stellplatzablöse (vgl. Erläuterungen zu § 73 KommHV-Doppik). Sie findet ausschließlich Verwendung für den Bau von Verkehrsinfrastruktur bzw. Parkeinrichtungen und sonstigen Maßnahmen zur Entlastung des ruhenden Verkehrs.

Sich ergebende Überdeckungen der Gebührenhaushalte, während eines Gebührenfestsetzungszeitraumes der kostenrechnenden Einrichtungen Friedhofsverwaltung und Straßenreinigung, werden in einem **Sonderposten aus dem Gebührenaussgleich** eingestellt (vgl. § 73 Abs. 2 KommHV-Doppik). Damit weist der Sonderposten die den Gebührenzahlern zustehenden Überzahlungen der Vergangenheit auf. Unterdeckungen der kostenrechnenden Einrichtungen werden in der Bilanz gem. § 73 Abs. 2 KommHV-Doppik nicht abgebildet. Bei längerfristigen Unterdeckungen werden von der Landeshauptstadt München entsprechende Gegenmaßnahmen erforderlich.

Die Landeshauptstadt München bildet für die Tatbestände nach § 74 Abs. 1 Nr. 1 - 5 KommHV-Doppik **Rückstellungen** ab einer Bagatellgrenze von 500 €. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen (§ 74 Abs. 1 Nr. 6 KommHV-Doppik) sowie alle sonstigen

Rückstellungssachverhalte (§ 74 Abs. 1 Satz 2 KommHV-Doppik) unterliegen einer Wesentlichkeitsgrenze von 5.000 € bezogen auf den Einzelsachverhalt. Rückstellungen werden in Höhe des Betrages angesetzt, mit dem bei einer Inanspruchnahme zu rechnen ist und der nach einer vernünftigen kaufmännischen Beurteilung auf Grundlage einer sachgerechten und nachvollziehbaren Schätzung notwendig ist.

Pensionsrückstellungen werden für die aktiven und pensionierten Beamten und für Angestellte mit beamtenrechtlichen Versorgungsansprüchen gebildet. Ausgangspunkt dabei sind die Pensionen, welche die Landeshauptstadt München voraussichtlich bis zum Lebensende des Beschäftigten leisten muss. Diese über die Jahre des Ruhestandes zu leistenden Zahlungen werden auf den Zeitpunkt des Eintritts des Ruhestandes mit einem Zinssatz von 6 % abgezinst. Anschließend erfolgt bei aktiven Beamten noch eine Abzinsung dieses Wertes auf das jeweilige Geschäftsjahresende. Die Pensions- und Beihilferückstellungen umfassen auch Pensionsverpflichtungen für Beamtinnen und Beamte der Stadtwerke München GmbH, der München Klinik gGmbH und der Stadtparkasse München, da sich die Pensionsansprüche der Beamten, die für eine rechtlich selbständige Einheit (z. B. Kapitalgesellschaft) tätig sind, ausschließlich gegen ihre Dienstherrn richten. Die Bilanzierung entspricht IDW RS HFA 23. Die durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) geänderten Regelungen im HGB – insbesondere die Anwendung eines durchschnittlichen Marktzinssatzes für die Bewertung von Pensionsrückstellungen – sind gem. Auskunft des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes bei Kommunen nicht maßgebend.

Eigenversorgungsempfänger:

Die städtische Arbeiter-Eigenversorgung ist eine Betriebsrente, die Personen gewährt wird, die vor 1978 im Arbeiterverhältnis bei der LHM eingestellt wurden. Der überwiegende Teil der Betroffenen befindet sich bereits in Versorgung. Die Zahl der noch aktiv beschäftigten Personen beträgt im Bereich des Gemeindehaushalts weniger als 50. Die Anzahl im Bereich der Gesellschaften beträgt etwa 300 Personen. Da die Gesellschaften die Abrechnung ihrer aktiven Tarifbeschäftigten selbst durchführen, werden die betroffenen Personen erst als Eigenversorgungsempfänger in paul@ abgerechnet und von der Berechnung der Rückstellungen erfasst. Ob dann Rückstellungen für den Gemeindehaushalt entstehen richtet sich nach dem dienstlichen Lebenslauf der betroffenen Personen.

Nach dem Durchschnitt der letzten drei Jahre werden jedes Jahr rund 20 Personen aus dem Bereich der Gesellschaften als Eigenversorgungsempfänger aufgenommen. In rund 30 % der Fälle kommt es dabei zu einer Belastung des Gemeindehaushalts durch die Bildung von Rückstellungen (aufgrund früherer Dienstzeiten im Gemeindehaushalt). Die im Gemeindehaushalt für diese Neuaufnahmen zu bildende Rückstellung beträgt zusammen durchschnittlich rund 0,6 Mio. €. Nach der Altersstruktur der noch aktiv beschäftigten Personen mit Anwartschaft auf Eigenversorgung ist noch bis etwa 2030 mit Zugängen von Versorgungsempfängern aus dem Bereich der Gesellschaften zurechnen.

Outbound-Leistungsempfänger:

Outbound-Leistungsempfänger sind ehemalige Beamtinnen und Beamte der LHM, die vor 2011 zu einem anderen Dienstherrn wechselten, jetzt in Ruhestand sind und deren Versorgung zwischen mehreren Dienstherrn aufgeteilt wird.

Durchschnittlich gehen jedes Jahr rund 80 dieser Personen in Pension. Für diese Fälle zusammen muss durchschnittlich eine Rückstellung von rund 6 Mio. € gebildet werden.

Ab 2011 wird für Beamtinnen und Beamte, die zu einem anderen Dienstherrn wechseln, eine Abfindung an den neuen Dienstherrn gezahlt. Dadurch wird der abgebende Dienstherr (z. B. die LHM) bezüglich der Versorgung leistungsfrei.

Da diese Regelung noch recht jung ist, muss auch in den kommenden Jahren bis Jahrzehnten mit Neufällen von Outbound-Leistungsempfängern gerechnet werden.

Beihilferückstellungen werden für zukünftige Krankheitslasten der aktiven und der pensionierten

Beamten gebildet. Die Höhe der Beihilferückstellung beträgt 18,6 % der individuell errechneten Pensionsrückstellungen. Der Beihilfe-Berechnungssatz wird aus dem Mittelwert der Beihilfeaufwendungen, die in den letzten fünf Jahren geleistet wurden, berechnet. Bei den Pensions- und Beihilferückstellungen wird mit den neuen Sterbetafeln Heubeck 2018 G gerechnet.

Für Beschäftigte in Altersteilzeit werden **Altersteilzeitrückstellungen** gebildet. Die Rückstellung setzt sich zusammen aus dem in der Beschäftigungsphase noch nicht vergüteten Anteil der Arbeitsleistung (Erfüllungsrückstand), einem von der Landeshauptstadt München zu zahlenden Aufstockungsbetrag sowie möglichen Abfindungen für Tarifbeschäftigte. Die Anzahl der Personen in Altersteilzeit hat steigende Tendenz. Sie ist in den letzten drei Jahren von rund 700 auf rund 900 Fälle gestiegen. Dabei liegt das Verhältnis der Beschäftigtengruppen bei etwa 2:1 Tarifbeschäftigte zu Beamte.

2018 wurden erstmals **Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub** gebildet, 2019 erstmals **Rückstellungen für Sabbaticals**. Die Erstberechnung umfasste um die 300 Personen. Diese kamen mehrheitlich aus dem Bereich des Referats für Bildung und Sport.

Rückstellungen für geleistete Überstunden und Gleitzeitguthaben werden gebildet, sobald dies mit vertretbarem Ermittlungsaufwand möglich ist.

Umweltrückstellungen werden bei der Landeshauptstadt München für Maßnahmen der Schadensbeseitigung und Schadensbegrenzung gebildet (nachsorgender Umweltschutz, z. B. Altlastensanierung).

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen werden bei der Landeshauptstadt München für nicht durchgeführte Instandhaltungsmaßnahmen, wie z. B. Wartungsarbeiten oder Reparaturen gebildet. Die Maßnahmen hätten aus technischer Sicht im abgelaufenen Geschäftsjahr durchgeführt werden müssen, d. h., sie waren im abgelaufenen Jahr belegbar geplant oder geboten. Des Weiteren muss die Maßnahme zwingend im Folgejahr durchgeführt und abgeschlossen werden sowie eine Wertgrenze von 5.000 € überschreiten.

Die Landeshauptstadt München überprüft permanent ihre Straßen, Grünanlagen, Ingenieurbauwerke und Gebäude auf deren Zustand und Funktionsfähigkeit. Vorhandene Schäden werden dabei soweit möglich immer zeitnah und im selben Geschäftsjahr behoben. Die strengen Voraussetzungen für die Bildung einer Rückstellung für unterlassene Instandhaltungen treten daher nur sehr selten ein. Sie können z. B. erfüllt sein, wenn der Instandhaltungsbedarf am Jahresende auftritt und aufgrund schlechter Witterungsbedingungen oder aus zeitlichen Gründen nicht mehr im alten Geschäftsjahr durchgeführt werden konnte.

Zum 31.12.2019 wurden keine Rückstellungen für Instandhaltungsmaßnahmen gemeldet.

Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs wurden für die Bezirks- und die Krankenhausumlage gebildet.

Grundlage für die Berechnung der **Bezirksumlage** sind Art. 21 Finanzausgleichsgesetz (FAG) und § 4 Bayerische Durchführungsverordnung Finanzausgleichsgesetz (FAGDV). Danach sind Umlagegrundlagen die Steuerkraftzahlen sowie 80 % der Gemeindeschlüsselzuweisung des vorangegangenen Haushaltsjahres. Gemäß § 4 FAGDV werden für die Ermittlung der Steuerkraftzahlen (Gewerbsteuer, Einkommenssteuer, Umsatzsteuer) die (nivellierten) Isteinnahmen des Vorjahres herangezogen. Für das Jahr 2019 wurde eine Rückstellung für die Bezirksumlage i. H. v. 104,0 Mio. € gebildet. Ferner musste für das Jahr 2018 der Rückstellungsbetrag um 5,5 Mio. € erhöht werden.

Grundlage für die Berechnung der **Krankenhausumlage** ist Art. 10 b FAG. Die Ermittlung erfolgt durch Schätzung auf der Grundlage der Angaben im Hhpl-By und Annahmen der Bevölkerungszahlen, des Kommunalanteils, der örtlichen Beteiligung und der Steuerkraft von BY/LHM. Für den Jahresabschluss 2019 hat sich damit auf der Basis der Umlagekraft 2021 kein Rückstellungsbedarf für die Krankenhausumlage ergeben. Für das Jahr 2017 wurde ein

Rückstellungsbetrag von 10,9 Mio. € in Anspruch genommen sowie 2,3 Mio. € für das Jahr 2018 aufgelöst.

Die vollständigen Belastungen der dem Haushaltsjahr vorangegangenen fünf Haushaltsjahre für Krankenhaus- und Bezirksumlage stellen sich wie folgt dar:

	2018 Mio.€	2017 Mio.€	2016 Mio.€	2015 Mio.€	2014 Mio.€
Bezirksumlage	573,9	514,2	484,7	446,7	411,1
Krankenhausumlage	43,4	34,4	32,7	32,4	32,2*

*) Die Abweichung zum veröffentlichten Jahresabschluss 2015 (27,3 Mio. €) resultiert daraus, dass der Wert 2013 fälschlicherweise in das Jahr 2014 übernommen wurde.

Bei den Rückstellungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen ist zu unterscheiden, ob die LHM Steuerschuldner (im Rahmen von Betrieben gewerblicher Art) oder Steuergläubiger (z. B. bei der Erhebung von Gewerbesteuer) ist. Für drohende Gewerbesteuerrückerstattungen für Vorjahre werden ab dem Jahr 2012 keine pauschalen Rückstellungen mehr gebildet. Die Landeshauptstadt bildet ab dem Jahr 2012 Gewerbesteuerrückstellungen künftig nur noch, wenn die ungewisse Verbindlichkeit zumindest einzeln bestimmbar und überschlägig wertmäßig bezifferbar ist. Zum Bilanzstichtag werden Rückstellungen aus Steuerverhältnissen bilanziert. Sie betreffen sowohl Nachzahlungen (Landeshauptstadt ist Steuerschuldner) als auch Rückzahlungen, die aus Betriebsprüfungen resultieren.

Die Position **Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und verwandten Rechtsgeschäften sowie anhängigen Gerichts- und Widerspruchsverfahren** beinhaltet Rückstellungen für Prozessrisiken aus anhängigen Gerichts- und Widerspruchsverfahren. Diese Rückstellung wird nur gebildet, wenn mit dem Verlieren eines Prozesses ernsthaft zu rechnen ist. Die Rückstellung wird mit den voraussichtlichen Rechtsanwalts- und Prozesskosten sowie möglichen Aufwendungen aus der Inanspruchnahme durch den Prozessgegner (z. B. Schadenersatzforderungen) bewertet.

In der Position **Sonstige Rückstellungen** werden Rückstellungen für ausstehende Rechnungen, wie z. B. für nicht ausgezahlte Betriebsmittelzuschüsse an städtische Beteiligungsgesellschaften sowie weitere Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten ausgewiesen. Die Höhe orientiert sich an den in den Folgejahren erwarteten Auszahlungen.

Die Bewertung der Rückstellungen erfolgt nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung. Für Rückbauverpflichtungen in gemieteten Gebäuden werden jährliche Rückstellungen über die Laufzeit des Mietvertrages aufgebaut.

Verbindlichkeiten sind zu ihrem Rückzahlungsbetrag erfasst. Bei den Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Kostenerstattungen und Beiträgen handelt es sich im Wesentlichen um erhaltene, aber noch nicht verwendete Investitionszuwendungen. Bei Verbindlichkeiten aus Transferleistungen handelt es sich um Sozialtransferleistungen, wie z. B. laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Krankenhilfe oder Kosten der Heimerziehung. In diesen Fällen erging der Bescheid an die Transferleistungsberechtigten, die Zahlung erfolgte aber nicht mehr im lfd. Geschäftsjahr.

Eine Bilanzierung der **Passiven Rechnungsabgrenzungen** erfolgt unter Berücksichtigung der Wesentlichkeit erst ab einem Betrag von 5.000 €. Sie werden mit dem Nominalwert der vor dem Bilanzstichtag erhaltenen Einnahmen, die einen Ertrag für einen bestimmten Zeitraum nach dem Bilanzstichtag darstellen, angesetzt.

Den bedeutendsten Anwendungsfall für passive Rechnungsabgrenzungen stellen die Grabnutzungsgebühren der Friedhofsverwaltung dar. Für Grabflächen vor 2015 erfolgt aufgrund der Vielzahl eine vereinfachte Berechnung. Dazu wird pro Jahr das Rechnungsergebnis, die verkauften Jahre und die durchschnittlich verkauften Jahre pro Geschäftsvorfall ermittelt. Der Bilanzwert errechnet sich aus der Summe der Rechnungsergebnisse der vergangenen Jahre

abzüglich der erforderlichen Auflösungen. Neuverträge seit 2015 werden monatsgenau abgegrenzt.

Die Bilanzsummen der **rechtlich unselbständigen Stiftungen** sind in der Bilanz als ein Summenposten auf der Aktiv- und auf der Passivseite ausgewiesen. Zusätzlich werden eine Gesamtbilanz, eine Gesamtergebnis- und -finanzrechnung sowie je Betreuungsreferat eine Ergebnis- und Finanzrechnung abgebildet.

Die Bilanzen sowie die Finanz- und Ergebnisrechnungen der **rechtlich selbständigen Stiftungen** werden gesondert dargestellt.

Bilanzpositionen auf der Passivseite, die keinen Betrag ausweisen (**Nullpositionen**) werden gem. § 80 Abs. 6 KommHV-Doppik grundsätzlich nicht ausgewiesen. Eine Ausnahme bildet lediglich das Kapital, bei dem aus Gründen der Transparenz auch Nullpositionen ausgewiesen werden.

Bei der LHM werden, mit Ausnahme der bereits oben genannten, keine weiteren **Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte** ausgeübt.

Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung wurde so gegliedert, dass die Inhalte des kommunalen Handelns erkennbar werden. Sie richtet sich nach dem Muster zu § 82 KommHV-Doppik. Insbesondere wird unterschieden in:

- Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit
- Finanzergebnis und
- Außerordentliches Ergebnis

Einzelwertberichtigungen auf Forderungen wurden einzelfallbezogen durchgeführt und unter der Position Sonstige ordentliche Aufwendungen bzw. Sonstige ordentliche Erträge gebucht. Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen gegen Dritte wurden unter Berücksichtigung der Forderungsausfälle der vergangenen drei Jahre vorgenommen und unter der Position Sonstige ordentliche Aufwendungen bzw. Sonstige ordentliche Erträge gebucht.

Bei der LHM werden, mit Ausnahme der bereits genannten, keine weiteren **Bewertungswahlrechte** ausgeübt.

Finanzrechnung

Die Finanzrechnung stellt die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes dar. Sie enthält die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und die geleisteten Auszahlungen, gegliedert nach:

- laufender Verwaltungstätigkeit
- Investitionstätigkeit und
- Finanzierungstätigkeit

Außerdem enthält die Finanzrechnung die haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen (wie z. B. durchlaufende Gelder) sowie den Anfangs- und den Endbestand an Zahlungsmitteln.

Konsolidierung

Gemäß § 80 Abs. 7 KommHV-Doppik hat der Jahresabschluss unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zu vermitteln. Zu diesem Zweck dürfen bei der Aufstellung eines gesamtstädtischen Jahresabschlusses nur die externen Geschäftsbeziehungen der Landeshauptstadt München dargestellt werden. Alle stadtinternen Vorgänge müssen eliminiert, d.h. miteinander verrechnet werden.

Die Landeshauptstadt München (Hoheitsbereich) besteht aktuell aus 27 selbständig bilanzierenden Einheiten (Referate und Betriebe gewerblicher Art), die in zahlreichen internen Geschäftsbeziehungen zueinander stehen. Zur Eliminierung dieser internen Geschäftsbeziehungen wurde eine Konsolidierung dieser Einheiten (Buchungskreise) durchgeführt. Die wichtigsten Schritte dabei sind die Schuldenkonsolidierung (Verrechnung der internen Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie die Aufwands- und Ertragseliminierung (Verrechnung der internen Aufwendungen und Erträge).

3 Erläuterungen zur Gesamtbilanz

Die Werte zum Stand 31.12.2019 werden erstmalig centgenau und nicht wie bisher gerundet angegeben. Abweichungen zum Vorjahr (Stand: 31.12.2018) werden erläutert, soweit sie wesentlich oder aus Gründen der Klarheit angezeigt sind. Abweichungen sind wesentlich, wenn sie eine Wertgrenze von mindestens 1 Mio. € und gleichzeitig 15 % übersteigen.

3.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten
(Bilanzposition 1.1.1)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte	25.907.291,69	22.551.957
IT-Lizenzen	1.209.023,88	1.867.417
Sonstige Lizenzen an Rechten und Werten	158.758,10	174.722
IT-Lizenzen Unterricht	175.800,34	238.613
Summe	27.450.874,01	24.832.709

Die Erhöhung der Position **Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte** ist auf den Erwerb eines Nutzungsrechts an einer Kindertagesstätte (rund 2,5 Mio. €) und auf die Abrechnung der in der Position **Anlagen im Bau-IT und immaterielles AV** erfassten App HandyParken und Kontroll-App durch das Baureferat (rund 3,2 Mio. €) zurückzuführen.

Unter der Bilanzposition **Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte** werden als einer der größten Posten die kommunalen Wohnungsbauförderprogramme (z. B. KomPro/A und -/B, München Modell sowie EOF) dargestellt. Im Rahmen dieser Förderprogramme werden städtische Grundstücke zu einem subventionierten Preis i. d. R. nach extern verkauft. Im Gegenzug verpflichtet sich der Käufer, die Grundstücke zu einem bestimmten Preis an einen bestimmten Personenkreis zu verkaufen oder Wohnraum zu einer vertraglich festgelegten Miete an berechnete Haushalte zu vermieten und zugunsten des Sozialreferats an den Grundstücken eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit ("Wohnungsbelegungsrecht") einzutragen. An eine solche Regelung ist der Käufer eine bestimmte Anzahl von Jahren gebunden. Es findet lediglich ein Geldfluss in Höhe des subventionierten Preises statt. Die Wertermittlung des Belegungsrechts erfolgte bis 2015 als Delta zwischen dem Verkehrs- bzw. Bodenrichtwert und dem tatsächlichen Kaufpreis (= Subvention).

Seit 2016 werden diese Belegungsrechte mit dem Erinnerungswert von 0 € bilanziert (vgl. ausführliche Erläuterungen bei Punkt F 2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Aktiva).

Das Kommunalreferat hat alle seit Produktivsetzung im eigenen Referat zu Unrecht erfassten Belegungsrechte ermittelt und in Abstimmung mit der Stadtkämmerei korrigiert. In 2020 werden die in anderen Referaten erfassten Belegungsrechte geprüft.

In 2019 wurden für folgende Wohnungsbauförderprogramme Verträge abgeschlossen, in deren Rahmen die LHM Belegungsrechte aus Grundstücksverkäufen bzw. aus Sacheinlagen erhält:

Verkäufe 2019

Objekt	Förderprogramm**	Anzahl Wohneinheiten	Subvention (€)	Dauer Belegungsrecht (in Jahren)	Anmerkungen
Freiham WA 2 Ost	EOF	11	2.714.825,00	40 bzw. 25*	
Freiham WA 2 Ost	MMG	21	5.429.650,00	60	
Freiham WA 4 Süd	EOF	10	2.373.000,00	40 bzw. 25*	
Freiham WA 4 Süd	MMG	19	4.748.825,00	60	
Freiham WA 9	EOF	19	4.624.525,00	40 bzw. 25*	
Freiham WA 9	MMG	36	9.246.225,00	60	
Freiham WA 5.1 Süd	EOF	24	5.819.500,00	40 bzw. 25*	
Freiham WA 5.1 Süd	MMG	46	11.639.000,00	60	
Freiham WA 10	EOF	41	9.131.200,00	40 bzw. 25*	
Freiham WA 10	MMG	78	18.262.400,00	60	
Freiham WA 12 Süd	EOF	22	5.330.775,00	40 bzw. 25*	
Freiham WA 12 Süd	MMG	42	10.661.550,00	60	

Sacheinlagen 2019

Objekt	Förderprogramm**	Anzahl Wohneinheiten	Subvention (€)	Dauer Belegungsrecht (in Jahren)	Anmerkungen
Lochhausener Straße	EOF	21	14.632.986,00	40 bzw. 25*	
Petuelring	EOF	16	2.829.658,00	40 bzw. 25*	Stammkapitalerhöhung erst in 2020
Erwin-Schleich-Straße	EOF	51	5.248.973,00	40 bzw. 25*	
Mainaustraße	EOF	18	3.279.800,00	40 bzw. 25*	Stammkapitalerhöhung erst in 2020
Henschel- Federseeestraße	EOF	77	14.531.000,00	40 bzw. 25*	Stammkapitalerhöhung erst in 2020
Henschel- Federseeestraße	MMM	77	14.553.000,00	60	Stammkapitalerhöhung erst in 2020
Freiham Gewofag WA 7 SüdWest	EOF	74	15.094.763,20	40 bzw. 25*	
Freiham Gewofag WA 7 SüdWest	MMM	30	8.716.300,00	40	
Freiham Gewofag WA 8 Ost	EOF	19	4.183.229,80	40 bzw. 25*	
Freiham Gewofag WA 8 Ost	MMM	8	2.747.250,00	40	
Freiham Gewofag WA 11.1	EOF	86	22.431.272,60	40 bzw. 25*	
Freiham Gewofag WA 11.1	MMM	27	8.119.800,00	40	

Boschetsriederstraße	EOF	75	11.983.782,20	40 bzw. 25*	
Boschetsriederstraße	MMM	51	7.536.000,00	40	

* Das Bindungsrecht beginnt mit Erstbezug der Wohnungen und ist grundsätzlich auf 40 Jahre angelegt. Die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses geltenden staatlichen Wohnraumförderungsbestimmungen machen es aufgrund eines bei der Zusatzförderung entstehenden Fehlbetrages erforderlich, dass zum Ablauf des 25. Jahres im Rahmen einer einvernehmlichen Lösung zwischen Fördergeber, Stadt und Vermieter eine Regelung zu treffen ist, die für den Vermieter zu einer wirtschaftlich gleichwertigen Förderung für die restliche Laufzeit des Bindungsrechts führt. Sollte dies nicht möglich sein, endet das Bindungsrecht bereits nach 25 Jahren.

** Die Abkürzungen in den Spalten stehen für folgende Förderprogramme:

EOF:	Einkommensorientierte Förderung
KomPro/A:	Kommunales Wohnungsbauförderprogramm – Allgemeines Programm
KomPro/B:	Kommunales Wohnungsbauförderprogramm – Teilprogramm für sozial Benachteiligte am Wohnungsmarkt
KomPro/C:	Programm für Clearinghäuser
MME:	München Modell Eigentum
MMG:	München Modell Genossenschaft
MMM:	München Modell Miete
SoBoN:	Sozialgerechte Bodennutzung

Maßgeblich für die Aufnahme in den Anhang ist der Zeitpunkt des Vertragsschlusses (= Beurkundungsdatum).

Geleistete Zuwendungen für Investitionen (Bilanzposition 1.1.2)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Vergebene Investitionszuwendungen an Bund	5.432.673,45	5.528.307
Vergebene Investitionszuwendungen an Land	694.155,01	747.133
Vergebene Investitionszuwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.751.703,03	1.810.293
Vergebene Investitionszuwendungen an gesetzl. Sozialversicherung	0,00	538
Vergebene Investitionszuwendungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	113.816.120,92	113.308.254
Vergebene Investitionszuwendungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen im KK	172.608.093,97	166.926.565
Vergebene Investitionszuwendungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	16.044.876,43	17.026.302
Vergebene Investitionszuwendungen an private Unternehmen	90.168.130,08	71.704.543
Vergebene Investitionszuwendungen an übrige Bereiche	410.851.694,31	430.862.033
Vergebene Investitionszuwendungen an Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	3.348.169,64	2.354.925
Summe	814.715.616,84	810.268.893

Die Gliederung der Zuwendungen richtet sich nach der Bereichsabgrenzung gem. den Vorschriften über die kommunale Haushaltssystematik nach den Grundsätzen der doppelten kommunalen Buchführung (VVKommHSyst-Doppik). Die Vergabe von investiven Zuwendungen ist einzelfallbezogen und erfolgt meist in Verbindung mit größeren Einzelprojekten.

Im Zusammenhang mit der Neubewertung der Belegungsrechte (vgl. Anmerkungen zu der Position Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen) stellte sich heraus, dass in einigen Fällen diese Rechte als geleistete Zuwendungen für Investitionen abgebildet wurden. Die Bereinigung erfolgt in Verbindung mit der Korrektur der Belegungsrechte.

Das Kommunalreferat hat alle seit Produktivsetzung im eigenen Referat zu Unrecht erfassten Investitionszuwendungen ermittelt und in Abstimmung mit der Stadtkämmerei korrigiert. In 2020 werden die in anderen Referaten erfassten Investitionszuwendungen geprüft.

Die Position **Vergebene Investitionszuwendungen an private Unternehmen** stieg um rund 18,5 Mio. € aufgrund der Abrechnung einer AiB Tiefbaumaßnahme durch das Baureferat (rund 11,8 Mio. €) und durch Umbuchungen von der Position **Vergebene Investitionszuwendungen an übrige Bereiche** in diese Position, um fehlerhafte Erfassungen in den Vorjahren zu korrigieren.

Die Erhöhung der Position **Vergebene Investitionszuwendungen an Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit** um rund 1,0 Mio. € beruht auf einer Auszahlung i. H. v. rund 1,0 Mio. € an die rechtlich unselbstständige Jubiläumstiftung der Münchner Bürgerschaft „Alte Heimat“ für die Umsetzung des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes. Die Höhe der Gesamtzuwendung für dieses Konzept beträgt insgesamt mindestens 60 Mio. € (davon investive Zuwendung 53,5 Mio. €). Die Baumaßnahmen des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes „Alte Heimat“ beinhalten die im Beschluss der Vollversammlung des Münchner Stadtrates vom 29.07.2015 genannten Instandsetzungsmaßnahmen der Bestandsgebäude und die Neubauschritte inklusive dem Abriss der betroffenen Altgebäude. Neben den Wohnungsbaumaßnahmen auf den Stiftungsgrundstücken ist insbesondere auch die Neuerrichtung einer Kindertagesstätteneinrichtung sowie - bei Notwendigkeit - der Bau neuer Alterservicezentren-Räumlichkeiten in den Gebäuden der späteren Neubauschritte (Schritt 3 und 4) geplant. Weiterhin zählen dazu u. a. auch die dazugehörigen Bauanschlusskosten, der Bau der erforderlichen Tiefgaragenplätze, die Anlage der Außenanlagen sowie der notwendige Ankauf eines Grundstücks.

Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände (Bilanzposition 1.1.3)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
AiB vergebene Investitionszuwendungen an gesetzl. Sozialversicherung	100.000,00	100.000
AiB vergebene Investitionszuwendungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	25.572.386,43	18.491.676
AiB vergebene Investitionszuwendungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen im KK	32.838.951,51	23.962.247
AiB vergebene Investitionszuwendungen an private Unternehmen	8.230.842,09	3.857.736
AiB vergebene Investitionszuwendungen an übrige Bereiche	11.714.981,45	9.164.765
Summe	78.457.161,48	55.576.424

Teilauszahlungen von vergebenen Investitionszuwendungen werden als Anzahlungen (Anlagen im Bau) abgebildet.

Hintergrund:

Die Referate reichen oft Investitionszuwendungen in Raten aus und vereinbaren mit dem Zuwendungsempfänger, dass erst mit Inbetriebnahme des bezuschussten Anlagegutes die Bindefrist beginnt. Da die vergebenen Investitionszuwendungen entsprechend der vereinbarten Bindefrist abgeschrieben werden müssen, darf auch bei der Landeshauptstadt München die Abschreibung erst zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme erfolgen.

Um dies zu ermöglichen, werden die ausgezahlten Teilraten zunächst als Anlagen im Bau abgebildet. Nach Inbetriebnahme erfolgt eine Umbuchung in die Bilanzposition „vergebene Investitionszuwendungen“.

Die Steigerung der Position **AiB vergebene Investitionszuwendungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen** beruht im Wesentlichen auf der Auszahlung von Baukostenzuschüssen für die Tierparkschule an die Münchener Tierpark Hellabrunn AG i. H. v. rund 2,8 Mio. € und an die Münchner Gewerbehof- und Technologiezentrumsgesellschaft mbH für die Errichtung des Gewerbehofs Nord (rund 4,3 Mio. €).

Die Bilanzposition **AiB vergebene Investitionszuwendungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen im KK** stieg durch Zuwendungen des Planungsreferates u. a. aus dem wohnungspolitischen Handlungsprogramm „Wohnen in München“ an die beiden Wohnungsbaugesellschaften GWG und Gewofag (rund 5,5 Mio. €) und durch eine Umbuchung aufgrund einer falschen Erfassung in den Vorjahren von der Bilanzposition **Geleistete Zuwendungen für Investitionen** zu den Anzahlungen (rund 3,0 Mio. €).

Die Erhöhung der Position **AiB vergebene Investitionszuwendungen an private Unternehmen** i. H. v. rund 4,4 Mio. € ist im Wesentlichen auf Zuwendungen des Planungsreferates aus verschiedenen Förderprogrammen (insbesondere aus dem wohnungspolitischen Handlungsprogramm „Wohnen in München“) an private Unternehmen zurückzuführen (rund 3,6 Mio. €).

Die Bilanzposition **AiB vergebene Investitionszuwendungen an übrige Bereiche** erhöhte sich vor allem aufgrund einer Zuwendung des Planungsreferates an das staatliche Bauamt Freising für den 4-spurigen Ausbau des Föhringer Rings um rund 2,5 Mio. €.

3.2 Sachanlagen

Grundstücke

(Bilanzposition 1.2.1)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Unbebaute Grundstücke	896.186.317,40	894.137.031
Bebaute Grundstücke mit eigenen Bauten	2.847.088.788,70	2.712.102.465
Bebaute Grundstücke mit fremden Bauten	389.396.041,76	430.220.135
Summe	4.132.671.147,86	4.036.459.631

Es liegt ein Abrechnungstau (vgl. Bilanzposition Anlagen im Bau) aus dem Bereich Grundstücks- und Gebäudeerwerb in Höhe von 165.888.974,75 € vor, der die Bilanzpositionen Grundstücke und Gebäude betrifft. Um diesen Betrag sind die beiden Bilanzpositionen zu niedrig ausgewiesen. Eine Aufteilung auf Grundstücke und Gebäude ist nicht möglich.

Die **unbebauten Grundstücke** gliedern sich in:

- Grünflächen (23.647.472,35 €)
- Ackerland und Ähnliches (68.922.125,47 €)
- Wald, Forsten (8.999.839,92 €) und
- sonstige unbebaute Grundstücke (794.616.879,66 €)

Lt. KommHV-Doppik sind Grünflächen und Wald / Forsten mit und ohne Aufbauten bei den unbebauten Grundstücken auszuweisen. Die Landeshauptstadt München hingegen fasst unter den unbebauten Grundstücken nur Grundstücke ohne Aufbauten zusammen. Alle städtischen Grünanlagen und Wälder / Forsten mit Aufbauten (z. B. Bäume, Wege, Gartenanlagen) sind daher den bebauten Grundstücken zugeordnet.

Bei den sonstigen unbebauten Grundstücken handelt es sich fast ausschließlich um das Grundstücksvorratsvermögen der Landeshauptstadt München.

Die **bebauten Grundstücke mit eigenen Bauten** setzen sich wie folgt zusammen:

- Grundstücke mit Wohnbauten: 493.196.827,05 €
- Grundstücke mit sozialen Einrichtungen: 187.975.379,12 €
Beispiele: Kindertagesstätten, Jugendeinrichtungen, Jugendhilfeeinrichtungen, Familienberatungsstellen, Frauen- und Männerhäuser, Freizeiteinrichtungen, Alten- und sonstige Betreuungseinrichtungen
- Grundstücke mit Schulen: 585.887.331,24 €
- Grundstücke mit Kulturanlagen: 55.928.699,37 €
Beispiele: Stadtarchiv, Friedhöfe, Theater, Museen, Büchereien / Bibliotheken
- Grundstücke mit Sport- und Freizeitanlagen: 59.572.862,81 €
- Grundstücke mit sonstigen Dienst- und Betriebsgebäuden: 906.000.440,73 €
Beispiele: Verwaltungsgebäude, ÖPNV, Gesundheitshaus, Parkgaragen, Campingplatz, Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen, Gemeinschafts- und Bürgerhäuser, Kirchen und Kapellen, Gründer- und Innovationszentren
- Grundstücke mit Infrastrukturaufbauten: 558.527.248,38 €
Beispiele: Straßen, Wege, Plätze, Grünanlagen, Kleingärten, Brücken, Tunnel, Unterführungen

Die **bebauten Grundstücke mit fremden Bauten** gliedern sich in:

- Grundstücke, die mit Erbbaurecht vergeben sind: 388.930.369,76 €
gegliedert auf die einzelnen Referate:
 - Kommunalreferat: 310.430.882,76 €
 - Kulturreferat: 2.995.661,00 €
 - Referat für Bildung und Sport: 11.165.852,00 €
 - Sozialreferat: 14.475.296,00 €
 - Referat für Arbeit und Wirtschaft: 49.862.678,00 €
- Grundstücke, die vermietet sind: 465.672,00 €
nur Kommunalreferat

Grundstücksgleiche Rechte (Bilanzposition 1.2.2)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Grundstücksgleiche Rechte	5.542.954,41	5.586.263

Grundstücksgleiche Rechte sind Rechte, die den Vorschriften des bürgerlichen Rechts über Grundstücke unterliegen. Die Position umfasst bei der Landeshauptstadt München Erbbaurechte und Dauerwohn- und Dauernutzungsrechte nach § 31 WEG.

Gebäude

(Bilanzposition: 1.2.3)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Betriebs- und Verwaltungsgebäude auf eigenen Grundstücken	4.155.974.731,31	3.941.737.541
Betriebs- und Verwaltungsgebäude auf fremden Grundstücken	114.481.107,27	35.045.897
Wohngebäude	51.649.895,96	54.489.066
Andere Bauten und Bebauungen auf eigenen Grundstücken	3.335.317,02	3.426.203
Andere Bauten und Bebauungen auf fremden Grundstücken	400.638,72	464.772
Grundstückseinrichtung (Außenanlagen) auf eigenen Grundstücken	194.164.850,55	194.030.761
Grundstückseinrichtung (Außenanlagen) auf fremden Grundstücken	1.339.157,99	1.369.124
Summe	4.521.345.698,82	4.230.563.364

Die Erhöhung der Position **Betriebs- und Verwaltungsgebäude auf fremden Grundstücken** (rund 79,4 Mio. €) ist im Wesentlichen auf den Ankauf des Technischen Rathauses im Dezember 2019 (rund 79,8 Mio. €) zurückzuführen. Da sich das Technische Rathaus auf einem städtischen Grundstück befindet, wurde die in 2019 falsch gebuchte Bilanzposition in 2020 korrigiert (Umbuchung in Betriebs- und Verwaltungsgebäude auf eigenen Grundstücken).

Durch den vorliegenden Abrechnungsstau (vgl. Bilanzposition Anlagen im Bau) wird die Position Gebäude ohne Berücksichtigung der Abschreibungen um 961.423.172,07 € zu niedrig ausgewiesen. Zusätzlich besteht noch ein Abrechnungsstau aus dem Bereich Grundstücks- und Gebäudeerwerb in Höhe von 165.888.974,75 €, der die Bilanzpositionen Grundstücke und Gebäude betrifft. Eine Aufteilung auf Grundstücke und Gebäude ist nicht möglich.

Die Position **Betriebs- und Verwaltungsgebäude auf eigenen Grundstücken** gliedert sich in:

- Wohnbauten: 51.063.904,57 €
- Bauten von sozialen Einrichtungen: 613.598.817,57 €
- Bauten von Schulen: 2.049.161.951,81 €
- Bauten von Kulturanlagen: 156.626.573,07 €
- Bauten von Sport- und Freizeitanlagen: 43.248.136,13 €
- Bauten von sonstigen Dienst- und Betriebsgebäuden: 1.242.275.348,16 €

Die Position **Andere Bauten und Bebauungen auf eigenen Grundstücken** teilen sich auf in:

- Bauten mit sozialen Einrichtungen (Freizeiteinrichtungen): 1.062.414,52 €
- Bauten mit sonstigen Dienst- und Betriebsgebäuden: 2.272.902,50 €
 - Beispiele: Kirchen / Kapellen, Verwaltungsgebäude, Abluftkamin Petuertunnel

Die **Grundstückseinrichtung (Außenanlagen) auf eigenen Grundstücken** gliedern sich in:

- Grundstückseinrichtung von Wohnbauten: 5.760.258,29 €
- Grundstückseinrichtung von sozialen Einrichtungen: 38.330.583,00 €
- Grundstückseinrichtung von Schulen: 114.950.703,89 €
- Grundstückseinrichtung von Kulturanlagen: 6.601.901,20 €
- Grundstückseinrichtung von Sport- und Freizeitanlagen: 5.734.159,52 €
- Grundstückseinrichtung von sonstigen Dienst- und Betriebsgebäuden: 22.787.244,65 €

Für die **Grundstückseinrichtungen (Außenanlagen) auf fremden Grundstücken** ist lt. KommHV-Doppik keine Aufgliederung erforderlich.

Infrastrukturaufbauten
(Bilanzposition 1.2.4)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Straßen, Wege und Plätze	634.015.117,61	675.486.000
Bestockung (Wälder)	9.269.728,64	9.010.253
Brücken, Tunnel, Wasserbau und Unterführungen	1.331.855.168,90	1.330.101.743
Denkmäler und Stadtbildpflege	4.937.341,57	4.749.012
Sonstige Infrastrukturaufbauten	114.404,52	0
Summe	1.980.191.761,24	2.019.347.008

Bei den **sonstigen Infrastrukturbauten** handelt es sich um Plätze, die nicht dem Baureferat, sondern dem ungebundenen Vermögen, d. h. dem Buchungskreis Allg. Finanz- und Personalwirtschaft zugeordnet werden.

Durch den vorliegenden Abrechnungstau (vgl. Bilanzposition Anlagen im Bau) wird die Position Infrastrukturaufbauten ohne Berücksichtigung der Abschreibungen um 495.603.849,95 € zu niedrig ausgewiesen.

Zu beachten ist, dass der Grund und Boden der Infrastrukturaufbauten nicht in der Bilanzposition Infrastrukturaufbauten, sondern in der Bilanzposition Grundstücke enthalten ist.

Die Position **Straßen, Wege und Plätze** enthält auch folgende sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens:

- Straßen, Wege und Plätze 455.708.288,12 €
- Grünanlagen inkl. Spielplätze: 3.298.767,87 €
- Kleingartenanlagen: 175.008.061,62 €

Die Infrastrukturaufbauten **Brücken, Tunnel, Wasserbau und Unterführungen** gliedern sich im Wesentlichen in:

- Brücken: 457.502.581,27 €
- Tunnel / Unterführungen: 874.070.568,12 €
- Wasserbauten 282.019,51 €

Die Position **Denkmäler und Stadtbildpflege** setzt sich zusammen aus:

- Brunnen im Stadtbild: 927.519,18 €
- Denkmäler 4.009.822,39 €

Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge *
(Bilanzposition 1.2.5)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Maschinen und technische Anlagen	131.888.561,76	137.545.419
Fahrzeuge	42.156.818,63	44.787.325
Summe	174.045.380,39	182.332.744

*Die bisher von der LHM verwendeten Bezeichnungen der Bilanzposition 1.2.5 und der Konten „Betriebsspezifische Einrichtungen und Gerätschaften“ und „Betriebsspezifische Fahrzeuge“ wurden ab dem 01.01.2019 durch die gesetzlich vorgeschriebene Kontendefinition „Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge“ ersetzt. Mit der Änderung verbunden ist auch eine Neudefinition der darin zu erfassenden Vermögensgegenstände. Die korrekte Zuordnung zu der neuen Position erfolgte erstmalig für alle Anlagenzugänge **ab dem 01.01.2019**. Aufgrund der hohen Anzahl der bereits aktivierten Vermögensgegenstände wird auf eine Bereinigung der Altbestände verzichtet.

Im Zuge der Anpassung des städtischen Kontenplans an den bayerischen kommunalen Kontenrahmen wurden in 2019 außerdem die Positionen „Betriebsspezifische IT“ und „Fuhrpark“ für Zugänge gesperrt. Eine Umbuchung der bisher auf diesen Konten erfassten Vermögensgegenstände wurde aufgrund des hohen Verwaltungsaufwands ebenfalls nicht vorgenommen. Die Altbestände werden ab dem Jahresabschluss 2019 den entsprechenden Positionen zugeordnet (Fuhrpark → Fahrzeuge und Betriebsspezifische IT → Maschinen und technische Anlagen).

Durch den vorliegenden Abrechnungstau (vgl. Bilanzposition Anlagen im Bau) wird die Position Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge ohne Berücksichtigung der Abschreibungen um 46.912.126,70 € zu niedrig ausgewiesen.

Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Bilanzposition 1.2.6)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Werkstätteneinrichtung	5.873.848,31	6.437.289
Arbeitsgeräte	14.013.400,31	11.731.393
Lager- und Transporteinrichtungen	1.338.883,63	1.367.499
IT	11.025.891,95	12.885.490
Büromaschinen, Organisationsmittel, Kommunikationseinrichtungen	2.679.445,18	2.841.485
Einrichtungsgegenstände	75.520.692,93	81.376.390
Antiquitäten, Bilder und Kunstgegenstände	820.274.896,78	817.117.240
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	46.273.333,41	44.072.820
IT Unterricht	33.054.837,92	34.889.580
Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen	2.226.542,63	140.322
Erstausstattung Sachgesamtheit	7.398.996,60	0
Summe	1.019.680.769,65	1.012.859.508

Die Erhöhung der Position **Arbeitsgeräte** um rund 2,3 Mio. € ist im Wesentlichen auf Beschaffungen von Maschinen (z. B. CNC-Maschinen, Lasergravurmaschinen, Tischroboter) für die städtischen Schulen (rund 1,3 Mio. €) und die Abrechnung von Anlagen im Bau-Hochbaumaßnahmen des Referats für Bildung und Sport (rund 1,7 Mio. €) zurückzuführen.

Im Zuge der Anpassung des städtischen Kontenplans an den bayerischen kommunalen Kontenrahmen wurde Ende 2018 die Position **Besondere Betriebs- und Geschäftsausstattung an Schulen** eingerichtet. Alle Lehr- und Unterrichtsmittel einschließlich der Ausstattung der Unterrichtsräume sind auf dieser Position zu erfassen. Dies gilt für alle Schultypen, jeweils auch mit Ganztags (Grund-, Mittel- und Förderschulen, Realschulen, Gesamtschulen, Orientierungsstufe, Gymnasien, Berufsschulen, Jugendverkehrsschule, Sing- und Musikschule, Schule der Phantasie, Tierparkschule). Für Kindertageseinrichtungen (KITA), Schullandheime, Tagesheime und Mittagsbetreuung darf dieses Konto nicht verwendet werden. Die Erhöhung der Position ist darauf zurückzuführen, dass das Konto bereits im November 2018 für Buchungen zur Verfügung stand.

Ab dem 01.01.2019 sind lt. KommHV-Doppik einzelne selbständig bewertungs- und nutzungsfähige bewegliche und immaterielle Vermögensgegenstände mit Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bis zu 800,00 €, die zur Erstausrüstung bei der Schaffung oder Erweiterung von Einrichtungen (z. B. Neubau eines Gebäudes, Anmietung neuer Räume, Anbau an ein bestehendes Gebäude) erworben werden, als Sachgesamtheit zu erfassen. Zur Abbildung der Sachgesamtheiten wurde das Konto „Erstausrüstung Sachgesamtheit“ und korrespondierend dazu die Position **Erstausrüstung Sachgesamtheit** eingerichtet.

Durch den vorliegenden Abrechnungsschub (vgl. Bilanzposition Anlagen im Bau) wird die Position Betriebs- und Geschäftsausstattung ohne Berücksichtigung der Abschreibungen um 12.719.788,65 € zu niedrig ausgewiesen.

Anlagen im Bau (AiB) (Bilanzposition 1.2.7)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
AiB Grundstücks- und Gebäudeerwerb	224.088.454,02	164.860.821
AiB Hochbaumaßnahmen	1.782.616.162,50	1.489.867.155
AiB Tiefbaumaßnahmen	702.231.626,43	653.355.162
AiB Technische Anlagen und Maschinen*	52.051.748,94	47.962.453
AiB Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.459.533,76	12.576.812
AiB Fahrzeuge*	2.210.723,54	0
AiB Kunst- und Sammlungsgegenstände	267.659,56	24.850
AiB IT-Anlagen und immaterielles AV**	11.001.294,07	10.086.486
AiB IT-Anlagen und immaterielles AV für Unterricht**	0,00	0
Summe	2.790.927.202,82	2.378.733.739

* vgl. Ausführungen bei Bilanzposition 1.2.5

** Umbenennung der entsprechenden Anlagenklassen in 2019

Die Position **Anlagen im Bau** beinhaltet neben den tatsächlich im Bau befindlichen Anlagen auch bereits fertiggestellte, aber noch nicht abgerechnete Anlagen (Abrechnungsschub). Unabhängig davon hat die Zahl der tatsächlich im Bau befindlichen Anlagen zugenommen (Gründe vgl. Ausführungen zu den Veränderungen der einzelnen Positionen AiB).

Trotz der verstärkten Bemühungen der Referate erhöhte sich der Abrechnungsschub im Vergleich zum Vorjahr. Die Stadtkämmerei und die Referate sind weiterhin bemüht, den Abrechnungsschub weiter abzubauen.

Der Abrechnungsschub betrifft nicht nur die Bilanzposition Anlagen im Bau, sondern auch die Bilanzposition Sonderposten. Investitionsförderungen werden erst den abgerechneten Anlagen im Bau zugeordnet und erst dann analog der fertigen Anlagen abgeschrieben und verzinst.

Korrespondierend zum Aktivierungsstau existiert daher ein Passivierungsstau im Hinblick auf die Bilanzposition Sonderposten.

Weitere Ausführungen hierzu finden sich unter Ziffer F 7.1 und F 3.8.

Zum 31.12.2019 beträgt der Abrechnungsstau insgesamt 1.682.547.912,12 €. Die folgende Übersicht zeigt, welche AiB-Positionen betroffen sind und welche Bilanzpositionen in welcher Höhe durch den Abrechnungsstau zu niedrig ausgewiesen werden:

AiB-Position	Abrechnungsstau (in €)	Betroffene Bilanzposition
AiB Grundstücks- und Gebäudeerwerb	176.263.006,09	Grundstücke bzw. Gebäude (165.888.974,75 €) Gebäude (10.374.031,34 €)
AiB Hochbaumaßnahmen	951.049.140,73	Gebäude (951.049.140,73 €)
AiB Tiefbaumaßnahmen	495.603.849,95	Infrastrukturbauten (495.603.849,95 €)
AiB Maschinen und technische Anlagen	46.617.976,55	Technische Anlagen und Maschinen, Fahrzeuge (46.617.976,55 €)
AiB Fahrzeuge	294.150,15	Technische Anlagen und Maschinen, Fahrzeuge (294.150,15 €)
AiB Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.746.665,63	Betriebs- und Geschäftsausstattung (11.746.665,63 €)
AiB IT-Anlagen und immaterielles AV	973.123,02	Betriebs- und Geschäftsausstattung (973.123,02 €)

Die Erhöhung der Position **AiB Grundstücks- und Gebäudeerwerb** um rund 59,2 Mio. € ist im Wesentlichen auf den Erwerb von Kindertagesstätten, dem Beginn von Abbrucharbeiten und Baufeldfreimachung in der Bayernkaserne (rund 13,5 Mio. €) und den Kauf des Anwesens Brodersenstraße 34 (10,1 Mio. €) zurückzuführen.

Die Position **AiB Hochbaumaßnahmen** ist ebenfalls deutlich gestiegen. Begründet liegt dies vor allem in Bauprojekten für Schulen im Bereich des Referates für Bildung und Sport (insgesamt rund 206,0 Mio. €). Beispielhaft kann hier der Neubau des Berufsbildungszentrums Ruppertstraße mit rund 32,7 Mio. € oder der Sportpark Freiham mit rund 23,5 Mio. € angeführt werden. Auch im Bereich des Kommunalreferates laufen mehrere große Bauprojekte, darunter z. B. der Neubau des Volkstheaters mit rund 41,9 Mio. € und der Neubau der Feuerwache 5 mit rund 16,9 Mio. €.

Der Anstieg der Position **AiB Fahrzeuge** um rund 2,2 Mio. € ist auf Beschaffungen von Fahrzeugen für die Feuerwehr (z. B. Schaumlöschfahrzeugen, Rettungswägen) und für das Baureferat zurückzuführen, die vor Inbetriebnahme noch durch technische Aufbauten nachgerüstet werden müssen.

Die Ausstattung von Versorgungsküchen und Fachlehrsälen sowie weitere Ersteinrichtungsmaßnahmen in Höhe von ca. 3,2 Mio. € im Referat für Bildung und Sport sind die Hauptursache für die Zunahme der Position **AiB Betriebs- und Geschäftsausstattung**.

3.3 Finanzanlagen

Die folgenden Übersichten zeigen die jeweiligen Beteiligungswerte der Landeshauptstadt München an den Sondervermögen, verbundenen Unternehmen und direkten Beteiligungen.

Eine Übersicht der Anteile am Stamm- bzw. Grundkapital der jeweiligen Gesellschaft (Anteil am gezeichneten Kapital) befindet sich in Kapitel F 7.17 (Anteile der Landeshauptstadt München an anderen Organisationen).

Sondervermögen
(Bilanzposition 1.3.1)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Abfallwirtschaftsbetrieb München (Eigenbetrieb)*	0,00	0
Stadtgüter München (Eigenbetrieb)	5.920.000,00	5.920.000
Markthallen München (Eigenbetrieb)	2.556.450,00	2.556.450
Münchner Kammerspiele (Eigenbetrieb)	500.000,00	500.000
Münchner Stadtentwässerung (Eigenbetrieb)*	0,00	0
Schloss Kempfenhausen (Regiebetrieb)	2.472.472,21	2.472.472
Dienstleister für Informations- und Telekommunikations- technik der Stadt München (IT@M) (Eigenbetrieb)*	0,00	0
Summe	11.448.922,21	11.448.922

* Der Abfallwirtschaftsbetrieb München, die Münchner Stadtentwässerung und der Dienstleister für Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt München (IT@M) verfügen über kein gezeichnetes Kapital.

Anteile an verbundenen Unternehmen (mehr als 50 % der Anteile werden gehalten)
(Bilanzposition 1.3.2)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Behandlungszentrum Kempfenhausen für Multiple Skle- rose Kranke GmbH (Marianne-Strauss-Klinik)	24.000,00	24.000
Deutsches Theater Grund- und Hausbesitz GmbH	2.555.042,28	2.555.042
Deutsches Theater München Betriebsgesellschaft mbH	766.937,82	766.938
Gasteig München GmbH	1.050.000,00	1.050.000
GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH *	672.348.871,00	443.309.104
GEWOFAG Holding GmbH *	513.974.757,43	364.962.712
Münchener Tierpark Hellabrunn AG	715.552,99	715.553
MÜNCHENSTIFT gGmbH (gemeinnützige Gesellschaft der Landeshauptstadt München, wohnen und pflegen in der Stadt)	18.802.421,07	18.802.421
Münchner Arbeit gGmbH	51.200,00	51.200
Münchner Gewerbehof Giesing Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	0,00	0
Münchner Gewerbehof- und Technologiezentrumsgesell- schaft mbH (MGH)	29.908.512,50	19.908.512
Münchner Volkshochschule GmbH (Akademie für Er- wachsenenbildung)	1.022.583,76	1.022.584
Münchner Volkstheater GmbH	25.564,59	25.565
Olympiapark München GmbH	4.900.000,00	4.900.000
Pasinger Fabrik Kultur- und Bürgerzentrum GmbH	25.564,59	25.565
P+R Park & Ride GmbH	52.281,30	52.281
Städtisches Klinikum München GmbH (München Klinik) *	210.250.000,00	210.250.000
Stadtwerke München GmbH *	4.345.720.957,38	4.287.005.316
MRG Maßnahmeträger München-Riem GmbH	1.092.713,14	1.092.713

digital@M GmbH	25.791,20	25.000
Summe	5.803.312.751,05	5.356.544.506

* Die gekennzeichneten Unternehmen werden in den Konzernabschluss einbezogen.

Mit Beschluss vom 27.11.2018 stimmte die Vollversammlung der Gründung der IT-Berater GmbH „digital@M GmbH“ als 100 %ige Tochtergesellschaft zum 01.01.2019 zu. Die Kapitaleinlage beträgt 25.000 € und wurde in 2018 ausbezahlt. Alle für diese Gesellschaft vor der Eintragung im Handelsregister vorgenommenen Geschäfte gelten als für Rechnung der Gesellschaft geführt. Die im Zusammenhang mit der Gesellschaftsgründung in 2019 angefallenen Notargebühren führten zu einer Erhöhung des Beteiligungswertes in Höhe von 791,20 €.

Die GmbH wird als Inhouse Consulting Unternehmen ausgerichtet und erbringt ausschließlich Beratungsleistungen gegenüber der Landeshauptstadt München (Referate, IT, Eigenbetriebe). Das Beratungsangebot soll die Themen „Beratung zur Digitalisierung öffentlicher bzw. kommunaler Institutionen“, „SAP Beratung und Entwicklung“, „IT Management Beratung“, „Software Architektur, Entwicklung und Design“ und „Projektleitung“ umfassen. Langfristig soll sich die GmbH strategisch zu einem Spezialisten für IT- und Digitalisierungsexperten für den öffentlichen Bereich entwickeln.

Gemäß den Beschlüssen der Vollversammlung des Stadtrates vom 26.06.2013 sowie vom 21.10.2015 sollen die beiden städtischen Wohnungsbaugesellschaften GEWOFAG Holding GmbH und GWG die Wohnungsfertigstellungszahlen steigern und verstetigen. Zu diesem Zweck wurden u. a. folgende Maßnahmen beschlossen:

- Liquiditätsneutrale Einbringung von städtischen Immobilien (Sacheinlagen)
- Jährliche Bareinlagen in das Stammkapital durch die LHM

In 2019 wurden folgende Sach- bzw. Bareinlagen bei den Gesellschaften durchgeführt:

Gesellschaft	Zweck	Bar-/Sacheinlage	Betrag (in €)
GWG	Ankauf von Wohnungen in Erhaltungssatzungsgebieten	Bareinlagen	192.081.530,00
GWG	Immobilienübertragungen	Sacheinlagen	36.958.237,00
GEWOFAG	jährliches finanzielles Engagement für Neubauprogramm	Bareinlage	38.160.000,00
GEWOFAG	Ankauf von Wohnungen in Erhaltungssatzungsgebieten bzw. von der GBW-Gruppe	Bareinlagen	55.138.000,00
GEWOFAG	Immobilienübertragungen	Sacheinlagen	55.714.045,00

Die entsprechenden Handelsregistereinträge konnten bis 31.12.2019 nicht für alle getätigten Bar- und Sacheinlagen durchgeführt werden.

Von den in 2019 vorgenommenen Sacheinlagen wurden folgende Beträge noch nicht in das Handelsregister eingetragen:

- GEWOFAG: 3.393.000,00 €
- GWG: 64.783.639,00 €

Mit zusätzlichen Erhöhungen des Stammkapitals ist in den nächsten Jahren aufgrund von weiteren Wohnungsankäufen zu rechnen.

Die Vollversammlung stimmte am 15.11.2016 der Ausübung des Ankaufsrechtes für den Gewerbehof Sendling zum 31.12.2019 durch die MGH zu. Zur Finanzierung des Kaufpreises in Höhe von 10.225.837,62 € erhielt die MGH eine Kapitaleinlage der Landeshauptstadt München in Höhe von 10.000.000 €.

Der Vertrag zur Regelung der Finanzbeziehungen zwischen der Landeshauptstadt München und der **Stadtwerke München GmbH (SWM)** sieht vor, dass der Jahresgewinn der SWM in voller Höhe an die LHM abgeführt wird, 100,0 Mio. € als Gewinnausschüttung bei der Landeshauptstadt München verbleiben und der darüber hinausgehende Jahresgewinn als Kapitaleinlage an die SWM zurückzuführen ist.

Die Gesellschafterin Landeshauptstadt München, die die Vorgaben des kommunalen Haushaltsrechts beachten muss, hat sich aus Gründen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit dafür entschieden, die von ihr beabsichtigten Kapitalzuführungen an die Beteiligungsgesellschaft nicht über eine Stammkapitalerhöhung zu leisten, sondern der Kapitalrücklage zuzuführen.

Hierdurch wird die Entstehung zusätzlicher Kosten in erheblichem Umfang vermieden.

Die Beträge, welche die Landeshauptstadt München jährlich auf der Grundlage des Vertrags über die Finanzbeziehungen der Kapitalrücklage der SWM zuführt bzw. zugeführt hat, führen bei der Landeshauptstadt München zu zusätzlichen Anschaffungskosten im Hinblick auf ihre Beteiligung an der SWM.

Zusätzliche, sog. „nachträgliche“ Anschaffungskosten stellen einen Sonderfall der Anschaffungskosten dar (§ 77 Abs. 2 Satz 2 KommHV-Doppik). Nachträgliche Anschaffungskosten stellen solche Aufwendungen dar, die einen längeren Zeitraum nach dem Erwerb des Vermögensgegenstandes anfallen und nicht als Sofortaufwand ertragswirksam zu buchen sind.

Analog zur Eigenkapitalzuführung durch eine Stammkapitaleinlage sind Einlageleistungen der Gesellschafterin in die Kapitalrücklage grundsätzlich geeignet, als aktivierungsfähige Anschaffungskosten eingeordnet zu werden, sofern die Zuführung der weiteren Eigenkapitalverstärkung dient (siehe: IDW/HFA 2/1996 i. d. F. 2010, Ziff. 3.2). Die Aktivierungsfähigkeit wird damit begründet, dass sämtliche in der Absicht einer dauerhaften Kapitalüberlassung an das Beteiligungsunternehmen geleisteten Zahlungen ungeachtet der gesellschaftsrechtlichen Vorgehensweise nachträgliche Anschaffungskosten der Beteiligung darstellen.

In 2019 erfolgte eine Kapitaleinlage nach Gewinnausschüttung i. H. v. rund 58,7 Mio. €. Der Beteiligungswert erhöhte sich somit auf rund 4.345,7 Mio. €.

Beteiligungen (50 % oder weniger der Anteile werden gehalten)
(Bilanzposition 1.3.3)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
MEDIASCHOOL BAYERN gGmbH	511,30	511
Bürgerstiftung München *	51.129,19	51.129
Einkaufszentrale für öffentliche Bibliotheken GmbH Reutlingen	10.240,00	10.240
Flughafen München GmbH	70.558.480,00	70.558.480
Internationale Münchner Filmwochen GmbH	20.000,00	20.000
Messe München GmbH	138.714.623,71	138.714.624
Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH	12.782,30	12.782
Portal München Betriebs-GmbH & Co. KG	89.206,72	93.042
Portal München Verwaltungs- GmbH	14.700,00	14.700
Zentrale Abrechnungsstelle für den Rettungsdienst Bayern GmbH	500,00	500
Heideflächenverein Münchener Norden e. V.	0,00	0
Erholungsflächenverein	0,00	0
WERK1.Bayern GmbH	15.348,08	15.348
Munich Urban Colab GmbH	17.000,00	0
Summe	209.504.521,30	209.491.356

* Bürgerstiftung zukunftsfähiges München: Umbenennung in „Bürgerstiftung München“ (Stiftungsratsbeschluss am 06.10.2009, Satzungsänderung am 12.10.2009)

Mit Beschluss vom 25.02.2016 hat der Stadtrat der Errichtung eines Gründer- und Innovationszentrums im Kreativquartier an der Dachauer Str. in Schwabing in Partnerschaft mit der UnternehmerTUM GmbH (UTUM) nach dem in der Beschlussvorlage dargelegten Konzept befürwortet.

Für die Errichtung und den laufenden Betrieb des Gründerzentrums wurde eine neue Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit der UTUM und der Landeshauptstadt München als Gesellschafterinnen gegründet. Um eine zeitnahe Eintragung der Gesellschaft in das Handelsregister zu ermöglichen und somit die Haftungsrisiken für die zukünftigen Geschäftsführer sowie für die Gesellschafter auszuschließen und Vertragsverhandlungen mit dem künftigen Generalübernehmer aufnehmen zu können, erfolgte am 11.12.2017 im ersten Schritt die Gründung der Munich Urban Colab GmbH (MUC GmbH) von der UTUM als Alleingesellschafterin. Die Gesellschaft wurde bei ihrer Gründung mit einem Stammkapital in Höhe von 100.000 € ausgestattet. Im zweiten Schritt beschloss die Vollversammlung des Stadtrates am 25.04.2018 den Erwerb des Geschäftsanteils i. H. v. 17 % (17.000 €) an der **Munich Urban Colab GmbH**. Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und die Vermietung eines Gebäudes in der Landeshauptstadt München vorrangig mit dem Zweck, eine Umgebung für die Weiterentwicklung von Gründerteams zu schaffen und die Zusammenarbeit mit etablierten Unternehmen zu fördern, um Lösungen für die Städte der Zukunft zu entwickeln.

Bei der **Portal München Betriebs-GmbH & Co KG** handelt es sich um eine Personengesellschaft, bei der nicht das anteilige Kapital, sondern das Kapitalkonto des Gesellschafters für die Bewertung herangezogen werden muss. Die Verringerung ergibt sich aufgrund einer Veränderung des Kapitalkontos.

Neben ihrer Mitgliedschaft im **Heideflächenverein Münchener Norden e. V.** und im **Erholungsflächenverein** ist die Landeshauptstadt München auch in diversen Zweckverbänden Mitglied. Diese sind:

- Bayerische Landschulheime
- Meisterschulen am Ostbahnhof, Zweckverband der Landeshauptstadt München und der Handwerkskammer für München und Oberbayern (früher: Meisterschulen im Handwerkerhof); Umbenennung gültig seit 01.08.2011.
- Rettungszweckverband
- Staatliches Gymnasium Pullach im Isartal
- Verbandsgrundschule Karlsfeld
- Regionaler Planungsverband München
- Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München
- Zweckverband Freiham

Alle Zweckverbände und die Beteiligung an den beiden Vereinen werden in der Bilanz mit 0 € erfasst, da eine Bewertung nur unter nicht vertretbarem Aufwand, insbesondere kostenintensiver Gutachterstätigkeit möglich wäre.

Die **Stadtsparkasse München** wurde nicht in die Bilanz aufgenommen, da an sie von der Landeshauptstadt München kein Dotationskapital gegeben wurde (vgl. Bewertungsrichtlinie vom September 2008, Besondere Bilanzansatz- und Bewertungsregelungen für die Eröffnungsbilanz 7.2.10.7.).

Ausleihungen
(Bilanzposition 1.3.4)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	754.990.026,11	704.553.131
· davon Schuldscheindarlehen an verbundene Unternehmen	121.902.456,74	118.006.329
Ausleihungen an Beteiligungen	113.691.173,49	390.985.434
Ausleihungen an Kreditinstitute	19.500.000,00	38.400.000
Ausleihungen an sonstigen inländischen Bereich/ sonstige Ausleihungen	435.244.185,83	494.916.105
Summe	1.323.425.385,43	1.628.854.670

Die **Ausleihungen an verbundene Unternehmen** (ohne Schuldscheindarlehen) gliedern sich in folgende Produktarten:

- Gesellschafterdarlehen: 6.613.086,54 €
- KomPro Darlehen: 273.980.505,45 €
- Modernisierungs-Baudarlehen: 1.503.445,59 €
- München Modell Darlehen: 79.311.614,29 €
- Sonstige Darlehen-Hypotheken: 9.998.786,43 €
- Wohnbaudarlehen: 241.411.922,01 €
- Wohnungsfürsorgedarlehen: 20.268.209,06 €

Die Position **Ausleihungen an Beteiligungen** beinhaltet ausschließlich die Produktart Gesellschafterdarlehen. Der Rückgang i. H. v. rund 277.294.260 € ist auf außerplanmäßige Tilgungen der Messe München GmbH zurückzuführen.

Die Position **Sonstige Ausleihungen** setzt sich aus folgenden Produktarten zusammen:

- KomPro Darlehen: 109.302.970,60 €
- Modernisierungs-Baudarlehen: 60.831,95 €
- München Modell Darlehen: 89.127.722,36 €
- Personalbaudarlehen: 4.677,86 €
- Sonstige Darlehen: 96.469.736,36 €
- Sonstige Darlehen-Hypotheken: 14.912.194,39 €
- Sportamt Darlehen: 14.324.745,92 €
- Wohnbaudarlehen: 101.770.564,50 €
- Wohnungsfürsorgedarlehen: 9.270.590,76 €

Zu den sonstigen Ausleihungen zählen außerdem zwei Genossenschaftsanteile i. H. v. insgesamt 151,13 €.

Bei den **Schuldscheindarlehen an Kreditinstitute** ergab sich gegenüber dem Vorjahr ein Rückgang von 18,9 Mio. €. Dieser resultiert hauptsächlich aus Fälligkeiten, die nicht im gleichen Sektor wieder angelegt wurden.

In 2019 wurden von der GWG Schuldscheine i. H. v. 5,0 Mio. € erworben und planmäßige Tilgungen i. H. v. rund 1,1 Mio. € geleistet. Insgesamt erhöhten sich die **Schuldscheindarlehen an verbundene Unternehmen** um rund 3,9 Mio. €.

Für die Jahre 2020 ff. sind keine weiteren Schuldscheinkäufe durch die GEWOFAG bzw. GWG geplant.

Wertpapiere des Anlagevermögens

(Bilanzposition 1.3.5)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Wertpapiere des Anlagevermögens	549.043.138,00	579.191.358

Vor dem Hintergrund der für das Assetmanagement geltenden kommunalen Anlagegrundsätze Sicherheit, Verfügbarkeit und Rentierlichkeit von Geldanlagen, investiert die Stadt sowohl in den Geld- als auch in den Kapitalmarkt. Soweit möglich, sind die städtischen Portfolien breit diversifiziert, wobei sich der Bereich der Eigenanlagen insbesondere aus Rentenpapieren (auch Publikumsfonds) zusammensetzt.

Bei der Bewertung des Wertpapierbestandes zum 31.12.2019 sind Wertberichtigungen in Höhe von 447,6 Tsd. € erfolgt, die sich ergebniswirksam auswirken. Für Wertpapiere des Treuhandvermögens/Nachlässe wurden außerplanmäßige Abschreibungen von rund 0,3 Tsd. € vorgenommen, die jedoch keine Auswirkung auf die Ergebnisrechnung haben. Bei Wiederanlagen in den letzten Jahren waren – geprägt durch die Niedrigzinssituation – am Wertpapiermarkt überwiegend nur Papiere mit Kursen über Pari (> 100 %) erhältlich. Dieser Kurs schmilzt im Zeitverlauf idealtypisch auf den Rückzahlungswert ab. Die Bewertung zum 31.12.2019 spiegelt diese Kursentwicklung zum Nominalwert wider und war Grund für die durchgeführte Wertberichtigung.

Besonderes AV – Treuhandvermögen (MGS)

(Bilanzposition 1.4)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Besonderes AV – Treuhandvermögen (MGS)	109.064.361,97	159.999.330

Beim **Anlagevermögen Treuhandvermögen (MGS)** war gegenüber dem Vorjahr eine Verringerung um rund 50,9 Mio. € zu verzeichnen. Neben den planmäßigen Abschreibungen (rund 1,3 Mio. €) ist der Rückgang auf die Veräußerung von Treuhandgrundstücken und -gebäuden an die städtischen Wohnungsbaugesellschaften Gewofag und GWG, die im Rahmen der Auflösung des Treuhandvermögens erfolgte, zurückzuführen.

3.4 Umlaufvermögen

Vorräte

(Bilanzposition 2.1)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Läger des Baureferates	7.755.712,01	7.405.984
Lager des städtischen Bestattungsdienstes	281.554,32	245.802
Läger der Branddirektion	565.620,91	588.937
Lager des Tourismusamtes	132.650,32	128.846
Summe	8.735.537,56	8.369.569

Veränderungen bei den Lägern sind grundsätzlich auf normale Stichtagsschwankungen bei Roh-Hilfs- und Betriebsstoffen sowie Fertigerzeugnissen zurückzuführen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände (Bilanzposition 2.2)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
2.2.1 Öff.-rechtl. Ford. und Ford. aus Transferleistungen	405.698.211,11	455.556.305
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	214.793.295,48	144.247.700
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	167.643.788,93	217.030.603
2.2.4 Besonderes Umlaufvermögen - Treuhandvermögen	22.529.083,06	27.248.008
Summe	810.664.378,58	844.082.616

Zur Abdeckung des konkreten Ausfallrisikos wurden Einzelwertberichtigungen durchgeführt. Zur Abdeckung des allgemeinen Ausfallrisikos wurden Pauschalwertberichtigungen vorgenommen. Der dafür berechnete Ausfallprozentsatz für das Jahr 2019 beträgt 6,9 % und ergibt sich aus den tatsächlichen Ausfallprozentsätzen der letzten drei Jahre (2017: 9,4 %; 2018: 5,1 %; 2019: 6,2 %).

Die Position **Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen** enthält Forderungen aus Steuern und steuerähnliche Forderungen (Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer oder Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer), Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen, Kostenerstattungen und Beiträgen (i. d. R. zugesagte aber noch nicht eingegangene finanzielle Mittel) sowie Forderungen aus Transferleistungen (Zahlungen von Unterhaltspflichtigen oder Kostenerstattungen von Sozialhilfeträgern).

Die Position hat sich um 49,9 Mio. € reduziert. Die Veränderung betrifft im Wesentlichen die Gebührenforderungen (+3,4 Mio. €), die Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Forderungen (-39,3 Mio. €) sowie die Forderungen aus Transferleistungen (-12,5 Mio. €).

In dieser Position sind Einzelwertberichtigungen i. H. v. 113,3 Mio. € (Vorjahr: 122,6 Mio. €) enthalten. Der überwiegende Anteil (105,7 Mio. €) entfällt dabei auf Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Forderungen.

Ebenfalls sind in dieser Position Pauschalwertberichtigungen i. H. v. 21,4 Mio. € (Vorjahr: 16,0 Mio. €) enthalten. Auch hier entfällt der überwiegende Anteil (18,2 Mio. €) auf Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Forderungen. Die Pauschalwertberichtigung versucht, dem allgemeinen Ausfallrisiko von Forderungen neben der konkreten Einzelwertberichtigung Rechnung zu tragen und berechnet sich aus einer Vielzahl an Variablen (z. B. Erfahrungswerte des Forderungsausfalls vergangener Jahre, Organisationsform des Gläubigers etc.).

In der Position **Privatrechtliche Forderungen** sind Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (z. B. Mieten für Gebäude, Pachten für Grundstücke oder Verkäufe von Anlagevermögen) sowie Forderungen gegenüber eigenen Unternehmen und Stiftungen enthalten.

Die Privatrechtlichen Forderungen enthalten Einzelwertberichtigungen i. H. v. 7,9 Mio. € und

Pauschalwertberichtigungen i. H. v. 6,3 Mio. €, wobei Forderungen gegenüber eigenen Unternehmen und Stiftungen nicht pauschalwertberichtigt werden, da diese als gesichert gelten.

Insgesamt sind die Privatrechtlichen Forderungen gegenüber dem Vorjahr um 70,6 Mio. € (48,9 %) gestiegen. Dabei teilt sich die Veränderung im Wesentlichen auf die Bereiche Forderungen gegen verbundene Unternehmen (+65,0 Mio. €) sowie Forderungen gegen sonstige privatrechtliche Bereiche (+3,6 Mio. €) auf. Der Hauptgrund für den Anstieg ist die Einbuchung von endfälligen Tilgungen von Aktivdarlehen im Kommunalreferat i. H. v. 66,1 Mio. € kurz vor dem Stichtag, welche dann erst im Folgejahr beglichen wurden. Die weiteren Abweichungen sind bedingt durch jährliche Schwankungen.

Die Position **Sonstige Vermögensgegenstände** stellt eine Art Sammelposten für Forderungen dar, die nicht direkt einer anderen Forderungsposition zugeordnet werden können (z. B. Nebenforderungen, geleistete Kautionen).

Die Position **Sonstige Vermögensgegenstände** stellt eine Art Sammelposten für Forderungen dar, die nicht direkt einer anderen Forderungsposition zugeordnet werden können (z. B. Nebenforderungen, geleistete Kautionen).

Sie hat sich insgesamt gegenüber dem Vorjahr um 49,4 Mio. € (-22,8 %) reduziert. Hierin enthalten ist u. a. die Konzernsteuerumlage der SWM aus dem Vorjahr. Diese hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 37,4 Mio. € reduziert, da im Gegensatz zu 2018, eine periodengerechte Verbuchung erfolgen konnte. Auch verringerten sich die Umgliederungen der debitorischen Kreditoren in 2019 aufgrund geringerer Gutschriften vom Finanzamt um 26,8 Mio. €. Dies resultiert aus den angepassten Vorauszahlungen der Gewerbesteuerumlage. Dem gegenüber stehen Erhöhungen bei den sonstigen Forderungen von 14,7 Mio. €, weil die Lehrpersonalzuschüsse für 2019 erst in 2020 verbucht wurden. Die weiteren Abweichungen sind bedingt durch jährliche Schwankungen

Die Sonstigen Vermögensgegenstände enthalten Einzelwertberichtigungen im Bereich der Nebenforderungen i. H. v. 55,7 Mio. € sowie Pauschalwertberichtigungen i. H. v. 9,7 Mio. €.

Die Reduzierung des **Umlaufvermögens Treuhandvermögen (MGS)** gegenüber dem Vorjahr um ca. 4,7 Mio. € resultiert hauptsächlich aus dem Rückgang bei abgerechneten Projekten um 0,3 Mio. €, geringeren Ansprüchen gegen Eigentümergemeinschaften in Höhe von 2,3 Mio. €, sowie der Verringerung der sonstigen Vermögensgegenstände um 0,9 Mio. €. Des Weiteren haben sich die liquiden Mittel, im Wesentlichen die Guthaben bei Kreditinstituten, gegenüber dem Vorjahr um ca. 2,0 Mio. € vermindert. Im Gegenzug sind die Forderungen gegen die Treugeberin aus fest zugesagten Mitteln um 0,9 Mio. € gestiegen.

Liquide Mittel (Bilanzposition 2.3)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Sparguthaben und Bankbestand	630.780.340,57	288.473.322
Termineinlagen	463.168.416,64	1.189.804.942
Bargeld / Kassenbestand	3.068.998,82	3.201.634
Bank- und Kassenverrechnungskonten	346.284,06	0
Summe	1.097.364.040,09	1.481.479.898

Die Position setzt sich aus den Bankgirokonten, Tages- und Festgeldkonten bei Banken sowie den Kassenbeständen zusammen. In der Position sind auch fremde Gelder (Eigenbetriebe) i. H. v. rund 111,1 Mio. € enthalten, die ihre Entsprechung bei den Verbindlichkeiten finden.

Die Position **Sparguthaben und Bankbestand** stellt im Regelfall den Bestand an nicht avisierten Geldeingängen des laufenden Verwaltungsbetriebs zum letzten Bankarbeitstag im Kalenderjahr 2019 dar. Hier kam es in 2019 zu einem Anstieg 342,3 Mio. € (118,7 %).

Die **Termineinlagen** sanken um 726,6 Mio. € (-61,1 %).

In 2019 wurden weniger Termingeldanlagen vorgenommen, da man von weiterhin hohen Auszahlungen für Investitionen im Baubereich und einer weiterhin verstärkten Ausübung von Vorkaufsrechten ausging. Bedingt dadurch stieg der Bestand an Sichteinlagen (Sparguthaben und Bankbestand) an.

Insgesamt haben sich die liquiden Mittel um 384,1 Mio. € (-25,9 %) verringert. Der starke Rückgang resultiert grundsätzlich aus dem positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (725,2 Mio. €), dem negativen Saldo aus Investitionstätigkeit (-1.052,7 Mio. €) sowie dem ebenfalls negativen Saldo aus Finanzierungstätigkeit (-44,3 Mio. €).

Eine Ansammlung liquider Mittel für langfristige Rückstellungen fand statt. Siehe hierzu unter Punkt F 6 „Überblick über die Finanzreserven der Landeshauptstadt München“.

In der Gesamtfinanzrechnung werden zum Stichtag 31.12.2019 Finanzmittel i. H. v. **1.111.218.284,74 €** ausgewiesen. Der Unterschiedsbetrag zu den liquiden Mitteln der Gesamtbilanz setzt sich wie folgt zusammen:

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Summe Liquide Mittel in der Gesamtbilanz	1.097.364.040,09	1.481.479.899
+ Einlagen bei Banken und Kreditinstituten-Stiftungen	13.854.244,65	15.790.842
+ Beträge auf weiteren Konten mit Bankcharakter	0,00	0
Summe Finanzmittel in der Gesamtfinanzrechnung	1.111.218.284,74	1.497.270.741

Einlagen bei Banken und Kreditinstituten-Stiftungen:

Aufgrund des Kassenverbundes befinden sich auf städtischen Bankkonten nicht nur Gelder des Hoheitsbereichs, sondern auch Gelder der Stiftungen. Diese besonderen Bankkonten werden nicht den liquiden Mitteln der Hoheitsbilanz, sondern den liquiden Mitteln der Stiftungsbilanzen zugeordnet. Bei der Ermittlung der Gesamt-Finanzmittel sind diese Bankkonten aber zu berücksichtigen.

Beträge auf weiteren Konten mit Bankcharakter:

Hier handelt es sich um Schwebeposten, die zum Bilanzstichtag nicht ausgeglichen werden konnten. Bei der Ermittlung der Gesamt-Finanzmittel sind diese Konten aber zu berücksichtigen. Zum Stichtag 31.12.2019 konnten alle Schwebeposten ausgeglichen werden.

3.5 Aktive Rechnungsabgrenzungen

(Bilanzposition 3)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Aktive Rechnungsabgrenzung - Mietvorauszahlungen	17.949.724,65	17.908.570
Aktive Rechnungsabgrenzung Gehälter und Besoldung	58.367.298,97	63.909.944
Sonstige aktive Rechnungsabgrenzungen	40.758.952,92	37.876.227
Summe	117.075.976,54	119.694.741

Aktive Rechnungsabgrenzungen dienen einer periodengerechten Erfolgsermittlung. Sie werden für im Voraus geleistete Auszahlungen gebildet, die Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Bei den Sonstigen aktiven Rechnungsabgrenzungen entfallen 34,3 Mio. € auf Abgrenzungen für soziale Zwecke (Vorjahr: 33,5 Mio. €).

3.6 Rechtlich unselbständige Stiftungen

In der Bilanz werden die Bilanzsummen aller rechtlich unselbständigen Stiftungen als eine Position auf der Aktiv- und Passivseite mit 341.757.044,67 € (Vorjahr: 338.444.323 €) ausgewiesen. Bei den unselbständigen Stiftungen handelt es sich um treuhänderisch zu verwaltendes Vermögen der Landeshauptstadt München.

3.7 Kapital

Das Kapital des Hoheitsbereiches errechnet sich als Differenz zwischen den Positionen der Aktiv- und Passivseite der Bilanz. Da die rechtlich unselbständigen Stiftungen in der Bilanz in einer Summe unter der Bilanzposition „6. Unselbständige Stiftungen“ dargestellt werden, ist in dieser Summe auch der Eigenkapitalanteil der rechtlich unselbständigen Stiftungen enthalten.

Die Bilanzposition Kapital des Hoheitsbereiches setzt sich wie folgt zusammen:

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
1.1 Allgemeine Rücklage	7.244.915.712,75	7.226.418.910
1.2 Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0
1.3 Ergebn isrücklage	6.088.043.430,94	5.675.602.929
1.4 Verlustvortrag	0,00	0
1.5 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (ohne rechtlich unselbständige Stiftungen)	-113.585.075,30	412.561.415
1.6 Kapital Treuhandvermögen (MGS)	90.543.573,45	111.407.802
Summe	13.309.917.641,84	13.425.991.056

Nachrichtlich:

Bilanzposition 6. Unselbständige Stiftungen enthält Eigenkapital der rechtlich unselbst. Stiftungen davon Jahresergebnis	325.955.784,41 6.044.912,07	316.434.105 -3.824.441
--	---------------------------------------	----------------------------------

Veränderungen der Bilanzposition Kapital des Hoheitsbereiches resultieren grundsätzlich aus:

- Korrekturen der Eröffnungsbilanz, die sich in einer Veränderung der Bilanzposition „Allgemeine Rücklage“ (vgl. dazu Kapitel F 3.7.1) und ggf. „Ergebn isrücklage“ niederschlagen.
- dem Jahresergebnis der Ergebnisrechnung, das sich in einer Veränderung der Bilanzposition Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag niederschlägt.
- der Ergebnisverwendung des Jahresüberschusses/Jahresfehlbetrages, die sich in einer Veränderung der Bilanzposition Ergebn isrücklage bzw. Verlustvortrag niederschlägt.
- dem Ausgleich eines Verlustvortrages. Ein Verlustvortrag muss nach drei Jahren ausgeglichen sein. Ansonsten ist er durch die Allgemeine Rücklage auszugleichen.

Das Jahresergebnis wird in den Jahresüberschuss/-fehlbetrag eingestellt und erst im Folgejahr nach Beschluss des Stadtrates in die Ergebnismrücklage bzw. den Verlustvortrag umgebucht.

3.7.1 Allgemeine Rücklage

Der Wert der Allgemeinen Rücklage ergab sich bei der Aufstellung der Eröffnungsbilanz als Differenz zwischen Aktivseite und Passivseite.

Der Wert der Allgemeinen Rücklage kann sich ändern durch:

- Verrechnung mit einem Verlustvortrag

Ein Verlustvortrag muss nach drei Jahren ausgeglichen sein. Ansonsten ist er durch die Allgemeine Rücklage auszugleichen.

- Korrekturen der Eröffnungsbilanz

Ergibt sich bei der Aufstellung des Jahresabschlusses, dass bei der erstmaligen Bewertung in der Eröffnungsbilanz Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten oder Rechnungsabgrenzungsposten nicht oder mit einem zu niedrigen Wert, zu Unrecht oder mit einem zu hohen Wert angesetzt worden sind, so ist in der späteren Bilanz der unterlassene Ansatz nachzuholen oder der Wertansatz zu berichtigen.

Das Ergebnis ist mit der Allgemeinen Rücklage (Eigenkapital) ergebnisneutral zu verrechnen. Die Eröffnungsbilanz gilt dann als geändert. Dies kann letztmals bis im vierten der Eröffnungsbilanz folgenden Jahresabschluss vorgenommen werden (§ 93 KommHV-Doppik), es sei denn, der Korrekturbedarf wurde bei einer überörtlichen Prüfung festgestellt, dann kann auch später noch ergebnisneutral korrigiert werden. Dies ist bei der Landeshauptstadt München der Fall, so dass auch im Jahr 2019 ergebnisneutrale Korrekturen der Eröffnungsbilanz erfolgt sind.

- Auflösung der MGS

Durch die Auflösung der MGS wird auch die Bilanzposition Eigenkapital 1.6 Kapital Treuhandvermögen MGS aufgelöst. Für Positionen, die bei der LHM verbleiben, hat dies Auswirkungen auf die Allgemeine Rücklage.

Die Eigenkapitalposition **Allgemeine Rücklage** erhöht sich in 2019 insgesamt um 18.496.803,89 €. Dies ist auf Korrekturen der Eröffnungsbilanz i. H. v. -4.167.581,51 € und Buchungen zur Abwicklung der MGS i. H. v. +22.664.385,40 € zurückzuführen.

Folgende Bilanzpositionen der Eröffnungsbilanz wurden korrigiert:

Korrektur betrifft Bilanzposition	Auswirkung auf Bilanzposition (in €)	Allg. Rücklage	Sachverhalt
Sachanlagen	-1.375.833,01	sinkt	Vermögensmehrung bzw. -minderung durch nachträgliche Altdatenkorrekturen: <ul style="list-style-type: none"> • Grundstücke (+3.818.057,66 €) • Gebäude (-9.640,00 €) • Infrastrukturaufbauten (-25,50 €) • Außenanlagen (-438,66 €) • Betriebs- und Geschäftsausstattung (-204.517,42 €) Vermögensmehrung aufgrund der Nachholung von

Korrektur betrifft Bilanzposition	Auswirkung auf Bilanzposition (in €)	Allg. Rücklage	Sachverhalt
			Nichtaktivierungen (+160.256,94 €) Vermögensminderung aufgrund der Korrektur von Fehlaktivierungen und Anlagenverkäufen aus Vorjahren (-5.139.526,03 €)
Sonderposten	2.791.748,50	sinkt	Erhöhung der Sonderposten durch nachträgliche Alt-datenkorrekturen: <ul style="list-style-type: none"> • Sonderposten aus Sachschenkungen (+2.271.080,50 €) • Sonderposten aus SoBoN (+520.560,00 €) Mehrung des Sonderposten aufgrund: <ul style="list-style-type: none"> • Rückübereignung (+36,00 €) • Korrektur Fehlbuchung (+36,00 €) • Nichtaktivierung (+36,00 €)

Umschichtung im Eigenkapital durch erfolgsneutrale Erfassung von Grundstücksgeschäften im Zusammenhang mit der Veräußerung von Objekten aus dem Treuhandvermögen der MGS an die GWG und GEWOFAG:

Korrektur betrifft Bilanzposition	Auswirkung auf Bilanzposition (in €)	Kapital	Sachverhalt
Allgemeine Rücklage	22.664.385,40	steigt	Umschichtung auf Grund von Veräußerungen von Vermögenswerten der MGS (+22.664.385,40 €)
Kapital Treuhandvermögen (MGS)	-22.664.385,40	sinkt	Umschichtung auf Grund von Veräußerungen von Vermögenswerten der MGS (-22.664.385,40 €)

3.7.2 Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen

Unter dieser Position sind Zuwendungen auszuweisen, die nicht zur Entlastung von Bürgerinnen und Bürgern dienen sollen und die nicht ertragswirksam aufgelöst werden. Derartige Rücklagen existieren bei der Landeshauptstadt München derzeit nicht.

Daher weist die Bilanzposition den Wert Null aus.

3.7.3 Ergebnistrücklage

Die Ergebnistrücklage kann sich verändern durch:

- Umbuchung der Bilanzposition Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag in die Ergebnistrücklage
- Korrekturen der Eröffnungsbilanz, die bereits ergebniswirksame Auswirkungen auf Folgejahre hatten (z. B. Abschreibung eines Anlagegutes, das nicht hätte aktiviert werden dürfen)

Die **Ergebnistrücklage** erhöht sich in 2019 um 412.440.501,50 €.

Diese Erhöhung resultiert zum einen aus der Umbuchung des Jahresüberschusses 2018 i. H. v. 412.561.415,41 € und zum anderen durch Korrekturen der Eröffnungsbilanz i. H. v. -120.913,91 €, die bereits Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung von Folgejahren hatten.

Die Veränderung der Ergebnisrücklage aufgrund von Korrekturen der Eröffnungsbilanz (-120,9 Tsd. €) ist zurückzuführen auf die Korrektur von Anlagevermögen (-120,9 Tsd. €) und Sonderposten.

3.7.4 Verlustvortrag

Ein Verlust muss vorgetragen werden, wenn er nicht mit der Bilanzposition Jahresüberschuss verrechnet werden kann. Die Position weist in 2019 den Wert Null aus, weil die Ergebnisrechnungen der Vorjahre ein positives Jahresergebnis ausgewiesen hatten und insofern kein Verlustvortrag vorzunehmen war.

3.7.5 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Die Bilanzposition **Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag** ergibt sich aus dem Jahresergebnis der Gesamtergebnisrechnung abzüglich des Jahresergebnisses der rechtlich unselbständigen Stiftungen.

Gesamtergebnisrechnung

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Jahresergebnis aus Gesamtergebnisrechnung	-107.540.163,23	408.736.974
Abzüglich Jahresergebnis rechtlich unselbständige Stiftungen	6.044.912,07	-3.824.441
Bilanzposition 1.5 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (ohne rechtlich unselbständige Stiftungen)	-113.585.075,30	412.561.415

Das Jahresergebnis der rechtlich unselbständigen Stiftungen fließt in die Bilanzposition „6. Unselbständige Stiftungen“ ein, da die Passivseite aller unselbständigen Stiftungen in einer Gesamtsumme in der Bilanz dargestellt wird. Im Gegensatz dazu enthalten die Einzelpositionen der Gesamtergebnisrechnung jeweils auch die Werte der unselbständigen Stiftungen.

Daher unterscheidet sich das Jahresergebnis der Gesamtergebnisrechnung von der Bilanzposition 1.5 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag um das Ergebnis der rechtlich unselbständigen Stiftungen.

Das Jahresergebnis 2019 ohne Stiftungen fällt im Vergleich zum Jahr 2018 um 526,1 Mio. € niedriger aus. Das entspricht im Vergleich zum Vorjahr einer prozentualen Veränderung von -127,5 %. Dies ist bedingt durch die negative Entwicklung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit, das sich um 345,4 Mio. € reduzierte und den Rückgang im Finanzergebnis um 180,1 Mio. €.

3.7.6 Kapital Treuhandvermögen (MGS)

Die Position **Kapital Treuhandvermögen (MGS)**, die die Kapitalrücklage und die Ergebnisrücklage beinhaltet, hat sich gegenüber dem Vorjahr um ca. 20,9 Mio. € verringert. Dies ist in erster Linie im Rückgang der Ergebnisrücklage im Berichtsjahr 2019 um den Wert von ca. 21,2 Mio. € begründet. Die Veränderung ist auf den im Geschäftsjahr erwirtschafteten Jahresüberschuss von 1,9 Mio. €, vermindert um die erfolgsneutrale Erfassung von Grundstücksgeschäften in Zusammenhang mit der Veräußerung von Objekten aus dem Treuhandvermögen an die GWG und die GEWOFAG i. H. v. 20,8 Mio. € sowie eine weitere Rückzahlung von Barmitteln i. H. v. 2,2 Mio. € zurückzuführen.

Der in der städtischen Bilanz ausgewiesene Wert berücksichtigt dabei aber auch, dass sich das

Kapital des Treuhandvermögens MGS aufgrund Konsolidierungen innerhalb der gesamtstädtischen Bilanz höher darstellt, als es in der unter Punkt F 7.16 **Vergebenes Treuhandvermögen MGS** abgebildeten Treuhandbilanz der MGS ausgewiesen wird. Grund dafür sind notwendige Konsolidierungsbuchungen von Geschäftsvorgängen zwischen städtischen Referaten und dem Treuhandvermögen. Dies sind zum einen die Zinserträge aus den intern von der LHM an das Treuhandvermögen ausgereichten Förderdarlehen, die ebenfalls konsolidiert werden (siehe F 3.10 Verbindlichkeiten), da sie in der gesamtstädtischen Bilanz nicht abgebildet werden dürfen. Die Konsolidierung der Zinserträge bei der LHM bzw. Zinsaufwendungen im MGS-Treuhandvermögen, die seit 2014 durchgeführt wird, führt zum 31.12.2019 zu einer erhöhten Ergebnisrücklage um insgesamt 303,3 Tsd. €. Außerdem erfolgten für das Geschäftsjahr 2019 weitere Konsolidierungen innerhalb der LHM. Zum einen die interne Grundsteuer, die für Objekte angefallen ist, die sich im Treuhandvermögen MGS befinden (371,0 Tsd. €), wie auch die Straßenreinigungsgebühren, die ebenfalls für Objekte im Treuhandvermögen MGS verrechnet wurden (62,7 Tsd. €). Ebenso mussten auch die Mietaufwendungen, die das Kulturreferat für ein Objekt im Treuhandvermögen geleistet hat, mit den Mieterträgen, d. h. der Ergebnisrücklage, konsolidiert werden (-136,4 Tsd. €). Insgesamt wird deshalb aufgrund dieser Konsolidierungssachverhalte in der gesamtstädtischen Bilanz ein um 987,3 Tsd. € höheres Kapital für das Treuhandvermögen MGS ausgewiesen.

3.8 Sonderposten

(Bilanzposition 2)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
2.1 Sonderposten aus Zuwendungen	2.193.377.883,14	2.154.492.024
Investitionszuwendungen	1.315.110.989,74	1.294.298.997
Sachschenkungen	744.226.076,36	740.483.443
Sozialgerechte Bodennutzung (SoBoN)	97.772.413,34	84.496.911
Stellplatzablöse	28.308.627,37	28.621.539
Sonderposten aus der Finanzierung Aktivdarlehen	320.454,59	320.455
Ökokonto	7.639.321,74	6.270.679
2.2 Sonderposten aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	92.261.821,20	91.006.584
Erschließungs- und Straßenausbaubeiträge	92.261.821,20	91.006.584
2.3 Sonstige Sonderposten	327.604.211,47	309.829.506
Ablösung von Stellplatzverpflichtung	158.912.234,85	148.339.837
Geldleistungen aus SoBoN	168.691.976,62	161.489.669
2.4 Sonderposten aus dem Gebührenaussgleich (Friedhofsverwaltung und Straßenreinigung)	5.580.300,23	12.134.027
Gesamtsumme	2.618.824.216,04	2.567.462.141

Der Sonderposten **Investitionszuwendungen** enthält erhaltene Geldleistungen, die im Wesentlichen für die Finanzierung von vergebenen Investitionszuwendungen (z. B. Baukostenzuwendungen für Kindertagesstätteneinrichtungen und den Wohnungsbau, Zuwendungen für Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Städtebauförderprogramm wohngrün.de, Zuwendungen für die Erstausrüstung von Kindertagesstätteneinrichtungen), Baumaßnahmen (z. B. Grünanlagen, Tunnel inkl. Betriebstechnik, Lärmschutzwände, Stadtteilzentren, Jugendfreizeitstätten, Schulen, Bildungscampus und Sportpark Freiam, Kindertagesstätteneinrichtungen, Feuerwachen) und für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (z. B. Feuerwehrfahrzeuge, Ausstattung von Schulen, Kindertagesstätteneinrichtungen, Mensen und Horte) verwendet wurden.

Investitionsförderungen, die die LHM für Anlagen im Bau erhält, können erst nach der Abrechnung der Anlagen im Bau der fertigen Anlage zugeordnet und damit abgeschrieben und verzinst werden. Korrespondierend zum Aktivierungsstau der AiB existiert daher ein Passivierungsstau in Bezug auf die Investitionszuwendungen. Zum 31.12.2019 beträgt dieser 401.739.633,74 €.

Durch den vorliegenden Abrechnungsstau wird die Bilanzposition **Investitionszuwendungen** ohne Berücksichtigung der Abschreibungen um 401.739.633,74 € zu niedrig ausgewiesen. Die Bilanzposition **Sonstige Verbindlichkeiten** wird um denselben Betrag zu hoch ausgewiesen.

Der Sonderposten **Sachschenkungen** enthält die unentgeltlich der Landeshauptstadt München überlassenen Anlagegüter.

Gem. Beschluss über **Sozialgerechte Bodennutzung (SoBoN)** werden Grundstückseigentümer (Planungsbegünstigte) an den Kosten von städtebaulichen Planungen beteiligt, da ihnen auch primär die Vorteile in Form von planungsbedingten Grundstückswertsteigerungen zufließen. Die Bodenwertsteigerung errechnet sich aus der Differenz des Grundstückswertes vor und nach der Überplanung. Grundsätzlich soll mindestens ein Drittel der durch die Überplanung erzielten Bodenwertsteigerung beim Eigentümer verbleiben. Die Beteiligung des Planungsbegünstigten an den Kosten kann in verschiedenen Formen, z. B. durch Flächenabtretungen für im Planungsgebiet vorgesehene Erschließungsanlagen, Geldleistungen, Übernahme der Herstellungskosten für Erschließungsanlagen und soziale Infrastruktur u. a. erfolgen.

Die erhaltenen und noch nicht verwendeten Geldleistungen im Zusammenhang mit der sozialgerechten Bodennutzung werden unter der Position **Sonstige Sonderposten / Geldleistungen aus SoBoN** ausgewiesen.

Die Abbildung der Sachleistungen bzw. die Verwendung der Gelder für einen konkreten Vermögensgegenstand erfolgt im Sonderposten Sozialgerechte Bodennutzung (Umbuchung aus den sonstigen Sonderposten zu den **Sonderposten aus Zuwendungen, Sozialgerechte Bodennutzung (SoBoN)**).

Die Veränderung der Position **Sonderposten aus Zuwendungen, Sozialgerechte Bodennutzung (SoBoN)** gegenüber dem Vorjahr (+13,3 Mio. €) beruht auf Sachleistungen in Form von unentgeltlichen Immobilienzugängen und auf die Verwendung, d. h. Zuordnung von Geldleistungen zu einem Vermögensgegenstand.

Geldleistungen im Rahmen der SoBoN, die die Landeshauptstadt München für Anlagen im Bau verwendet, können erst nach der Abrechnung der Anlagen im Bau der fertigen Anlage zugeordnet und damit abgeschrieben und verzinst werden.

Korrespondierend zum Aktivierungsstau der AiB existiert daher ein Passivierungsstau in Bezug auf die Sonderposten SoBoN. Zum 31.12.2019 beträgt dieser 42.747.375,35 €.

Da Geldleistungen aus SoBoN bereits mit der Vereinnahmung als Sonderposten ausgewiesen werden, erfolgt die Darstellung zwar korrekt unter der Bilanzposition Sonderposten, jedoch unter Position **Geldleistungen aus SoBoN** statt unter Position **Sozialgerechte Bodennutzung (SoBoN)**.

Die Bilanzposition Sonderposten wird zudem um die nicht vorgenommenen Abschreibungen zu hoch ausgewiesen.

Bei dem Sonderposten aus der **Finanzierung von Aktivdarlehen** handelt es sich um ein vergebenes Darlehen, das aus Mitteln der Stellplatzrücklage finanziert wurde.

Gem. Bundesnaturschutzgesetz dürfen Naturhaushalt und Landschaftsbild durch Baumaßnahmen möglichst wenig beeinträchtigt werden. Falls sich dennoch Beeinträchtigungen nicht vermeiden lassen, müssen Flächen für den Ausgleich bereit gestellt werden. Dabei gelingt es nicht immer, die notwendigen Ausgleichsflächen sinnvoll im direkten Kontext zum Eingriff zu situieren. Gem. eines Grundsatzbeschlusses von 2001 wurde daher ein sog. **Ökokonto** errichtet, in dem Flächen landschaftlich-naturschutzfachlich aufgewertet und entsprechend dem Arten- und Biotopschutzprogramm der Landeshauptstadt als wichtiger Biotopverbundkomplex entwickelt werden. Ziel dabei ist, die Qualität dieser Erholungslandschaft mit ihrem charakteristischen Landschaftsbild zu stärken. Die Flächen eines Ökokontos befinden sich grundsätzlich im Eigentum der Stadt. Nimmt

ein Planungsbegünstigter ein Ökokonto in Anspruch, zahlt er der Stadt den für dieses Ökokonto aktuell geltenden Kostenbeitrag in Abhängigkeit des von ihm benötigten Flächenbedarfs. Diese Einnahmen sollen die Ausgaben im Rahmen des Ökokontos decken.

Hinweis:

Da die derzeitige Abbildung des Geschäftsprozesses "Ökokonto" im Rechnungswesen der Landeshauptstadt München nicht den Vorgaben der KommHV-Doppik entspricht, soll in Abstimmung mit dem Revisionsamt eine Neukonzeption vorgenommen werden.

Der Sonderposten **Erschließungs- und Straßenausbaubeiträge** enthält die vom Grundstückseigentümer zu entrichtende Kommunalabgabe, mit der die Landeshauptstadt München die Erschließung eines Grundstücks, insbesondere eines Baugrundstückes, finanziert. Erschließung meint dabei die Herstellung der Nutzungsmöglichkeiten von Grundstücken durch Anschluss an Ver- und Versorgungsnetze wie Elektrizität, Gas, öffentliche Wasserversorgung und Kanalisation (Technische Erschließung) sowie den Anschluss an das Wegenetz (verkehrsmäßige Erschließung). Der Erschließungsbeitrag wird als Kostenersatz für die Herstellung von Teilanlagen einer Straße wie die Fahrbahn, Mischflächen, Gehwege, Straßenbeleuchtung, Straßenentwässerung, Parkflächen, Radwege, Verkehrsgrün sowie die Kosten für den Erwerb des Straßenlandes von den Gemeinden gefordert.

Erschließungsbeiträge, die die Landeshauptstadt München für Anlagen im Bau erhält, können erst nach der Abrechnung der Anlagen im Bau der fertigen Anlage zugeordnet und damit abgeschrieben und verzinst werden.

Korrespondierend zum Aktivierungsstau der AiB existiert daher ein Passivierungsstau in Bezug auf die Sonderposten aus Erschließungsbeiträgen. Zum 31.12.2019 beträgt dieser 242.000,00 €. Durch den vorliegenden Abrechnungsstau wird die Bilanzposition **Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten** ohne Berücksichtigung der Abschreibungen um 242.000,00 € zu niedrig ausgewiesen. Die Bilanzposition **Sonstige Verbindlichkeiten** wird um denselben Betrag zu hoch ausgewiesen.

Die Verpflichtung zum Bau oder zum Kauf von Stellplätzen kann unter bestimmten Voraussetzungen durch eine Zahlung an die Stadt abgelöst werden. Die Stadt wiederum ist verpflichtet, die erhaltenen Beträge für bestimmte Vorhaben innerhalb der Stadt oder in den Umlandgemeinden zu verwenden. Hierunter zählen u. a. eine erweiterte Verwendung für Parkeinrichtungen und für sonstige Maßnahmen zur Entlastung von ruhendem Verkehr (z. B. Bau von Garagen, Instandhaltung von Stellplätzen, usw.) einschließlich investiver Maßnahmen für den ÖPNV (weitreichendere Ausgabeverwendungsmöglichkeiten, z. B. P+R- / B+R-Anlagen an S-Bahnhöfen). Der Geldzugang wird unter der Position **Sonstige Sonderposten / Ablösung von Stellplatzverpflichtung** verbucht.

Die Verwendung der Stellplatzablöse führt zu einer Umbuchung aus den **Sonstigen Sonderposten** zu den **Sonderposten aus Zuwendungen, Stellplatzablöse**.

Stellplatzablösemittel, die die LHM für AiB erhält, können erst nach der Abrechnung der fertigen Anlage zugeordnet und damit abgeschrieben und verzinst werden. Zum 31.12.2019 existiert ein Passivierungsstau in Bezug auf Sonderposten aus Stellplatzablösemitteln i. H. v. 10.764.755,05 €. Die Bilanzposition Sonderposten wird zudem um die nicht vorgenommenen Abschreibungen zu hoch ausgewiesen.

Der **Sonderposten aus dem Gebührenaussgleich** enthält ausschließlich die Überzahlungen der Gebührensschuldner. Negative Bestände (d. h. Unterdeckungen) dürfen lt. KommHV-Doppik nicht in der Bilanz ausgewiesen werden. Bei längerfristigen Unterdeckungen werden von der Landeshauptstadt München entsprechende Gegenmaßnahmen erforderlich.

Bei den jeweils zum Jahresabschluss von den Referaten gemeldeten Werten (aufgeteilt nach Zinsen und Sonderpostenentnahme bzw. -zuführung) handelt es sich um vorläufige Werte für das Berichtsjahr und die Korrekturen des Vorjahres. Die endgültigen Werte können erst nach Erstellung des Jahresabschlusses und nach Erstellung einer Kosten- und Leistungsrechnung im Rahmen einer endgültigen Kalkulation berechnet werden. Dies bedeutet, dass die vorläufigen

Werte immer erst zum nächsten Jahresabschluss korrigiert werden können.

Jedes Jahr werden somit immer vier Buchungen durchgeführt:

- geplante Bestandsveränderung für das Berichtsjahr
- geplante Zinsen für das Berichtsjahr
- Korrektur der Bestandsveränderung des Vorjahres
- Korrektur der Zinsen des Vorjahres

Im Folgenden werden die für das Vorjahr 2018 korrigierten Werte (getrennt nach Bestands- und Zinsveränderung) sowie die für das Berichtsjahr 2019 geplanten Werte (getrennt nach Bestands- und Zinsveränderung) dargestellt.

Sonderposten	Korrektur der Vorjahreswerte (2018)		vorläufige Werte für Berichtsjahr (2019)	
	Bestandsveränderung	Zinsveränderung	Bestandsveränderung	Zinsveränderung
Friedhofsverwaltung	-476.793	-7.986	-5.600.713	224.300
Straßenreinigung	0	0	-697.160	4.626

Der aktuelle Bestand des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich beträgt somit in 2019:

- bei der Friedhofsverwaltung: 5.580.300,23 €
- bei der Straßenreinigung: - 351.482,04 €

Da negative Bestände (d. h. Unterdeckungen) lt. KommHV-Doppik nicht in der Bilanz ausgewiesen werden dürfen, beträgt der Sonderposten bei der Straßenreinigung 0 €.

3.9 Rückstellungen

(Bilanzposition 3)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
1. Personalwirtschaftliche Rückstellungen	6.354.308.735,96	5.977.041.261
1.1 Pensionsrückstellungen	5.379.832.440,25	5.091.913.759
1.2 Beihilferückstellungen	942.229.993,04	865.039.708
1.3 Rückstellungen für Altersteilzeit und Ähnliches	32.246.302,67	20.087.794
2. Umweltrückstellungen	551.812,89	941.000
3. Instandhaltungsrückstellungen	0,00	0
4. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	439.019.100,55	278.499.530
4.1 Finanzausgleichsrückstellungen	176.635.809,00	138.813.120
4.2 Steuerrückstellungen	262.383.291,55	139.686.410
5. Rückstellungen f. drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und anhängigen Gerichts- u. Widerspruchsverfahren	5.636.717,97	4.659.803
6. Sonstige Rückstellungen	509.365.279,64	526.772.887
7. Sonstige Rückstellungen – Treuhandvermögen	1.116.636,44	1.468.505
Summe	7.309.998.283,45	6.789.382.986

Wie bereits in den vergangenen Jahren stand die Stadtkämmerei auch 2019 wieder in engem Kontakt mit den städtischen Referaten in allen Fragen rund um das Thema Rückstellungen mit dem Ziel, die Qualität des Jahresabschlusses in diesem Punkt weiter zu verbessern.

Die Berechnung der **Pensions- und Beihilferückstellungen** unterliegt gesetzlich festgeschriebenen Regeln (EStG, HGB). Die Lebensverhältnisse der städtischen Beamtinnen und Beamten haben Einfluss auf die Auflösung oder Erhöhung der Pensions- und Beihilferückstellungen.

Die Erhöhung der **Pensionsrückstellungen** i. H. v. 287,9 Mio. € fiel höher aus als 2018 (125,0 Mio. €). Die Steigerung ist auf den Wegfall von Einmaleffekten aus der Erstanwendung neuer Sterbetafeln 2018 und vor allem auf die Besoldungserhöhungen 2019 und 2020 (Wirkung ab 01.01.2020), die beide bei der Berechnung für 2019 zu berücksichtigen waren, zurückzuführen.

Die Steigerung im Bestand der **Beihilferückstellungen** von 2018 auf 2019 um 77,2 Mio. € hat den gleichen Hintergrund wie die Erhöhung der Pensionsrückstellungen.

Die **Rückstellungen für Altersteilzeit und Ähnliches** stiegen um 12,2 Mio. € von 20,1 Mio. € auf 32,3 Mio. € an.

Die Steigerung bei der Rückstellung für Altersteilzeit und Ähnliches resultiert aus den gestiegenen Fallzahlen bei der Altersteilzeit und der Erstberechnung der Rückstellungen für Sabbaticals. Für die Rückstellungen zu Altersteilzeit bzw. Sabbaticals werden die gleichen Sachkonten verwendet, weil es sich um ähnliche Sachverhalte handelt.

Die Rückstellungen für Altersteilzeit und Ähnliches umfassen den Bereich des Gemeindehaushalts sowie die Gebührenhaushalte Straßenreinigung, städtische Bestattung Friedhofsverwaltung und das Münchner Waisenhaus.

Die **Umweltrückstellungen** betragen 551,8 Tsd. €. Ein erster Mittelabruf zur Altlastensanierung

erfolgte im Januar 2019. Kostenerstattungen sind bis spätestens Februar 2021 möglich.

Die **Rückstellungen für Instandhaltungen** haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert und betragen weiterhin 0 €.

Die **Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus Finanzausgleichsverpflichtungen** sind von 138,8 Mio. € auf 176,6 Mio. € gestiegen. Der Anstieg um 37,8 Mio. € setzt sich zusammen aus einer höheren Rückstellung zur Bezirksumlage (+51,0 Mio. €) und einer verringerten Rückstellung für Krankenhausumlage (-13,2 Mio. €).

Die Rückstellung für die Bezirksumlage für 2017 wurde mit 58,6 Mio. € in Anspruch genommen. Für 2018 wurde die Rückstellung für die Bezirksumlage um 5,5 Mio. € erhöht. Für 2019 musste eine Rückstellung für die Bezirksumlage i. H. v. 104,0 Mio. €, unter anderem auf Grund des gestiegenen Hebesatzes des Bezirks Oberbayern (Plan: 21,5 %; Ist: 21,0 %), neu gebildet werden.

Die Rückstellung für die Krankenhausumlage für 2017 wurde mit 10,8 Mio. € in Anspruch genommen. Für 2018 konnten 2,3 Mio. € der Rückstellung aufgelöst werden. Für 2019 war nach derzeitigen Berechnungen keine Neubildung nötig.

Die **Rückstellungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen** sind von 139,7 Mio. € auf 262,4 Mio. € angestiegen (+87,8 %). Im Wesentlichen ergibt sich die Veränderung aus Zuführungen zur Rückstellung für Einsprüche gegen ergangene Gewerbesteuerermessbescheide i. H. v. 88,0 Mio. € nebst 51,2 Mio. € für darauf entfallende Zinsen. Dagegen reduzierten sich die Steuerrückstellungen aus dem Bereich U-Bahnen. Hier wurden für 2017 53,6 Mio. € in Anspruch genommen und 0,7 Mio. € konnten aufgelöst werden. Für 2018 mussten die Steuerrückstellungen um 0,2 Mio. € erhöht und für 2019 35,4 Mio. € für Steuern nebst 1,9 Mio. € für darauf entfallende Zinsen neu gebildet werden.

Die Position **Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und anhängigen Gerichts- und Widerspruchsverfahren** ist um 976,9 Tsd. € (+21,0 %) gestiegen. Die Höhe der Rückstellungen für anhängige Gerichts- und Widerspruchsverfahren spiegelt die immanenten Prozessrisiken aus Sicht der städtischen Rechtsabteilungen wider. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährverträgen bestehen nicht.

Unter der Position **Sonstige Rückstellungen** befinden sich u. a.:

- Die Urlaubsrückstellungen betragen 2019 84,1 Mio. €. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich eine Erhöhung von rund 4,9 Mio. € (+6,2 %).
- Eine Rückstellung für eine Erhöhung des Eigenkapitals und Einstellung in die Kapitalrücklagen der München Klinik gGmbH (288,9 Mio. € / Vorjahr: 327,3 Mio. €).

In der Vollversammlung am 08.07.2014 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 00463) beschloss der Stadtrat die Erhöhung des Eigenkapitals und Einstellung in die Kapitalrücklagen der München Klinik gGmbH bis zu einem Gesamtbetrag von 382 Mio. €. Dazu wurde mit Datum vom 03.09.2014 eine Finanzierungsvereinbarung geschlossen.

Die Einzahlungen in die freie Kapitalrücklage stehen im Zusammenhang mit dem Sanierungsbestreben des Unternehmens, daher wurde nach dem Grundsatz der kaufmännischen Vorsicht hierfür nach § 74 Abs. 1 Nr. 4 KommHV-Doppik in 2014 eine Rückstellung gebildet. Von der Bildung einer Verbindlichkeit wurde zu diesem Zeitpunkt abgesehen, da bei der Erstellung des Jahresabschlusses noch kein Umsetzungs- und Zahlungsplan entsprechend der Finanzierungsvereinbarung von der München Klinik gGmbH vorlag. In 2019 ist eine Auszahlung von 38,5 Mio. € erfolgt.

- Rückstellungen für Betrauungsakt Kliniken (12,4 Mio. € / Vorjahr: 11,6 Mio. €). Hierfür haben für 2018 Auszahlungen i. H. v. 9,6 Mio. € stattgefunden, 2,0 Mio. € konnten aufgelöst werden.
- Rückstellungen nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz – BayKiBiG (22,7 Mio. € / Vorjahr: 20,3 Mio. €). Aus der Rückstellung wurden 14,9 Mio. € in Anspruch genommen.
- Die Rückstellung für noch nicht abgerechnete Betriebsmittelzuschüsse der Gasteig GmbH i. H. v. 1,0 Mio. € konnte in voller Höhe aufgelöst werden. Eine Neubildung für 2019 ist nicht mehr erfolgt.
- Die Rückstellung für die Pacht Olympiapark GmbH i. H. v. 5,7 Mio. € konnte in voller Höhe aufgelöst werden. Eine Neubildung für 2019 ist nicht mehr erfolgt.
- Rückstellungen für sonstige ausstehende Rechnungen (rund 60,4 Mio. € / Vorjahr: 46,6 Mio. €); bei Rückstellungen für ausstehende Rechnungen handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung, weshalb erhebliche Schwankungen durchaus vorkommen können. Unter anderem wurden hier z. B. Beim U-Bahn Bau eine Rückstellung für einen Rückforderungsbescheid der ROB i. H. v. 2,1 Mio. € gebildet. Im POR wurden für die Ausbildungskosten der Nachwuchskräfte Rückstellungen i. H. v. 0,9 Mio. € neu gebildet und 0,3 Mio. € konnten aufgelöst werden. Für die Dienstleistungen von it@M wurden Rückstellungen i. H. v. 1,9 Mio. € in Anspruch genommen. Beim RBS wurden für die Schülerbeförderung Rückstellungen i. H. v. 6,9 Mio. € gebildet und für die Dienstleistungen von it@M wurden Rückstellungen i. H. v. 2,4 Mio. € in Anspruch genommen. Im RIT wurden Rückstellungen für die EDV-Dienstleistungen von it@M i. H. v. 14,9 Mio. € und die von fremden Dritten i. H. v. 3,5 Mio. € neu gebildet. Für die Dienstleistungen von it@M aus Vorjahren wurden Rückstellungen i. H. v. 8,0 Mio. € in Anspruch genommen und 1,0 Mio. € aufgelöst.

Die Position **Sonstige Rückstellungen – Treuhandvermögen (MGS)** beinhaltet die von der MGS gemeldeten Bilanzwerte aus deren Treuhandbilanz. Darin enthalten sind Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen i. H. v. 85,3 Tsd. €. Die sonstigen Rückstellungen setzen sich im Wesentlichen aus Rückstellungen für Baukosten i. H. v. 431,8 Tsd. €, für ausstehende Rechnungen i. H. v. 334,3 Tsd. €, Kosten für Betriebskosten i. H. v. 133,4 Tsd. €, Kosten für Sanierungen i. H. v. 118,3 Tsd. € und Prozesskosten i. H. v. 13,5 Tsd. € zusammen. Sie sind um 351,9 Tsd. € gegenüber dem Vorjahr gesunken. Hier hat vor allem der Rückgang an Rückstellungen für Betriebskosten und der nahezu vollständige Abbau der Prozesskosten zur Verminderung gegenüber 2018 geführt.

3.10 Verbindlichkeiten

(Bilanzposition 4)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
1. Anleihen	979.649,83	983.197
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	633.794.985,92	679.095.587
2.1 gegenüber Bund	0,00	0
2.2 gegenüber Land *	0,00	1.022.890
2.3 gegenüber Kreditmarkt	633.794.985,92	678.072.697
3. Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	308.900,13	313.315
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	316.110.723,90	250.031.402
5. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	20.314.884,39	3.907.138
5.1 Vom öffentlichen Bereich	20.273.635,01	3.862.957
5.2 Vom privaten Bereich	41.249,38	44.181
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.254.834.450,28	1.291.273.232
6.1 Vom Bund und Land – aus Förderung	482.313.876,86	459.922.585
6.2 Vom sonstigen öffentlichen und privaten Bereich	502.843.659,34	515.959.499
6.3 Verbindlichkeiten gegenüber eigenen Unternehmen und Stiftungen	269.676.914,08	315.391.148
7. Besondere Verbindlichkeiten - Treuhandvermögen	37.111.307,69	66.933.537
Summe	2.263.454.902,14	2.292.537.408

* Im Anhang zum Jahresabschluss 2018 wurden hier fälschlicher Weise 1,0 Mio. € ausgewiesen. Diese müssen 2.3 Verbindlichkeiten aus Krediten gegenüber Kreditmarkt zugeordnet sein (vgl. Revisionsamtsbericht 9632.0_PG1_031_19).

Die Gliederung der Verbindlichkeiten richtet sich nach der Bereichsabgrenzung gem. den Vorschriften über die kommunale Haushaltssystematik nach den Grundsätzen der doppelten kommunalen Buchführung (VVKommHSyst-Doppik). Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen können gemäß Haushaltsmuster zur KommHV-Doppik (Stand 01.12.2011) gegenüber dem Bund, dem Land und dem Kreditmarkt bestehen.

Kreditgeber sind entsprechend der neuen Bereichseinteilung im Zahlungsverkehr derzeit ausschließlich den öffentlichen Kreditinstituten und Geschäftsbanken zuzuordnen.

Für den Gemeindehaushalt wurde im Jahr 2019 die Kreditermächtigung mit zwei neuen Förderkrediten i. H. v. rund 34,0 Mio. € belastet, die zum 31.12.2019 noch nicht valutiert waren. Es wurden Kredite mit einem Volumen von 226,0 Mio. € umgeschuldet.

Der Rückgang in dieser Position ist auf die erfolgte Nettoentschuldung i. H. v. rd. 44,3 Mio. € zurückzuführen sowie auf die Umwandlung von 17 Darlehen in Zuschüsse (rd. 1,0 Mio. €).

Für weiterreichende Informationen wird auf den Schuldenbericht der Landeshauptstadt München verwiesen.

Bei den **Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen**, handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Leibrenten, die 2012 im Rahmen einer Erbschaftsvereinbarung mit der Erbgemeinschaft mit einem Barwert i. H. v. insgesamt 311,2 Tsd. € aufgenommen wurden. Nach Durchführung der erforderlichen Barwertanpassungen ergibt sich zum 31.12.2019 eine Leibrentenverbindlichkeit i. H. v. 308,9 Tsd. €.

Die Position **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** hat sich um 66,1 Mio. € (+26,4 %) gegenüber dem Vorjahr erhöht. Geschuldet ist diese Veränderung u. a. dem Ausüben der

Kaufoption für das technische Rathaus i. H. v. 79,8 Mio. € und Erfassung einer Verbindlichkeit zur Gründung der neuen Stiftung Rettungsdienst der Münchner Feuerwehr i. H. v. 3,4 Mio. € in der allgemeinen FIWI. Daneben führten die intensiven Baumaßnahmen des RBS i. H. v. 7,5 Mio. € und die weitere Umsetzung der Digitalisierung der Landeshauptstadt München durch das IT-Referat i. H. v. 3,0 Mio. € zu Steigerungen. Dagegen kam es zu weniger Grundstücksverkäufen, bei denen die Zahlungen vor Nutzen- und Lastenwechsel erfolgten i. H. v. -22,6 Mio. €. Die übrigen Veränderungen bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind auf normale Stichtagsschwankungen zurückzuführen.

Der Erhöhung bei den **Verbindlichkeiten aus Transferleistungen** von 16,4 Mio. € (+419,9 %) ist auf eine Umstellung im Zahlungsverfahren beim Empfänger zurückzuführen, der nunmehr am Monatsersten einzieht.

Die **Sonstigen Verbindlichkeiten** haben sich insgesamt gegenüber dem Vorjahr um 36,4 Mio. € (-2,8 %) verringert.

Bei den **Sonstigen Verbindlichkeiten von Bund und Land – aus Förderung** war ein Anstieg von 22,4 Mio. € (+4,9 %) zu verzeichnen. Grund dafür sind vor allem die höheren Zuwendungen vom Land für Baumaßnahmen (Anlagen im Bau) im Baureferat und im Referat für Bildung und Sport. Zuwendungen während der Baumaßnahme werden auf dieser Position als „Zuwendungen – noch nicht verwendet“, auf negativen Anlagen im Bau abgebildet.

Die Position **Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen und privaten Bereich** verringerte sich gegenüber 2018 um 13,1 Mio. € (-2,6 %). Sie setzt sich aus einer Reihe von einzelnen Sachverhalten zusammen.

Die bei der Landeshauptstadt München geführten Hinterlagen und Sicherheitsleistungen setzen sich aus Barhinterlagen sowie unbaren Hinterlagen (z. B. Bürgschaften, Depotsperren, Festgeldern, Sparbüchern und Wertpapieren) zusammen. In der städtischen Bilanz erfolgt ausschließlich eine Abbildung der Barhinterlagen unter der Position **Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen und privaten Bereich**. Zum 31.12.2019 betrug der Bestand an Barhinterlagen rund 30,8 Mio. € und hat sich damit gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Die **Sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber eigenen Unternehmen und Stiftungen** haben sich gegenüber dem Vorjahr um 45,7 Mio. € (-14,5 %) verringert.

Die Position **Besondere Verbindlichkeiten – Treuhandvermögen (MGS)** beinhaltet die von der MGS gemeldeten Bilanzwerte aus deren Treuhandbilanz. Die Verbindlichkeiten haben sich in 2019 gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 29,8 Mio. € (-44,6 %) verringert. In erster Linie ist dies auf die Übertragung von Darlehen an die GWG und die GEWOFAG im Zuge des Übergangs von Immobilien und auf planmäßige Tilgungen im Geschäftsjahr i. H. v. 24,9 Mio. € und den Rückgang bei den erhaltenen Anzahlungen für erhaltene und noch nicht verrechnete Mittelzuweisungen von der LHM begründet. Diese Anzahlungen gingen gegenüber dem Vorjahr um ca. 3,5 Mio. € zurück. Auch die Sonstigen Verbindlichkeiten reduzierten sich gegenüber 2018 um ca. 1,2 Mio. €.

Die in der städtischen Bilanz ausgewiesenen Werte berücksichtigen dabei, dass die Restschuldenstände der intern von der LHM an das Treuhandvermögen ausgereichten Förderdarlehen darin nicht mehr enthalten sind, weil interne Vorgänge in der gesamtstädtischen Bilanz grundsätzlich nicht mehr dargestellt werden dürfen und deshalb innerhalb des Hoheitsbereichs konsolidiert wurden. Das bedeutet, dass die Werte an Verbindlichkeiten der unter Punkt F 7.16 **Vergebenes Treuhandvermögen MGS** abgebildeten Treuhandbilanz der MGS von den in der gesamt-städtischen Bilanz dargestellten **Besonderen Verbindlichkeiten - THV** abweichen. Sie werden für das Geschäftsjahr 2019 in der städtischen Bilanz um 3.809.207,21 € (Restschuldenstand Aktivdarlehen zum 31.12.2019 i. H. v. 3.804.540,87 € und Rechnungsabgrenzung für 2019 über 4.666,34 €) niedriger ausgewiesen. Korrespondierend haben sich im Zuge der Konsolidierung in der gesamtstädtischen Bilanz auch die Ausleihungen (Aktivdarlehen) sowie die sonstigen Forderungen (aus Rechnungsabgrenzung 2019) um diesen Wert entsprechend reduziert.

3.11 Passive Rechnungsabgrenzungen

(Bilanzposition 5)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Miet- und Pachtaufrechnung	2.779.416,07	3.023.999
Belegungsrechte	675.377,38	725.557
Erbbaurechte	19.701.530,59	20.078.786
Friedhofsgebühren	50.625.409,42	48.233.338
Sonstige Passive Rechnungsabgrenzungen	8.690.803,32	8.150.668
Sonst. Passive Rechnungsabgr. – Treuhandvermögen	0,00	131.310
Summe	82.472.536,78	80.343.658

Passive Rechnungsabgrenzungen dienen der periodengerechten Erfolgsermittlung. Sie werden für im Voraus erhaltene Einnahmen gebildet, die Ertrag für einen bestimmten Zeitraum nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Bei der **Miet- und Pachtaufrechnung** handelt es sich um von Mietern geleistete Zahlungen für städtische Investitionsvorhaben. In Höhe der geleisteten Beträge verringern sich die zukünftigen Miet- bzw. Pachtzahlungen an die Landeshauptstadt München.

Im Falle der **Belegungsrechte** leisteten die Stadtwerke München GmbH eine Zahlung an die Landeshauptstadt München und sicherten sich Belegungsrechte für Kindertagesstättenplätze für einen Zeitraum von 30 Jahren. Des Weiteren werden hier die Belegungsrechte der Stadtparkasse München über 6 Belegungsplätze (Hort, Tagesheim oder Kooperationseinrichtung) ausgewiesen. Die Laufzeit des Vertrages beträgt 13 Jahre und endet mit dem Tageseinrichtungsjahr 2026/2027.

Rechnungsabgrenzungsposten für **Erbbaurechte** bestehen für im Erbbaurecht vergebene Grundstücke.

Der dafür vom Erbbauberechtigten im Voraus geleistete kapitalisierte Erbbauzins wurde entsprechend abgegrenzt.

Der Rechnungsabgrenzungsposten **Friedhofsgebühren** besteht für im Voraus erhaltene Friedhofs- bzw. Grabnutzungsgebühren.

Die Position **Sonstige Passive Rechnungsabgrenzungen** beinhaltet u.a.

- im Voraus vereinnahmte Abo-Entgelte der Münchner Philharmoniker für die Spielzeit 2019/2020 i. H. v. rund 1,6 Mio. € (Vorjahr: rund 2,0 Mio. €); Die Zahl hängt zum einen von der Anzahl der Abonentinnen und Abonenten in der jeweiligen Spielzeit und zum anderen von der konkreten Verteilung der Konzerte auf die Spielzeit ab.
- im Voraus erhaltene Zahlungen für Ausgleichsflächen i. H. v. 4,9 Mio. € (Vorjahr: 4,0 Mio. €).

Die Position **Sonstige Passive Rechnungsabgrenzung – Treuhandvermögen** (MGS) beinhaltet die von der MGS gemeldeten Bilanzwerte aus deren Treuhandbilanz. Die passive Rechnungsabgrenzung konnte im laufenden Geschäftsjahr vollständig aufgelöst werden.

4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Abweichungen zum Vorjahr (Stand 31.12.2018) werden erläutert, soweit sie wesentlich oder aus Gründen der Klarheit angezeigt sind. Abweichungen sind wesentlich, wenn sie eine Wertgrenze von mindestens 1 Mio. € und gleichzeitig 15 % übersteigen.

Aussagen über Abweichungen des Rechnungsergebnisses zu den Planansätzen sowie zu den Teilergebnisrechnungen erfolgen in Band 2 des Jahresabschlusses (Rechenschaftsbericht).

4.1 Erträge

Steuern und ähnliche Abgaben (Position 1 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Erträge aus Grundsteuer A + B	326.664.502,47	325.491.597
Erträge aus Gewerbesteuer	2.576.578.094,78	2.737.849.131
Erträge aus Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern	1.582.324.019,00	1.489.731.450
Sonstige Steuern und steuerähnliche Erträge	12.002.383,04	12.109.098
Summe	4.497.568.999,29	4.565.181.276

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben stellen mit rund 61,5 % der ordentlichen Erträge die größte Ertragsposition der Gesamtergebnisrechnung dar. Die Haupteinnahmequelle ist die Gewerbesteuer.

Die Erträge aus der **Grundsteuer A + B** sind leicht um 1,2 Mio. € (+0,4 %) auf 326,7 Mio. € angestiegen.

Bei den Erträgen aus der **Gewerbesteuer** ist eine Verringerung um 161,3 Mio. € auf 2.576,6 Mio. € (-5,9 %) zu verzeichnen.

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer beträgt unverändert 490 von Hundert.

Bei den Erträgen aus dem **Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern** stiegen der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer um 62,0 Mio. € (+5,1 %) auf 1.270,5 Mio. € und der Anteil an der Umsatzsteuer um 30,6 Mio. € (+10,9 %) auf 311,9 Mio. €. Der Aufwärtstrend ist zum einen durch eine weiterhin gute Entwicklung der gemeinschaftlichen Steuern (Einkommensteuer, Lohnsteuer und Abgeltungssteuer) und damit auch des Einkommensteuer-anteils in München begründet. Außerdem wirkte sich bei dem Anteil an Umsatzsteuer, insbesondere die Beteiligung des Bundes zugunsten aller Städte und Gemeinden begünstigend aus.

Unter der Position **Sonstige Steuern und steuerähnliche Erträge** werden die Steuerarten Hunde- und Zweitwohnungsteuer ausgewiesen. Das Aufkommen an Hundesteuer erhöhte sich um 0,2 Mio. € (+4,5 %) auf 3,6 Mio. €, das Aufkommen an Zweitwohnungsteuer reduzierte sich um -3,0 % auf 8,4 Mio. € gegenüber 8,7 Mio. € im Vorjahr an.

Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

(Position 2 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Schlüsselzuweisungen	47.062.316,00	0
Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	362.361.979,59	347.433.062
Erträge aus Zuweisungen/Zuschüsse auf Betriebskosten	645.043.978,57	622.248.747
Erträge aus Zuwendungen - Sondervermögen	788.800,00	659.380
Summe	1.055.257.074,16	970.341.189

Bei den **Erträgen aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** handelt es sich vorwiegend um Zuweisungen vom Bund, Land und von der Regierung von Oberbayern.

Insgesamt ist bei dieser Ertragsposition eine Erhöhung um 84,9 Mio. € (+8,8 %) zu verzeichnen.

Die Landeshauptstadt München hat in 2019 wieder **Schlüsselzuweisungen** erhalten. Bei der Berechnung der Schlüsselzuweisung jeder Gemeinde wird von der durchschnittlichen Ausgabebelastung und der eigenen Steuerkraft ausgegangen. Dabei werden bei kreisfreien Gemeinden zusätzlich ihre besondere Aufgabenstellung und eine überdurchschnittliche Sozialhilfebelastrung berücksichtigt. Nachdem die Steuerkraft der LHM gegenüber den Vorjahren gesunken ist hat sie vom Land Schlüsselzuweisungen i. H. v. 47,1 Mio. € erhalten.

Sonstige Transfererträge

(Position 3 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Sonstige Transfererträge – öffentlicher Bereich	289.090.692,32	424.426.305
Sonstige Transfererträge – privater Bereich	47.194.361,68	49.270.860
Summe	336.285.054,00	473.697.165

Die Position **Sonstige Transfererträge – öffentlicher Bereich** enthält Kostenerstattungen im Sozialbereich von Bund, Land sowie anderen öffentlichen und privaten Trägern. Die Position ist insgesamt um 135,3 Mio. € (-31,9 %) gesunken. Der Rückgang basiert auf einer Vielzahl von Gründen.

Die Transfereinnahmen (Erstattung Reg. v. Oberbayern) bzw. Transferausgaben zum Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) haben sich in 2019 gegenüber 2018 aufgrund gesunkener Fallzahlen wieder deutlich reduziert. Gründe dafür sind reduzierte Flüchtlingszuweisungen in 2019 gegenüber 2018 sowie dem damit einhergehenden Wegfall von Cateringkosten.

Bei den Kostenerstattungen des überörtlichen Trägers Bezirk Oberbayern sinken die Erträge um 27,5 Mio. € (-50,5 %) von 54,5 Mio. € im Jahr 2018 auf 27,0 Mio. € im Jahr 2019. Seit 01.03.2018 ist der überörtliche Sozialhilfeträger (Bezirk Oberbayern) für die Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege und alle in diesen Fällen gewährten Leistungen nach dem SGB XII zuständig (BayTHG). Hier sanken die Kostenerstattungen um 87,4 Mio. € (-90,1 %) von 97,0 Mio. € im Jahr 2018 auf 9,6 Mio. € im Jahr 2019. Hier werden in erster Linie Zahlungen kostenerstattungspflichtiger Träger verbucht. Allgemein sind die Fallzahlen für erstattungsberechtigte Leistungen zurückgegangen, jedoch wurden im Vorjahr im Bereich der unbegleiteten Flüchtlinge neben den Vorschusszahlungen des Bezirks Oberbayern für 2018 auch Erstattungen für 2016 und 2017 verbucht.

Die Erstattungszahlungen des Bundes reduzierten sich um 13,0 Mio. € (-9,8 %) auf 119,9 Mio. € (Vorjahr: 132,9 Mio. €).

Die Erstattungszahlungen der Regierung von Oberbayern reduzierten sich um 3,9 Mio. € (-10,9 %) auf 31,8 Mio. € (Vorjahr: 35,7 Mio. €).

Die **Sonstigen Transfererträge im privaten Bereich** sind im Vergleich zum Vorjahr um 2,1 Mio. € von 49,3 Mio. € auf 47,2 Mio. € in 2019 (-4,2 %) gesunken.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

(Position 4 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	273.586.993,59	265.353.659

Die Position **Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** enthält die Erträge aus Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, ähnliche Entgelte sowie die Erträge aus Parkeinnahmen. 3,6 Mio. € aus „Sonstige ordentliche Erträge“ wurden in „Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte“ umgegliedert. Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind in 2019 bereinigt um 4,6 Mio. € (+1,7 %) gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Auflösung von Sonderposten

(Position 5 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Auflösung von Sonderposten	68.946.109,53	48.721.693

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind im Vergleich zum Vorjahr um 20,2 Mio. € (+41,5 %) gestiegen.

Die bis 2018 von der LHM vorgenommene Verbuchung der pauschale Zuweisungen nach Art. 12 Abs.1 FAG, die für die Finanzierung von Investitions-, Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen bestimmt sind (Investitionspauschalen), unter „Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“ (Position 2 der Ergebnisrechnung) in „Erträge aus Zuweisungen/Zuschüsse auf Betriebskosten“ entsprach nicht den gesetzlichen Vorschriften und war daher zu korrigieren. Ab 2019 wird die Investitionspauschale als sonstiger Sonderposten abgebildet und zum Schluss des Haushaltsjahres in voller Höhe hier ertragswirksam aufgelöst. Die Auflösung wirkt sich nicht auf die Finanzrechnung aus. Für 2019 war ein Betrag von 16,9 Mio. € anzusetzen.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

(Position 6 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Verkaufserlöse und Entgelte	35.480.269,90	34.439.604
Bauleistungen, Unterhalt, Instandsetzung	627.007,30	160.347
Erträge aus Ersätzen	31.040.862,09	31.577.706
Mieten, Pachten, Leasing, Erbbauzins	139.821.000,06	133.620.963
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.485.228,62	4.761.377
Summe	213.454.367,97	204.559.997

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** sind gegenüber dem Vorjahr um ca. 8,9 Mio. € (+4,4 %) gestiegen.

Die **sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte** sind in Summe in 2019 um 1,7 Mio. € (+36,2 %) gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Ursächlich hierfür sind vor allem Gutschriften für Rechnungen aus dem Vorjahr, welche von 3,1 Mio. € in 2018 auf 4,9 Mio. € in 2019 gestiegen sind.

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen

(Position 7 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen	410.835.536,43	411.054.474

Die Position **Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen** enthält Erstattungen vom Bund, Land, Gemeinden und Gemeindeverbänden, öffentlichen Sonderrechnungen sowie von privaten Unternehmen.

Im Jahr 2019 sind die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen insgesamt um 218,9 Tsd. € (-0,1 %) gesunken.

Sonstige ordentliche Erträge

(Position 8 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Sonstige ordentliche Erträge - PKF Bereich	4.266.574,44	5.256.926
Sonstige ordentliche Erträge - Buß- und Verwarngelder	21.978.332,98	24.972.319
Sonstige ordentliche Erträge - Anlagenbereich	97.551.381,84	234.657.786
Sonstige ordentliche Erträge - periodenfremd	84.501.492,06	95.769.930
Sonstige ordentliche Erträge - Rückstellungen und RAP	45.291.270,43	123.748.577
Sonstige ordentliche Erträge - Verschiedenes	160.671.154,30	125.586.690
Sonstige ordentliche Erträge - Stiftungen	8.801.121,58	4.381.733
Sonstige ordentliche Erträge - Sondervermögen	3.328.118,90	3.122.140
Summe	426.389.446,53	617.496.101

In 2019 wurden die Zuordnungen von Konten geändert, was zu Verschiebungen innerhalb der „Sonstige ordentliche Erträge“ im Vergleich zu den veröffentlichten Vorjahreszahlen in dieser Position führt.

Die Position „Sonstige ordentliche Erträge - Anlagenbereich“ wurde um 100,0 Mio. € reduziert und „Sonstige ordentliche Erträge – Verschiedenes“ entsprechend erhöht. Gegenläufig wurde aus „Sonstige ordentliche Erträge – Verschiedenes“ 2,0 Mio. € für Stiftungen in „Sonstige ordentliche Erträge - Stiftungen“ gegliedert.

Weiterhin wurden 3,6 Mio. € aus der Position „Sonstige ordentliche Erträge – Verschiedenes“ in „Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte“ gegliedert.

Die Position der **sonstigen ordentlichen Erträge** ist damit bereinigt um 187,5 Mio. € (-30,5 %) gegenüber dem Vorjahr gesunken.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge - Anlagenbereich** sind bereinigt gegenüber dem Vorjahr um ca. 37,1 Mio. € (-27,5 %) gesunken. Hauptursache dafür ist, dass die Landeshauptstadt München im Jahr 2019 weniger Erträge aus dem Verkauf von unbeweglichem Anlagevermögen erzielen konnte (95,1 Mio. €) als noch im Vorjahr (131,7 Mio. €). Der Verkauf erfolgt nicht immer gegen Höchstgebot, sondern meist unter Verkehrswert für geförderten Wohnungsbau. Hierunter werden auch 13,0 Mio. € ausgewiesen, die aus den „sonstige ordentliche Erträge – Sondervermögen“ genommen wurden, da diese inhaltlich den „sonstige ordentliche Erträge – Anlagenbereich“ zuzuordnen sind.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge – Rückstellungen und RAP** sind gegenüber dem Vorjahr um um 78,5 Mio. € (-63,4 %) gesunken.

Im Vorjahr wurden alle in den Geschäftsjahren 2008 - 2015 im Buchungskreis Allgemeine Finanzwirtschaft zu Unrecht erfassten Belegungsrechte aufgrund der Empfehlungen des BKPV ausgebucht. Dieser Einmaleffekt führte im Vorjahr zu einer Erhöhung der Position um 79,6 Mio. €.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge – Verschiedenes** haben sich bereinigt um 59,3 Mio. € (-27,0 %) verringert.

Dies ist hauptsächlich auf die Veränderungen bei der Einzelwertberichtigung (-52,0 Mio. €) sowie der Pauschalwertberichtigung (-13,2 Mio. €) aus PSCD zurück zu führen, die naturgemäß jährlichen Schwankungen unterliegen. Hierbei wird der Ertrag aus der Auflösung oder Herabsetzung der Einzel- oder Pauschalwertberichtigungen verbucht, wenn diese im Vorjahr zu hoch gebildet wurden. Dagegen wurden in den Zentralen Ansätzen aus einer Korrekturbuchung für Beihilfen Vorjahre i. H. v. 4,5 Mio. € und stadtweit aus dem Widerruf von Niederschlagungen 1,3 Mio. € Mehrerträge generiert.

Die Position **sonstige ordentliche Erträge – Stiftungen** umfasst alle sonstigen Erträge, die im Jahr 2019 bei den rechtlich unselbständigen Stiftungen angefallen sind. Sie sind von berichtet 6,4 Mio. € um 2,4 Mio. € (+37,4 %) auf 8,8 Mio. € gestiegen. Hier konnten Mehrerlöse aus dem Abgang von Vermögen i. H. v. 2,2 Mio. € erzielt werden.

Die Position **sonstige ordentliche Erträge – Sondervermögen** verändert sich um bereinigt 0,2 Mio. € (+6,6 %).

Aktivierete Eigenleistungen (Position 9 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Aktivierete Eigenleistungen	33.411.146,21	30.338.978

Aktivierete Eigenleistungen sind innerbetriebliche Leistungen, die mit städtischen Dienstkräften und Materialien erstellt werden, welche nicht in der Periode ihrer Erstellung verbraucht werden, sondern mehrere Perioden genutzt werden können. Sie werden zu Herstellungskosten aktiviert und über den Zeitraum ihrer Nutzung abgeschrieben. Die aktivierten Eigenleistungen bilden in der Ergebnisrechnung einen ordentlichen Ertrag. Diese Ertragsposition hat die Aufgabe, die im Ergebnishaushalt in verschiedenen Positionen enthaltenen Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Erstellung eigener Anlagen angefallen sind, wieder zu neutralisieren. Auf diese Weise wird eine Belastung des Jahresergebnisses vermieden.

Die aktivierten Eigenleistungen sind gegenüber dem Vorjahr um 3,1 Mio. € (+10,1 %) gestiegen.

4.2 Aufwendungen

Personal- und Versorgungsaufwendungen

(Positionen 11 und 12 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Löhne und Gehälter	955.451.092,03	914.187.537
Beamtenbezüge	590.035.788,24	636.810.687
Steuern und Versicherungen	275.525.727,18	260.361.597
Vorsorge und Beihilfe	48.541.972,66	41.210.537
Sonstige Personalaufwendungen	114.707,33	376.271
Summe Personalaufwendungen	1.869.669.287,44	1.852.946.629
Versorgungsaufwendungen	759.392.526,86	524.270.028

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen betragen insgesamt 2.629,1 Mio. €. Im Vorjahr betragen die Personal- und Versorgungsaufwendungen 2.377,2 Mio. €. Der Anstieg beträgt 251,8 Mio. € bzw. 10,6 %.

Die **Personalaufwendungen** stiegen gegenüber dem Vorjahr um 16,7Mio. € (+0,9 %).

Dabei erhöhten sich die Löhne und Gehälter um 41,3 Mio. €, die Steuern und Versicherungen um 15,2 Mio. € und die Aufwendungen für Vorsorge und Beihilfe um 7,3 Mio. €. Die Beamtenbezüge sind um 99,6 Mio. € gesunken.

Die Steigerung bei den Aufwendungen für **Vorsorge und Beihilfe** (+7,3 Mio. € und 17,8 %) resultiert zum größten Teil aus der Erstberechnung der Rückstellungen Sabbaticals. Für die Rückstellungen zu Altersteilzeit bzw. Sabbaticals werden die gleichen Sachkonten verwendet, weil es sich um ähnliche Sachverhalte handelt. Die Erstberechnung umfasste um die 300 Personen. Diese kamen mehrheitlich aus dem Bereich des Referats für Bildung und Sport.

Die Position **Versorgungsaufwendungen** enthält die Versorgungsbezüge an Beamtinnen und Beamte, die Inanspruchnahme der bisherigen Rückstellungen sowie die Rückstellungsaufwendungen für Pensionen, Beihilfen und Altersteilzeit. Die Position ist im Vergleich zum Vorjahr um 235,1 Mio. € (44,9 %) gestiegen.

Die Berechnung der Pensions- und Beihilferückstellungen unterliegt gesetzlich festgeschriebenen Regeln (EStG, HGB). Die Pensions- und Beihilferückstellungen spiegeln darüber hinaus die Lebensverhältnisse der städtischen Beamtinnen und Beamten wider. Beförderungen, Eheschließungen, Besoldungserhöhungen lassen den Aufwand für die Rückstellungen steigen. Sterbefälle oder ein Ausscheiden aus dem Dienst bei der Landeshauptstadt München führen zu Auflösungen der Rückstellungen, also zu Erträgen. Aufwand und Ertrag der Pensions- und Beihilferückstellungen 2019 sind die Summe all dieser Tatbestände dieses Jahres.

Die Veränderungen beim **Aufwand für Pensionsrückstellungen** ergeben sich aus den 2019 getätigten Zuführungen abzüglich der Inanspruchnahmen und Auflösungen. Zuführt wurden 680,8 Mio. €, in Anspruch genommen 376,9 Mio. € und aufgelöst 15,9 Mio. €.

Die Veränderung der **Aufwendungen für Beihilferückstellungen** ergibt sich analog der Pensionsrückstellungen aus der Differenz von Zuführungen, Auflösungen und Inanspruchnahmen. Zuführt wurden im Laufe des Jahres 2019 144,5 Mio. €, aufgelöst 2,2 Mio. € und in Anspruch genommen 65,1 Mio. €.

2019 betragen die Inanspruchnahmen und Auflösungen von **Altersteilzeitrückstellungen** 15,5 Mio. €. Die Zuführungen betragen demgegenüber 19,8 Mio. €. Aus der Erstberechnung der Rückstellungen Sabbaticals wurden 7,8 Mio. € zugeführt.

Die **sonstigen Personalaufwendungen** verringerten sich um 261,6 Tsd. € von 376,3 Tsd. € auf nun 114,7 Tsd. €.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

(Position 13 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Aufwendungen f. Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe u. bez. Waren	140.178.644,92	137.944.826
Aufwendungen für bezogene Sach- u. Dienstleistungen	757.670.929,28	655.791.655
Aufwendungen f. bezogene Sach- u. Dienstleist.-So. Ve.	4.814.336,45	6.652.319
Aufwendungen für Instandhaltung	265.881.723,36	284.523.136
Summe	1.168.545.634,01	1.084.911.936

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 83,6 Mio. € (+7,7 %).

Davon stieg die Position Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe und bezogene Waren gegenüber dem Vorjahr um 2,2 Mio. € (+1,6 %) an.

Die Aufwendungen für bezogene Sach- und Dienstleistungen stiegen um 101,9 Mio. € (+15,5 %). Dies ist vor allem der Digitalisierungsoffensive der Landeshauptstadt geschuldet. Hier stiegen die Aufwendungen für IT-Leistungen um 92,5 Mio. €.

Die Position Aufwendungen für bezogene Sach- und Dienstleistungen – Sondervermögen beinhaltet die konsumtiven Auszahlungen des Planungsreferats an das Treuhandvermögen MGS. Diese werden im Rahmen der Städtebauförderung für einzelne Maßnahmen der „Sozialen Stadt“ an das Treuhandvermögen bei der MGS ausgereicht und für nicht aktivierungsfähige Maßnahmen verwendet. In 2019 wurden im Vergleich zu 2018 weniger Mittel für konsumtive Maßnahmen abgerufen, was zu einem Rückgang bei der Position um 1,8 Mio. € (-27,6 %) führte.

Die Aufwendungen für Instandhaltung reduzierte sich 2019 um 18,6 Mio. € (-6,6 %).

Bilanzielle Abschreibungen

(Position 14 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	65.186.162,19	58.357.301
Abschreibungen auf Sachanlagen	345.788.609,40	330.557.813
Abschreibungen auf Finanzanlagen	514.115,20	610.126
Summe	411.488.886,79	389.525.240

Unter dieser Position werden nicht nur die planmäßigen linearen Abschreibungen, sondern auch außerplanmäßige Abschreibungen ausgewiesen.

Die Abschreibungen auf das Anlagevermögen wurden als planmäßige lineare Abschreibungen vorgenommen. Aus dem Werteverzehr des immateriellen und des Sachanlagevermögens resultieren Abschreibungen i. H. v. 410,9 Mio. € (Vorjahr: 388,9 Mio. €).

Eine Abweichung gegenüber der Anlagenübersicht resultiert daraus, dass in der Anlagenübersicht die Abschreibungen der rechtlich unselbständigen Stiftungen nicht abgebildet werden. Außerdem wirken sich außerplanmäßige Abschreibungen auf Wertpapiere des Treuhandvermögens/Nachlässe nicht ergebniswirksam aus.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr voll als Aufwand gebucht. Diese Beträge sind in der Position „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ enthalten.

Insgesamt sind die Abschreibungen gegenüber dem Vorjahr um 22,0 Mio. € (5,6 %) gestiegen. Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände sind dabei um 6,8 Mio. € und die auf Sachanlagen um 15,2 Mio. € gestiegen.

Die außerplanmäßigen Abschreibungen auf Finanzanlagen setzen sich wie folgt zusammen:

Bei der Bewertung des Wertpapierbestandes zum 31.12.2019 sind Wertberichtigungen i. H. v. 510,3 Tsd. € erfolgt. Für Wertpapiere des Treuhandvermögens/Nachlässe wurden außerplanmäßige Abschreibungen von rund 0,3 Tsd. € vorgenommen, die sich jedoch nicht ergebniswirksam auswirken. Bei Wiederanlagen in den letzten Jahren waren – geprägt durch die Niedrigzinssituation - am Wertpapiermarkt überwiegend nur Papiere mit Kursen über Pari (> 100 %) erhältlich. Dieser Kurs schmilzt im Zeitverlauf idealtypisch auf den Rückzahlungswert ab. Die Bewertung zum 31.12.2019 spiegelt diese Kursentwicklung zum Nominalwert wider und war Grund für die durchgeführte Wertberichtigung.

Bei der Portal München Betriebs-GmbH & Co KG handelt es sich um eine Personengesellschaft, bei der nicht das anteilige Kapital, sondern das Kapitalkonto des Gesellschafters für die Bewertung der Beteiligung herangezogen werden muss. Da sich der Saldo des Kapitalkontos im Vergleich zum Vorjahr um 3,8 Tsd. € verringerte, musste der Beteiligungswert durch eine außerplanmäßige Abschreibung in gleicher Höhe angepasst werden.

Transferaufwendungen (Position 15 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Aufwendungen für geleistete Zuwendungen	989.258.985,50	880.209.214
Sozialtransferaufwendungen	813.159.458,35	914.761.021
Gewerbesteuerumlage	354.021.208,00	376.962.266
Allgemeine Umlagen	623.819.878,18	551.746.465
sonstige Transferaufwendungen	13.975.956,00	982.219
Summe	2.794.235.486,03	2.724.661.185

Die Transferaufwendungen stellen mit 36,8 % der ordentlichen Aufwendungen die größte Aufwandsposition der Gesamtergebnisrechnung dar. Im Berichtsjahr wurden hierfür insgesamt 2.794,2 Mio. € aufgewendet. Insgesamt stieg die Position um 69,6 Mio. € (+2,6 %) an. Die Aufwendungen für geleistete Zuwendungen bildeten 2019 dabei erstmalig mit 989,3 Mio. € den aufwandsstärksten Posten.

In der Position **Aufwendungen für geleistete Zuwendungen** werden unter anderem Zuweisungen an das Land, Zuschüsse an öffentliche wirtschaftliche Unternehmen und Zuschüsse an Verbände der freien Gesundheits- und Wohlfahrtspflege sowie an Verbände der freien Jugendhilfe ausgewiesen. Gegenüber dem Jahr 2018 stiegen diese Zuwendungen um 109,0 Mio. € respektive um 12,4 %.

Die **Sozialtransferaufwendungen** sind um 101,6 Mio. € (-11,1 %) gesunken.

Die **Gewerbesteuerumlage** sank im Vergleich zum Vorjahr um 22,9 Mio. € (-6,1 %). Aufgrund der gesunkenen Erträge aus Gewerbesteuer steigt auch die Gewerbesteuerumlage, da sich die Höhe dem Grunde nach daran orientiert.

Die Position **Allgemeine Umlagen** stieg um 72,1 Mio. € (+13,1 %).

Bei der Position **sonstige Transferaufwendungen** kam es zu einer Steigerung um 13,0 Mio. € (+1.322,9 %). Hier kam es 2019 zu einer Ausgleichszahlung der Umlegungsstelle an die Planungsbegünstigten für Flächenzuteilung bei Umlegungsverfahren nach §§45ff. BauGB, in dem Fall an die SWM für Flächen/Immobilien im Werksviertel.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

(Position 16 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Sonstige ordentliche Aufwendungen für Anlagen	29.938.965,95	31.787.094
Steuern, Gebühren und Beiträge	171.150.856,07	123.942.385
Verwaltungskostenerstattungen	105.474.930,70	117.021.243
Versicherungen, Prüfungen, Drucksachen	38.906.244,81	39.219.167
Niederschlagungen / Erlass und Berichtigungen	82.557.437,26	249.443.035
Sonstige und periodenfremde Aufwendungen	155.148.390,69	387.734.537
Summe	583.176.825,48	949.147.461

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen betragen im Berichtsjahr 583,2 Mio. €. Im Vergleich zum Vorjahr haben sie sich um 366,0 Mio. € verringert.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen für Anlagen** sind im Vergleich zum Vorjahr um -1,8 Mio. € gesunken (-5,8 %).

Die **Aufwendungen für Steuern, Gebühren und Beiträge** sind im Vergleich zum Vorjahr um 47,2 Mio. € (+38,1 %) gestiegen.

Im Bereich des Baureferates U-Bahnbau erhöhte sich der Aufwand für Gewerbesteuer um 18,7 Mio. €, der Aufwand für Körperschaftsteuer um 30,4 Mio. €. Auch stiegen in diesem Bereich die Aufwendungen für Solidaritätszuschlag um 1,7 Mio. €. Hingegen sank die Kapitalertragssteuer und der Solidaritätszuschlag aus Vorjahren um 2,7 Mio. €. Beeinflusst werden diese Zahlungen aufgrund der bestehenden Organschaft zwischen der LHM und der SWM durch das (Vorvor-)Jahresergebnis der SWM.

Die **Verwaltungskostenerstattungen** sanken um 11,6 Mio. € (-9,9 %).

Die **Aufwendungen aus Versicherungen, Prüfungen, Drucksachen** sanken ebenfalls um 312,9 Tsd. € (0,8 %).

Die **Aufwendungen aus Niederschlagungen, Erlass und Berichtigungen** verringerten sich um 166,9 Mio. €. Dies entspricht einem Rückgang von 66,9 %.

Hauptsächlich setzt sich die Veränderung daraus zusammen, dass die Aufwendungen für Niederschlagung und Erlass um 12,8 Mio. € gestiegen sind. Der Aufwand für Niederschlagung und Erlass richtet sich grundsätzlich nach der individuellen Bewertung der Forderungen zum jeweiligen Stichtag im Einzelfall und ist daher naturgemäß Schwankungen unterworfen.

Die Aufwendungen für die Einzelwertberichtigung verringerten sich um 147,5 Mio. €. Auch hier handelt es sich um eine individuelle Betrachtung der Forderung zum jeweiligen Stichtag im Einzelfall und ist stark volatil.

Die Aufwendungen aus der Pauschalwertberichtigung sanken ebenso um 9,1 Mio. €. Auch bei der Berechnung der Pauschalwertberichtigung handelt es sich um eine reine Stichtagsbetrachtung, sodass auch der hier errechnete Wert naturgemäß stark schwanken kann.

Die Aufwendungen für die nachträgliche Belastung im Rahmen von Abgrenzungen (wert-aufhellende Tatsachen) reduzierten sich um 21,9 Mio. €. In diesem Jahr bedurfte es, anders als im Vorjahr, wesentlich weniger Korrekturen aufgrund Fehlaktivierungen im Anlagenbereich.

Die **sonstigen und periodenfremden Aufwendungen** sind um 232,6 Mio. € gesunken (-60,0 %).

Hierbei gingen die periodenfremden Aufwendungen um 230,9 Mio. € (-71,9 %) zurück und die sonstigen Aufwendungen stiegen leicht um 0,3 Mio. € (+0,4 %) an.

Hauptgrund der Verringerung der periodenfremden Aufwendungen ist die Vielzahl von Korrekturbuchungen im Jahr 2018 (239,3 Mio. €) im Bereich des beweglichen und immateriellen

Anlagevermögens, z. B. im Bereich der Belegrechte oder Investitionszuwendungen. In 2019 mussten hier lediglich 2,0 Mio. € korrigiert werden.

Auch beim periodenfremden Aufwand aus Korrekturen von Grundstücken mit Substanzverzehr und Gebäuden kam es zu einer Reduzierung von 17,2 Mio. € im Vergleich zu 2018. Hier wurden 2018 hauptsächlich Zinsen umgebucht, da diese bei einer Hochbaumaßnahme nicht aktivierungsfähig gewesen sind. Dies war in 2019 in wesentlich geringerem Umfang nötig.

Dafür ist eine Steigerung bei den Rückzahlungen für Konzernsteuerumlage aus Vorjahren an die SWM i. H. v. 15,2 Mio. € auf 59,6 Mio. € (Vorjahr: 44,4 Mio. €) zu verzeichnen. Hier kam es zu Gewerbesteuererstattungen für das Jahr 2017.

4.3 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit

(Position S3 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Ordentliche Erträge	7.315.734.727,71	7.586.744.532
Ordentliche Aufwendungen	7.586.508.646,61	7.525.462.479
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-270.773.918,90	61.282.053

Der Saldo aus der Summe der ordentlichen Erträge und der Summe der ordentlichen Aufwendungen ergibt das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit.

Die ordentlichen Erträge sind gegenüber dem Vorjahr um 271,0 Mio. € (-3,6 %) gesunken, die ordentlichen Aufwendungen sind um 61,0 Mio. € (+0,8 %) gestiegen.

Für das Berichtsjahr 2019 wird deshalb ein negativer Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit von -270,8 Mio. € (Vorjahr: +61,3 Mio. €) ausgewiesen.

4.4 Finanzergebnis

(Position S4 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Finanzerträge	293.101.592,35	421.662.970
- darunter Gewinnabführung Stadtwerke München GmbH	158.715.641,45	314.977.689
- darunter Erträge aus Aktivdarlehen, Ausleihungen und Beteiligungen	24.946.436,65	25.662.605
- darunter Erträge von verbundenen und privaten Unternehmen, v. sonst. öff. Sonderrechn., übr. Bereichen und intern	107.530.813,69	75.169.313
- darunter Erträge aus Wertpapieren	4.068.558,62	4.525.367
- darunter Finanzerträge Stiftungen	-2.159.858,06	1.327.996
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	129.719.235,85	74.660.084
- darunter Darlehenszinsen	18.813.830,33	21.651.896
- darunter sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	110.905.405,52	53.008.188
Finanzergebnis	163.382.356,50	347.002.886

Das Finanzergebnis ergibt sich aus dem Saldo der Finanzerträge und den Zinsen und sonstigen

Finanzaufwendungen.

Die **Finanzerträge** insgesamt sind um 128,6 Mio. € (-30,5 %) auf 293,1 Mio. € (Vorjahr: 421,7 Mio. €) gesunken.

Die Gewinnabführung der Stadtwerke München GmbH macht den größten Anteil der Veränderung zum Vorjahr aus. Hier fiel der Wert von 315,0 Mio. € in 2018 auf 158,7 Mio. € in 2019 (-49,6 %).

Dagegen sind die Erträge aus der Verzinsung von Steuerforderungen um 32,1 Mio. € gestiegen.

Die Finanzerträge der Stiftungen reduzierten sich im Vergleich im Bereich der Zinserträge aus Aktivdarlehen um 0,7 Mio. €. Ferner mussten auf Grund eines verlorenen Rechtsstreits die Zinserträge für mehrere Vorjahre i. H. v. 2,8 Mio. € zurückgenommen werden.

Die **Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen** stiegen in 2019 um 55,1 Mio. € (73,7 %) auf 127,7 Mio. € (Vorjahr: 74,7 Mio. €).

Hier schlägt sich unter anderem auch die Erhöhung der Rückstellungen aus Steuerschuldverhältnissen in den höheren Zinsaufwendungen auf Steuernachzahlungen nieder. Diese Zinsaufwendungen sind um 57,6 Mio. € gestiegen.

Die gezahlten Darlehenszinsen dagegen haben sich im Zuge der Entschuldungen der Landeshauptstadt um 2,8 Mio. € reduziert.

In Summe ergibt sich ein positives **Finanzergebnis** i. H. v. 163,4 Mio. €, das allerdings im Vergleich zum Vorjahr (347,0 Mio. €) um 183,6 Mio. € gesunken ist.

4.5 Außerordentliches Ergebnis

(Position S 6 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Außerordentliche Erträge	59.231,97	453.085
Außerordentliche Aufwendungen	207.832,80	1.050
Außerordentliches Jahresergebnis	-148.600,83	452.035

Unter den Posten „außerordentliche Erträge“ und „außerordentliche Aufwendungen“ werden die außerhalb der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit regelmäßig und unregelmäßig anfallenden Erträge und Aufwendungen ausgewiesen.

Die **außerordentlichen Erträge** gliedern sich in 54,8 Tsd. € aufgrund Bestandsübernahmen der neuen Kfz- und Sanitätslager der Branddirektion sowie 4,4 Tsd. € Verwarn- und Bußgelder, die im Rahmen der Fremdverwaltung im Bereich Schlacht- und Viehhof München für die Landeshauptstadt München entstanden.

Außerordentliche Aufwendungen fielen 2019 i. H. v. 207,8 Tsd. € im Bereich der Wohnungsverwaltung der Wohnungsbaugesellschaften für die Landeshauptstadt München an.

4.6 Jahresergebnis

(Position S 7 der Ergebnisrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-270.773.918,90	61.282.053
Finanzergebnis	163.382.356,50	347.002.886
Ordentliches Jahresergebnis	-107.391.562,40	408.284.939
Außerordentliches Jahresergebnis	-148.600,83	452.035
Jahresergebnis	-107.540.163,23	408.736.974

Das ordentliche Jahresergebnis ergibt sich aus der Summe des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit und dem Finanzergebnis. Die Gesamtergebnisrechnung weist ein negatives ordentliches Jahresergebnis i. H. v. -107,4 Mio. € (-113,4 Mio. € ohne unselbständige Stiftungen) aus.

Die Summe aus dem ordentlichen Jahresergebnis und dem außerordentlichen Jahresergebnis ergibt das Jahresergebnis, das für die Beurteilung des Haushaltsausgleichs herangezogen wird.

Im Berichtsjahr wird ein negatives Jahresergebnis i. H. v. -107,5 Mio. € (-113,6 Mio. € ohne unselbständige Stiftungen) ausgewiesen und es kommt damit zu einem Werteverzehr.

Insgesamt kann aber trotzdem davon ausgegangen werden, dass die dauernde Leistungsfähigkeit und die dauernde Zahlungsfähigkeit der Landeshauptstadt München gesichert ist. Nähere Ausführungen hierzu finden sich unter Kapitel F. 5 „Erläuterungen zur Finanzrechnung“.

5 Erläuterungen zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung stellt die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes dar. Die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und die geleisteten Auszahlungen müssen unter Berücksichtigung des Anfangsbestandes den Bestand an Finanzmitteln zum Ende des Jahres ergeben. Damit der richtige Gesamtbestand der Finanzmittel dargestellt werden kann, mussten an das gesetzliche Muster der Gesamtfinanzrechnung folgende Zeilen nach der Zeile S15 angefügt werden:

	Ergebnis des Vorjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres
+ Einzahlungen rechtlich selbständige Stiftungen	18.532.929	16.285.945,36
- Auszahlungen rechtlich selbständige Stiftungen	14.328.721	33.549.558,24
= Saldo rechtlich selbständige Stiftungen	4.204.208	-17.263.612,88
= Bestand an Liquiditätsreserven inkl. Stiftungen	1.497.270.741	1.111.218.284,74

Begründung:

Im Rahmen des Kassenverbundes werden auf den städtischen Bankkonten auch Gelder der rechtlich selbständigen Stiftungen verwaltet. Damit der Abgleich der Finanzrechnung mit den Bankkonten bzw. mit dem Bargeld, also mit den liquiden Mitteln lt. Bilanz funktioniert, müssen in der Finanzrechnung die Ein- bzw. Auszahlungen der rechtlich selbständigen Stiftungen hinzu gerechnet werden.

Als weitere Zeilen wurden dem Finanzrechnungsschema hinzugefügt:

	Ergebnis des Vorjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres
+ noch nicht zugeordnete Beträge	0	0,00
= bereinigter Endbestand an Finanzmitteln / Liquiditätsreserven am Ende des Haushaltsjahres	1.497.270.741	1.111.218.284,74

Begründung:

Diese Zeilen mussten eingefügt werden, weil zwischen den tatsächlichen Finanzmitteln und dem rechnerischen Ergebnis der Finanzrechnung eine Differenz auftreten kann.

Die Ursache hierfür können Jahresverschiebungen zwischen den Zahlungen (liquiden Mitteln) in der Finanzbuchhaltung (SAP-Modul FI) und den Ein- bzw. Auszahlungen in der Finanzrechnung (SAP-Modul PSM) sein.

Der Jahresabschluss 2019 weist keine Differenz auf.

Im Folgenden werden die Abweichungen zum Vorjahr (Stand: 31.12.2018) erläutert, soweit sie wesentlich oder aus Gründen der Klarheit angezeigt sind. Abweichungen sind wesentlich, wenn sie eine Wertgrenze von mindestens 1 Mio. € und gleichzeitig 15 % übersteigen.

5.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

(Position S1 der Finanzrechnung)

Steuern und ähnliche Abgaben

(Position 1 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Grundsteuer A + B	327.245.909,49	325.056.468
Gewerbsteuer	2.689.171.200,01	2.703.539.193
Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern	1.589.013.129,00	1.488.347.889
Sonstige Steuern	11.722.368,16	11.689.774
Summe	4.617.152.606,66	4.528.633.323

Die Position **Steuern und ähnliche Abgaben** ist im Vergleich zum Vorjahr um 88,5 Mio. € (1,95 %) gestiegen.

Die Gewerbsteuer hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 14,4 Mio. € vermindert (-0,5 %).

Bei der Position Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern, unter der die Steuerarten Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ausgewiesen werden, ist ein Anstieg von rund 100,7 Mio. € (6,8 %) festzustellen. Der Aufwärtstrend ist durch eine weiterhin gute Entwicklung und Wachstum der gemeinschaftlichen Steuern (Einkommensteuer, Lohnsteuer und Abgeltungssteuer) und damit auch des Einkommensteueranteils in München begründet.

Die Grundsteuer hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 2,2 Mio. € (0,7 %) erhöht.

Die Position Sonstige Steuern beinhaltet die Hundesteuer und die Zweitwohnungssteuer. Hier ist ein Anstieg von 32,6 T€ (0,3 %) zu verzeichnen. Der Anstieg gerade im Bereich der Zweitwohnungssteuer ist darin begründet, dass München als ansprechender Arbeitsmarkt einen starken Zuzug erfährt.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

(Position 2 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.037.939.250,50	966.439.061

Bei den **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** handelt es sich zum überwiegenden Teil um Zuweisungen und Zuschüsse von Bund und Land.

Insgesamt ist bei dieser Position ein Anstieg von 71,5 Mio. € (7,4 %) zu verzeichnen.

Sonstige Transfereinzahlungen

(Position 3 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Sonstige Transfereinzahlungen	332.992.850,97	452.974.572

Die Position **Sonstige Transfereinzahlungen** enthält Kostenerstattungen im Sozialbereich von Bund, Land und anderen öffentlichen Trägern sowie vom privaten Bereich. Die Position ist gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 120,0 Mio. € (-26,5 %) gesunken. Dies ist v. a. auf die im

Vergleich zum Vorjahr verminderten Erstattungen von Sozialleistungen vom Bezirk i. H. v. 113,1 Mio. € (-66,5 %) und auch vom Land i. H. v. 28,0 Mio. € (-51,5 %) zurückzuführen. Die Erstattungsleistungen vom Bund haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 24,4 Mio. € (24,6 %) erhöht.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

(Position 4 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	262.215.649,45	268.633.449

Die Position **Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** enthält die Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren sowie die Einzahlungen aus Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten. Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind in 2019 um 6,4 Mio. € (-2,4 %) gegenüber dem Vorjahr gesunken.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

(Position 5 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Privatrechtliche Leistungsentgelte	182.926.867,65	179.696.984

Unter den **Privatrechtlichen Leistungsentgelten** werden die Einzahlungen aus Verkäufen, die Mieten und Pachten sowie die Einzahlungen aus sonstigen Verwaltungs- und Betriebseinnahmen abgebildet. Die Einzahlungen unter dieser Position sind im Vergleich zum Vorjahr um 3,2 Mio. € (1,8 %) gestiegen.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

(Position 6 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	476.522.555,40	378.805.959

Die Position **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** enthält Erstattungen von Bund, Land, Gemeinden und Gemeindeverbänden, öffentlichen Sonderrechnungen, Beteiligungen, verbundenen Unternehmen sowie von privaten Unternehmen. Im Jahr 2019 sind die Einzahlungen aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen um insgesamt 97,7 Mio. € (25,8 %) gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Hierbei wirkt sich v.a. die Erstattung aus der Konzernsteuerumlage der SWM GmbH aus, die sich im Vergleich zum Vorjahr um 120,1 Mio. € (105,5 %) erhöht hat. Gleichzeitig haben sich die Erstattungen vom Bund, Zweckverbänden und privaten Unternehmen um jeweils ca. 25 % vermindert.

Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

(Position 7 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	227.619.867,75	167.798.905

Unter den **Sonstigen Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** werden allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungsverfahren (PKF), Steuererstattungen aus Vorjahren, die Einzahlungen aus der Wohnungsverwaltung, die Konzessionsabgabe der Stadtwerke München GmbH und weitere Finanzeinzahlungen abgebildet. Die Position erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 59,8 Mio. € (35,7 %). Dies ist v.a. auf die Erhöhung bei den Steuererstattungen aus Vorjahren um 55,4 Mio. € und hier insbesondere auf einen Einzelfall ‚Rückerstattung Gewerbesteuer 2007‘ im Baureferat in Höhe von 45,2 Mio. € zurückzuführen.

Die Konzessionsabgabe der Stadtwerke München GmbH hat sich nur unwesentlich erhöht 0,3 Mio. € (0,3 %).

Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen

(Position 8 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	288.870.000,46	415.586.030

Die Position **Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen** enthält die Zinseinnahmen sowie die Gewinnausschüttungen von den mit der Landeshauptstadt München verbundenen Unternehmen und Beteiligungen. Gegenüber 2018 verringert sich die Position um 126,7 Mio. € (-30,5 %). Dies liegt v. a. an der im Vergleich zum Vorjahr um 156,3 Mio. € (-49,6 %) niedrigeren Gewinnausschüttung der Stadtwerke München GmbH. Dagegen kommt es im Vergleich zum Vorjahr zu einer Erhöhung bei der Verzinsung der Steuernachforderungen (Gewerbesteuer) nach § 233a AO um 29,1 Mio. € (44,3 %).

5.2 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

(Position S2 der Finanzrechnung)

Personalauszahlungen

(Position 9 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Personalauszahlungen	1.851.726.726,54	1.768.354.407

Bei den **Personalauszahlungen** ist gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von 83,4 Mio. € (4,7 %) zu verzeichnen.

Versorgungsauszahlungen

(Position 10 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Versorgungsauszahlungen	376.164.460,60	361.576.528

Auch bei der Position **Versorgungsauszahlungen** ergibt sich eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 14,6 Mio. € (4 %).

Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

(Position 11 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.136.121.391,47	1.031.174.018

Die Position **Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen** enthält insbesondere die Ausgaben für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen sowie des sonstigen unbeweglichen Vermögens der Landeshauptstadt München. Daneben fallen unter diese Position auch die Auszahlungen für Mieten und Pachten, für Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, für die Haltung von Fahrzeugen und für besondere Aufwendungen für die Bediensteten. Einen zusätzlichen Posten bilden weitere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen, zu denen insbesondere die Auszahlungen an den IT-Dienstleister it@M gehören. Die Position erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 104,9 Mio. € (10,2 %).

Transferauszahlungen

(Position 12 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Transferauszahlungen	2.728.020.151,74	2.800.023.825

Die **Transferauszahlungen** beinhalten im Wesentlichen Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, die Auszahlungen für Leistungen der Sozial- und Jugendhilfe, die Gewerbesteuerumlagen sowie die Bezirks- und Krankenhausumlage. Die Position hat sich gegenüber dem Vorjahr um 72,0 Mio. € (-2,6 %) verringert.

Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

(Position 13 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	527.649.710,86	327.021.916

Unter der Position **Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** werden schwerpunktmäßig die Auszahlungen für Steuern, Versicherungen und Schadensausfälle sowie die Erstattungen von Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit abgebildet. Weitere wichtige Posten bilden die Geschäftsauszahlungen und die Auszahlungen aus der Wohnungsverwaltung.

Die Position hat sich gegenüber dem Vorjahr um 200,6 Mio. € (61,4 %) erhöht.

Dies ist v.a. auf die im Vergleich zum Vorjahr um 179,3 Mio. € (448,61 %) höheren Auszahlungen bei den sonstigen Steuern (hier v.a. Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Solidaritätszuschlag) und hierbei insbesondere auf eine Rückzahlung von Gewerbesteuer und Solidaritätszuschlag in Höhe von ca. 52 Mio. € für das Jahr 2017 zurückzuführen. Außerdem haben sich die Geschäftsausgaben im Vergleich zum Vorjahr um 41,4 Mio. € erhöht.

Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen

(Position 14 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	81.335.172,21	50.542.366

Bei den **Zinsen und sonstigen Finanzauszahlungen** lässt sich ein Zuwachs von 30,8 Mio. € (60,9 %) gegenüber dem Vorjahr feststellen.

Nachdem es 2018 im Vergleich zum Vorjahr um 74,6 Mio. € niedrigere Auszahlungen für die Verzinsung von Steuererstattungen nach § 233a AO kam, ist in 2019 wieder ein Zuwachs von 12,5 Mio. € zu verzeichnen. Darüber hinaus kam es durch Nachzahlungszinsen bei der Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer um einen weiteren Zuwachs von ca. 21 Mio. €.

5.3 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

(Position S3 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.426.239.648,84	7.358.568.283
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.701.017.613,42	6.338.693.060
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	725.222.035,42	1.019.875.223

Der Saldo aus der Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt für das Jahr 2019 einen **Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit** von 725.222 Mio. €.

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind gegenüber dem Vorjahr um 67,7 Mio. € (0,9 %) gestiegen. Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind ebenfalls gestiegen, mit 362,3 Mio. € bzw. einer Steigerung von 5,7 % gegenüber dem Vorjahr deutlich mehr als die Einzahlungen. Für das Berichtsjahr 2019 bedeutet das einen Rückgang für den **Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** um 294,7 Mio. € (-28,9 %) gegenüber 2018.

5.4 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

(Position S4 der Finanzrechnung)

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

(Position 15 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	117.410.813,83	82.035.413

Unter der Position **Einzahlungen aus Investitionszuwendungen** werden die Zuweisungen und Zuschüsse insbesondere von Bund und Land für die Investitionsmaßnahmen der Landeshauptstadt München ausgewiesen. Da der Erhalt der öffentlichen Zuwendungen auch von der Mittelverfügbarkeit bei den Förderstellen abhängt, sind Schwankungen in diesem Bereich nicht zu vermeiden. Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich für 2019 einen Zuwachs um 35,4 Mio. € (43,1 %).

Der Zuwachs ist v.a. auf erhöhte Zuweisungen und Zuschüsse vom Land (43,0 Mio. €) zurückzuführen. Folgende größere Posten (> 3 Mio. € in der Veränderung zum Vorjahr und als tatsächliche Einzahlung in 2019) fallen hierbei auf:

- Schlierseestraße 20 - Erweiterung des Asam-Gymnasiums
- Infanteriestraße/Dachauer Straße - Neubau einer fünfzügigen Grundschule
- Bernaystraße 35 - Neubau einer Grund- und Mittelschule

- Aschauer Straße - Neubau der sechszügigen Grundschule
- Siegfriedstraße 22/Karl-Theodor-Straße 9 - Generalinstandsetzung Fachlehrsäle
- Arnulfpark - Fuß-/Radwegbrücke
- Sammelfinanzposition Erwerb von Grundvermögen
- Investitions-/Straßenausbaupauschale

Die Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen haben sich stattdessen im Vergleich zum Vorjahr um 6,4 Mio €. reduziert.

Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit (Position 16 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	37.397.199,13	45.477.097

Die Position **Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit** enthält insbesondere die von der Landeshauptstadt München erhobenen Erschließungsbeiträge sowie die erhaltenen Geldleistungen im Zusammenhang mit der sozialgerechten Bodennutzung (SoBoN), die Einnahmen aus der Ablöse von Stellplatzverpflichtungen und Straßenausbaubeiträge.

Gegenüber 2018 ist bei der Position ein Rückgang von 8,1 Mio. € (-17,8 %) zu verzeichnen.

Dies ist vor allem durch die im Vergleich zum Vorjahr um 14,8 Mio. € niedrigeren Infrastrukturbeiträge zur sozial-gerechten Bodennutzung (SoBoN) zurückzuführen. Alle anderen Posten haben sich im Vergleich zum Vorjahr erhöht.

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen (Position 17 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	44.333.675,09	230.497.090

Die Beträge, die unter der Position **Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen** abgebildet werden, gehen zum überwiegenden Teil auf die Verkäufe des städtischen Grundvermögens zurück. Die Position hat sich gegenüber dem Vorjahr um 186,2 Mio. € (-80,8 %) verringert. Dies ist auf den Rückgang von Einzahlungen bei der Veräußerung von städtischem Grundvermögen zurückzuführen. Das Kommunalreferat hat in 2018 mehrere Flurstücke in Aubing im Zusammenhang mit dem Stadtteilzentrum Freiham verkauft (SEM Freiham Nord - Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Freiham). Der zahlungswirksame Betrag lag hierfür in 2018 bei 191.587.750,00 €. In 2019 gab es keine Veräußerungen in diesem Größenvolumen.

Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen (Position 18 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	89.439.380,48	214.136.856

Unter der Position **Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen** werden die Einzahlungen aus der Veräußerung von Beteiligungen und Finanzanlagen sowie aus den Rückflüssen

von Kapitalanlagen abgebildet. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich ein Rückgang von 124,7 Mio. € (-58,2 %). Die Mindereinzahlungen gegenüber dem Jahr 2018 resultieren daraus, dass die Summe der Wertpapierfälligkeiten in 2019 niedriger als im Vorjahr war. Die Summe der fälligen Wertpapiere ist von Jahr zu Jahr unterschiedlich.

Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit

(Position 19 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	327.540.876,01	29.403.794

Die Position **Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit** enthält die Darlehensrückflüsse der von der Landeshauptstadt München gewährten Darlehen. Gegenüber 2018 hat sich die Position um 298,1 Mio. € (1.013,9 %) erhöht. Das ist darauf zurückzuführen, dass in 2019 mehrere Alt-Verträge mit der Messe München GmbH in voller Höhe (275,1 Mio. €) außerplanmäßig getilgt wurden. Darüber hinaus gab es bei den Sonstigen Darlehen und bei den Darlehen aus Stiftungen (Gewährung von Darlehen für inländische private Unternehmen) jeweils eine größere endfällige Tilgung (je ca. 10 Mio. €).

5.5 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

(Position S5 der Finanzrechnung)

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

(Position 20 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	227.976.417,11	134.897.876

Bei der Position **Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden** ergibt sich gegenüber dem Vorjahr ein Zuwachs von 93,1 Mio. € (69 %). Dies ist v.a. auf den Erwerb von Vorratsvermögen zurückzuführen (Zuwachs: 77,3 Mio. €) und hierbei insbesondere auf die Zahlung aufgrund der Zuteilung aus dem Umlegungsverfahren Nr. 82 "Werksviertel am Ostbahnhof" (42,4 Mio. €). Darüber hinaus gab es einige weitere Auszahlungen im Vorratsvermögen, die jeweils größer als 1 Mio. € waren, z. B. Ausübung des Vorkaufsrechts für die Kattowitzerstraße 25 mit 11,95 Mio. €, Kauf Brodersenstraße 34 (rund 10,1 Mio. €), Kreativlabor - Erwerb MSE-Betriebshof (8,6 Mio. €), Rückkauf 2 Kindertagesstätten – Brantstraße (ca. 8 Mio. €), Teileigentumserwerb von Kindertagesstätten: z. B. Kindertagesstätte Colmdorfstr (rund 4 Mio. €) und Drygalski-Allee (rund 4 Mio. €), Hachinger-Bach-Str. Vorratsfläche - Rückerwerb Grundstück Griechische Schule (rund 5 Mio. €), Paketerwerb in Allach, Langwied und Karlsfeld, landwirtschaftliche Flächen (rund 5 Mio. €). Im weiteren Vermögenserwerb ergab sich eine größere Position durch den Abbruch der Bayernkaserne (rund 13 Mio. €).

Auszahlungen für Baumaßnahmen

(Position 21 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Auszahlungen für Baumaßnahmen	772.416.541,43	506.675.851

Die **Auszahlungen für Baumaßnahmen** erfahren gegenüber dem Vergleichsjahr 2018 einen Anstieg um 265,7 Mio. € (52,5 %).

Der Zuwachs ist v. a. auf die gestiegenen Auszahlungen im Bereich Hochbau (+232,7 Mio. €) und hier v.a. auf den Bildungscampus Freiheim (+36,7 Mio. €), den Neubau des Münchner Volkstheaters (+28,5 Mio. €), den Neubau des BBZ Ruppertstr. 1 (+23,2 Mio. €) und einige Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen bei Gymnasien, die Sanierung des Ruffiniblocks und den Neubau der Feuerwache 5, Anzingerstr. 41 zurückzuführen.

Bei den Tiefbaumaßnahmen ist im Vergleich zum Vorjahr eine Erhöhung von +37,5 Mio. € zu verzeichnen. Als größter Posten fällt hier v.a. die Nachrüstung des Altstadtringtunnels mit +10,8 Mio. € im Vergleich zu 2018 ins Gewicht.

Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen

(Position 22 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	67.725.611,42	65.332.741

Die Position **Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem** (Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen) **und beweglichem Sachvermögen** ist im Vergleich zu 2018 um 2,4 Mio. € (3,7 %) gestiegen.

Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen

(Position 23 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	438.183.452,54	384.462.067

Unter der Position **Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen** werden die geleisteten Auszahlungen für den Erwerb von Beteiligungen und Finanzanlagen bzw. die Zahlungen zur Aufstockung des Eigenkapitals städtischer Beteiligungen abgebildet. Gegenüber dem Vorjahr ist bei der Position ein Zuwachs von 53,7 Mio. € (14 %) zu verzeichnen.

Die größten Positionen waren die Stammkapitalerhöhung bei der GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH (192,1 Mio. €) und die Kapitalrückführung bei den Stadtwerken München GmbH (58,7 Mio. €).

Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen

(Position 24 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	77.641.298,83	79.583.598

Die Position **Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen** enthält die Zuweisungen und Zuschüsse, die die Landeshauptstadt München für Investitionen Dritter vergibt. Die Auszahlungen haben sich in 2019 um 1,9 Mio. € (-2,4 %) gegenüber dem Vorjahr verringert.

Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit

(Position 25 der Finanzrechnung)

(in €)	31.12.2019	31.12.2018
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	84.890.743,00	95.666.928

Bei den Beträgen, die unter der Position **Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit** verbucht werden, handelt es sich schwerpunktmäßig um die von der Stadt München ausgereichten Darlehen an Dritte. Die Position weist im Vergleich zum Vorjahr einen um 10,8 Mio. € (-11,3 %) niedrigeren Betrag aus.

5.6 Saldo aus Investitionstätigkeit / Finanzierungsmittelüberschuss

(Positionen S6 und S7 der Finanzrechnung)

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit übersteigen weiterhin die entsprechenden Einzahlungen, weshalb der **Saldo aus Investitionstätigkeit** - wie bereits die Jahre zuvor - negativ ist. Er beträgt zum 31.12.2019 -1.052,7 Mio. €. Im Vergleich zum Vorjahr (-665,1 Mio. €) fällt der negative Saldo um 387,6 Mio. € (+58,3 %) höher aus, was vor allem auf die gestiegenen Auszahlungen für Baumaßnahmen (+265,7 Mio. € bzw. +52,5 %), aber auch die verminderten Einzahlungen für die Veräußerung von Sachvermögen (-186,2 Mio. € bzw. -80,8 %) und Finanzvermögen (-124,7 Mio. € bzw. -58,2 %) zurückzuführen ist.

Aus dem Finanzierungsmittelüberschuss (Differenz aus dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo aus Investitionstätigkeit) des Vorjahres i. H. v. 354,8 Mio. € wurde im Berichtsjahr ein **Finanzierungsmittelfehlbetrag** i. H. v. -327,5 Mio. €, was eine Verschlechterung von 682,3 Mio. € bedeutet.

5.7 Finanzierungstätigkeit / Liquide Mittel / Endbestand an Finanzmitteln

(Zeile 26 ff der Finanzrechnung)

Auch in 2019 wurden - wie in den vorangegangenen Jahren - keine Neukreditaufnahmen getätigt, sondern weitere Kredittilgungen i. H. v. 44,3 Mio. € (Vorjahr: 44,2 Mio. €) geleistet. Ausgehend von einem Finanzierungsmittelfehlbetrag i. H. v. -327,5 Mio. € ergibt sich ein **Finanzmittelfehlbetrag** von -371,8 Mio. € (Vorjahr: Finanzmittelüberschuss von 310,6 Mio. €) und damit eine Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr i. H. v. -682,4 Mio. €.

Unter Berücksichtigung der in der Gesamtfinanzrechnung der Landeshauptstadt München zusätzlich abgebildeten Vorgänge ergibt sich ein **bereinigter Endbestand an Finanzmitteln/Liquiditätsreserven am Ende des Haushaltsjahres** i. H. v. 1.111,2 Mio. € (Vorjahr: 1.497,3 Mio. €), was eine Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr von -386,1 Mio. € (-25,8 %) bedeutet.

5.8 Dauerhafte Zahlungsfähigkeit

Gem. § 24 Abs. 6 KommHV-Doppik ist beim Finanzhaushalt zu gewährleisten, dass die dauerhafte Zahlungsfähigkeit einschließlich der Liquidität zur Finanzierung künftiger Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sichergestellt ist.

Die dauerhafte Zahlungsfähigkeit der Landeshauptstadt München ist dann sichergestellt, wenn ein ausreichender Bestand an Liquiditätsreserven (Finanzhaushalt Saldo S13 bzw. Finanzrechnung Saldo S14) über den gesamten Finanzplanungszeitraum vorhanden ist. Der voraussichtliche Bestand an Finanzmitteln am Ende eines Haushaltsjahres errechnet sich aus dem Finanzmittelüberschuss bzw. -fehlbetrag und dem jeweiligen voraussichtlichen Anfangsbestand an Finanzmitteln zum 01.01. eines Haushaltsjahres. In der Finanzrechnung wird in die Berechnung zusätzlich noch der Saldo aus den nicht haushaltswirksamen Vorgängen (u.a. Ein- und Auszahlungen durchlaufender Posten) berücksichtigt.

Entwicklung des voraussichtlichen Bestands an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Liquide Mittel) im Finanzplanungszeitraum 2019 - 2023 in Mio €:

	2019*	2020	2021	2022	2023
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-372	-795	112	-8	-67
Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen	3	0	0	0	0
voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln	1.497	1.111	316	428	420
voraussichtlicher Endbestand Liquiditätsreserven	1.128	316	428	420	353

(* Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres)

Aufgrund der Corona-Pandemie ist mit einem deutlichen Rückgang der kommunalen Einnahmen, insbesondere bei den Steuern zu rechnen. Um diese Einnahmen-Ausfälle zu kompensieren hat die Bundesregierung im Rahmen eines Konjunkturpakets einen kommunalen Rettungsschirm beschlossen. Die Stadtkämmerei geht deshalb zum jetzigen Zeitpunkt davon aus, dass im Finanzplanungszeitraum bis 2023 damit die dauerhafte Zahlungsfähigkeit der Landeshauptstadt München sichergestellt werden kann.

6 Überblick über die Finanzreserven der Landeshauptstadt München

Finanzreserven sind ein der Bewirtschaftung der Landeshauptstadt München obliegender und über eine Nebenrechnung transparenter Finanzbestand (Bargeld, Wertpapiere, Forderungen, usw.). Er dient der Sicherung eines durch Gesetz, Vertrag oder Beschluss des Stadtrates festgelegten Zwecks und ist somit mittel- oder längerfristig der laufenden Finanzmitteldisposition entzogen. Finanzreserven stellen also „zweckgebundene Mittel“ auf der Aktivseite der Bilanz dar. Nachfolgende Übersicht zeigt die pflichtigen Finanzreserven, die die Landeshauptstadt München bilden muss, sowie deren Zusammensetzung aus Positionen der Aktivseite der Bilanz.

Pflichtige Finanzreserven	31.12.2019	31.12.2018	Zusammensetzung per 31.12.2019		
			Aus-leihungen	Wert-papiere	Bank-einlagen
Olympia Ruderregatta-Anlage (LZM)	3.716.441	3.724.391	0	0	3.716.441
Stellplatzrücklage	135.402.288	124.028.017	9.500.000	7.021.700	118.880.588
Entwicklungsmaßnahmen	149.186.953	163.791.342	0	12.277.000	136.909.953
- davon Nordhaide	25.947.707	25.978.966	0	0	25.947.707

Pflichtige Finanzreserven	31.12.2019	31.12.2018	Zusammensetzung per 31.12.2019		
			Ausleihungen	Wertpapiere	Bank-einlagen
- davon Ackermannbogen	34.831.797	35.565.788	0	0	34.831.797
- davon Domagkpark	88.407.449	102.246.588	0	12.277.000	76.130.449
Gesamtsumme	288.305.682	291.543.750	9.500.000	19.298.700	259.506.982

Zusätzlich zu den pflichtigen Finanzreserven bildet die Landeshauptstadt München auch freiwillige Finanzreserven. Diese werden weitergeführt, solange die Voraussetzungen, unter denen der Stadtrat in der Vergangenheit Beschlüsse gefasst hat, unverändert in die Zukunft fortwirken.

Freiwillige Finanzreserven	31.12.2019	31.12.2018	Zusammensetzung per 31.12.2019			
			Ausleihungen	Wertpapiere	Bank-einlagen	Immobilien
Versorgungsrücklage	113.006.652	113.006.644	0	113.056.661	-50.009	0
Pensionen	437.573.320	434.549.420	131.902.457	246.384.848	4.358.320	54.927.696
Altersteilzeit	37.524.150	26.740.037	0	20.796.500	16.727.650	0
Sozialgerechte Bodennutzung	116.084.276	107.998.151	0	2.000.000	114.084.276	0
Tilgungs- und Investitionsreserve (Allg. Finanzres.)	622.085.304	344.847.304	51	103.642.000	518.443.253	0
Gesamtsumme	1.326.273.702	1.027.141.556	131.902.508	382.238.009	653.563.490	54.927.696

Gemäß den Vorschriften der KommHV-Doppik ist die Landeshauptstadt München als Körperschaft des öffentlichen Rechts verpflichtet in ihrer Bilanz Pensionsrückstellungen, die ihre künftigen Versorgungsausgaben in vollem Umfang decken, zu bilden. Jedoch liegt eine Befreiung nach Art. 1 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 Abschnitt II BayVersRückIG von der gesetzlichen Verpflichtung zur Bildung einer Versorgungsrücklage vor. Die LHM führt die **Versorgungsrücklage** nunmehr freiwillig nach der in Abschnitt II des BayVersRückIG beschriebenen Art und Weise fort.

Die freiwillige Finanzreserve **Pensionen** beinhaltet Immobilienvermögen aufgrund Ausübung des Vorverkaufsrechts für Wohnungen.

Eine zweckfremde Verwendung der liquiden Mittel für langfristige Rückstellungen fand nicht statt (§ 22 Abs. 3 Satz 1 KommHV-Doppik).

7 Sonstige Pflichtangaben

7.1 Erläuterungen zum vermittelten Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage sowie Ausblick auf die zukünftige Entwicklung

Zur Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens- Finanz- und Ertragslage sind noch folgende Sachverhalte zu beachten:

Altdatenkorrekturen:

Aufgrund von Prüfungen des Revisionsamts kam es auch in 2019 zu Altdatenkorrekturen. Eine Übersicht dazu findet sich in Kapitel F 3.7.1 - Allgemeine Rücklage. Weitere Korrekturen werden im Rahmen der noch andauernden Überprüfung der Erstbewertung auftreten. Hieraus werden sich weitere Veränderungen in der Position Eigenkapital ergeben.

Abrechnungssstau bei den Anlagen im Bau:

Anlagen im Bau dienen der Sammlung sämtlicher Aufwendungen, die für laufende Investitionsmaßnahmen in das Sachanlagevermögen anfallen. Als Anlagen im Bau sind Investitionen nur so lange anzusetzen, bis die daraus resultierenden Vermögensgegenstände bestimmungsgemäß genutzt werden können. Sobald die Arbeiten soweit abgeschlossen sind, dass eine Nutzung möglich ist, hat die Umbuchung von den Anlagen im Bau in die entsprechenden Posten des Anlagevermögens zu erfolgen. Ab Umbuchung beginnt die planmäßige Abschreibung der Anschaffungs- und Herstellungskosten. Derzeit werden die Anlagen im Bau noch nicht zeitnah zur Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme abgerechnet. Zum 31.12.2019 beträgt der Abrechnungssstau rund 1.682,6 Mio. € und ist damit im Vergleich zum Vorjahr (rund 1.677,7 Mio. €) leicht angestiegen.

Die Aktivseite enthält trotzdem die entsprechenden Maßnahmen, allerdings in der Position Anlagen im Bau und nicht in den entsprechenden Sachanlagepositionen. Als Folge werden die Positionen Anlagen im Bau zu hoch und die entsprechenden Sachanlagepositionen zu niedrig ausgewiesen. Durch die verspätete Umbuchung erfolgt die Abschreibung zu höheren Jahresraten über eine verkürzte Restnutzungsdauer. Künftige Haushaltsjahre werden dadurch stärker belastet.

Die Abrechnung der Anlagen im Bau und damit der Abbau des Abrechnungssstaus ist Aufgabe der Referate. Die Stadtkämmerei kann nur unterstützend und beratend tätig werden. Um den Geschäftsprozess zu optimieren wurden unter Federführung der Stadtkämmerei und unter Beteiligung der Referate sowie mit Begleitung durch das Revisionsamt eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, die die Abrechnung von Anlagen im Bau erleichtern und den Abbau des Aktivierungsstaus beschleunigen sollen. So wurden zahlreiche Zuordnungsvorschriften und Vereinfachungsregelungen erlassen. Darüber hinaus bietet die Stadtkämmerei den Referaten regelmäßige Unterstützung bei konkreten Fragestellungen an. Diese Unterstützung wird aber nicht von allen Referaten angenommen.

Die betroffenen Referate wurden bereits mehrfach explizit auf die Notwendigkeit zum raschen Abbau des Abrechnungssstaus hingewiesen. Trotzdem ist es den Referaten nicht gelungen, den Abrechnungssstau im Berichtsjahr abzubauen.

Die Stadtkämmerei wird deshalb im Jahr 2020 den Stadtrat mit einer eigenen Beschlussvorlage befassen, in der weitere Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie der Aktivierungsstau abgebaut werden könnte.

7.2 Haftungsverhältnisse ohne Bilanzausweis (kreditähnliche Verpflichtungen gem. Art. 72 GO)

7.2.1 Haftungsverhältnisse ohne Bilanzausweis (kreditähnliche Verpflichtungen gem. Art. 72 Abs. 1 GO)

Bei der Landeshauptstadt München bestehen folgende Rechtsgeschäfte, die einer Kreditaufnahme wirtschaftlich gleichkommen (Art. 72 Abs. 1 GO):

a) Abschluss von Leasingverträgen:

An dieser Stelle wird auf Kapitel F 7.3 Finanzielle Verpflichtungen verwiesen (Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können gem. § 86 Abs. 2 Nr. 6 KommHV-Doppik)

b) Leibrentenverträge

Die LHM hält zum 31.12.2019 elf laufende Leibrentenverpflichtungen (Vorjahr: zwölf), aus denen Leibrentenzahlungen zu entrichten sind.

Es sind in 2019 keine neuen Leibrentenverpflichtungen hinzugekommen.

Der Barwert der Leibrentenverpflichtungen im Hoheitsbereich für sechs Fälle aus 2012 beträgt zum 31.12.2019 308.900,13 €.

Für bestehende Leibrentenverträge wurden im Hoheitsbereich im Jahr 2019 insgesamt 238.867,55 € ausbezahlt.

c) Bei der Landeshauptstadt München bestanden zum Stichtag 31.12.2018 im Wesentlichen folgende erhaltene Erbbaurechte:

Buchungskreis	Anzahl Grundstücke	Fläche in m²
Allg. Finanz- und Personalwirtschaft (0099)	14	54.651
Kreisverwaltungsreferat (BK 0200)	1	10.761
Referat für Bildung und Sport (BK 0300)	5	9.338

d) Stundung (Kreditierung) von Zahlungsverpflichtungen:

Es wurden keine Rechtsgeschäfte mit Stundungen von Zahlungsverpflichtungen seitens der Landeshauptstadt abgeschlossen.

7.2.2 Haftungsverhältnisse ohne Bilanzausweis (kreditähnliche Verpflichtungen gem. Art. 72 Abs. 2 GO)

Haftungsverhältnisse bzw. kreditähnliche Verpflichtungen gem. Art. 72 Abs. 2 GO sind dadurch gekennzeichnet, dass sie eine Eventualverbindlichkeit begründen, d. h. eine Verbindlichkeit, aus der die Kommune nur unter bestimmten Umständen, mit deren Eintritt sie nicht ernsthaft rechnet, in Anspruch genommen werden kann (im Gegensatz zu einer Rückstellung). Haftungsverhältnisse entstehen vor allem aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten. Dies sind

nach Art. 72 Abs. 2 GO in der Regel:

- a) Bürgschaften
- b) Gewährverträge und
- c) Verpflichtungen aus verwandten Rechtsgeschäften, die ein Entstehen für fremde Schuld oder für den Eintritt oder Nichteintritt bestimmter Umstände zum Gegenstand haben.

Bei der Landeshauptstadt München bestehen folgende Eventualverbindlichkeiten:

a) Haftungsverhältnisse aus Bürgschaften:

Die Landeshauptstadt München hat zur Erfüllung ihrer Aufgaben durch Dritte Bürgschaften ausgereicht. Diese lassen sich in Bürgschaften gegenüber verbundenen Unternehmen und Bürgschaften gegenüber dem sonstigen privaten Bereich unterteilen.

➤ **Bürgschaften gegenüber verbundenen Unternehmen:**

- Hier besteht ausschließlich eine Bürgschaft an ein Beteiligungsunternehmen der Landeshauptstadt München. Die ausgereichte Bürgschaft betrifft eine konsolidierende Gesellschaft, die zu 100 % im Eigentum der Landeshauptstadt München steht. Insgesamt besteht zum 31.12.2019 eine Bürgschaft gegenüber verbundenen Unternehmen i. H. v. 5.491.938,63 €.

➤ **Bürgschaften gegenüber dem sonstigen privaten Bereich:**

- Bürgschaften gegenüber dem sonstigen privaten Bereich bestanden zum 31.12.2019 insgesamt i. H. v. 8.488.912,55 €. Es handelt sich dabei ausschließlich um Bürgschaften an Dritte, die der Erfüllung kommunaler Aufgaben bzw. sozialer Zwecke dienen (Daseinsvorsorge, Wohnraumförderung, Sport- und Jugendarbeit).

Die Gesamthöhe aller Bürgschaften der Landeshauptstadt München betrug zum 31.12.2019 somit 13.980.851,18 €.

b) Haftungsverhältnisse aus Gewährverträgen

Im Gewährvertrag wird die Haftung für einen bestimmten Erfolg, für ein bestimmtes Verhalten des Schuldners oder eine Gefahr (für ein Risiko) übernommen. Bei der Landeshauptstadt München bestanden zum 31.12.2019 zwei Haftungsverhältnisse aus Gewährverträgen von insgesamt 13.444.193,00 €. Bei den beiden Gewährverträgen handelt es sich um Mieteintrittszusagen der Landeshauptstadt München gegenüber Dritten für Jugend- und Sozialprojekte.

c) Verpflichtungen aus sonstigen verwandten Rechtsgeschäften, die ein Entstehen für fremde Schuld oder den Eintritt oder Nichteintritt bestimmter Umstände zum Gegenstand haben:

➤ **Gegenüber verbundenen Unternehmen:**

- Zum 31.12.2007 wurden in der Bilanz einer Beteiligungsgesellschaft erstmalig Rückstellungen für Beitragszahlungen zur Beihilfeversicherung ehemaliger und gegenwärtiger Mitarbeiter*innen für die Zeit nach ihrem Beschäftigungsverhältnis gebildet. Die Verpflichtungen zur Zahlung der Gesellschaft resultiert aus arbeitsrechtlichen Vereinbarungen, welche die Gesellschaft mit Ihren Mitarbeiter*innen bis zum 31.12.2002 abgeschlossen hat. Die Landeshauptstadt München hat im Jahr 2008 mit der Gesellschaft eine Freistellungsvereinbarung in Höhe von 3.000.000,00 € abgeschlossen, aufgrund derer die Gesellschaft von der Verbindlichkeit freigestellt ist. Im Jahr 2016 wurde eine Erhöhung der Freistellungsvereinbarung auf 4.500.000,00 € beschlossen. In der Vollversammlung vom 27.11.2019 wurde eine weitere Erhöhung der Freistellungsvereinbarung auf 5.500.000,00 € beschlossen. Die Ausreichung der Freistellungsvereinbarung erfolgte im Januar 2020.
- Zur bedarfsgerechten Renovierung, Modernisierung und Sanierung vormals stadteigener Alten- und Pflegeheime hat die Landeshauptstadt München am 25.10.2005 zugunsten einer Beteiligungsgesellschaft Grundschulden i. H. v. 20.000.000,00 € bestellt. Diese Grundschuldbestellungen an drei städtischen Grundstücken dienen zur Sicherung eines Darlehens (Restschuld zum 31.12.2019: 13.752.967,15 €) für die erforderlichen

baulichen Investitionen an den Alten- und Pflegeheimen.

- Die Landeshauptstadt München hat zur Besicherung ausgereicherter staatlicher Investitionsförderleistungen im Rahmen der Krankenhausfinanzierung zugunsten einer Fachklinik (städtische, konsolidierende Beteiligungsgesellschaft) insgesamt Grundschulden i. H. v. 19.846.355,00 € bestellt. Diese Grundschuldbestellung auf einem städtischen Grundstück dient zur Absicherung mehrerer staatlicher Krankenhauseinzelfördermaßnahmen (Höhe des Sonderpostens zum 31.12.2019: 5.251.865,00 €).

➤ **Gegenüber dem sonstigen privaten Bereich:**

- Zum 31.12.2019 bestanden gegenüber dem sonstigen privaten Bereich Haftungsverhältnisse aus sonstigen verwandten Rechtsgeschäften i. H. v. 729.144,98 €. Hierunter fallen im wesentlichen Förderprogramme für gewerbliche und freiberufliche Existenzgründer* und Kautionen für Jugendprojekte.

*) *Besonderheit bei Förderprogrammen für Existenzgründer:*

Die Mittelbereitstellung bei den Förderprogrammen erfolgt über den sog. „München-Fonds“. Dabei handelt es sich um eine Geldanlage (Festgeld) der Landeshauptstadt München bei einem Geldinstitut, die auf der Aktivseite der Bilanz erfasst ist.

Angaben zu Genehmigungen über kreditähnliche Rechtsgeschäfte:

Im Jahr 2019 wurden zwei Genehmigungen über kreditähnliche Rechtsgeschäfte nach Art. 72 Abs. 2 GO in Form von Ausfallbürgschaften i. H. v. insgesamt 13,5 Mio. EUR zuzüglich Zinsen und sonstigen Nebenkosten beantragt und erteilt. Bis zum Bilanzstichtag erfolgte keine Einbuchung der Bürgschaften, da bis zum 31.12.2019 keine Valutierung erfolgte. Zu allen o.g. kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestehen Stadtratsbeschlüsse, die in nicht-öffentlicher Sitzung gefasst wurden.

7.3 Finanzielle Verpflichtungen, die sich für die Stadt München ergeben können

Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, lassen sich in bilanzierungspflichtige und nicht bilanzierungspflichtige Sachverhalte unterteilen.

Bilanzierungspflichtige Sachverhalte werden als Rückstellungen gebucht, z. B. für Pensionen oder anhängige Gerichts- und Widerspruchsverfahren. Hierzu wird auf die Ausführungen unter Kapitel F 3.9 verwiesen. Bei den nicht bilanzierungspflichtigen Sachverhalten wurden folgende wesentliche Verpflichtungen eingegangen:

a) Zuwendungen und Darlehen:

Im Rahmen der kommunalen Aufgabenerfüllung werden sowohl konsumtive als auch investive Zuwendungen und Darlehen vergeben. Diese Zusagen sind für die Stadt rechtlich bindend, wurden aber zum Teil noch nicht ausgezahlt. Für konsumtive Zwecke handelt es sich um Sachverhalte wie Stipendien, Atelier- oder Theaterförderungen.

Vom Kulturreferat werden Betriebszuschüsse an die Deutsche Theater Betriebs-GmbH, die Münchner Volkstheater GmbH, die Pasinger Fabrik Kultur- und Bürgerzentrum GmbH, die Münchner Volkshochschule GmbH und an den Eigenbetrieb Münchner Kammerspiele gezahlt.

Finanzielle Verpflichtungen ergeben sich auch aus dem jährlichen Zuschussbeschluss der drei Abteilungen, „Abteilung 1 Bildende Kunst, Literatur, Darstellende Kunst, Musik, Film, Wissenschaft, Stadtgeschichte“, „Abteilung 2 Stadtteilkultur, Regionale Festivals, Kulturelle Infrastruktur, Veranstaltungstechnik“ und „Abteilung 3 Kulturelle Bildung, Internationales, Urbane Kulturen“ bzw. den daraus folgenden Zuwendungsbescheiden sowie den verschiedenen weiteren Stadtratsbeschlüssen, die eine finanzielle Regelung beinhalten und von der Verwaltung zu vollziehen sind (z. B. Preise, Stipendien, Atelierförderung, Theater- und Tanzförderung, große städtische Festivals Biennale, Dance, Rodeo und Literaturfest, Vertragliche Zusicherung von Mietübernahmen gegenüber der Einstein Betriebs-GmbH, Erhöhung Grunddienstbarkeit Muffathalle, usw.).

Darlehen werden an Dritte (Externe) und an Beteiligungsgesellschaften vergeben (Aktivdarlehen).

Die Auszahlung kann an Bedingungen geknüpft sein, wie z. B. den Baufortschritt bei Wohnbaudarlehen. Eine Bilanzierung der noch offenen Auszahlungsbeträge erfolgt nicht.

Weitere Informationen zu den Aktivdarlehen inklusive einer Bestandsübersicht sind zu finden unter Punkt 3.3 Finanzanlagen – Ausleihungen.

Darlehensart	Offener Auszahlungsbetrag zum 31.12.2019	davon an verbundene Unternehmen*
KomPro Darlehen	155.343.275,00	110.221.520,00
München Modell Darlehen	151.148.267,00	104.216.957,00
Sportamt Darlehen	530.746,11	0,00
Unterstützungsdarlehen	9.500,00	0,00
Wohnbaudarlehen	2.460.181,72	1.698.881,72
Wohnungsfürsorgedarlehen	11.964.982,00	11.964.982,00
Summe	321.456.951,83	228.102.340,72

*Auszahlungsverpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen ausschließlich aus Darlehensverträgen mit Konzernpartnern

b) Rückforderung Fördergelder U-Bahn-Altlinien

Im Zuge der Ausgründung der Stadtwerke München in die Rechtsform der GmbH wurden die bis zum 30.09.1998 fertig gestellten und in Betrieb befindlichen U-Bahnanlagen (U-Bahn-Altlinien) in die Stadtwerke München GmbH eingebracht. In der Bilanz der Stadtwerke München GmbH erfolgte die Übernahme der Anlagen mit einem Wert von 0 €. Um die hohen Investitionskosten, die für diese Linien durch die LHM aufgewendet wurden (ca. 3,3 Mrd. €) und den damit verbundenen Ressourcenverbrauch darstellen zu können, wurde eine Altdatenübernahme dieser Kosten als vergebene Investitionszuwendungen durchgeführt.

In 2010 beschloss die Stadtwerke München GmbH in Abstimmung mit der LHM, die U-Bahn-Altlinien mit ihren seit Baubeginn fortentwickelten Anschaffungskosten (städtische Finanzierungsanteile der LHM) rückwirkend zum 01.01.1991 zu aktivieren und die entsprechenden Abschreibungen daraus vorzunehmen. Als Gegenposten erfolgte eine Erhöhung der Kapitalrücklage. In Höhe der Zuführung zur Kapitalrücklage bei der Stadtwerke München GmbH (entspricht dem Restbuchwert der U-Bahn-Altlinien) führte die LHM eine Beteiligungswerterhöhung durch.

Im Zusammenhang mit dem Übergang der Altlinien auf die Stadtwerke München GmbH mussten auch die erhaltenen Zuwendungen im Rahmen der Altdatenkorrektur ausgebucht werden (Restbuchwert rund 1,38 Mrd. €).

Für die LHM als Antragsbehörde besteht allerdings nach wie vor das Risiko einer Rückzahlung von Fördergeldern im Rahmen des Verwendungsnachweisverfahrens, das noch nicht für alle U-Bahn-Altlinien abgeschlossen ist.

Es bestehen zwei staatliche Prüforgane, die feststellen, ob Rückzahlungen von Zuwendungen von der LHM gefordert werden können. Zunächst können Fördergelder von der Regierung von Oberbayern als Fördergeber im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung zurückgefordert werden. Nach Abschluss des Verwendungsnachweisverfahrens besteht ein fünfjähriges Prüfungsrecht durch den Bayerischen Obersten Rechnungshof. Einen Rückforderungsbescheid darf nur der Fördergeber, also die Regierung von Oberbayern erlassen.

In den nachfolgend aufgeführten zwei Übersichten ist erkennbar, welche U-Bahn-Altlinien bzw. P+R-Anlagen von einer Rückforderung voraussichtlich betroffen sind bzw. kein Rückzahlungsrisiko mehr besteht:

Bezeichnung	Endgültiger Abschluss	Rückzahlungsrisiko Ja/Nein	Rückzahlungsbetrag (€)
NSUB-Nordost	19.07.96	Nein	0
Olympialinie	22.12.92	Nein	0
NSUB-Südost	19.07.96	Nein	0
U 1	29.04.99	Nein	0
U 8/1 - Südost	21.08.08	Nein	0
U 8/1 - Nordost	29.04.99	Nein	0
U 5/9 Ost	21.08.08	Nein	0
U 6 West	29.04.99	Nein	0
Technische Basis	28.02.94	Nein	0
U 5/9 West	21.08.08	Nein	0
BOS-Funknachrüstung	15.02.00	Nein	0
Behindertennachrüstung	18.11.99	Nein	0
Bahnst.erh. S-Bf Trudering	11.07.01	Nein	0
U 6 West Klinikum	14.04.03	Nein	0
Bauhof TB	02.11.99	Nein	0
U 3 Süd		Nein	0
Aufzugsnachrüstung		Nein	0
U 8 (2) Nord		Nein	0
U 1 Süd	23.03.15	Nein	0
U 6 Nord		Nein	0
U 1 West		Nein	0
Nordk. U-Bf Alte Heide	27.03.15	Nein	0
Umbau U-Bf Fröttmaning		Nein	0
Umbau Marienplatz		Ja	ca. 658.000
Bf-Kopf Freimann Süd =Verwendungsbestätigung	01.08.14	Nein	0
Aufzug Stachus	21.08.08	Nein	0
U 6-Nord Fröttmaning – Garching Hochbrück	27.11.07	nein, Bauherr Stadt Garching	0
U 6-Nord Garching Hochbrück - Forschg.	06.12.17	nein, Bauherr Stadt Garching	0

Bezeichnung	Endgültiger Abschluss	Rückzahlungsrisiko Ja/Nein	Rückzahlungsbetrag
P+R Aidenbachstr.	18.02.94	Nein	0
P+R Fürstenried West	19.12.94	Nein	0
P+R Kl. Großhadern	02.03.04	Nein	0
P+R Westfriedhof	30.10.03	Nein	0
P+R Mangfallplatz	30.10.03	Nein	0
P+R Trudering	30.10.03	Nein	0
P+R Fröttmaning	15.06.10	Nein	0

Bei den laufenden Vorhaben ohne abgeschlossenem Verwendungsnachweisverfahren besteht nun ein Rückzahlungsrisiko dahingehend, dass im Rahmen der Verwendungsprüfung Bauüberwachungskosten nach der Leistungsphase 8, gemäß HOAI als nicht zuwendungsfähig gewertet werden. Dies beruht auf einer Entscheidung des VG München, mit Niederschrift vom 18.07.2013, sowie der obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr vom 16.04.2014. Der Sachverhalt war aus den Zuwendungsrichtlinien nicht klar erkennbar, sodass die LHM für diese nicht unerheblichen Kosten Zuwendungen vom Freistaat Bayern abgerufen hat. Diese nicht förderfähigen Kosten können gegebenenfalls eine Rückforderung auslösen. Für Bauüberwachungskosten bei den U-Bahn-Altlinien wurden Zuwendungen i. H. v. ca. 2,5 Mio. € seitens der LHM abgerufen.

Die Höhe der Rückzahlung kann gegenwärtig mangels abgeschlossener Verwendungsnachweisprüfungen nicht in genauer Höhe beziffert werden. Die Rückzahlung der U-Bahn-Linie 1 Süd sowie der Aufzugsnachrüstung Bahnhof Alte Heide wurde aufgrund des abgeschlossenen Verwendungsnachweisverfahrens auf 1.126.886,38 € festgelegt (in 2015 überwiesen). Bei der U-Bahn-Linie 1-West wurden in 2015 vor Abschluss des Verwendungsnachweisverfahrens 380.000 € zurückgezahlt, um eine mögliche Zinslast zu mindern.

Im Februar 2020 wurde die Ermittlung der Leistungsphase 8 bei der Aufzugsnachrüstung abgeschlossen und 117.823 € an Fördermitteln an den Freistaat Bayern zurückgezahlt, damit besteht hier kein Rückforderungsrisiko mehr. Der abschließende Verwendungsnachweisbescheid der Regierung von Oberbayern steht aber noch aus.

Der Umbau BF. Marienplatz wurde in zwei Fördervorhaben getrennt. Einmal in die Bahnsteigerweiterung und einmal in die brandschutztechnische Ertüchtigung. Die Berechnung der Leistungsphase 8 bei der Bahnsteigerweiterung ist noch nicht abgeschlossen. Deshalb ist hier noch ein Rückzahlungsrisiko vorhanden. Bei der brandschutztechnischen Ertüchtigung besteht kein Rückzahlungsrisiko. Im Gegenteil werden hier für 2020, nach Prüfung des Verwendungsnachweises, noch ca. 600.000 € an Fördermitteln erwartet.

Seit 01.03.2016 laufen zwei Prüfungen (U 3-Nord Moosach und U 3-Nord Bf. Olympiazentrum bis Bf. Olympiaeinkaufszentrum) durch den Bayerischen Obersten Rechnungshof. Die Prüfungen sind mittlerweile abgeschlossen. Es liegen drei Prüfberichte mit Datum 26.07.2017, 05.06.2018 und 25.07.2018 zur Stellungnahme vor. Der Bericht aus 2017 (U 3-Nord Moosach) wurde abgearbeitet und mit Bescheid vom 01.10.2019 abgeschlossen. Bis 30.06.2019 sind die Stellungnahmen zu den zwei weiteren Berichten (U 3-Nord OZ-OEZ) erstellt worden. Es ergaben sich von Seiten des Bayerischen Obersten Rechnungshofs weitere Nachfragen. Diese waren bis 30.04.2020 zu beantworten. Das Verfahren zur U 3-Nord OZ-OEZ läuft somit noch und wird voraussichtlich Mitte 2020 abgeschlossen. Parallel hierzu fand auf Weisung der Obersten Baubehörde die Verwendungsnachweisprüfung der U 6-Nord Garching-Forschungsgelände statt. Diese wurde mit Bescheid vom 06.12.2017 abgeschlossen.

Durch die Abarbeitung der Rechnungshof-Berichte und durch Bearbeitung von aktuellen Projekten der ÖPNV-Offensive (z. B. U 6-West Martinsried, Tram-Westtangente, U 5-West Pasing, U 5-West Freiam, U 9 Entlastungsspanne) ruht die Verwendungsnachweisprüfung durch die Regierung von Oberbayern bei den Altlinien derzeit.

c) Leasing:

Das Technische Rathaus in der Friedensstr. 40 steht nicht im Eigentum der Landeshauptstadt München, sondern wird im Rahmen eines Immobilien-Leasingvertrags seit dem 01.01.2000 genutzt. Die Landeshauptstadt München ist vertraglich verpflichtet während der Grundmietzeit halbjährliche Mietzahlungen an die Hannover HL Leasing GmbH & Co. KG zu entrichten. Vertragsgemäß ist die Mietrate ab dem 4. Jahr mit 2,0 % p. a. indexiert. Für 2019 wurde eine Leasingzahlung von insgesamt 7.261.086,55 € an die Hannover HL Leasing GmbH & Co. KG geleistet. Vor Ablauf der 20-jährigen Grundmietzeit bestand im Jahr 2018 für die Landeshauptstadt München die Möglichkeit zum Ankauf des Objektes zu optieren. Die Kaufoption wurde gezogen und soll in 2020 abgewickelt werden.

d) Derivative Finanzinstrumente:

Im Lauf des Jahres 2019 und zum 31.12.2019 bestanden keine Zinssicherungsinstrumente.

e) Verpflichtungsermächtigungen:

Die Landeshauptstadt München hat im Haushaltsjahr 2019 Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. rund 948.948.117 € für die Jahre 2020 bis 2023 in Anspruch genommen. Auch in den Vorjahren wurden bereits Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen. Somit ergeben sich, aufgeteilt auf die einzelnen Jahre, folgende Beträge:

Haushaltsjahr, in dem die Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen wurden	Finanzielle Verpflichtung für			
	2020	2021	2022	2023
2016	13.952.338 €			
2017	20.100.000 €	0 €		
2018	325.737.057 €	16.161.509 €	0 €	
2019	581.112.895 €	323.520.136 €	40.746.150 €	3.568.936 €
Summe	940.902.290 €	339.681.645 €	40.746.150 €	3.568.936 €

f) Sonstiges:

Im Bereich des Kulturreferats bestehen Bau- und Sanierungsprojekte, die als sog. „Geplante Maßnahmen ausserhalb des MIP“ im Falle entsprechender Beschlussfassungen finanzielle Verpflichtungen auslösen werden. Hier sind insbesondere Verpflichtungen im Rahmen von Bau- und Sanierungsmaßnahmen der Stadtbibliotheken sowie Maßnahmen im Zusammenhang mit dem künftigen „Kreativquartier“ an der Dachauer Straße oder im Zusammenhang mit der Generalsanierung des Münchner Stadtmuseums zu nennen. Hierzu verweisen wir auf die Ausführungen zu den „Geplanten Maßnahmen außerhalb des MIP 2019 – 2023“ im Beschluss des Kulturausschusses vom 05.12.2019 zur Fortschreibung des MIP 2019 – 2023 (s. Anlage 1, Maßnahmen unter Punkt A wurden bereits beschlossen). Über die zu erwartenden finanziellen Kostenauswirkungen dieser Projekte sind in diesem Stadium noch keine konkreten Angaben möglich.

Die Münchner Philharmoniker haben bei der Firma Heckel die Herstellung eines Dienst-Fagotts in Auftrag gegeben, welches aufgrund der Auftragslage voraussichtlich erst im Jahr 2029 geliefert wird. Die Auftragsvergabe ist mit der Stadtkämmerei abgestimmt, die Mittel können jedoch haushaltstechnisch noch nicht eingestellt werden. Somit ergibt sich eine finanzielle Verpflichtung für den Kauf i. H. v. rund 59 Tsd. €.

Der neue Rahmenvertrag „Bewachung“ mit einer Münchner Sicherheitsfirma, der am 01.09.2019 begann, musste aus wichtigem Grund gem § 11 Buchst. ac) EV-S zum Ablauf des 15.12.2019 von der Vergabestelle Bewachung des Direktoriums gekündigt werden. Die derzeitige Bewachung des Stadtmuseums wird vorübergehend von einer anderen Firma (Ersatzvornahme) durchgeführt; eine dringliche Ausschreibung ist in die Wege geleitet. Bis zum 31.12.2019 konnte der Sachverhalt und das weitere Vorgehen in Abstimmung mit dem Direktorium Rechtsabteilung, der Vergabestelle Bewachung des Direktoriums und der Sicherheitsfirma nicht geklärt werden. Es sind Zahlungsverpflichtungen offen, der Schadensersatz durch die Sicherheitsfirma in nicht exakt bekannter Höhe ist ungeklärt, ferner drohen derzeit nicht bezifferbare Zahlungsverpflichtungen an eine Rechtsanwaltskanzlei für einen möglichen, aber noch nicht anhängigen Rechtsstreit.

Die München Klinik gGmbH erhielt in den Jahren 2010 bis Mitte 2016 von der Landeshauptstadt München einen Investitionskostenzuschuss von insgesamt rd. 79,1 Mio. €. Der zugrunde liegende Zuwendungsbescheid aus dem Jahr 2009 erlaubte die Auszahlung von insgesamt bis zu 127,5 Mio. €. Für den Restbetrag von 48,4 Mio. € (Stand August 2016) wurde ein Folgebescheid erlassen. Der Restbetrag Ende 2018 lag bei 35,8 Mio. €. Im Berichtsjahr 2019 wurden von der München Klinik gGmbH 8,7 Mio. € abgerufen. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die München Klinik gGmbH sind derzeit noch nicht absehbar. Die Geschäftsführung geht jedoch davon aus, dass diese Krise deutlich Einfluss auf die wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens nehmen wird.

Weitere finanzielle Verpflichtungen können aus Verlustübernahmen von Eigenbetrieben entstehen. Dies war 2019 nicht der Fall.

7.4 Noch nicht erhobene Beiträge aus fertiggestellten Erschließungsanlagen

Zwischen der Fertigstellung von Erschließungsanlagen und der endgültigen Bescheiderstellung an die Beitragspflichtigen sind zahlreiche Tätigkeiten notwendig, die eine Erhebung der Erschließungsbeiträge im jeweiligen Geschäftsjahr nicht immer möglich machen. So müssen z. B. die Beitragspflichtigen festgestellt, die Aufwendungen ermittelt und deren Verteilung auf die Beitragspflichtigen berechnet werden. Zur Prüfung der Abrechnungsvoraussetzungen sind zudem i.d.R. Unterlagen aus Vorjahren heranzuziehen. Als aktueller Stand kann ein geschätzter Gesamtbetrag von ca. 3,0 Mio. € aus fertiggestellten und abrechenbaren Erschließungsanlagen angegeben werden für den Erschließungsbeiträge noch nicht erhoben wurden.

Weitere Anlagen sind möglicherweise bereits „fertig“, die notwendige rechtliche Überprüfung aller Anlagen konnte bisher aus Kapazitätsgründen im Baureferat noch nicht erfolgen. Wegen der andauernden fehlenden Personalkapazitäten können möglicherweise nicht alle Abrechnungen wie geplant durchgeführt werden.

Die Festsetzungsfrist für Beiträge beträgt nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes und der Abgabenordnung vier Jahre nach Abschluss der Maßnahme. Verjährungsgefährdete Abrechnungen werden vorrangig durchgeführt, Abrechnungen, bei denen es die Verjährungsvorschriften zulassen, werden ins nächste Jahr verschoben.

Die Abrechnungen des Jahres 2019 betrafen kein gemeindeeigenes Grundstück, für die die Erschließungsbeitragspflicht erst mit Übergang des Eigentums auf einen anderen Rechtsträger begründet wird.

7.5 Veränderung der ursprünglichen Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen

Die Angabe von Veränderungen der ursprünglichen Nutzungsdauern von Vermögensgegenständen erfolgt ab einem Restbuchwert von 500.000 €. In 2019 wurde bei folgenden Vermögensgegenständen die Nutzungsdauer geändert:

Vermögensgegenstand	Nutzungsdaueränderung	Begründung
Tumblingerstraße 21-23, Außenanlage	Von 47 auf 15 Jahre	Korrektur einer fehlerhaft berechneten Nutzungsdauer
Dülferstraße 11-17, Ittlingerstraße 40-66, 66-80, Außenanlage	Von 39 auf 15 Jahre	Korrektur einer fehlerhaft berechneten Nutzungsdauer
Unterer Ager 3, Außenanlage	Von 40 auf 15 Jahre	Korrektur einer fehlerhaft berechneten Nutzungsdauer
Agnes-Pockels-Bogen 1, Außenanlage	Von 40 auf 15 Jahre	Korrektur einer fehlerhaft berechneten Nutzungsdauer
Zuschüsse an SWM für öffentliche Ladeinfrastruktur 2018	Von 3 auf 2 Jahre	Anpassung der Bindungsfrist und damit der Nutzungsdauer an den Betrauungszeitraum (bis 2020)
Zuschüsse an SWM für öffentliche Ladeinfrastruktur 2018	Von 20 auf 2 Jahre	Anpassung der Bindungsfrist und damit der Nutzungsdauer an den Betrauungszeitraum (bis 2020)

Veränderungen von Nutzungsdauern, die keine Auswirkung auf Abschreibungen bzw. Zinsen haben, werden nicht angegeben.

7.6 Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

An dieser Stelle wird auf Kapitel F 7.2 – Haftungsverhältnisse ohne Bilanzausweis (kreditähnl. Verpflichtungen gem. Art. 72 GO) verwiesen.

7.7 Angaben zum Anlagevermögen

Die Nutzung, Verfügbarkeit und Verwertung des in der Bilanz der Landeshauptstadt München ausgewiesenen Vermögens unterliegt teilweise Beschränkungen. Ein wesentlicher Grund liegt in vergebenen Erbbaurechten.

Bei der Landeshauptstadt München bestanden zum Stichtag 31.12.2019 folgende vergebene Erbbaurechte und aufgrund anderer Belastungen Grundstücke, die nur eingeschränkt verfügbar und verwertet werden können:

Allgemeine Finanz- und Personalwirtschaft:

Im Rahmen der mit dem Wohnungsbeschaffungsprogramm in den 80er Jahren durch den Stadtrat ergriffenen Initiativen und Maßnahmen wurden insbesondere neben dem sozialen und frei finanzierten Mietwohnungsbau auch Eigentumswohnungen und Eigenheime auf städtischen Grundstücken errichtet. Die Vergabe dieser Grundstücke erfolgte dabei über Erbbaurechtsverträge mit einer Laufzeit von 99 Jahren. Durch die Vergabe dieser Erbbaurechte wurde das Grundvermögen der Stadt weder im Bestand angetastet noch in seinem Wert geschmälert. Die mit Erbbaurechten belasteten 185 Grundstücke mit einer Grundfläche von rund 230.000 m² sind jedoch nicht mehr disponibel, stehen also dem allgemeinen Grundvermögen nicht mehr zur Verfügung. Gleiches gilt für den Bestand der sog. Neuen-Heimat-Wohnungen, die zum 01.01.2012 an die städtischen Wohnungsbaugesellschaften GWG und GEWOFAG im Erbbaurecht übertragen wurden - schon seit 1992 waren die Objekte an diese Gesellschaften verpachtet. Zielsetzung war, dauerhaft bezahlbaren Wohnraum zu erhalten, was die Wohnungsbaugesellschaften durch die Einhaltung des vom Stadtrat beschlossenen Konzeptes der sozialen Mietobergrenzen und der mit dem Sozialreferat vereinbarten Vergabeverfahren sicherstellen. Es handelt sich um 143 Grundstücke mit einer Fläche von rund 118.000 m², wobei die Vertragslaufzeit der Erbbaurechte (zwischen 40 und 99 Jahren) jeweils auf die technische Lebensdauer der Bestandsgebäude abgestimmt wurde. Neben den Erbbaurechtsverträgen für Wohnungsbaugrundstücke hat die Stadt München noch Erbbaurechtsverträge über gewerbliche (40 Grundstücke mit einer Grundfläche von rund 184.000 m²) und sonstige Grundstücke (52 Grundstücke mit einer Grundfläche von rund 1.018.000 m²) abgeschlossen, bei denen über die Vertragslaufzeit des Erbbaurechts (zwischen 40 und 99 Jahren) nicht über die Grundstücke verfügt werden kann.

Kommunalreferat mit 2 belasteten Grundstücken, welche eine Fläche von 14.054 m² umfassen:

- Münchner Volkshochschule GmbH, Haus Buchenried, Tagungsstätte und Bootshaus

Kulturreferat mit 2 belasteten Grundstücken, die insgesamt 9.044 m² umfassen:

- Alpines Museum
- Bürgerzentrum Trudering e.V.

Referat für Bildung und Sport mit 38 belasteten Grundstücken, die insgesamt 603.956 m² umfassen und im Wesentlichen auf diverse Sportanlagen (31 Grundstücke) entfallen.

Referat für Arbeit und Wirtschaft mit 24 belasteten Grundstücken, die insgesamt 979.322 m² umfassen und im Wesentlichen auf folgende Gebäude entfallen:

- Gewerbehof-Anlagengesellschaft mbH & Co. VerwaltungsKG (Gewerbehof Westend)
- Münchner Gewerbehof- und Technologiezentrumsgesellschaft mbH – MGH (Gewerbehof Perlach)

- Grundstücksverwaltungsgesellschaft Gewerbehof Sendling mbH & Co. KG (Gewerbehof Sendling)
- SWM Services GmbH (von der Olympiapark München GmbH genutztes Gelände)
- Allgemeine Kommunalleasing Objekt Gasteig GmbH & Co. KG – AKL (Gasteig)
- Deutsches Museum (Museumsinsel und Theresienhöhe / Verkehrsmuseum)

Sozialreferat mit 7 belasteten Grundstücken, die insgesamt 60.427 m² umfassen und im Wesentlichen auf folgende Einrichtungen entfallen:

- Integriertes Zentrum für Cerebralpareesen, Garmischer Str.241
- Lebenshilfe, Scharnitzstr. 11
- Stiftung Pfennigparade, Barlachstr. 24, 36 u.38
- 2 Seniorenheime

Weitere Einschränkungen der Nutzung, Verfügbarkeit und Verwertung können sich aus Grunddienstbarkeiten (z. B. eingeräumte Geh-, Fahrt- oder Leitungsrechte, Nießbrauch) sowie aus Vermietungen oder Leasinggeschäften ergeben.

7.8 Drohende finanzielle Verpflichtungen

Drohende finanzielle Verpflichtungen (z. B. Inanspruchnahme aus Bürgschaften) sind derzeit nicht absehbar.

7.9 Personalwirtschaftliche Sachverhalte

Bei der Landeshauptstadt München waren im Bereich der Kernverwaltung 2019 durchschnittlich 10.058,8 Beamte und 20.717,3 Tarifbeschäftigte beschäftigt (Angabe ab 2019 in Vollzeitäquivalenten). Der Durchschnitt wurde als vierter Teil der Mitarbeiterzahlen zum 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12.2019 ermittelt.

Für die Tarifbeschäftigten besteht eine tarifliche Zusatzversorgung. Das Finanzierungsverfahren der Bayerischen Versorgungskammer (BVK) Zusatzversorgung (ZVK) ist eine Mischfinanzierung aus Umlage und Zusatzbeitrag (Abrechnungsverband I). Die Umlage zur BVK/ZVK beträgt ab 01.01.2013 3,75 %, der Zusatzbeitrag i. H. v. 4 % ist gleichbleibend, ebenso der Pflichtbeitrag i. H. v. 4,8 % im Abrechnungsverband II. Im Jahr 2019 wurden ZVK-pflichtige Entgelte von insgesamt 954.125.158,56 € ausbezahlt.

Die Versorgungsverpflichtungen verteilen sich wie folgt:

Gruppe	Anzahl
anspruchsberechtigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (mit Beitragszahlungen)	30.753
ehemalige Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (beitragsfrei Versicherte)	34.366
Rentenbezieherinnen und Rentenbezieher (Altersrente, Erwerbsminderungsrente, Waisenrente, Witwenrente)	14.757

Über den Umfang der Verpflichtungen kann die Bayerische Versorgungskammer (BVK) Zusatzversorgung (ZVK) keine Angaben machen.

Für das Jahr 2019 bleibt die Höhe der Umlagensätze unverändert.

7.10 Von der Landeshauptstadt München verwaltetes Treuhandvermögen

Treuhandmittel sind Finanzmittel, die dem Treuhänder (LHM) vom Treugeber überlassen wurden, wobei der Treuhänder (LHM) im Innenverhältnis zum Treugeber den vereinbarten Beschränkungen unterliegt. Die Stadtkämmerei verwaltet unter anderem auch Treuhandvermögen für die Eigenbetriebe „Abfallwirtschaftsbetrieb München“, "Münchner Kammerspiele", "Münchner Stadtentwässerung", "Stadtgüter München" und "Markthallen München" sowie für die „Städtische Bestattung“. Die Darstellung der Vermögenswerte (Wertpapiere, Ausleihungen und Termingeldanlagen) mit den zugehörigen Passivposten (Rückstellungen) erfolgt in den Bilanzen der Eigenbetriebe und wird bei der Landeshauptstadt München nur nachrichtlich geführt. Insgesamt umfasst das Treuhandvermögen (ohne rechtlich selbständige und rechtlich unselbständige Stiftungen) bei der Landeshauptstadt München rund **122,5 Mio. €**. Der Ausweis erfolgt unter der Bilanzposition **Sonstige Verbindlichkeiten**. Die größten Positionen sind:

- **Abfallwirtschaftsbetrieb München - Deponie Unterhaltsfolgelasten**
Mit Beschluss des Stadtrats vom 17.11.1994 wurde die Sonderrücklage eingerichtet mit dem Ziel, Finanzmittel für etwaige Unterhaltsfolgelasten aus der Deponie Nord-West anzusammeln. Mit Errichtung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) zum 01.01.2002 wurde die Sonderrücklage in Treuhandvermögen überführt, d. h. die Mittel werden von der Stadt für den AWM verwaltet. Zum Stichtag 31.12.2019 beläuft sich dieses Treuhandvermögen des AWM auf 14,6 Mio. €. (Nachrichtliches Vermögen: 40,3 Mio. €).
- **Abfallwirtschaftsbetrieb München - Deponie Schadensvorsorge**
Mit Beschluss des Stadtrats vom 24.10.1990 wurde zur Absicherung evtl. Drittschäden aus der Deponie Nord-West eine entsprechende Sonderrücklage gebildet und dotiert. Mit Errichtung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaftsbetrieb München zum 01.01.2002 wurde die Sonderrücklage in das Treuhandvermögen der Landeshauptstadt München überführt, d. h. die Mittel werden von der Stadt für den AWM verwaltet. Zum Stichtag 31.12.2019 beläuft sich dieses Treuhandvermögen des Abfallwirtschaftsbetriebs München auf 0,1 Mio. €. (Nachrichtliches Vermögen: 12,9 Mio. €)
- **Abfallwirtschaftsbetrieb München – Pensionsrückstellung**
Die angesparten Mittel sollen für Ansprüche aus Pensionen (Alt- und Neuzusagen) und der Altersteilzeit verwendet werden. Die erforderlichen Mittel werden vom Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) bereitgestellt. Zum Stichtag 31.12.2019 beläuft sich dieses Treuhandvermögen des AWM auf 33,5 Mio. €. (Nachrichtliches Vermögen: 41,1 Mio. €)
- **Abfallwirtschaftsbetrieb München – Heizkraftwerk München Nord**
Für den Rückbau des Blockes 3 an der Müllverbrennungsanlage im Heizkraftwerk München Nord wurde eine Rückstellung gebildet. Zum Stichtag 31.12.2019 beträgt dieses Treuhandvermögen des Abfallwirtschaftsbetriebes München 0,5 Mio. €. (Nachrichtliches Vermögen: 7,1 Mio. €)
- **Abfallwirtschaftsbetrieb München – Großlappen**
Zur Absicherung von Haftpflichtansprüchen aus etwaigen Umweltschäden im Bereich der ehemaligen Mülldeponie Großlappen wurde eine Rückstellung gebildet. Zum Stichtag 31.12.2019 beträgt dieses Treuhandvermögen des Abfallwirtschaftsbetriebes München 14,2 Mio. €. (Nachrichtliches Vermögen: 12,7 Mio. €)
- **Abfallwirtschaftsbetrieb München – Zentral**
Hierbei handelt es sich um Termingeldeinlagen nach § 10 Eigenbetriebsverordnung, die aufgrund der Kassenlage des Abfallwirtschaftsbetriebes München getätigt wurden. Zum Stichtag 31.12.2019 beträgt dieses Treuhandvermögen 2,5 Mio. €. (Nachrichtliches Vermögen: 0 Mio. €)
- **Grabpflege, Bestattungsvorsorge**
Für Zwecke der Bestattungsvorsorge und der Grabpflege schließt die Städtische Bestattung Verträge mit interessierten Bürgern. Die Beträge fließen als Voraus-/Zahlung auf

die von der Städtischen Bestattung zu erbringenden Leistungen zwar in das Vermögen der Landeshauptstadt München ein, werden vom städtischen Vermögen aber strikt getrennt und nach Maßgabe der aus den Verträgen resultierenden treuhänderischen Bindungen bewirtschaftet. Die Erträge der investierten Mittel werden thesauriert. Zum Stichtag 31.12.2019 belief sich das Vermögen der Grabpflege auf 11,4 Mio. €, das der Bestattungsvorsorge auf 41,4 Mio. €.

- **Kammerspiele**

Für den Eigenbetrieb Kammerspiele wurden mit Beschluss des Stadtrats vom 18.02.2004 Mittel zur Sicherung von Versorgungsaufwendungen / Altersteilzeit sowie mit Beschluss vom 23.07.2003 Mittel für künftige Reinvestitionen für abgeschriebene Anlagegüter bereitgestellt. Zum Stichtag 31.12.2019 beläuft sich dieses Treuhandvermögen auf 0,1 Mio. €. (Nachrichtliches Vermögen: 27,5 Mio. €)

- **Stadtgüter München**

Zur Sicherung von Freiwilligen Rentenrückstellungen wurde ein Treuhandvermögen für die Stadtgüter München (Landwirtschaftliche Betriebe) angelegt. Zum Stichtag 31.12.2019 belief sich das Vermögen auf 1,6 Mio. €. (Nachrichtliches Vermögen: 1,8 Mio. €)

- **Mündelgelder**

Bei Mündelgeldern handelt es sich um Einzelvermögen von unmündigen Personen, für die die Stadt Amtsvormund ist. Insgesamt befinden sich bei der Stadt zum 31.12.2019 Mündelgelder in Höhe von 16.235,25 €.

Weiteres Treuhandvermögen

(getrennte Darstellung vom Vermögen der Landeshauptstadt München):

- **rechtlich selbständige Stiftungen**

Die rechtlich selbständigen Stiftungen stellen von der Landeshauptstadt München verwaltetes Treuhandvermögen dar. Eine Übersicht aller rechtlich selbständigen Stiftungen sowie deren Jahresabschlüsse (Bilanzen sowie Ergebnis- und Finanzrechnungen) sind gesondert unter Kapitel F 7.19 (Jahresabschlüsse der rechtlich selbständigen Stiftungen) dargestellt.

7.11 Nachlässe in Abwicklung

Nachlass ist der rechtliche Begriff für Erbschaft. Es fallen hierunter sowohl die Aktiva als auch die Passiva des Erblassers, also sowohl das vorhandene Vermögen als auch die Schulden. Während der Nachlassabwicklung hat die LHM als Nachlassverwalter den Nachlass zu verwalten und die Nachlassverbindlichkeiten aus dem Nachlass zu berichtigen (§ 1985 BGB). Zum Stichtag 31.12.2019 beliefen sich die Nachlässe in Abwicklung auf 30.943.337,18 € (Vorjahr: 35.612.682,33 €). Darin enthalten sind Vermögensgegenstände in Form von Immobilien und Grundstücken i. H. v. 12.007.578,00 € (Vorjahr: 14.082.132,60 €). Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist darauf zurückzuführen, dass diverse Nachlässe in 2019 abgewickelt werden konnten. Auch unterliegen die Nachlässe in Abwicklung jährliche Schwankungen.

7.12 Verbrauchsnachlässe

In Abgrenzung zu den Nachlässen in Abwicklung stellen die sog. Verbrauchsnachlässe bereits in das Eigentum der Landeshauptstadt München übergegangene Nachlässe dar. Aufgrund der Zweckbindung werden diese ebenfalls unter den sonstigen Verbindlichkeiten ausgewiesen. Die Verbrauchsnachlässe der Landeshauptstadt München beliefen sich zum Stichtag 31.12.2019 auf 360.137,24 € (Vorjahr: 716.596,07 €), was einem Rückgang von 356.458,83 € entspricht.

7.13 Rechtlich unselbständige (fiduziarische) Stiftungen

Die rechtlich unselbständigen (fiduziarischen) Stiftungen stellen treuhänderisches Vermögen (Sondervermögen) der Landeshauptstadt München dar, das von dieser treuhänderisch verwaltet wird. Eine Übersicht der rechtlich unselbständigen Stiftungen sowie eine Summen-Bilanz, eine Summen-Ergebnisrechnung und eine Summen-Finanzrechnung ist unter Kapitel F 7.20 (Jahresabschlüsse der rechtlich unselbständigen Stiftungen) aufgeführt. Summen-Ergebnisrechnungen der rechtlich unselbständigen Stiftungen pro Betreuungsreferat sind in Kapitel C enthalten. Finanzrechnungen der rechtlich unselbständigen Stiftungen pro Betreuungsreferat werden in Kapitel E dargestellt.

7.14 Sonstige Sicherheitsleistungen (unbare Hinterlagen)

Die bei der Landeshauptstadt München geführten Hinterlagen und Sicherheitsleistungen setzen sich aus Barhinterlagen sowie unbaren Hinterlagen (z. B. Bürgschaften, Depotsperren, Festgeldern, Sparbüchern und Wertpapieren) zusammen. In der städtischen Bilanz erfolgt ausschließlich eine Abbildung der Barhinterlagen (vgl. Kapitel F 3.10 – Verbindlichkeiten). Der Wert der nicht in der städtischen Bilanz abgebildeten unbaren Hinterlagen beläuft sich zum 31.12.2019 auf 319,9 Mio. €.

7.15 Bankkonten mit nicht-städtischen Geldern

Die Bankkonten der Landeshauptstadt München sind nach §§ 72 und 91 KommHV-Doppik entsprechend den Grundsätzen ordnungsgemäßer kommunaler Buchführung richtig und vollständig in der Vermögensrechnung (Bilanz) abzubilden. Dazu zählen auch die Bankkonten, die nicht im städtischen Kassenverbund enthalten sind, sondern in einzelnen Referaten geführt und verwaltet werden.

Dies sind vorwiegend die Bankgirokonten bei den städtischen und staatlichen Schulen im Referat für Bildung und Sport, deren Bestände erst seit dem Jahresabschluss 2013 in den Rechenwerken abgebildet werden. Auf städtischen Girokonten, den sog. Haushalts- bzw. Sonderkonten, werden dabei neben den städtischen Geldern auch die nicht-städtischen Gelder im Bereich der Schulen treuhänderisch abgewickelt. Auch bei diesen Geldern, die für einen Dritten lediglich zahlungsmäßig vereinnahmt und verausgabt werden (§ 98 Nr. 17 KommHV-Doppik), handelt es sich um fremde Finanzmittel, die nach § 15 Nr. 1 KommHV-Doppik im Finanzhaushalt darzustellen sind. Insbesondere durchlaufende Finanzmittel sind in jedem Fall in den Büchern nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger kommunaler Buchführung aufzuzeichnen (§ 57 Abs. 2 Nr. 4 KommHV-Doppik) und in der Finanzrechnung bzw. den Teilfinanzrechnungen auszuweisen.

Zum Stichtag 31.12.2019 beliefen sich die treuhänderisch verwalteten Gelder auf den Schulbankkonten auf 8.027.110,25 € und waren damit um 303.563,83 € höher als im Vorjahr (7.723.546,42 €).

Seit 2018 werden auch die Bestände der Bankgirokonten der Bezirksausschüsse in der gesamtstädtischen Bilanz mit aufgenommen. Hier beliefen sich die externen und damit treuhänderische verwalteten Gelder, soweit gemeldet, zum Bilanzstichtag 31.12.2019 auf 4.840,44 €.

7.16 Vergebenes Treuhandvermögen MGS

Der MGS (Münchner Gesellschaft für Stadterneuerung mbH), an der die Stadt mit ihren 100 prozentigen Tochtergesellschaften GWG und GEWOFAG beteiligt ist, wurde durch Treuhandverträge die Aufgabe als Treuhänderin der LHM in den förmlich festgelegten Sanierungsgebieten übertragen. Die Gesellschaft erfüllt ihre Aufgaben mit einem Treuhandvermögen in eigenem Namen für Rechnung der Stadt (§ 160 Abs. 1 BauGB). Das Treuhandvermögen besteht aus

- Mitteln, die die LHM der MGS zur Erfüllung der Sanierungsaufgaben zur Verfügung stellt (Allg. Grundvermögen und jährliche Investitionszuweisungen) und
- aus dem Vermögen, das die MGS mit Mitteln des Treuhandvermögens erworben und erwirtschaftet hat (§ 160 Abs. 3 BauGB).

Die Darstellung des Treuhandvermögens der MGS erfolgt im hoheitlichen Rechnungswesen der LHM in einer vereinfachten Darstellung. Es wird dabei ausschließlich auf sieben Bilanzpositionen in der Bilanz des Referats für Stadtplanung und Bauordnung abgebildet.

In den ausgewiesenen Werten in der städtischen Bilanz sind dabei aber die Restschuldenstände der intern von der LHM an das Treuhandvermögen ausgereichten Förderdarlehen nicht mehr berücksichtigt, da diese in der gesamtstädtischen Bilanz nicht mehr dargestellt werden dürfen.

Testierte Treuhandbilanz MGS zum 31.12.2019:

Treuhandvermögen der Münchner Gesellschaft für Stadterneuerung mbH (MGS), München
Bilanz zum 31. Dezember 2019

Aktiva	<u>31.12.2019</u>		<u>31.12.2018</u>		Passiva	<u>31.12.2019</u>		<u>31.12.2018</u>		
	€	€	€	€		€	€	€	€	
<u>A. Anlagevermögen</u>					<u>A. Eigenkapital</u>					
I. Sachanlagen					I. Kapitalrücklage		70.511.822,52		70.511.822,52	
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	42.836.265,09		90.095.065,68		II. Ergebnisrücklagen		19.044.471,17		40.239.711,06	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	66.099.216,24		68.672.312,66			89.556.293,69		110.751.533,58		
3. Technische Anlagen und Maschinen	118.922,79		148.487,56		<u>B. Rückstellungen</u>					
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.957,85		16.918,71		1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	85.327,00		77.387,00		
5. Anlagen im Bau	0,00		1.066.545,71		2. Sonstige Rückstellungen	1.031.309,44		1.391.118,35		
		109.064.361,97		159.999.330,32			1.116.636,44		1.468.505,35	
<u>B. Umlaufvermögen</u>					<u>C. Verbindlichkeiten</u>					
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte					1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	28.789.660,88		53.703.615,60		
Unfertige Leistungen		3.033.903,48		3.396.423,91	2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	3.807.967,35		7.960.035,70		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					3. Erhaltene Anzahlungen	7.756.041,00		11.498.447,61		
1. Forderungen aus Vermietung	149.097,62		143.008,14		4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00		333,99		
2. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00		123.264,24		5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	312.420,31		280.881,47		
3. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	83.295,00				6. Sonstige Verbindlichkeiten	254.425,36		1.452.674,74		
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.508.989,50		3.796.583,11				40.920.514,90		74.895.989,11	
		1.741.382,12		4.062.855,49	<u>D. Rechnungsabgrenzungsposten</u>		0,00		131.310,17	
III. Flüssige Mittel										
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		17.753.797,46		19.788.728,49						
		22.529.083,06		27.248.007,89						
		<u>131.593.445,03</u>		<u>187.247.338,21</u>				<u>131.593.445,03</u>		<u>187.247.338,21</u>

**Treuhandvermögen der Münchner Gesellschaft für Stadterneuerung mbH (MGS),
München**

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		
a) aus der Hausbewirtschaftung	8.838.128,86	11.500.590,07
b) aus Betreuungstätigkeit	379,81	374,67
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	<u>22.557,68</u>	<u>175.367,20</u>
Umsätze	8.861.066,35	11.676.331,94
2. Erhöhung (i.Vj.) Verminderung) des Bestands an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen	-69.311,98	168.345,48
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.551.486,01	972.700,06
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen		
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	-3.549.416,29	-5.324.399,76
b) Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	<u>-1.396.464,13</u>	<u>-1.291.398,16</u>
	-4.945.880,42	-6.615.797,92
5. Rohergebnis	5.397.359,96	6.201.579,56
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	-1.259.189,31	-1.617.525,23
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.229.082,25	-2.307.877,32
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.930,70	128,59
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.060.259,51	-1.538.670,74
10. Ergebnis nach Steuern	1.863.759,59	737.634,86
11. Sonstige Steuern	-112,00	297,00
12. Jahresüberschuss	1.863.647,59	737.931,86
13. Einstellen in die Ergebnismrücklagen	-1.863.647,59	-737.931,86
14. Bilanzergebnis	0,00	0,00

Kapitalflussrechnung THV-MGS zum 31.12.2019:

Treuhandvermögen der Münchner Gesellschaft
für Stadterneuerung mbH, München

Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

	2019	2018
	T€	T€
Jahresergebnis	1.863,6	737,9
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.259,2	1.617,6
Zuschreibung auf Gegenstände des Anlagevermögens	0,0	-317,4
Abnahme langfristiger Rückstellungen	-35,1	77,4
Abschreibungen auf Forderungen (+)/Auflösung EWB (-)	62,2	92,5
Saldo zahlungsunwirksame Aufwendungen/ Erträge	<u>140,6</u>	<u>-355,8</u>
Cash Flow nach DVFA/SG	3.290,5	1.852,2
Abnahme der kurzfristigen Rückstellungen	57,6	-1.046,7
Gewinn(-) / Verlust(+) Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	542,6	
Veränderung sonstiger Aktiva	2.621,8	-3.586,3
Abnahme sonstiger Passiva	-5.126,9	2.562,1
Saldo zahlungswirksame Zinsaufwendungen/Zinserträge	<u>1.039,4</u>	<u>1.538,6</u>
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.425,0	1.319,9
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,0	0,0
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,0	0,0
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,0	0,0
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	0,0	-316,1
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,0	0,0
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,0	0,0
Erhaltene Zinsen	<u>14,9</u>	<u>0,1</u>
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	14,9	-316,0
Einzahlungen aus der Valutierung von Darlehen	1.761,8	1.278,8
Auszahlungen aus der planmäßigen Tilgung von Darlehen	-1.641,7	-2.120,0
Auszahlungen aus der außerplanmäßigen Tilgung von Darlehen	-29.100,0	-16,7
Einzahlungen aus Kapitalerhöhungen	0,0	0,0
Veränderung aus Rückübertragung von Grundstücken des Treuhandvermögens	27.788,0	
Sonstige Auszahlung an den Treugeber	-2.228,6	-1.000,0
Gezahlte Zinsen	<u>-1.054,3</u>	<u>-1.538,7</u>
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4.474,8	-3.396,6
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-2.034,9	-2.392,7
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	19.788,7	22.181,4
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	<u>17.753,8</u>	<u>19.788,7</u>

7.17 Anteile der Landeshauptstadt München an anderen Organisationen und juristischen Personen des öffentlichen und privaten Rechts

Die angegebenen Anteile beziehen sich auf den Anteil der LHM am Stamm- bzw. Grundkapital der jeweiligen Gesellschaft (gezeichnetes Kapital).

Eine Übereinstimmung zwischen den unter F 3.3 Finanzanlagen ausgewiesenen Beteiligungswerten und den unter F 7.17 enthaltenen Anteilen der LHM am Stamm- bzw. Grundkapital der Gesellschaft ist nicht zwingend gegeben.

Als Gründe für die Abweichungen können u. a. die Umwandlung von Kapitalrücklagen in das Stamm- bzw. Grundkapital bei der Gesellschaft oder beteiligungswerterhöhende Zahlungen der LHM an die Gesellschaft, die sich nicht auf das Stamm- bzw. Grundkapital auswirken, genannt werden.

Die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe/Regiebetriebe und Unternehmen in Privatrechtsform werden zeitlich erst nach der Aufstellung des Jahresabschlusses der Landeshauptstadt München vorgelegt. Aus diesem Grund sind an dieser Stelle nur Angaben auf Basis des Vorjahres (2018) möglich.

Sondervermögen

Name	Anteil in € (2018)	Anteil in % (2018)	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in € (2018)	Davon ent- fällt auf die LHM in € (2018)
Abfallwirtschaftsbetrieb München (Eigenbetrieb)*	0,00	100	0,00	0,00
Stadtgüter München (Eigenbetrieb)	5.920.000,00	100	0,00	0,00
Markthallen München (Eigenbetrieb)	2.556.450,00	100	1.777.379,00	1.777.379,00
Münchner Kammerspiele (Eigenbetrieb)	500.000,00	100	0,00	0,00
Münchner Stadtentwässerung (Eigen- betrieb)*	0,00	100	0,00	0,00
Schloss Kempfenhausen (Regiebetrieb)	2.472.472,21	100	0,00	0,00
Dienstleister für Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt München (IT@M) (Eigenbetrieb)*	0,00	100	0,00	0,00

*) Der Abfallwirtschaftsbetrieb München, die Münchner Stadtentwässerung und der Dienstleister für Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt München (IT@M) verfügen über kein gezeichnetes Kapital.

Zweckverbände

Die Landeshauptstadt München ist in folgenden Zweckverbänden Mitglied:

- Bayerische Landschulheime
- Meisterschulen am Ostbahnhof, Zweckverband der Landeshauptstadt München und der Handwerkskammer für München und Oberbayern (früher: Meisterschulen im Handwerkerhof); Umbenennung gültig seit 01.08.2011.
- Rettungszweckverband
- Staatliches Gymnasium Pullach im Isartal
- Verbandsgrundschule Karlsfeld
- Regionaler Planungsverband München
- Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München
- Zweckverband Freiham

Für diese Zweckverbände sind obige Angaben nicht möglich, da für Zweckverbände keine Geschäftsanteile existieren, anhand derer sich ein exakter Anteil der einzelnen Mitglieder am Eigenkapital ermitteln ließe. Um einen solchen Anteil zu ermitteln, müssten umfangreiche Bewertungsgutachten in Auftrag gegeben werden. Dies ist jedoch mit einem nicht vertretbaren Aufwand, insbesondere kostenintensiver Gutachter Tätigkeit verbunden.

Unternehmen in Privatrechtsform

Verbundene Unternehmen (mehr als 50 % der Anteile werden gehalten)

Name	Anteil in € (2018)	Anteil in % (2018)	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in € (2018)	Davon ent- fällt auf die LHM in € (2018)
Behandlungszentrum Kempfenhausen für Multiple Sklerose Kranke GmbH ("Marianne-Strauss-Klinik")	24.000,00	57,14	0	0
Deutsches Theater Grund- und Hausbesitz GmbH	2.556.459,41	100	0	0
Deutsches Theater München Betriebsgesellschaft mbH	766.937,82	100	0	0
Gasteig München GmbH	1.050.000,00	100	0	0
Gemeinnützige Wohnstätten- und Siedlungsgesellschaft mbH (GWG)	453.734.893,00	100	0	0
Gemeinnützige Wohnungsfürsorge AG München (GEWOFAG – Holding GmbH)	336.867.736,00	100	0	0
Münchener Tierpark Hellabrunn AG	715.552,99	93,3	0	0
MÜNCHENSTIFT gGmbH (gemeinnützige Gesellschaft der Landeshauptstadt München, wohnen und pflegen in der Stadt)	15.602.421,00	100	0	0
Münchner Arbeit gGmbH	25.600,00	100	0	0
Münchner Gewerbehof Giesing Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG*	25.564,59	100	3.339.270,00	3.339.270,00
Münchner Gewerbehof- und Technologiezentrumsgesellschaft mbH (MGH)	5.952.000,00	99,2	0	0
Münchner Volkshochschule GmbH (Aka-	1.022.583,76	100	0	0

Name	Anteil in € (2018)	Anteil in % (2018)	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in € (2018)	Davon ent- fällt auf die LHM in € (2018)
demie für Erwachsenenbildung)				
Münchner Volkstheater GmbH	25.565,00	100	0	0
Olympiapark München GmbH	4.900.000,00	100	0	0
Pasinger Fabrik Kultur- und Bürger- zentrum GmbH	25.564,59	100	0	0
P+R Park & Ride GmbH	52.000,00	100	0	0
Städtisches Klinikum München GmbH	10.250.000,00	100	0	0
Stadtwerke München GmbH	485.000.000,00	100	0	0
MRG Maßnahmeträger München- Riem GmbH	300.000,00	100	0	0
digital@M GmbH	25.000,00	100	0	0

*) Der Stammkapitalanteil der LHM entspricht dem eingeforderten Kommanditkapital gemäß Jahresabschluss.

Beteiligungen (50 % oder weniger der Anteile werden gehalten)

Name	Anteil in € (2018)	Anteil in % (2018)	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in € (2018)	Davon ent- fällt auf die LHM in € (2018)
MEDIASCHOOL BAYERN gGmbH***	511,29	2	0	0
Bürgerstiftung München	51.129,00	7	0	0
Einkaufszentrale für öffentliche Bibliothe- ken GmbH Reutlingen	10.240,00	0,47*	0	0
Flughafen München GmbH	70.558.480,00	23	0	0
Internationale Münchner Filmwochen GmbH	20.000,00	40	0	0
Messe München GmbH	124.079.633,71	49,9	0	0
Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH	12.782,30	35,71	0	0
Portal München Betriebs- GmbH & Co. KG**	89.206,72	3	0	0
Portal München Verwaltungs-GmbH	14.700,00	49	0	0
Zentrale Abrechnungsstelle für den Ret- tungsdienst Bayern GmbH	500,00	2	0	0
Heideflächenverein Münchner Norden e.V.	0,00	0	0	0
Erholungsflächenverein	0,00	0	0	0
WERK1.Bayern GmbH	15.000,00	10	0	0

*) Prozentsatz gerundet.

***) Der Stammkapitalanteil der LHM entspricht dem eingeforderten Kommanditkapital gemäß Jahresabschluss.

***) Aus- und Fortbildungs GmbH für elektronische Medien (AFK): Umbenennung in MEDIASCHOOL BAYERN gGmbH (Vollversammlung des Stadtrates am 04.10.2018, Satzungsänderung am 23.07.2018)

7.18 Oberbürgermeister und Mitglieder des Stadtrates

Der Oberbürgermeister und die ehrenamtlichen Mitglieder bilden den Stadtrat der Landeshauptstadt München. In der aktuellen Wahlperiode (01.05.2014 – 30.04.2020) gehören dem Stadtrat 80 ehrenamtliche Stadtratsmitglieder sowie der Oberbürgermeister an. Im Jahr 2019 umfasste der Stadtrat folgende Personen:

Oberbürgermeister:

Name	Vorname	Partei
Reiter	Dieter	SPD

ehrenamtliche Stadtratsmitglieder:

Name	Vorname	Partei / Fraktion	
Abele	Kathrin	SPD	
Altmann	Johann	Bayernpartei	
Assal	Dr. Josef	Bayernpartei	
Babor	Dr. Reinhold	CSU	
Bär	Sabine	CSU	
Berger	Anja	Die Grünen/ RL	
Bickelbacher	Paul	Die Grünen/ RL	
Boesser	Ulrike	SPD	
Burger	Simone	SPD	
Burkhardt	Anja	CSU	
Burkhardt	Beatrix	CSU	
Caim	Eva Maria	Bayernpartei	
Danner	Herbert	Die Grünen/ RL	
Dietl	Verena	SPD	
Gaßmann	Alexandra	CSU	
Grimm	Ulrike	CSU	
Habenschaden	Katrin	Die Grünen/ RL	
Haider	Sonja	ÖDP	
Hanusch	Anna	Die Grünen/ RL	
Hoffmann	Prof. Dr. Jörg	FDP	
Hübner	Anne	SPD	
Kainz	Heike	CSU	
Kaplan	Hans Dieter	SPD	
Koller	Jutta	Die Grünen/ RL	
Krause	Dominik	Die Grünen/ RL	
Krieger	Sabine	Die Grünen/ RL	
Kürzdörfer	Renate	SPD	
Liebich	Haimo	SPD	

Name	Vorname	Partei / Fraktion	
Lischka	Horst	SPD	
Mattar	Dr. Michael	FDP	
Mayer	Gerhard	SPD	Bis 31.12.2019
Mayerl	Nicola	CSU	
Menges	Dr. Evelyne	CSU	
Messinger	Bettina	SPD	
Mittermaier	Dr. Ingo	SPD	
Müller	Christian	SPD	
Nallinger	Sabine	Die Grünen/ RL	
Naz	Cumali	SPD	
Neff	Gabriele	FDP	
Niederbühl	Thomas	Die Grünen/ RL	
Offman	Marian	CSU SPD	Bis 15.07.2019 Ab 15.07.2019
Olhausen	Dr. Manuela	CSU	
Oraner	Cetin	DIE LINKE	
Pilz-Strasser	Angelika	Die Grünen/ RL	
Podiuk	Hans	CSU	
Pretzl (2. Bürgermeister)	Manuel	CSU	
Progl	Richard	Bayernpartei	
Quaas	Richard	CSU	
Ranft	Thomas	FDP	
Reissl	Alexander	SPD CSU	Bis 30.09.2019 Ab 01.10.2019
Richter	Karl	BIA	
Rieke	Heide	SPD	
Roth	Dr. Florian	Die Grünen/ RL	
Röver	Jens	SPD	
Ruff	Tobias	ÖDP	
Rupp	Klaus Peter	SPD	
Sabathil	Ursula	Freie Wähler	
Sauerer	Johann	CSU ÖDP	Bis 24.10.2019 Ab 24.10.2019
Schall	Sebastian	CSU	
Schmid	Helmut	SPD	
Schmid	Josef	CSU	Bis 31.05.2019
Schmid	Thomas	CSU	
Schmidbauer	Mario	Bayernpartei	
Schmude	Fritz	LKR Fraktions-/Gruppierungslos	Bis 28.01.2019 Ab 29.01.2019
Schönfeld-Knor	Julia	SPD	

Name	Vorname	Partei / Fraktion	
Seidl	Otto	CSU	
Söllner-Schaar	Dr. Constanze	SPD	
Stadler	Johann	CSU	
Strobl (3. Bürgermeisterin)	Christine	SPD	
Theiss	Prof. Dr. Hans	CSU	
Utz	Oswald	Die Grünen/ RL	
Vogelsgesang	Frieder	CSU	
Volk	Birgit	SPD Fraktions-/Gruppierungslos	Bis 02.10.2019 Ab 03.10.2019
Vorländer	Christian	SPD	
Wackermann	Sven	CSU	Ab 01.06.2019
Wächter	André	LKR Bayernpartei	Bis 28.01.2019 Ab 28.01.2019
Weisenburger	Sebastian	Die Grünen/ RL	
Wiepcke	Dorothea	CSU	
Wolf	Brigitte	Die Linke	
Zeilhofer	Wolfgang	FDP	
Zöller	Walter	CSU	

berufsmäßige Stadtratsmitglieder:

Für die Leitung der städtischen Referate werden von der Vollversammlung des Stadtrats für die Dauer von höchstens sechs Jahren berufsmäßige Stadtratsmitglieder – die Referentinnen und Referenten – gewählt. Im Jahr 2019 waren dies folgende Personen:

Name	Vorname	Referat
Baumgärtner	Clemens	Referat für Arbeit und Wirtschaft – ab 01.03.2019
Böhle	Dr. Thomas	Kreisverwaltungsreferat
Bönig	Thomas	Referat für Informations- und Telekommunikations- technik
Dietrich	Dr. Alexander	Personal- und Organisationsreferat
Frank	Kristina	Kommunalreferat
Frey	Christoph	Stadtkämmerei
Hingerl	Rosemarie	Baureferat
Jacobs	Stephanie	Referat für Gesundheit und Umwelt
Küppers	Dr. Hans-Georg	Kulturreferat – bis 30.06.2019
Biebl	Anton	Kulturreferat – ab 01.07.2019
Merk	Prof. Dr. (I) Elisabeth	Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Schiwy	Dorothee	Sozialreferat
Zurek	Beatrix	Referat für Bildung und Sport

7.19 Jahresabschlüsse der rechtlich selbständigen Stiftungen

Die rechtlich selbständigen Stiftungen stellen von der Landeshauptstadt München verwaltetes Treuhandvermögen dar.

Sie lassen sich unterteilen in

- kommunale, kommunal verwaltete, rechtlich selbständige Stiftungen und
- allgemeine rechtlich selbständige Stiftungen

Übersicht der kommunalen, kommunal verwalteten Stiftungen (Stand 31.12.2019)

Betreuungsreferat: Kulturreferat

Rudolf und Berta Mathes-Stiftung	Buk 9051
----------------------------------	----------

Betreuungsreferat: Sozialreferat

Bertha und Ilse Hafferberg-Stiftung	Buk 9006
Brasilische Stiftung	Buk 9007
Buhl-Strohmaier-Stiftung	Buk 9008
Dr. Ferdinand Maria und Erna Dick-Wohltätigkeitsstiftung	Buk 9010
Enzo und Stefanie Fidanzini-Stiftung	Buk 9013
Freiherrlich von Hirsch'en-Stiftung	Buk 9014
Generalstabsarzt Dr. Karl und Anna von Lotzbeck-Stiftung	Buk 9015
Georg und Marie Weiskopf-Stiftung	Buk 9016
Gerd und Annemarie Thomas-Stiftung	Buk 9017
Heiliggeistspital-Stiftung München	Buk 9019
Irma Wenke-Stiftung	Buk 9020
Johann Menrad-Stiftung	Buk 9022
Joseph und Maria Schöpf-Altenhilfe-Stiftung	Buk 9023
Jubiläumstiftung aus Anlaß der Goldenen Hochzeit des Königs Ludwig III. und der Königin Marie Therese von Bayern	Buk 9024
Lucilie Grahn-Stiftung	Buk 9026
Marie Auguste Schenk-Stiftung	Buk 9029
Matthias Pschorr Bavaria-Stiftung Monachia	Buk 9031
Michael und Heriberta von Poschinger-Stiftung	Buk 9032
Münchner Kinder und Jugend-Stiftung	Buk 9034
Waisenhaus Stiftung München	Buk 9035
Oscar Thomann'sche-Stiftung	Buk 9036

Oskar Walther-Kinderunterstützungsfonds	Buk 9037
Sankt Nikolaispital-Stiftung	Buk 9038
Sankt-Joseph-Spital-Stiftung München	Buk 9039
Stiftung "Goldenes Münchner Herz"	Buk 9040
Stiftung für die individuelle Unterstützung hilfsbedürftiger Münchener Senioren	Buk 9041
Vereinigte Wohlfahrtsstiftungen der Landeshauptstadt München	Buk 9043
Vereinigte Kriegswohlfahrtsstiftungen der Landeshauptstadt München	Buk 9044
Vereinigte Stiftungen zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen der Landeshauptstadt München	Buk 9045
Vereinigte Stipendienstiftungen der Landeshauptstadt München	Buk 9046
Walter Sedlmayr-Paula Rott-Stiftung zur Unterstützung von Münchner Bürgern	Buk 9047
Erna, Felix und Hans von Kuk-Stiftung	Buk 9049
Zirwas-Dodell-Stiftung Fonds B	Buk 9052
Ruth und Wolfram Boeck-Stiftung	Buk 9053
Walter und Erna Knör-Stiftung	Buk 9056
Katharina Löttgers und Thomas Wimmer-Stiftung	Buk 9057
Ippi-Berufsausbildungs-Stiftung München	Buk 9058
Ludwig und Anna Gmelch-Stiftung	Buk 9059
Stiftung „Hilfe für psychisch kranke Menschen in München“	Buk 9060
Armin Siegl und Angelika Meier-Stiftung - Hilfe für Jung und Alt	Buk 9061
Anna Krauß-Stiftung	Buk 9062
Stiftung URBS – DIE STADT	Buk 9063
Stiftung Schwabinger Kinderlächeln	Buk 9064
Karl und Anneliese Hofmeister-Stiftung	Buk 9065
Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung	Buk 9066
Helmut Krauß-Stiftung	Buk 9067

Übersicht der allgemeinen, rechtlich selbständigen Stiftungen (Stand 31.12.2019)

Betreuungsreferat: Kulturreferat

Jubiläums-Stipendien-Stiftung	Buk 9000
Prinzregent Luitpold Stiftung	Buk 9001
Matthias Pschorr Hackerbräu Stiftung	Buk 9002

Betreuungsreferat: Sozialreferat

Adalbert und Jeanette Sickinger-Stiftung	Buk 9003
Andreas und Elfriede Zäch-Stiftung	Buk 9005
Dr. Rolf und Hildegard und Günter Scheunert-Stiftung	Buk 9011
Eduard und Emma Kolb-Plecher-Wohltätigkeitsstiftung	Buk 9012
Therese, Josefine verwitwete Grau und Jakob Schiestl'sche Familienstiftung	Buk 9018
Johann Konen-Stipendien-Stiftung	Buk 9021
Lasser Kinder und Jugend Stiftung	Buk 9025
Margarete Schulte-Henschen Stiftung	Buk 9028
Martin Adelman-Stiftung zur Unterstützung hilfsbedürftiger Rekonvaleszenten	Buk 9030
Münchener Bürgerheim-Stiftung	Buk 9033
Stiftung Hausstein für Kranke, Behinderte und deren Angehörige	Buk 9042
Wohltätigkeitsstiftung der Ehegatten Melchior und Josepha Grosjean, letztere geb. Beierlein und deren Tochter Marie	Buk 9048
Pettenkofer-Stiftung	Buk 9050
Zirwas-Dodell-Stiftung Fonds A	Buk 9054
Münchner Regenbogen-Stiftung	Buk 9055

Bilanzen, Ergebnis- und Finanzrechnungen der rechtlich selbständigen Stiftungen

Anmerkung: Die Werte zum Stand 31.12.2019 werden erstmalig centgenau und nicht wie bisher gerundet angegeben.

9000 - Jubiläums-Stipendien-Stift.

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	65.485,80	0	1.	Eigenkapital	81.777,18	88.801
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	65.485,80	0	2.	Fremdkapital	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	16.291,38	88.801				
		81.777,18	88.801			81.777,18	88.801

Ergebnisrechnung Jubiläums-Stipendien-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.095	3.000	0	3.000	6.000,00	3.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	1.084,23	1.084
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	3.095	3.000	0	3.000	7.084,23	4.084
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-3.095	-3.000	0	-3.000	-7.084,23	-4.084
17	+ Finanzerträge	67	0	0	0	60,71	61
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	67	0	0	0	60,71	61
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-3.028	-3.000	0	-3.000	-7.023,52	-4.023
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-3.028	-3.000	0	-3.000	-7.023,52	-4.023

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Jubiläums-Stipendien-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	67	0	0	0	60,71	60,71
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	67	0	0	0	60,71	60,71
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.095	3.000	0	3.000	6.000,00	3.000,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	1.084,23	1.084,23
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	3.095	3.000	0	3.000	7.084,23	4.084,23
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-3.028	-3.000	0	-3.000	-7.023,52	-4.023,52
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	65.485,80	65.485,80
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	65.485,80	65.485,80
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	-65.485,80	-65.485,80
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-3.028	-3.000	0	-3.000	-72.509,32	-69.509,32

Finanzrechnung Jubiläums-Stipendien-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz			
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz					
			Euro	Euro	Euro			Euro	Euro	Euro
			1	2	2a			2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00			
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00			
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00			
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00			
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00			
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00			
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00			
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00			
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-3.028	-3.000	0	-3.000	-72.509,32	-69.509,32			
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00			
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00			
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00			
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00			
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00			
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00			
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00			
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00			
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.									
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-3.028	-3.000	0	-3.000	-72.509,32	-69.509,32			
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen										
Konto	Bezeichnung									
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0			
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0			
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0			

9001 – Prinzregent Luitpold Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	61.120,08	0	1.	Eigenkapital	68.868,14	91.311
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	61.120,08	0	2.	Fremdkapital	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	7.748,06	91.311				
		68.868,14	91.311			68.868,14	91.311

Ergebnisrechnung Prinzregent Luitpold Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.700	7.700	0	7.700	7.700,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	63	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	7.763	7.700	0	7.700	7.700,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95	0	0	0	29.000,00	29.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8	0	0	0	1.190,26	1.190
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	103	0	0	0	30.190,26	30.190
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	7.660	7.700	0	7.700	-22.490,26	-30.190
17	+ Finanzerträge	150	0	0	0	47,75	48
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	150	0	0	0	47,75	48
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	7.810	7.700	0	7.700	-22.442,51	-30.142
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	7.810	7.700	0	7.700	-22.442,51	-30.142

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Prinzregent Luitpold Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.700	7.700	0	7.700	7.700,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	248	0	0	0	47,75	47,75
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	7.948	7.700	0	7.700	7.747,75	47,75
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	95	0	0	0	29.000,00	29.000,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8	0	0	0	1.190,26	1.190,26
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	103	0	0	0	30.190,26	30.190,26
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	7.845	7.700	0	7.700	-22.442,51	-30.142,51
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	19.000	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	19.000	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	61.120,08	61.120,08
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	61.120,08	61.120,08
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	19.000	0	0	0	-61.120,08	-61.120,08
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	26.845	7.700	0	7.700	-83.562,59	-91.262,59

Finanzrechnung Prinzregent Luitpold Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	26.845	7.700	0	7.700	-83.562,59	-91.262,59
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	26.845	7.700	0	7.700	-83.562,59	-91.262,59
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9002 – Matthias Pschorr Hackerbräu Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	82.959,58	10.925	1.	Eigenkapital	126.903,94	128.453
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	82.959,58	10.925	2.	Fremdkapital	740,30	740
2.	Umlaufvermögen	44.684,66	118.268				
		127.644,24	129.193			127.644,24	129.193

Ergebnisrechnung Matthias Pschorr Hackerbräu Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	287	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	287	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95	30.000	0	30.000	83,30	-29.917
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	300	0	300	0,00	-300
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.993	0	0	0	1.596,60	1.597
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	7.088	30.300	0	30.300	1.679,90	-28.620
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-6.801	-30.300	0	-30.300	-1.679,90	28.620
17	+ Finanzerträge	185	0	0	0	130,89	131
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	185	0	0	0	130,89	131
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-6.616	-30.300	0	-30.300	-1.549,01	28.751
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-6.616	-30.300	0	-30.300	-1.549,01	28.751

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Matthias Pschorr Hackerbräu Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	258	0	0	0	130,89	130,89
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	258	0	0	0	130,89	130,89
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	95	30.000	0	30.000	83,30	-29.916,70
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	1.596,60	1.596,60
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	95	30.000	0	30.000	1.679,90	-28.320,10
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	163	-30.000	0	-30.000	-1.549,01	28.450,99
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	14.000	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	14.000	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	72.034,38	72.034,38
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	72.034,38	72.034,38
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	14.000	0	0	0	-72.034,38	-72.034,38
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	14.163	-30.000	0	-30.000	-73.583,39	-43.583,39

Finanzrechnung Matthias Pschorr Hackerbräu Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	14.163	-30.000	0	-30.000	-73.583,39	-43.583,39
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	14.163	-30.000	0	-30.000	-73.583,39	-43.583,39
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9003 – Adalbert und Jeanette Sickinger Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		EUR	EUR			EUR	EUR
1.	Anlagevermögen	51.225,89	51.226	1.	Eigenkapital	51.371,26	51.286
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	51.225,89	51.226	2.	Fremdkapital	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	145,37	60				
		51.371,26	51.286			51.371,26	51.286

Ergebnisrechnung Adalbert und Jeanette Sickinger Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	200	0	200	0,00	-200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	738	0	0	0	69,47	69
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	738	200	0	200	69,47	-131
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-738	-200	0	-200	-69,47	131
17	+ Finanzerträge	155	100	0	100	155,05	55
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	155	100	0	100	155,05	55
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-583	-100	0	-100	85,58	186
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-583	-100	0	-100	85,58	186

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Adalbert und Jeanette Sickinger-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	155	100	0	100	155,05	55,05
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	155	100	0	100	155,05	55,05
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	200	0	200	0,00	-200,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	738	0	0	0	69,47	69,47
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	738	200	0	200	69,47	-130,53
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-583	-100	0	-100	85,58	185,58
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-583	-100	0	-100	85,58	185,58

Finanzrechnung Adalbert und Jeanette Sickinger-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-583	-100	0	-100	85,58	185,58
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-583	-100	0	-100	85,58	185,58
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9005 – Andreas und Elfriede Zäch Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	2.203.292,73	1.209.000	1.	Eigenkapital	2.817.168,35	2.929.284
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	2.203.292,73	1.209.000	2.	Fremdkapital	2.285,64	1.726
2.	Umlaufvermögen	616.161,26	1.722.010				
		2.819.453,99	2.931.010			2.819.453,99	2.931.010

Ergebnisrechnung Andreas und Elfriede Zäch Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.873	0	0	0	4.428,90	4.429
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	380	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	6.253	0	0	0	4.428,90	4.429
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.796	1.300	0	1.300	121.493,39	120.193
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.209	100	0	100	269,77	170
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	107.005	1.400	0	1.400	121.763,16	120.363
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	-100.752	-1.400	0	-1.400	-117.334,26	-115.934
17	+ Finanzerträge	5.128	2.100	0	2.100	5.218,37	3.118
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	5.128	2.100	0	2.100	5.218,37	3.118
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-95.624	700	0	700	-112.115,89	-112.816
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-95.624	700	0	700	-112.115,89	-112.816

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Andreas und Elfriede Zäch-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.018	0	0	0	4.428,90	4.428,90
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	5.128	2.100	0	2.100	5.218,37	3.118,37
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	18.146	2.100	0	2.100	9.647,27	7.547,27
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	104.706	1.300	0	1.300	120.933,39	119.633,39
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.829	100	0	100	269,77	169,77
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	106.535	1.400	0	1.400	121.203,16	119.803,16
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-88.389	700	0	700	-111.555,89	-112.255,89
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	1.732.000	0	1.732.000	994.292,73	-737.707,27
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	1.732.000	0	1.732.000	994.292,73	-737.707,27
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	-1.732.000	0	-1.732.000	-994.292,73	737.707,27
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-88.389	-1.731.300	0	-1.731.300	-1.105.848,62	625.451,38

Finanzrechnung Andreas und Elfriede Zäch-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-88.389	-1.731.300	0	-1.731.300	-1.105.848,62	625.451,38
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-88.389	-1.731.300	0	-1.731.300	-1.105.848,62	625.451,38
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9006 – Berta und Ilse Hafferberg Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	1.935.124,34	1.924.210	1.	Eigenkapital	1.945.702,18	1.942.472
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	1.935.124,34	1.924.210	2.	Fremdkapital	1.645,63	1.233
2.	Umlaufvermögen	12.223,47	19.495				
		1.947.347,81	1.943.705			1.947.347,81	1.943.705

Ergebnisrechnung Berta und Ilse Hafferberg Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.696	2.800	0	2.800	2.162,17	-638
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.467	300	0	300	422,29	122
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	7.163	3.100	0	3.100	2.584,46	-516
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	-7.163	-3.100	0	-3.100	-2.584,46	516
17	+ Finanzerträge	5.805	4.500	0	4.500	5.814,68	1.315
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	5.805	4.500	0	4.500	5.814,68	1.315
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-1.358	1.400	0	1.400	3.230,22	1.831
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-1.358	1.400	0	1.400	3.230,22	1.831

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Berta und Ilse Hafferberg-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	4.428,90
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	5.813	4.500	0	4.500	5.814,68	718,37
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	5.813	4.500	0	4.500	5.814,68	5.147,27
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.696	2.800	0	2.800	662,17	118.133,39
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	380	300	0	300	1.509,29	-30,23
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	6.076	3.100	0	3.100	2.171,46	118.103,16
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-263	1.400	0	1.400	3.643,22	-112.955,89
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	10.914,30	10.914,30
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	10.914,30	10.914,30
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	-10.914,30	-10.914,30
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-263	1.400	0	1.400	-7.271,08	-123.870,19

Finanzrechnung Berta und Ilse Hafferberg-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Euro	Euro	Euro		
		1	2	2a	2b	3	4
				Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz	
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-263	1.400	0	1.400	-7.271,08	-123.870,19
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-532	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-532	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-795	1.400	0	1.400	-7.271,08	-123.870,19
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9007 – Brasilische Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	0	0	1.	Eigenkapital	0	0
1.1	Sachanlagen	0	0				
1.2	Finanzanlagen	0	0	2.	Fremdkapital	0	0
2.	Umlaufvermögen	0	0				
		0	0			0	0

Stiftung wurde aufgelöst!

Ergebnisrechnung Brasilische Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	816	0	0	0	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	816	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	286	0	0	0	0	0
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	286	0	0	0	0	0
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	530	0	0	0	0	0
17	+ Finanzerträge	51	0	0	0	0	0
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	51	0	0	0	0	0
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	581	0	0	0	0	0
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	581	0	0	0	0	0

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Brasilische Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	51	0	0	0	0,00	5.814,68
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	51	0	0	0	0,00	5.814,68
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	662,17
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	286	0	0	0	0,00	1.509,29
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	286	0	0	0	0,00	2.171,46
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-235	0	0	0	0,00	3.643,22
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	16.997	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	16.997	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	16.997	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	16.762	0	0	0	0,00	3.643,22

Finanzrechnung Brasilische Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	16.762	0	0	0	0,00	3.643,22
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-12.458	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-12.458	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	4.304	0	0	0	0,00	3.643,22
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9008 – Buhl-Strohmaier-Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	10.610.565,46	9.092.141	1.	Eigenkapital	13.556.429,74	13.619.613
1.1	Sachanlagen	4.419.666,77	4.475.733				
1.2	Finanzanlagen	6.190.898,69	4.616.408	2.	Fremdkapital	109.351,74	106.564
2.	Umlaufvermögen	3.057.035,53	4.635.002	3.	PRA	1.819,51	966
		13.667.600,99	13.727.143			13.667.600,99	13.727.143

Ergebnisrechnung Buhl-Strohmaier-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	546.990	522.700	0	522.700	541.479,72	18.780
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	290	0	0	0	26,49	26
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	547.280	522.700	0	522.700	541.506,21	18.806
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	385.101	388.700	0	388.700	528.181,19	139.481
14	- Bilanzielle Abschreibungen	56.066	56.100	0	56.100	56.508,65	409
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.710	40.400	0	40.400	40.931,00	531
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	484.877	485.200	0	485.200	625.620,84	140.421
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	62.403	37.500	0	37.500	-84.114,63	-121.615
17	+ Finanzerträge	19.595	9.200	0	9.200	20.931,88	11.732
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	19.595	9.200	0	9.200	20.931,88	11.732
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	81.998	46.700	0	46.700	-63.182,75	-109.883
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	81.998	46.700	0	46.700	-63.182,75	-109.883

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Buhl-Strohmaier-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.197	500	0	500	0,00	-500,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	690.242	522.200	0	522.200	543.211,62	21.011,62
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	19.605	9.200	0	9.200	20.931,88	11.731,88
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	711.044	531.900	0	531.900	564.143,50	32.243,50
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	220.250	262.600	0	262.600	398.016,93	135.416,93
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	361.403	166.500	0	166.500	173.082,68	6.582,68
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	581.653	429.100	0	429.100	571.099,61	141.999,61
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	129.391	102.800	0	102.800	-6.956,11	-109.756,11
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	2.855.000	0	2.855.000	1.574.933,49	-1.280.066,51
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	2.855.000	0	2.855.000	1.574.933,49	-1.280.066,51
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	-2.855.000	0	-2.855.000	-1.574.933,49	1.280.066,51
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	129.391	-2.752.200	0	-2.752.200	-1.581.889,60	1.170.310,40

Finanzrechnung Buhl-Strohmaier-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	129.391	-2.752.200	0	-2.752.200	-1.581.889,60	1.170.310,40
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	103	0	0	0	3.172,40	3.172,40
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	103	0	0	0	3.172,40	3.172,40
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	129.494	-2.752.200	0	-2.752.200	-1.578.717,20	1.173.482,80
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9010 – Dr. Ferdinand Maria und Erna Dick-Wohltätigkeitsstiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	2.958.023,37	2.930.543	1.	Eigenkapital	3.271.966,81	3.235.028
1.1	Sachanlagen	2.258.521,38	2.264.875				
1.2	Finanzanlagen	699.501,99	665.668	2.	Fremdkapital	5.422,83	7.323
2.	Umlaufvermögen	319.366,27	311.808	3.	PRA	0,00	0
		3.277.389,64	3.242.351			3.277.389,64	3.242.351

Ergebnisrechnung Dr. Ferdinand Maria und Erna Dick-Wohltätigkeitsstiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	141.911	123.700	0	123.700	115.826,04	-7.874
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	2,68	3
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	141.911	123.700	0	123.700	115.828,72	-7.871
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.831	91.700	0	91.700	60.447,20	-31.253
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.272	9.100	0	9.100	6.353,25	-2.747
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.611	6.300	0	6.300	14.503,60	8.204
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	145.714	107.100	0	107.100	81.304,05	-25.796
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-3.803	16.600	0	16.600	34.524,67	17.925
17	+ Finanzerträge	2.122	1.000	0	1.000	2.413,98	1.414
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	2.122	1.000	0	1.000	2.413,98	1.414
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-1.681	17.600	0	17.600	36.938,65	19.339
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-1.681	17.600	0	17.600	36.938,65	19.339

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Dr. Ferdinand Maria u. Erna Dick-Wohltätigkeitsstiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	67.327	62.600	0	62.600	63.046,56	446,56
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	57.648	61.100	0	61.100	43.505,66	-17.594,34
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.122	1.000	0	1.000	2.413,98	1.413,98
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	127.097	124.700	0	124.700	108.966,20	-15.733,80
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.413	62.400	0	62.400	39.301,10	-23.098,90
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.905	35.500	0	35.500	37.549,39	2.049,39
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	72.318	97.900	0	97.900	76.850,49	-21.049,51
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	54.779	26.800	0	26.800	32.115,71	5.315,71
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	42.917	0	0	0	33.834,33	33.834,33
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	42.917	0	0	0	33.834,33	33.834,33
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-42.917	0	0	0	-33.834,33	-33.834,33
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	11.862	26.800	0	26.800	-1.718,62	-28.518,62

Finanzrechnung Dr. Ferdinand Maria u. Erna Dick-Wohltätigkeitsstiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	11.862	26.800	0	26.800	-1.718,62	-28.518,62
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	11.862	26.800	0	26.800	-1.718,62	-28.518,62
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9011 – Dr. Rolf und Hildegard und Günter Scheunert Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	610.737,12	609.646	1.	Eigenkapital	613.963,80	612.809
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	610.737,12	609.646	2.	Fremdkapital	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	3.226,68	3.163				
		613.963,80	612.809			613.963,80	612.809

Ergebnisrechnung Dr. Rolf und Hildegard und Günter Scheunert Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.250	600	0	600	500,00	-100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	996	100	0	100	160,91	61
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.246	700	0	700	660,91	-39
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-2.246	-700	0	-700	-660,91	39
17	+ Finanzerträge	1.815	1.000	0	1.000	1.815,75	816
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	1.815	1.000	0	1.000	1.815,75	816
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-431	300	0	300	1.154,84	855
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-431	300	0	300	1.154,84	855

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Dr. Rolf und Hildegard und Günter Scheunert-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.815	1.000	0	1.000	1.815,75	815,75
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.815	1.000	0	1.000	1.815,75	815,75
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.250	600	0	600	500,00	-100,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	996	100	0	100	160,91	60,91
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	2.246	700	0	700	660,91	-39,09
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-431	300	0	300	1.154,84	854,84
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	1.091,43	1.091,43
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	1.091,43	1.091,43
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	-1.091,43	-1.091,43
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-431	300	0	300	63,41	-236,59

Finanzrechnung Dr. Rolf und Hildegard und Günter Scheunert-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-431	300	0	300	63,41	-236,59
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-431	300	0	300	63,41	-236,59
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9012 – Eduard und Emma Kolb-Plecher Wohltätigkeitsstiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	914.356,91	913.956	1.	Eigenkapital	988.894,48	980.897
1.1	Sachanlagen	260.622,55	268.953				
1.2	Finanzanlagen	653.734,36	645.003	2.	Fremdkapital	838,27	838
2.	Umlaufvermögen	75.375,84	67.779				
		989.732,75	981.735			989.732,75	981.735

Ergebnisrechnung Eduard und Emma Kolb-Plecher Wohltätigkeitsstiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.899	31.800	0	31.800	32.930,72	1.131
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	32.899	31.800	0	31.800	32.930,72	1.131
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.743	21.500	0	21.500	16.008,45	-5.492
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.331	8.300	0	8.300	8.330,84	31
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.268	2.500	0	2.500	2.587,81	88
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	46.342	32.300	0	32.300	26.927,10	-5.373
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-13.443	-500	0	-500	6.003,62	6.504
17	+ Finanzerträge	1.945	1.000	0	1.000	1.993,90	994
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	1.945	1.000	0	1.000	1.993,90	994
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-11.498	500	0	500	7.997,52	7.498
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-11.498	500	0	500	7.997,52	7.498

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Eduard und Emma Kolb-Plecher-Wohltätigkeitsstiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.897	31.800	0	31.800	32.906,57	1.106,57
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.945	1.000	0	1.000	1.993,90	993,90
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	34.842	32.800	0	32.800	34.900,47	2.100,47
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.077	18.100	0	18.100	14.527,47	-3.572,53
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.960	5.900	0	5.900	4.068,79	-1.831,21
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	38.037	24.000	0	24.000	18.596,26	-5.403,74
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-3.195	8.800	0	8.800	16.304,21	7.504,21
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	9.656	0	0	0	8.731,44	8.731,44
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	9.656	0	0	0	8.731,44	8.731,44
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-9.656	0	0	0	-8.731,44	-8.731,44
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-12.851	8.800	0	8.800	7.572,77	-1.227,23

Finanzrechnung Eduard und Emma Kolb-Plecher-Wohltätigkeitsstiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-12.851	8.800	0	8.800	7.572,77	-1.227,23
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-12.851	8.800	0	8.800	7.572,77	-1.227,23
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9013 – Enzo und Stefanie Fidanzini Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	712.695,14	711.604	1.	Eigenkapital	714.666,75	715.716
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	712.695,14	711.604	2.	Fremdkapital	1.230,00	1.013
2.	Umlaufvermögen	3.201,61	5.125				
		715.896,75	716.729			715.896,75	716.729

Ergebnisrechnung Enzo und Stefanie Fidanzini Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.226	700	0	700	2.950,00	2.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.190	100	0	100	215,93	116
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	3.416	800	0	800	3.165,93	2.366
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-3.416	-800	0	-800	-3.165,93	-2.366
17	+ Finanzerträge	2.114	1.100	0	1.100	2.116,60	1.017
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	2.114	1.100	0	1.100	2.116,60	1.017
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-1.302	300	0	300	-1.049,33	-1.349
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-1.302	300	0	300	-1.049,33	-1.349

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Enzo und Stefanie Fidanzini-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.114	1.100	0	1.100	2.116,60	1.016,60
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	2.114	1.100	0	1.100	2.116,60	1.016,60
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.226	700	0	700	1.720,00	1.020,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	177	100	0	100	1.228,93	1.128,93
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	2.403	800	0	800	2.948,93	2.148,93
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-289	300	0	300	-832,33	-1.132,33
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.073	0	0	0	1.091,43	1.091,43
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.073	0	0	0	1.091,43	1.091,43
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.073	0	0	0	-1.091,43	-1.091,43
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-1.362	300	0	300	-1.923,76	-2.223,76

Finanzrechnung Enzo und Stefanie Fidanzini-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-1.362	300	0	300	-1.923,76	-2.223,76
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-1.362	300	0	300	-1.923,76	-2.223,76
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9014 – Freiherrlich von Hirsch'en Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	268.336,66	267.245	1.	Eigenkapital	269.135,98	269.565
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	268.336,66	267.245	2.	Fremdkapital	0,00	495
2.	Umlaufvermögen	799,32	2.815				
		269.135,98	270.060			269.135,98	270.060

Ergebnisrechnung Freiherrlich von Hirsch'en Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	300	0	300	1.190,00	890
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	556	0	0	0	78,80	79
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	556	300	0	300	1.268,80	969
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-556	-300	0	-300	-1.268,80	-969
17	+ Finanzerträge	840	500	0	500	840,02	340
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	840	500	0	500	840,02	340
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	284	200	0	200	-428,78	-629
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	284	200	0	200	-428,78	-629

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Freiherrlich von Hirsch'en-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	840	500	0	500	840,02	340,02
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	840	500	0	500	840,02	340,02
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	300	0	300	1.190,00	890,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61	0	0	0	573,80	573,80
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	61	300	0	300	1.763,80	1.463,80
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	779	200	0	200	-923,78	-1.123,78
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	1.091,43	1.091,43
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	1.091,43	1.091,43
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	-1.091,43	-1.091,43
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	779	200	0	200	-2.015,21	-2.215,21

Finanzrechnung Freiherrlich von Hirsch'en-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	779	200	0	200	-2.015,21	-2.215,21
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	779	200	0	200	-2.015,21	-2.215,21
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9015 – Generalstabsarzt Dr. Karl und Anna von Lotzbeck Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	70.709,72	70.710	1.	Eigenkapital	71.506,63	71.375
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	70.709,72	70.710	2.	Fremdkapital	0,00	296
2.	Umlaufvermögen	796,91	961				
		71.506,63	71.671			71.506,63	71.671

Ergebnisrechnung Generalstabsarzt Dr. Karl und Anna von Lotzbeck Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	100	0	100	0,00	-100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	369	0	0	0	84,66	85
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	369	100	0	100	84,66	-15
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	-369	-100	0	-100	-84,66	15
17	+ Finanzerträge	216	100	0	100	215,96	116
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	216	100	0	100	215,96	116
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-153	0	0	0	131,30	131
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-153	0	0	0	131,30	131

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Generalstabsarzt Dr. Karl u. Anna von Lotzbeck-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	216	100	0	100	215,96	115,96
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	216	100	0	100	215,96	115,96
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	100	0	100	0,00	-100,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	73	0	0	0	380,66	380,66
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	73	100	0	100	380,66	280,66
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	143	0	0	0	-164,70	-164,70
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	143	0	0	0	-164,70	-164,70

Finanzrechnung Generalstabsarzt Dr. Karl u. Anna von Lotzbeck-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	143	0	0	0	-164,70	-164,70
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	143	0	0	0	-164,70	-164,70
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9016 – Georg und Marie Weiskopf Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	351.783,06	337.594	1.	Eigenkapital	377.169,38	366.088
1.1	Sachanlagen	11.095,04	11.095				
1.2	Finanzanlagen	340.688,02	326.499	2.	Fremdkapital	266,32	4.154
2.	Umlaufvermögen	25.652,64	32.648				
		377.435,70	370.242			377.435,70	370.242

Ergebnisrechnung Georg und Marie Weiskopf Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	45.743	43.700	0	43.700	44.004,04	304
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	45.743	43.700	0	43.700	44.004,04	304
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.227	28.700	0	28.700	32.639,65	3.940
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.579	1.100	0	1.100	1.297,23	197
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	24.806	29.800	0	29.800	33.936,88	4.137
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	20.937	13.900	0	13.900	10.067,16	-3.833
17	+ Finanzerträge	960	500	0	500	1.014,43	514
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	960	500	0	500	1.014,43	514
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	21.897	14.400	0	14.400	11.081,59	-3.319
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	21.897	14.400	0	14.400	11.081,59	-3.319

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Georg u. Marie Weiskopf-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	45.743	43.700	0	43.700	43.664,04	-35,96
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	960	500	0	500	1.014,43	514,43
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	46.703	44.200	0	44.200	44.678,47	478,47
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.541	28.700	0	28.700	34.205,52	5.505,52
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.257	1.100	0	1.100	3.619,23	2.519,23
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	20.798	29.800	0	29.800	37.824,75	8.024,75
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	25.905	14.400	0	14.400	6.853,72	-7.546,28
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	15.021	0	0	0	14.188,59	14.188,59
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	15.021	0	0	0	14.188,59	14.188,59
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-15.021	0	0	0	-14.188,59	-14.188,59
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	10.884	14.400	0	14.400	-7.334,87	-21.734,87

Finanzrechnung Georg u. Marie Weiskopf-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Euro	Euro	Euro		
		1	2	2a	2b	3	4
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	10.884	14.400	0	14.400	-7.334,87	-21.734,87
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	10.884	14.400	0	14.400	-7.334,87	-21.734,87
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9017 – Gerd und Annemarie Thomas Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	63.852,87	63.853	1.	Eigenkapital	65.462,98	65.355
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	63.852,87	63.853	2.	Fremdkapital	0,00	296
2.	Umlaufvermögen	1.610,11	1.798				
		65.462,98	65.651			65.462,98	65.651

Ergebnisrechnung Gerd und Annemarie Thomas Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70	100	0	100	0,00	-100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	367	0	0	0	83,33	83
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	437	100	0	100	83,33	-17
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-437	-100	0	-100	-83,33	17
17	+ Finanzerträge	191	100	0	100	191,76	92
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	191	100	0	100	191,76	92
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-246	0	0	0	108,43	109
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-246	0	0	0	108,43	109

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Gerd u. Annemarie Thomas-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	191	100	0	100	191,76	91,76
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	191	100	0	100	191,76	91,76
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	70	100	0	100	0,00	-100,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	71	0	0	0	379,33	379,33
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	141	100	0	100	379,33	279,33
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	50	0	0	0	-187,57	-187,57
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	50	0	0	0	-187,57	-187,57

Finanzrechnung Gerd u. Annemarie Thomas-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	50	0	0	0	-187,57	-187,57
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	50	0	0	0	-187,57	-187,57
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9018 – Therese, Josefine verwitwete Grau und Jakob Schiestl'sche Familienstiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	35.402,98	35.403	1.	Eigenkapital	35.812,80	35.772
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	35.402,98	35.403	2.	Fremdkapital	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	409,82	369				
		35.812,80	35.772			35.812,80	35.772

Ergebnisrechnung Therese, Josefine verwitwete Grau und Jakob Schiestl'sche Familienstiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	735	0	0	0	66,88	67
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	735	0	0	0	66,88	67
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	-735	0	0	0	-66,88	-67
17	+ Finanzerträge	108	100	0	100	108,02	8
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	108	100	0	100	108,02	8
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-627	100	0	100	41,14	-59
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-627	100	0	100	41,14	-59

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Therese, Josefine verwitwete Grau u. Jakob Schiestl'sche Familienstiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	108	100	0	100	108,02	8,02
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	108	100	0	100	108,02	8,02
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	0,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	735	0	0	0	66,88	66,88
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	735	0	0	0	66,88	66,88
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-627	100	0	100	41,14	-58,86
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-627	100	0	100	41,14	-58,86

Finanzrechnung Therese, Josefine verwitwete Grau u. Jakob Schiestl'sche Familienstiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-627	100	0	100	41,14	-58,86
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-627	100	0	100	41,14	-58,86
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9019 – Heiliggeistspital-Stiftung München

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	29.856.677,03	27.188.877	1.	Eigenkapital	37.587.934,03	37.855.157
1.1	Sachanlagen	5.320.198,40	5.219.442				
1.2	Finanzanlagen	24.536.478,63	21.969.435	2.	Rückstellung	13.907,82	13.908
2.	Umlaufvermögen	10.311.550,19	13.565.100	3.	Fremdkapital	2.566.385,37	2.884.912
		40.168.227,22	40.753.977			40.168.227,22	40.753.977

Ergebnisrechnung Heiliggeistspital-Stiftung München

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.532	30.000	0	30.000	21.013,55	-8.986
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	970.940	1.076.600	0	1.076.600	570.065,08	-506.535
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	10.000	0	10.000	0,00	-10.000
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.429	0	0	0	548,43	548
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	987.901	1.116.600	0	1.116.600	591.627,06	-524.973
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	27.604	0	0	0	25.805,25	25.805
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	998.339	931.300	0	931.300	932.162,69	863
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.222	7.200	0	7.200	8.743,22	1.543
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	562.706	397.500	0	397.500	432.431,52	34.932
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.595.871	1.336.000	0	1.336.000	1.399.142,68	63.143
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-607.970	-219.400	0	-219.400	-807.515,62	-588.116
17	+ Finanzerträge	617.153	598.500	0	598.500	620.746,77	22.247
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	120.681	80.500	0	80.500	80.453,67	-46
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	496.472	518.000	0	518.000	540.293,10	22.293
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-111.498	298.600	0	298.600	-267.222,52	-565.823
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-111.498	298.600	0	298.600	-267.222,52	-565.823

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Heiliggeistspital-Stiftung München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.016	30.000	0	30.000	22.529,55	-7.470,45
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	887.906	931.600	0	931.600	501.671,34	-429.928,66
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	10.000	0	10.000	0,00	-10.000,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	123.225	145.000	0	145.000	136.088,02	-8.911,98
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	618.707	598.500	0	598.500	620.746,77	22.246,77
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.643.854	1.715.100	0	1.715.100	1.281.035,68	-434.064,32
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	27.604	0	0	0	25.805,25	25.805,25
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	709.651	924.200	0	924.200	1.183.930,91	259.730,91
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	519.291	404.600	0	404.600	577.369,78	172.769,78
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	80.454	80.500	0	80.500	80.453,67	-46,33
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.337.000	1.409.300	0	1.409.300	1.867.559,61	458.259,61
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	306.854	305.800	0	305.800	-586.523,93	-892.323,93
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	300.000	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	300.000	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	109.500,00	109.500,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	6.304.000	0	6.304.000	2.567.043,36	-3.736.956,64
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	6.304.000	0	6.304.000	2.676.543,36	-3.627.456,64
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	300.000	-6.304.000	0	-6.304.000	-2.676.543,36	3.627.456,64
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	606.854	-5.998.200	0	-5.998.200	-3.263.067,29	2.735.132,71

Finanzrechnung Heiliggeistspital-Stiftung München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Euro	Euro	Euro		
		1	2	2a	2b	3	4
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	606.854	-5.998.200	0	-5.998.200	-3.263.067,29	2.735.132,71
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-18.190	0	0	0	572,10	572,10
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-4.144	0	0	0	-800,98	-800,98
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-14.046	0	0	0	1.373,08	1.373,08
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	592.808	-5.998.200	0	-5.998.200	-3.261.694,21	2.736.505,79
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9020 – Irma Wenke-Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	1.102.443,45	1.101.352	1.	Eigenkapital	1.106.566,10	1.108.363
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	1.102.443,45	1.101.352	2.	Rückstellungen	270.000,00	270.000
2.	Umlaufvermögen	277.122,65	278.297	3.	Fremdkapital	3.000,00	1.286
		1.379.566,10	1.379.649			1.379.566,10	1.379.649

Ergebnisrechnung Irma Wenke-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.250	1.100	0	1.100	5.250,00	4.150
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.545	100	0	100	315,68	216
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.795	1.200	0	1.200	5.565,68	4.366
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-4.795	-1.200	0	-1.200	-5.565,68	-4.366
17	+ Finanzerträge	3.606	1.800	0	1.800	3.768,64	1.969
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	3.606	1.800	0	1.800	3.768,64	1.969
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-1.189	600	0	600	-1.797,04	-2.397
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-1.189	600	0	600	-1.797,04	-2.397

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Irma Wenke-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.606	1.800	0	1.800	3.768,64	1.968,64
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	3.606	1.800	0	1.800	3.768,64	1.968,64
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.250	1.100	0	1.100	2.250,00	1.150,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	259	100	0	100	1.601,68	1.501,68
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	3.509	1.200	0	1.200	3.851,68	2.651,68
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	97	600	0	600	-83,04	-683,04
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	2.146	0	0	0	1.091,43	1.091,43
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	2.146	0	0	0	1.091,43	1.091,43
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-2.146	0	0	0	-1.091,43	-1.091,43
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-2.049	600	0	600	-1.174,47	-1.774,47

Finanzrechnung Irma Wenke-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-2.049	600	0	600	-1.174,47	-1.774,47
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-2.049	600	0	600	-1.174,47	-1.774,47
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9021 – Johann Konen-Stipendien-Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	1.153.962,79	1.150.689	1.	Eigenkapital	1.153.938,51	1.154.622
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	1.153.962,79	1.150.689	2.	Fremdkapital	24,28	0
2.	Umlaufvermögen	0,00	3.933				
		1.153.962,79	1.154.622			1.153.962,79	1.154.622

Ergebnisrechnung Johann Konen-Stipendien-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.500	1.200	0	1.200	2.250,00	1.050
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.765	100	0	100	202,11	102
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.265	1.300	0	1.300	2.452,11	1.152
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-4.265	-1.300	0	-1.300	-2.452,11	-1.152
17	+ Finanzerträge	3.523	1.900	0	1.900	3.526,80	1.627
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	3.523	1.900	0	1.900	3.526,80	1.627
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-742	600	0	600	1.074,69	475
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-742	600	0	600	1.074,69	475

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Johann Konen-Stipendien-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.523	1.900	0	1.900	3.526,80	1.626,80
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	3.523	1.900	0	1.900	3.526,80	1.626,80
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.500	1.200	0	1.200	2.250,00	1.050,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.765	100	0	100	202,11	102,11
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	4.265	1.300	0	1.300	2.452,11	1.152,11
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-742	600	0	600	1.074,69	474,69
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	2.146	0	0	0	3.274,29	3.274,29
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	2.146	0	0	0	3.274,29	3.274,29
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-2.146	0	0	0	-3.274,29	-3.274,29
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-2.888	600	0	600	-2.199,60	-2.799,60

Finanzrechnung Johann Konen-Stipendien-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-2.888	600	0	600	-2.199,60	-2.799,60
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	1.758	0	0	0	-1.757,93	-1.757,93
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	1.758	0	0	0	-1.757,93	-1.757,93
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-1.130	600	0	600	-3.957,53	-4.557,53
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9022 – Johann Menrad Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	37.323,12	37.323	1.	Eigenkapital	38.169,61	38.124
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	37.323,12	37.323	2.	Fremdkapital	0,00	296
2.	Umlaufvermögen	846,49	1.097				
		38.169,61	38.420			38.169,61	38.420

Ergebnisrechnung Johann Menrad Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	357	0	0	0	72,78	73
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	357	0	0	0	72,78	73
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	-357	0	0	0	-72,78	-73
17	+ Finanzerträge	118	100	0	100	118,07	18
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	118	100	0	100	118,07	18
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-239	100	0	100	45,29	-55
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-239	100	0	100	45,29	-55

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Johann Menrad-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	118	100	0	100	118,07	18,07
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	118	100	0	100	118,07	18,07
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	0,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61	0	0	0	368,78	368,78
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	61	0	0	0	368,78	368,78
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	57	100	0	100	-250,71	-350,71
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	57	100	0	100	-250,71	-350,71

Finanzrechnung Johann Menrad-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	57	100	0	100	-250,71	-350,71
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	57	100	0	100	-250,71	-350,71
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9023 – Joseph und Maria Schöpf Altenhilfe Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	5.767.652,44	4.367.545	1.	Eigenkapital	6.653.414,44	6.514.310
1.1	Sachanlagen	3.105.807,67	3.149.662				
1.2	Finanzanlagen	2.661.844,77	1.217.883	2.	Fremdkapital	148.172,54	129.300
2.	Umlaufvermögen	1.034.966,59	2.280.678	3.	PRA	1.032,05	4.613
		6.802.619,03	6.648.223			6.802.619,03	6.648.223

Ergebnisrechnung Joseph und Maria Schöpf Altenhilfe Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	350.514	306.000	0	306.000	366.970,54	60.971
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	45	0	0	0	19,93	20
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	350.559	306.000	0	306.000	366.990,47	60.991
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	135.012	248.000	0	248.000	172.135,18	-75.865
14	- Bilanzielle Abschreibungen	43.854	43.900	0	43.900	43.854,05	-46
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.476	17.100	0	17.100	17.366,10	266
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	201.342	309.000	0	309.000	233.355,33	-75.645
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	149.217	-3.000	0	-3.000	133.635,14	136.636
17	+ Finanzerträge	5.251	2.000	0	2.000	5.468,93	3.469
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	5.251	2.000	0	2.000	5.468,93	3.469
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	154.468	-1.000	0	-1.000	139.104,07	140.105
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	154.468	-1.000	0	-1.000	139.104,07	140.105

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Joseph u. Maria Schöpf-Altenhilfe-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.365	0	0	0	1.830,00	1.830,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	347.108	306.000	0	306.000	350.153,78	44.153,78
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	5.251	2.000	0	2.000	5.468,93	3.468,93
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	355.724	308.000	0	308.000	357.452,71	49.452,71
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56.318	68.200	0	68.200	97.426,58	29.226,58
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	119.480	196.900	0	196.900	79.948,16	-116.951,84
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	175.798	265.100	0	265.100	177.374,74	-87.725,26
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	179.926	42.900	0	42.900	180.077,97	137.177,97
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	1.381.000	0	1.381.000	1.443.961,89	62.961,89
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	1.381.000	0	1.381.000	1.443.961,89	62.961,89
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	-1.381.000	0	-1.381.000	-1.443.961,89	-62.961,89
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	179.926	-1.338.100	0	-1.338.100	-1.263.883,92	74.216,08

Finanzrechnung Joseph u. Maria Schöpf-Altenhilfe-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	179.926	-1.338.100	0	-1.338.100	-1.263.883,92	74.216,08
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	1	0	0	0	6.565,23	6.565,23
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	1	0	0	0	6.565,23	6.565,23
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	179.927	-1.338.100	0	-1.338.100	-1.257.318,69	80.781,31
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9024 – Jubiläumsstiftung aus Anlass der Goldenen Hochzeit des Königs Ludwig III. und der Königin Marie Therese von Bayern

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	80.769,84	79.679	1.	Eigenkapital	80.997,32	80.820
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	80.769,84	79.679	2.	Fremdkapital	0,00	296
2.	Umlaufvermögen	227,48	1.437				
		80.997,32	81.116			80.997,32	81.116

Ergebnisrechnung Jubiläumsstiftung aus Anlass der Goldenen Hochzeit des Königs Ludwig III. und der Königin Marie Therese von Bayern

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	400	100	0	100	0,00	-100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	357	0	0	0	72,88	73
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	757	100	0	100	72,88	-27
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-757	-100	0	-100	-72,88	27
17	+ Finanzerträge	251	100	0	100	250,53	151
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	251	100	0	100	250,53	151
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-506	0	0	0	177,65	178
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-506	0	0	0	177,65	178

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

**Finanzrechnung Jubiläumstiftung aus Anlass der Goldenen Hochzeit des
Königs Ludwig III. und der Königin Marie Therese von Bayern
2019**

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	251	100	0	100	250,53	150,53
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	251	100	0	100	250,53	150,53
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	400	100	0	100	0,00	-100,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61	0	0	0	368,88	368,88
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	461	100	0	100	368,88	268,88
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-210	0	0	0	-118,35	-118,35
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	1.091,43	1.091,43
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	1.091,43	1.091,43
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	-1.091,43	-1.091,43
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-210	0	0	0	-1.209,78	-1.209,78

**Finanzrechnung Jubiläumstiftung aus Anlass der Goldenen Hochzeit des
Königs Ludwig III. und der Königin Marie Therese von Bayern
2019**

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-210	0	0	0	-1.209,78	-1.209,78
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-210	0	0	0	-1.209,78	-1.209,78
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9025 – Lasser Kinder und Jugend Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	981.047,11	979.315	1.	Eigenkapital	1.017.226,92	1.020.163
1.1	Sachanlagen	356.945,80	361.763				
1.2	Finanzanlagen	624.101,31	617.552	2.	Fremdkapital	5.807,10	8.468
2.	Umlaufvermögen	41.986,91	49.316				
		1.023.034,02	1.028.631			1.023.034,02	1.028.631

Ergebnisrechnung Lasser Kinder und Jugend Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.274	28.600	0	28.600	29.098,68	499
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	27.274	28.600	0	28.600	29.098,68	499
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.309	23.000	0	23.000	28.590,09	5.590
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.817	4.800	0	4.800	4.816,94	17
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.194	1.400	0	1.400	1.492,94	93
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	26.320	29.200	0	29.200	34.899,97	5.700
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	954	-600	0	-600	-5.801,29	-5.201
17	+ Finanzerträge	1.834	1.000	0	1.000	1.865,09	865
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	1.834	1.000	0	1.000	1.865,09	865
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	2.788	400	0	400	-3.936,20	-4.336
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	2.788	400	0	400	-3.936,20	-4.336

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Lasser Kinder und Jugend Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	507,03	507,03
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.909	28.600	0	28.600	30.163,77	1.563,77
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.834	1.000	0	1.000	1.865,09	865,09
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	29.743	29.600	0	29.600	32.535,89	2.935,89
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	840	10.800	0	10.800	19.756,00	8.956,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.895	13.600	0	13.600	12.987,93	-612,07
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	18.735	24.400	0	24.400	32.743,93	8.343,93
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	11.008	5.200	0	5.200	-208,04	-5.408,04
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	9.656	0	0	0	6.548,58	6.548,58
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	9.656	0	0	0	6.548,58	6.548,58
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-9.656	0	0	0	-6.548,58	-6.548,58
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	1.352	5.200	0	5.200	-6.756,62	-11.956,62

Finanzrechnung Lasser Kinder und Jugend Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	1.352	5.200	0	5.200	-6.756,62	-11.956,62
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	1.000	0	0	0	1.000,00	1.000,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	1.000	0	0	0	1.000,00	1.000,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	2.352	5.200	0	5.200	-5.756,62	-10.956,62
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9026 – Lucile Grahn Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	154.633,42	154.633	1.	Eigenkapital	156.583,15	156.594
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	154.633,42	154.633	2.	Fremdkapital	145,63	516
2.	Umlaufvermögen	2.095,36	2.477				
		156.728,78	157.110			156.728,78	157.110

Ergebnisrechnung Lucile Grahn Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	146	200	0	200	395,63	196
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	458	0	0	0	102,49	102
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	604	200	0	200	498,12	298
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-604	-200	0	-200	-498,12	-298
17	+ Finanzerträge	486	300	0	300	486,41	186
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	486	300	0	300	486,41	186
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-118	100	0	100	-11,71	-112
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-118	100	0	100	-11,71	-112

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Lucile Grahn-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	486	300	0	300	486,41	186,41
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	486	300	0	300	486,41	186,41
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	256	200	0	200	395,63	195,63
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	88	0	0	0	472,49	472,49
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	344	200	0	200	868,12	668,12
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	142	100	0	100	-381,71	-481,71
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	142	100	0	100	-381,71	-481,71

Finanzrechnung Lucile Grahn-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	142	100	0	100	-381,71	-481,71
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	142	100	0	100	-381,71	-481,71
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9028 – Margarete Schulte-Henschen-Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	1.136.486,93	1.136.708	1.	Eigenkapital	1.138.297,11	1.137.508
1.1	Sachanlagen	522.739,47	522.960				
1.2	Finanzanlagen	613.747,46	613.748	2.	Fremdkapital	5.491,53	5.492
2.	Umlaufvermögen	7.301,71	6.292				
		1.143.788,64	1.143.000			1.143.788,64	1.143.000

Ergebnisrechnung Margarete Schulte-Henschen-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.160	20.100	0	20.100	20.160,00	60
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	20.160	20.100	0	20.100	20.160,00	60
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.875	19.900	0	19.900	19.779,93	-120
14	- Bilanzielle Abschreibungen	221	200	0	200	220,55	21
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.547	1.200	0	1.200	1.274,55	75
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	23.643	21.300	0	21.300	21.275,03	-24
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-3.483	-1.200	0	-1.200	-1.115,03	84
17	+ Finanzerträge	1.901	1.000	0	1.000	1.903,90	904
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	1.901	1.000	0	1.000	1.903,90	904
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-1.582	-200	0	-200	788,87	988
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-1.582	-200	0	-200	788,87	988

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Margarete Schulte-Henschen-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.200	20.100	0	20.100	20.160,00	60,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.901	1.000	0	1.000	1.903,90	903,90
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	27.101	21.100	0	21.100	22.063,90	963,90
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.875	19.900	0	19.900	19.779,93	-120,07
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.547	1.200	0	1.200	1.274,55	74,55
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	23.422	21.100	0	21.100	21.054,48	-45,52
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	3.679	0	0	0	1.009,42	1.009,42
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	3.679	0	0	0	1.009,42	1.009,42

Finanzrechnung Margarete Schulte-Henschen-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	3.679	0	0	0	1.009,42	1.009,42
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	3.679	0	0	0	1.009,42	1.009,42
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9029 – Marie Auguste Schenk Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	607.501,97	597.604	1.	Eigenkapital	611.408,50	600.609
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	607.501,97	597.604	2.	Fremdkapital	0,00	1.013
2.	Umlaufvermögen	3.906,53	4.018				
		611.408,50	601.622			611.408,50	601.622

Ergebnisrechnung Marie Auguste Schenk Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	8.806,00	8.806
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	8.806,00	8.806
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.645	600	0	600	83,30	-517
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.868	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.187	100	0	100	226,17	126
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	10.700	700	0	700	309,47	-391
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-10.700	-700	0	-700	8.496,53	9.197
17	+ Finanzerträge	2.047	900	0	900	2.302,76	1.403
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	2.047	900	0	900	2.302,76	1.403
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-8.653	200	0	200	10.799,29	10.600
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-8.653	200	0	200	10.799,29	10.600

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Marie Auguste Schenk-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.047	900	0	900	2.302,76	1.402,76
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	2.047	900	0	900	2.302,76	1.402,76
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.645	600	0	600	83,30	-516,70
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	174	100	0	100	1.239,17	1.139,17
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.819	700	0	700	1.322,47	622,47
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	228	200	0	200	980,29	780,29
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.073	0	0	0	1.091,43	1.091,43
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.073	0	0	0	1.091,43	1.091,43
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.073	0	0	0	-1.091,43	-1.091,43
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-845	200	0	200	-111,14	-311,14

Finanzrechnung Marie Auguste Schenk-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Euro	Euro	Euro		
		1	2	2a	2b	3	4
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-845	200	0	200	-111,14	-311,14
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-845	200	0	200	-111,14	-311,14
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9030 – Martin Adelman Stiftung zur Unterstützung hilfsbedürftiger Rekonvaleszenten

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	72.450,48	72.450	1.	Eigenkapital	73.137,79	73.068
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	72.450,48	72.450	2.	Fremdkapital	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	687,31	618				
		73.137,79	73.068			73.137,79	73.068

Ergebnisrechnung Martin Adelman Stiftung zur Unterstützung hilfsbedürftiger Rekonvaleszenten

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25	100	0	100	85,00	-15
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	742	0	0	0	73,51	74
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	767	100	0	100	158,51	59
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-767	-100	0	-100	-158,51	-59
17	+ Finanzerträge	228	100	0	100	228,48	128
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	228	100	0	100	228,48	128
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-539	0	0	0	69,97	69
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-539	0	0	0	69,97	69

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Martin Adelman-Stiftung zur Unterstützung hilfsbedürftiger Rekonvaleszenten

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	228	100	0	100	228,48	128,48
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	228	100	0	100	228,48	128,48
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25	100	0	100	85,00	-15,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	742	0	0	0	73,51	73,51
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	767	100	0	100	158,51	58,51
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-539	0	0	0	69,97	69,97
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-539	0	0	0	69,97	69,97

Finanzrechnung Martin Adelman-Stiftung zur Unterstützung hilfsbedürftiger Rekonvaleszenten

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-539	0	0	0	69,97	69,97
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-539	0	0	0	69,97	69,97
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9031 – Matthias Pschorr Bavaria – Stiftung Monachia

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	31.315,94	31.316	1.	Eigenkapital	31.577,91	31.758
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	31.315,94	31.316	2.	Fremdkapital	0,00	296
2.	Umlaufvermögen	261,97	738				
		31.577,91	32.054			31.577,91	32.054

Ergebnisrechnung Matthias Pschorr Bavaria – Stiftung Monachia

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	200,00	200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	362	0	0	0	78,20	78
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	362	0	0	0	278,20	278
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-362	0	0	0	-278,20	-278
17	+ Finanzerträge	99	100	0	100	98,56	-1
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	99	100	0	100	98,56	-1
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-263	100	0	100	-179,64	-279
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-263	100	0	100	-179,64	-279

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Matthias Pschorr Bavaria-Stiftung Monachia

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	99	100	0	100	98,56	-1,44
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	99	100	0	100	98,56	-1,44
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	200,00	200,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	66	0	0	0	374,20	374,20
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	66	0	0	0	574,20	574,20
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	33	100	0	100	-475,64	-575,64
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	33	100	0	100	-475,64	-575,64

Finanzrechnung Matthias Pschorr Bavaria-Stiftung Monachia

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	33	100	0	100	-475,64	-575,64
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	33	100	0	100	-475,64	-575,64
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9032 – Michael und Heriberta von Poschinger Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	23.384,84	23.385	1.	Eigenkapital	23.762,70	23.766
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	23.384,84	23.385	2.	Fremdkapital	0,00	296
2.	Umlaufvermögen	377,86	677				
		23.762,70	24.062			23.762,70	24.062

Ergebnisrechnung Michael und Heriberta von Poschinger Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	361	0	0	0	76,81	77
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	361	0	0	0	76,81	77
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	-361	0	0	0	-76,81	-77
17	+ Finanzerträge	73	0	0	0	73,22	73
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	73	0	0	0	73,22	73
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-288	0	0	0	-3,59	-4
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-288	0	0	0	-3,59	-4

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Michael u. Heriberta v. Poschinger-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	73	0	0	0	73,22	73,22
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	73	0	0	0	73,22	73,22
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	0,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65	0	0	0	372,81	372,81
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	65	0	0	0	372,81	372,81
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	8	0	0	0	-299,59	-299,59
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	8	0	0	0	-299,59	-299,59

Finanzrechnung Michael u. Heriberta v. Poschinger-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	8	0	0	0	-299,59	-299,59
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	8	0	0	0	-299,59	-299,59
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9033 – Münchener Bürgerheim Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	16.991.405,60	16.991.691	1.	Eigenkapital	18.530.445,58	18.524.921
1.1	Sachanlagen	87.159,91	87.445				
1.2	Finanzanlagen	16.904.245,69	16.904.246	2.	Rückstellung	76.672,03	76.672
2.	Umlaufvermögen	1.774.662,31	2.031.379	3.	Fremdkapital	158.950,30	421.477
		18.766.067,91	19.023.070			18.766.067,91	19.023.070

Ergebnisrechnung Münchener Bürgerheim Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	123.840	123.800	0	123.800	123.840,00	40
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	5	0	0	0	5,00	5
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	123.845	123.800	0	123.800	123.845,00	45
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	636.418	637.400	0	637.400	637.578,85	179
14	- Bilanzielle Abschreibungen	286	300	0	300	285,60	-14
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.250	7.100	0	7.100	7.363,60	264
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	647.954	644.800	0	644.800	645.228,05	429
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-524.109	-521.000	0	-521.000	-521.383,05	-384
17	+ Finanzerträge	525.899	521.500	0	521.500	526.935,61	5.436
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	34	200	0	200	27,85	-172
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	525.865	521.300	0	521.300	526.907,76	5.608
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	1.756	300	0	300	5.524,71	5.224
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	1.756	300	0	300	5.524,71	5.224

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Münchener Bürgerheim-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	118.800	123.800	0	123.800	123.840,00	40,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	5,00	5,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	525.899	521.500	0	521.500	526.935,61	5.435,61
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	644.699	645.300	0	645.300	650.780,61	5.480,61
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	377.418	637.400	0	637.400	896.385,75	258.985,75
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.250	7.100	0	7.100	7.363,60	263,60
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	34	200	0	200	33,45	-166,55
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	388.702	644.700	0	644.700	903.782,80	259.082,80
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	255.997	600	0	600	-253.002,19	-253.602,19
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	255.997	600	0	600	-253.002,19	-253.602,19

Finanzrechnung Münchener Bürgerheim-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	209	300	0	300	3.714,60	3.414,60
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	209	300	0	300	3.714,60	3.414,60
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	-209	-300	0	-300	-3.714,60	-3.414,60
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	255.788	300	0	300	-256.716,79	-257.016,79
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	255.788	300	0	300	-256.716,79	-257.016,79
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0,00
-	ordentliche Tilgung	209	0	0	0	3.714,60	3.714,60
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0,00

9034 – Münchner Kinder und Jugend Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	987.307,92	986.217	1.	Eigenkapital	1.005.943,92	991.523
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	987.307,92	986.217	2.	Fremdkapital	1.180,00	1.147
2.	Umlaufvermögen	19.816,00	6.453				
		1.007.123,92	992.670			1.007.123,92	992.670

Ergebnisrechnung Münchner Kinder und Jugend Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.310	0	0	0	23.740,00	23.740
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	3.310	0	0	0	23.740,00	23.740
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.376	1.000	0	1.000	12.118,00	11.118
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.167	100	0	100	265,11	165
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	5.543	1.100	0	1.100	12.383,11	11.283
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	-2.233	-1.100	0	-1.100	11.356,89	12.457
17	+ Finanzerträge	3.036	1.600	0	1.600	3.064,49	1.464
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	3.036	1.600	0	1.600	3.064,49	1.464
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	803	500	0	500	14.421,38	13.921
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	803	500	0	500	14.421,38	13.921

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Münchner Kinder und Jugend-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.310	0	0	0	23.740,00	23.740,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.036	1.600	0	1.600	3.064,49	1.464,49
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	6.346	1.600	0	1.600	26.804,49	25.204,49
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.168	1.000	0	1.000	11.146,00	10.146,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	228	100	0	100	1.204,11	1.104,11
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	4.396	1.100	0	1.100	12.350,11	11.250,11
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	1.950	500	0	500	14.454,38	13.954,38
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.073	0	0	0	1.091,43	1.091,43
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.073	0	0	0	1.091,43	1.091,43
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.073	0	0	0	-1.091,43	-1.091,43
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	877	500	0	500	13.362,95	12.862,95

Finanzrechnung Münchner Kinder und Jugend-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	877	500	0	500	13.362,95	12.862,95
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	877	500	0	500	13.362,95	12.862,95
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9035 – Waisenhausstiftung München

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	15.537.096,11	12.741.894	1.	Eigenkapital	25.261.074,29	27.550.768
1.1	Immat. VG	0,00	0	2.	SOPO	302.855,80	279.809
1.2	Sachanlagen	4.934.298,37	4.935.340	3.	Rückstellung	199.664,38	205.780
1.3	Finanzanlagen	10.602.797,74	7.806.554	4.	Fremdkapital	887.593,51	694.261
2.	Umlaufvermögen	11.096.944,58	15.976.201	5.	PRA	2.063,52	2.008
3.	ARA	19.210,81	14.531				
		26.653.251,50	28.732.626			26.653.251,50	28.732.626

Ergebnisrechnung Waisenhausstiftung München

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	171.040	0	0	0	208.187,06	208.187
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.192.063	9.677.000	0	9.677.000	7.873.498,37	-1.803.502
5	+ Auflösung von Sonderposten	37.309	33.300	0	33.300	42.171,76	8.872
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	824.815	492.300	0	492.300	585.903,73	93.604
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	665.914	0	0	0	527.210,56	527.211
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	9.891.141	10.202.600	0	10.202.600	9.236.971,48	-965.628
11	- Personalaufwendungen	7.173.565	8.879.400	0	8.879.400	8.047.996,59	-831.403
12	- Versorgungsaufwendungen	155.038	0	0	0	138.300,20	138.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.107.725	2.996.900	0	2.996.900	2.435.975,74	-560.924
14	- Bilanzielle Abschreibungen	257.329	242.200	0	242.200	258.603,96	16.404
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	886.436	301.900	0	301.900	653.134,49	351.234
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	10.580.093	12.420.400	0	12.420.400	11.534.010,98	-886.389
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-688.952	-2.217.800	0	-2.217.800	-2.297.039,50	-79.239
17	+ Finanzerträge	39.859	15.600	0	15.600	38.890,57	23.291
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	39.859	15.600	0	15.600	38.890,57	23.291
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-649.093	-2.202.200	0	-2.202.200	-2.258.148,93	-55.948
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-649.093	-2.202.200	0	-2.202.200	-2.258.148,93	-55.948

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Waisenhaus-Stiftung München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	296.746	0	0	0	309.991,26	309.991,26
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.111.109	9.677.000	0	9.677.000	7.714.615,63	-1.962.384,37
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	530.605	317.600	0	317.600	515.115,99	197.515,99
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	179.095	174.700	0	174.700	180.435,00	5.735,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	45.052	15.600	0	15.600	38.890,57	23.290,57
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	9.162.607	10.184.900	0	10.184.900	8.759.048,45	-1.425.851,55
9	- Personalauszahlungen	7.173.027	8.879.400	0	8.879.400	8.048.342,21	-831.057,79
10	- Versorgungsauszahlungen	155.038	0	0	0	138.300,20	138.300,20
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.062.534	2.911.200	0	2.911.200	2.322.261,28	-588.938,72
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	216.180	387.600	0	387.600	142.778,48	-244.821,52
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	9.606.779	12.178.200	0	12.178.200	10.651.682,17	-1.526.517,83
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-444.172	-1.993.300	0	-1.993.300	-1.892.633,72	100.666,28
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.462	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	4.719	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	1.000.000	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	1.011.181	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	27.401	0	0	0	193.035,97	193.035,97
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	30.650	0	0	0	66.959,68	66.959,68
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	6.677.000	0	6.677.000	2.796.243,66	-3.880.756,34
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	58.051	6.677.000	0	6.677.000	3.056.239,31	-3.620.760,69
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	953.130	-6.677.000	0	-6.677.000	-3.056.239,31	3.620.760,69
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	508.958	-8.670.300	0	-8.670.300	-4.948.873,03	3.721.426,97

Finanzrechnung Waisenhaus-Stiftung München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	508.958	-8.670.300	0	-8.670.300	-4.948.873,03	3.721.426,97
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-122.590	0	0	0	-99.972,00	-99.972,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-491	0	0	0	490,90	490,90
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-122.099	0	0	0	-100.462,90	-100.462,90
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	386.859	-8.670.300	0	-8.670.300	-5.049.335,93	3.620.964,07
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9036 – Oscar Thomann'sche Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	50.105,29	50.105	1.	Eigenkapital	51.107,88	51.627
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	50.105,29	50.105	2.	Fremdkapital	0,00	296
2.	Umlaufvermögen	1.002,59	1.818				
		51.107,88	51.923			51.107,88	51.923

Ergebnisrechnung Oscar Thomann'sche Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	450	100	0	100	600,00	500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	357	0	0	0	72,78	73
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	807	100	0	100	672,78	573
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-807	-100	0	-100	-672,78	-573
17	+ Finanzerträge	153	100	0	100	153,49	53
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	153	100	0	100	153,49	53
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-654	0	0	0	-519,29	-520
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-654	0	0	0	-519,29	-520

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Oscar Thomann'sche-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	153	100	0	100	153,49	53,49
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	153	100	0	100	153,49	53,49
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	450	100	0	100	600,00	500,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61	0	0	0	368,78	368,78
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	511	100	0	100	968,78	868,78
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-358	0	0	0	-815,29	-815,29
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-358	0	0	0	-815,29	-815,29

Finanzrechnung Oscar Thomann'sche-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-358	0	0	0	-815,29	-815,29
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-358	0	0	0	-815,29	-815,29
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9037 – Oskar Walther Kinderunterstützungsfonds

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	1.032.286,35	1.031.195	1.	Eigenkapital	1.041.059,34	1.040.774
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	1.032.286,35	1.031.195	2.	Fremdkapital	0,00	1.439
2.	Umlaufvermögen	8.772,99	11.018				
		1.041.059,34	1.042.213			1.041.059,34	1.042.213

Ergebnisrechnung Oskar Walther Kinderunterstützungsfonds

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	1.260,75	1.261
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	1.260,75	1.261
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.129	1.100	0	1.100	3.931,13	2.831
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.177	100	0	100	274,18	174
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	10.306	1.200	0	1.200	4.205,31	3.005
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-10.306	-1.200	0	-1.200	-2.944,56	-1.744
17	+ Finanzerträge	3.224	1.700	0	1.700	3.229,50	1.530
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	3.224	1.700	0	1.700	3.229,50	1.530
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-7.082	500	0	500	284,94	-214
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-7.082	500	0	500	284,94	-214

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Oskar Walther-Kinderunterstützungsfonds

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	1.260,75	1.260,75
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.224	1.700	0	1.700	3.229,50	1.529,50
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	3.224	1.700	0	1.700	4.490,25	2.790,25
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.629	1.100	0	1.100	4.431,13	3.331,13
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	238	100	0	100	1.213,18	1.113,18
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	8.867	1.200	0	1.200	5.644,31	4.444,31
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-5.643	500	0	500	-1.154,06	-1.654,06
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	2.146	0	0	0	1.091,43	1.091,43
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	2.146	0	0	0	1.091,43	1.091,43
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-2.146	0	0	0	-1.091,43	-1.091,43
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-7.789	500	0	500	-2.245,49	-2.745,49

Finanzrechnung Oskar Walther-Kinderunterstützungsfonds

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-7.789	500	0	500	-2.245,49	-2.745,49
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-7.789	500	0	500	-2.245,49	-2.745,49
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9038 – Sankt Nikolaispital Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	458.941,55	458.942	1.	Eigenkapital	461.969,47	460.713
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	458.941,55	458.942	2.	Fremdkapital	0,00	791
2.	Umlaufvermögen	3.027,92	2.562				
		461.969,47	461.504			461.969,47	461.504

Ergebnisrechnung Sankt Nikolaispital Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	500	0	500	0,00	-500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	930	100	0	100	168,96	69
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	930	600	0	600	168,96	-431
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-930	-600	0	-600	-168,96	431
17	+ Finanzerträge	1.422	800	0	800	1.425,88	626
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	1.422	800	0	800	1.425,88	626
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	492	200	0	200	1.256,92	1.057
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	492	200	0	200	1.256,92	1.057

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Sankt Nikolaispital-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.422	800	0	800	1.425,88	625,88
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.422	800	0	800	1.425,88	625,88
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	500	0	500	0,00	-500,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	139	100	0	100	959,96	859,96
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	139	600	0	600	959,96	359,96
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	1.283	200	0	200	465,92	265,92
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.073	0	0	0		0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.073	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.073	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	210	200	0	200	465,92	265,92

Finanzrechnung Sankt Nikolaispital-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	210	200	0	200	465,92	265,92
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	210	200	0	200	465,92	265,92
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9039 – Sankt Joseph-Spital-Stiftung München

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	327.943,41	327.944	1.	Eigenkapital	330.586,83	329.710
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	327.943,41	327.944	2.	Fremdkapital	0,00	717
2.	Umlaufvermögen	2.643,42	2.483				
		330.586,83	330.427			330.586,83	330.427

Ergebnisrechnung Sankt Joseph-Spital-Stiftung München

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	300	0	300	0,00	-300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	834	0	0	0	143,73	144
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	834	300	0	300	143,73	-156
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-834	-300	0	-300	-143,73	156
17	+ Finanzerträge	1.017	500	0	500	1.020,94	521
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	1.017	500	0	500	1.020,94	521
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	183	200	0	200	877,21	677
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	183	200	0	200	877,21	677

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Sankt Joseph-Spital-Stiftung München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.017	500	0	500	1.020,94	520,94
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.017	500	0	500	1.020,94	520,94
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	300	0	300	0,00	-300,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	117	0	0	0	860,73	860,73
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	117	300	0	300	860,73	560,73
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	900	200	0	200	160,21	-39,79
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.073	0	0	0		0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.073	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.073	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-173	200	0	200	160,21	-39,79

Finanzrechnung Sankt Joseph-Spital-Stiftung München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-173	200	0	200	160,21	-39,79
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-173	200	0	200	160,21	-39,79
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9040 – Stiftung „Goldnes Münchner Herz“

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	1.082.082,07	1.080.991	1.	Eigenkapital	1.084.417,48	1.086.995
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	1.082.082,07	1.080.991	2.	Fremdkapital	79,14	944
2.	Umlaufvermögen	2.414,55	6.948				
		1.084.496,62	1.087.939			1.084.496,62	1.087.939

Ergebnisrechnung Stiftung „Goldnes Münchner Herz“

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	319	1.100	0	1.100	5.529,14	4.429
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.103	100	0	100	270,83	171
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.422	1.200	0	1.200	5.799,97	4.600
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	-1.422	-1.200	0	-1.200	-5.799,97	-4.600
17	+ Finanzerträge	3.215	1.700	0	1.700	3.222,32	1.522
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	3.215	1.700	0	1.700	3.222,32	1.522
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	1.793	500	0	500	-2.577,65	-3.078
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	1.793	500	0	500	-2.577,65	-3.078

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Stiftung "Goldnes Münchner Herz"

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.215	1.700	0	1.700	3.222,32	1.522,32
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	3.215	1.700	0	1.700	3.222,32	1.522,32
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	316	1.100	0	1.100	5.529,14	4.429,14
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	238	100	0	100	1.135,83	1.035,83
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	554	1.200	0	1.200	6.664,97	5.464,97
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	2.661	500	0	500	-3.442,65	-3.942,65
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	2.146	0	0	0	1.091,43	1.091,43
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	2.146	0	0	0	1.091,43	1.091,43
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-2.146	0	0	0	-1.091,43	-1.091,43
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	515	500	0	500	-4.534,08	-5.034,08

Finanzrechnung Stiftung "Goldnes Münchner Herz"

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	515	500	0	500	-4.534,08	-5.034,08
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	515	500	0	500	-4.534,08	-5.034,08
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9041 – Stiftung für die individuelle Unterstützung hilfsbedürftiger Münchener Senioren

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	105.182,21	105.182	1.	Eigenkapital	146.158,34	106.167
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	105.182,21	105.182	2.	Fremdkapital	0,00	370
2.	Umlaufvermögen	40.976,13	1.355				
		146.158,34	106.537			146.158,34	106.537

Ergebnisrechnung Stiftung für die individuelle Unterstützung hilfsbedürftiger Münchener Senioren

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	330	0	0	0	40.305,00	40.305
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	26	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	356	0	0	0	40.305,00	40.305
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	750	100	0	100	550,00	450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	449	0	0	0	93,88	94
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.199	100	0	100	643,88	544
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-843	-100	0	-100	39.661,12	39.761
17	+ Finanzerträge	324	200	0	200	329,89	130
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	324	200	0	200	329,89	130
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-519	100	0	100	39.991,01	39.891
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-519	100	0	100	39.991,01	39.891

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Stiftung für die individuelle Unterstützung hilfsbedürftiger Münchener Senioren

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	330	0	0	0	40.305,00	40.305,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	324	200	0	200	329,89	129,89
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	680	200	0	200	40.634,89	40.434,89
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	750	100	0	100	550,00	450,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79	0	0	0	463,88	463,88
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	829	100	0	100	1.013,88	913,88
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-149	100	0	100	39.621,01	39.521,01
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-149	100	0	100	39.621,01	39.521,01

Finanzrechnung Stiftung für die individuelle Unterstützung hilfsbedürftiger Münchener Senioren

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	149	100	0	100	39.621,01	39.521,01
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	149	100	0	100	39.621,01	39.521,01
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9042 – Stiftung Hausstein für Kranke, Behinderte und deren Angehörige

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	2.576.560,15	1.627.821	1.	Eigenkapital	2.845.639,87	2.888.930
1.1	Sachanlagen	658.844,16	668.381				
1.2	Finanzanlagen	1.917.715,99	959.440	2.	Rückstellung	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	286.796,20	1.261.109	3.	Fremdkapital	17.716,48	0
		2.863.356,35	2.888.930			2.863.356,35	2.888.930

Ergebnisrechnung Stiftung Hausstein für Kranke, Behinderte und deren Angehörige

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.500	0	0	0	1.500,00	1.500
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	123.516	123.500	0	123.500	123.516,00	16
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.380	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	126.396	123.500	0	123.500	125.016,00	1.516
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.608	87.800	0	87.800	137.872,04	50.072
14	- Bilanzielle Abschreibungen	27.253	27.300	0	27.300	27.253,41	-47
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.354	6.900	0	6.900	7.068,21	168
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	110.215	122.000	0	122.000	172.193,66	50.193
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	16.181	1.500	0	1.500	-47.177,66	-48.677
17	+ Finanzerträge	5.264	1.600	0	1.600	3.887,44	2.287
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	5.264	1.600	0	1.600	3.887,44	2.287
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	21.445	3.100	0	3.100	-43.290,22	-46.390
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	21.445	3.100	0	3.100	-43.290,22	-46.390

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Stiftung Hausstein für Kranke, Behinderte und deren Angehörige

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.500	0	0	0	1.500,00	1.500,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	123.516	123.500	0	123.500	123.516,00	16,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.817	1.600	0	1.600	3.887,44	2.287,44
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	131.833	125.100	0	125.100	128.903,44	3.803,44
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	112.450	87.800	0	87.800	120.155,54	32.355,54
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.721	6.900	0	6.900	7.068,23	168,23
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	134.171	94.700	0	94.700	127.223,77	32.523,77
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-2.338	30.400	0	30.400	1.679,67	-28.720,33
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	300.000	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	300.000	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	17.716,48	17.716,48
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	930.000	0	930.000	958.275,54	28.275,54
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	930.000	0	930.000	975.992,02	45.992,02
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	300.000	-930.000	0	-930.000	-975.992,02	-45.992,02
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	297.662	-899.600	0	-899.600	-974.312,35	-74.712,35

Finanzrechnung Stiftung Hausstein für Kranke, Behinderte und deren Angehörige

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	297.662	-899.600	0	-899.600	-974.312,35	-74.712,35
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	297.662	-899.600	0	-899.600	-974.312,35	-74.712,35
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9043 – Vereinigte Wohlfahrtsstiftungen der Landeshauptstadt München

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	3.953.955,31	1.792.806	1.	Eigenkapital	7.504.462,76	7.479.639
1.1	Sachanlagen	21.796,87	23.063				
1.2	Finanzanlagen	3.932.158,44	1.769.743	2.	Fremdkapital	18.993,69	14.692
2.	Umlaufvermögen	3.570.476,20	5.704.521	3.	PRA	975,06	2.996
		7.524.431,51	7.497.327			7.524.431,51	7.497.327

Ergebnisrechnung Vereinigte Wohlfahrtsstiftungen der Landeshauptstadt München

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.000	0	0	0	100,00	100
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.861	4.400	0	4.400	37.282,34	32.882
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	3	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	34.864	4.400	0	4.400	37.382,34	32.982
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.063	4.700	0	4.700	18.290,21	13.590
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.387	1.300	0	1.300	2.064,35	764
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.681	400	0	400	3.897,93	3.498
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	68.131	6.400	0	6.400	24.252,49	17.852
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-33.267	-2.000	0	-2.000	13.129,85	15.130
17	+ Finanzerträge	9.805	2.800	0	2.800	11.693,97	8.894
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	9.805	2.800	0	2.800	11.693,97	8.894
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-23.462	800	0	800	24.823,82	24.024
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-23.462	800	0	800	24.823,82	24.024

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Vereinigte Wohlfahrtsstiftungen der Landeshauptstadt München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.000	0	0	0	100,00	100,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.401	4.400	0	4.400	40.462,17	36.062,17
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	9.805	2.800	0	2.800	11.693,97	8.893,97
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	48.206	7.200	0	7.200	52.256,14	45.056,14
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.351	1.600	0	1.600	5.284,25	3.684,25
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.819	3.600	0	3.600	21.759,22	18.159,22
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	61.170	5.200	0	5.200	27.043,47	21.843,47
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-12.964	2.000	0	2.000	25.212,67	23.212,67
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	5.680.000	0	5.680.000	2.163.214,26	-3.516.785,74
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	5.680.000	0	5.680.000	2.163.214,26	-3.516.785,74
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	-5.680.000	0	-5.680.000	-2.163.214,26	3.516.785,74
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-12.964	-5.678.000	0	-5.678.000	-2.138.001,59	3.539.998,41

Finanzrechnung Vereinigte Wohlfahrtsstiftungen der Landeshauptstadt München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-12.964	-5.678.000	0	-5.678.000	-2.138.001,59	3.539.998,41
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	4.272	0	0	0	2.723,27	2.723,27
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	4.272	0	0	0	2.723,27	2.723,27
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-8.692	-5.678.000	0	-5.678.000	-2.135.278,32	3.542.721,68
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9044 – Vereinigte Kriegswohlfahrtsstiftungen der Landeshauptstadt München

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	47.541,99	47.542	1.	Eigenkapital	48.270,11	48.205
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	47.541,99	47.542	2.	Fremdkapital	0,00	296
2.	Umlaufvermögen	728,12	959				
		48.270,11	48.501			48.270,11	48.501

Ergebnisrechnung Vereinigte Kriegswohlfahrtsstiftungen der Landeshauptstadt München

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	600	0	0	0	0,00	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	365	0	0	0	80,83	81
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	965	0	0	0	80,83	81
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-965	0	0	0	-80,83	-81
17	+ Finanzerträge	146	100	0	100	146,36	46
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	146	100	0	100	146,36	46
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-819	100	0	100	65,53	-35
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-819	100	0	100	65,53	-35

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Vereinigte Kriegswohlfahrtsstiftungen der Landeshauptstadt München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	146	100	0	100	146,36	46,36
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	146	100	0	100	146,36	46,36
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	600	0	0	0	0,00	0,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69	0	0	0	376,83	376,83
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	669	0	0	0	376,83	376,83
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-523	100	0	100	-230,47	-330,47
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-523	100	0	100	-230,47	-330,47

Finanzrechnung Vereinigte Kriegswohlfahrtsstiftungen der Landeshauptstadt München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-523	100	0	100	-230,47	-330,47
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-523	100	0	100	-230,47	-330,47
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9045 – Vereinigte Stiftungen zur Unterst. von Kindern und Jugendlichen der LHM

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	886.953,18	885.862	1.	Eigenkapital	893.397,86	892.212
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	886.953,18	885.862	2.	Fremdkapital	176,21	1.126
2.	Umlaufvermögen	6.620,89	7.476				
		893.574,07	893.338			893.574,07	893.338

Ergebnisrechnung Vereinigte Stiftungen zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen der Landeshauptstadt München

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	988	900	0	900	1.232,21	332
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.072	100	0	100	239,80	140
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.060	1.000	0	1.000	1.472,01	472
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-2.060	-1.000	0	-1.000	-1.472,01	-472
17	+ Finanzerträge	2.650	1.400	0	1.400	2.658,14	1.258
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	2.650	1.400	0	1.400	2.658,14	1.258
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	590	400	0	400	1.186,13	786
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	590	400	0	400	1.186,13	786

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

**Finanzrechnung Vereinigte Stiftungen zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen der Landeshauptstadt
München
2019**

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.650	1.400	0	1.400	2.658,14	1.258,14
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	2.650	1.400	0	1.400	2.658,14	1.258,14
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	796	900	0	900	1.317,00	417,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207	100	0	100	1.104,80	1.004,80
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.003	1.000	0	1.000	2.421,80	1.421,80
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	1.647	400	0	400	236,34	-163,66
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	2.146	0	0	0	1.091,43	1.091,43
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	2.146	0	0	0	1.091,43	1.091,43
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-2.146	0	0	0	-1.091,43	-1.091,43
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-499	400	0	400	-855,09	-1.255,09

**Finanzrechnung Vereinigte Stiftungen zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen der Landeshauptstadt
München
2019**

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-499	400	0	400	-855,09	-1.255,09
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-499	400	0	400	-855,09	-1.255,09
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9046 – Vereinigte Stipendienstiftungen der Landeshauptstadt München

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	227.179,11	227.179	1.	Eigenkapital	230.557,20	232.917
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	227.179,11	227.179	2.	Fremdkapital	50,69	1.369
2.	Umlaufvermögen	3.428,78	7.107				
		230.607,89	234.286			230.607,89	234.286

Ergebnisrechnung Vereinigte Stipendienstiftung der Landeshauptstadt München

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.883	200	0	200	2.934,69	2.735
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	668	0	0	0	119,78	120
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	7.551	200	0	200	3.054,47	2.855
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-7.551	-200	0	-200	-3.054,47	-2.855
17	+ Finanzerträge	693	400	0	400	694,76	295
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	693	400	0	400	694,76	295
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-6.858	200	0	200	-2.359,71	-2.560
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-6.858	200	0	200	-2.359,71	-2.560

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Vereinigte Stipendienstiftungen der Landeshauptstadt München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	693	400	0	400	694,76	294,76
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	693	400	0	400	694,76	294,76
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.643	200	0	200	3.684,00	3.484,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99	0	0	0	688,78	688,78
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	6.742	200	0	200	4.372,78	4.172,78
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-6.049	200	0	200	-3.678,02	-3.878,02
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.073	0	0	0		0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.073	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.073	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-7.122	200	0	200	-3.678,02	-3.878,02

Finanzrechnung Vereinigte Stipendienstiftungen der Landeshauptstadt München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-7.122	200	0	200	-3.678,02	-3.878,02
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-7.122	200	0	200	-3.678,02	-3.878,02
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9047 – Walter Sedlmayr – Paula Rott – Stiftung zur Unterstützung von Münchner Bürgern

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	1.926.704,87	1.523.967	1.	Eigenkapital	1.946.858,83	1.938.914
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	1.926.704,87	1.523.967	2.	Fremdkapital	2.940,00	1.656
2.	Umlaufvermögen	23.093,96	416.603				
		1.949.798,83	1.940.570			1.949.798,83	1.940.570

Ergebnisrechnung Walter Sedlmayr – Paula Rott – Stiftung zur Unterstützung von Münchner Bürgern

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	10.100,00	10.100
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	8.494,21	8.494
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	3,62	4
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	18.597,83	18.598
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.375	1.600	0	1.600	14.669,64	13.070
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.991	100	0	100	887,30	787
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	5.366	1.700	0	1.700	15.556,94	13.857
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-5.366	-1.700	0	-1.700	3.040,89	4.741
17	+ Finanzerträge	4.990	2.500	0	2.500	4.904,44	2.404
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	4.990	2.500	0	2.500	4.904,44	2.404
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-376	800	0	800	7.945,33	7.145
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-376	800	0	800	7.945,33	7.145

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Walter Sedlmayr-Paula Rott-Stiftung zur Unterstützung von Münchner Bürgern

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	10.100,00	10.100,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	150,51	150,51
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	7.713,82	7.713,82
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4.990	2.500	0	2.500	4.904,44	2.404,44
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	4.990	2.500	0	2.500	22.868,77	20.368,77
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.375	1.600	0	1.600	11.150,00	9.550,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	335	100	0	100	6.062,94	5.962,94
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	3.710	1.700	0	1.700	17.212,94	15.512,94
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	1.280	800	0	800	5.655,83	4.855,83
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	409.000	0	409.000	402.737,67	-6.262,33
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	409.000	0	409.000	402.737,67	-6.262,33
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	-409.000	0	-409.000	-402.737,67	6.262,33
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	1.280	-408.200	0	-408.200	-397.081,84	11.118,16

Finanzrechnung Walter Sedlmayr-Paula Rott-Stiftung zur Unterstützung von Münchner Bürgern

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	1.280	-408.200	0	-408.200	-397.081,84	11.118,16
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	-2.800,00	-2.800,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	-2.800,00	-2.800,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	1.280	-408.200	0	-408.200	-399.881,84	8.318,16
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9048 – Wohltätigkeitsstiftung der Ehegatten Melchior und Josepha Grosjean, letztere geb. Beierlein und deren Tochter Marie

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	963.598,99	924.929	1.	Eigenkapital	1.630.743,63	1.549.150
1.1	Sachanlagen	227.613,65	235.062				
1.2	Finanzanlagen	735.985,34	689.867	2.	Fremdkapital	19.635,54	12.314
2.	Umlaufvermögen	686.780,18	636.535				
		1.650.379,17	1.561.464			1.650.379,17	1.561.464

Ergebnisrechnung Wohltätigkeitsstiftung der Ehegatten Melchior und Josepha Grosjean, letztere geb. Beierlein und deren Tochter Marie

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	176.903	173.400	0	173.400	176.339,16	2.939
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	5	0	0	0	2.465,87	2.466
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	176.908	173.400	0	173.400	178.805,03	5.405
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.398	121.900	0	121.900	78.691,65	-43.208
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.909	7.400	0	7.400	7.447,97	48
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.452	14.900	0	14.900	13.878,68	-1.021
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	119.759	144.200	0	144.200	100.018,30	-44.181
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	57.149	29.200	0	29.200	78.786,73	49.586
17	+ Finanzerträge	2.323	1.000	0	1.000	2.806,98	1.807
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	2.323	1.000	0	1.000	2.806,98	1.807
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	59.472	30.200	0	30.200	81.593,71	51.393
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	59.472	30.200	0	30.200	81.593,71	51.393

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Wohltätigkeitsstiftung der Ehegatten Melchior und Josepha Grosjean, letztere geb. Beierlein und deren Tochter Marie

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	23,48	23,48
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	177.091	173.400	0	173.400	176.036,94	2.636,94
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.323	1.000	0	1.000	2.806,98	1.806,98
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	179.414	174.400	0	174.400	178.867,40	4.467,40
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	69.884	82.600	0	82.600	45.570,36	-37.029,64
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.237	54.300	0	54.300	39.426,62	-14.873,38
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	117.121	136.900	0	136.900	84.996,98	-51.903,02
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	62.293	37.500	0	37.500	93.870,42	56.370,42
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	46.136	0	0	0	43.657,20	43.657,20
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	46.136	0	0	0	43.657,20	43.657,20
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-46.136	0	0	0	-43.657,20	-43.657,20
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	16.157	37.500	0	37.500	50.213,22	12.713,22

Finanzrechnung Wohltätigkeitsstiftung der Ehegatten Melchior und Josepha Grosjean, letztere geb. Beierlein und deren Tochter Marie

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	16.157	37.500	0	37.500	50.213,22	12.713,22
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	-76,35	-76,35
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	-76,35	-76,35
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	16.157	37.500	0	37.500	50.136,87	12.636,87
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9049 – Erna, Felix und Hans von Kuk Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	264.662,71	264.663	1.	Eigenkapital	265.255,12	265.014
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	264.662,71	264.663	2.	Fremdkapital	0,00	444
2.	Umlaufvermögen	592,41	795				
		265.255,12	265.458			265.255,12	265.458

Ergebnisrechnung Erna, Felix und Hans von Kuk-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	511	400	0	400	424,83	25
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	548	0	0	0	122,04	122
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.059	400	0	400	546,87	147
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.059	-400	0	-400	-546,87	-147
17	+ Finanzerträge	785	400	0	400	788,07	388
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	785	400	0	400	788,07	388
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-274	0	0	0	241,20	241
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-274	0	0	0	241,20	241

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Erna, Felix und Hans von Kuk-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	785	400	0	400	788,07	388,07
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	785	400	0	400	788,07	388,07
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	511	400	0	400	424,83	24,83
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	104	0	0	0	566,04	566,04
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	615	400	0	400	990,87	590,87
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	170	0	0	0	-202,80	-202,80
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.073	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.073	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.073	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-903	0	0	0	-202,80	-202,80

Finanzrechnung Erna, Felix und Hans von Kuk-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-903	0	0	0	-202,80	-202,80
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-903	0	0	0	-202,80	-202,80
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9050 – Pettenkofer-Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	65.529,40	43.701	1.	Eigenkapital	53.804,05	68.063
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	65.529,40	43.701	2.	Fremdkapital	16.741,62	7.625
2.	Umlaufvermögen	5.016,27	31.987				
		70.545,67	75.688			70.545,67	75.688

Ergebnisrechnung Pettenkofer-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.301	0	0	0	5.000,00	5.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	59	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	9.360	0	0	0	5.000,00	5.000
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.463	0	0	0	8.369,24	8.369
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13	0	0	0	11.036,02	11.036
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	8.476	0	0	0	19.405,26	19.405
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	884	0	0	0	-14.405,26	-14.405
17	+ Finanzerträge	232	100	0	100	146,49	46
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	232	100	0	100	146,49	46
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	1.116	100	0	100	-14.258,77	-14.359
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	1.116	100	0	100	-14.258,77	-14.359

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Pettenkofer-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.301	0	0	0	5.000,00	5.000,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	326	100	0	100	146,49	46,49
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	4.627	100	0	100	5.146,49	5.046,49
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	958	0	0	0	15.754,24	15.754,24
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13	0	0	0	67,56	67,56
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	971	0	0	0	15.821,80	15.821,80
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	3.656	100	0	100	-10.675,31	-10.775,31
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	18.000	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	18.000	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	21.828,60	21.828,60
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	21.828,60	21.828,60
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	18.000	0	0	0	-21.828,60	-21.828,60
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	21.656	100	0	100	-32.503,91	-32.603,91

Finanzrechnung Pettenkofer-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	21.656	100	0	100	-32.503,91	-32.603,91
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	21.656	100	0	100	-32.503,91	-32.603,91
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9051 – Rudolf und Berta Mathes-Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	2.312.975,78	1.657.539	1.	Eigenkapital	2.496.970,05	2.464.679
1.1	Sachanlagen	1.638.472,04	1.657.539				
1.2	Finanzanlagen	674.503,74	0	2.	Fremdkapital	32.969,62	34.472
2.	Umlaufvermögen	216.963,89	841.612	3.	PRA	0,00	0
		2.529.939,67	2.499.151			2.529.939,67	2.499.151

Ergebnisrechnung Rudolf und Berta Mathes-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	135.538	139.800	0	139.800	136.096,07	-3.704
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.111	0	0	0	8,79	9
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	136.649	139.800	0	139.800	136.104,86	-3.695
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.067	125.400	0	125.400	74.419,01	-50.981
14	- Bilanzielle Abschreibungen	19.067	19.100	0	19.100	19.066,78	-33
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.735	14.300	0	14.300	10.870,94	-3.429
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	113.869	158.800	0	158.800	104.356,73	-54.443
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	22.780	-19.000	0	-19.000	31.748,13	50.748
17	+ Finanzerträge	551	0	0	0	543,29	543
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	551	0	0	0	543,29	543
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	23.331	-19.000	0	-19.000	32.291,42	51.291
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	23.331	-19.000	0	-19.000	32.291,42	51.291

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Rudolf und Berta Mathes-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	136.215	139.800	0	139.800	136.044,82	-3.755,18
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	551	0	0	0	543,29	543,29
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	136.766	139.800	0	139.800	136.588,11	-3.211,89
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	53.529	4.000	0	4.000	47.010,82	43.010,82
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.833	135.700	0	135.700	39.577,25	-96.122,75
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	92.362	139.700	0	139.700	86.588,07	-53.111,93
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	44.404	100	0	100	50.000,04	49.900,04
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	683.000	0	683.000	674.503,74	-8.496,26
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	683.000	0	683.000	674.503,74	-8.496,26
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	-683.000	0	-683.000	-674.503,74	8.496,26
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	44.404	-682.900	0	-682.900	-624.503,70	58.396,30

Finanzrechnung Rudolf und Berta Mathes-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	44.404	-682.900	0	-682.900	-624.503,70	58.396,30
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	199.711	0	0	0	-1.345,83	-1.345,83
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	199.711	0	0	0	-1.345,83	-1.345,83
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	244.115	-682.900	0	-682.900	-625.849,53	57.050,47
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9052 – Zirwas-Dodell-Stiftung Fonds B

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	521.736,06	524.153	1.	Eigenkapital	617.935,29	575.575
1.1	Sachanlagen	521.736,06	524.153				
1.2	Finanzanlagen	0,00	0	2.	Fremdkapital	5.000,38	13.921
2.	Umlaufvermögen	101.199,61	65.343				
		622.935,67	589.496			622.935,67	589.496

Ergebnisrechnung Zirwas-Dodell-Stiftung Fonds B

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.333	8.000	0	8.000	60.646,58	52.647
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	23.333	8.000	0	8.000	60.646,58	52.647
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.818	7.700	0	7.700	5.511,91	-2.188
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.417	2.400	0	2.400	2.416,67	17
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.302	7.600	0	7.600	10.435,20	2.835
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	21.537	17.700	0	17.700	18.363,78	664
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	1.796	-9.700	0	-9.700	42.282,80	51.983
17	+ Finanzerträge	47	0	0	0	77,15	77
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	47	0	0	0	77,15	77
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	1.843	-9.700	0	-9.700	42.359,95	52.060
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	1.843	-9.700	0	-9.700	42.359,95	52.060

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Zirwas-Dodell-Stiftung Fonds B

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.812	8.000	0	8.000	54.799,99	46.799,99
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	47	0	0	0	77,15	77,15
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	18.859	8.000	0	8.000	54.877,14	46.877,14
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	0,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.216	15.300	0	15.300	20.103,68	4.803,68
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	19.216	15.300	0	15.300	20.103,68	4.803,68
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-357	-7.300	0	-7.300	34.773,46	42.073,46
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-357	-7.300	0	-7.300	34.773,46	42.073,46

Finanzrechnung Zirwas-Dodell-Stiftung Fonds B

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-357	-7.300	0	-7.300	34.773,46	42.073,46
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,04	0,04
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,04	0,04
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-357	-7.300	0	-7.300	34.773,50	42.073,50
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9053 – Ruth und Wolfram Boeck-Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	387.113,76	108.799	1.	Eigenkapital	465.178,53	509.686
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	387.113,76	108.799	2.	Fremdkapital	0,00	569
2.	Umlaufvermögen	78.064,77	401.456				
		465.178,53	510.255			465.178,53	510.255

Ergebnisrechnung Ruth und Wolfram Boeck-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	601,11	601
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	601,11	601
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.500	100	0	100	45.597,30	45.497
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	665	0	0	0	114,98	115
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	24.165	100	0	100	45.712,28	45.612
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-24.165	-100	0	-100	-45.111,17	-45.011
17	+ Finanzerträge	640	200	0	200	604,00	404
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	640	200	0	200	604,00	404
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-23.525	100	0	100	-44.507,17	-44.607
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-23.525	100	0	100	-44.507,17	-44.607

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Ruth und Wolfram Boeck-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	601,11	601,11
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	640	200	0	200	604,00	404,00
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	640	200	0	200	1.205,11	1.005,11
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.500	100	0	100	45.597,30	45.497,30
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96	0	0	0	683,98	683,98
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	23.596	100	0	100	46.281,28	46.181,28
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-22.956	100	0	100	-45.076,17	-45.176,17
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	420.000	0	420.000	278.314,65	-141.685,35
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	420.000	0	420.000	278.314,65	-141.685,35
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	-420.000	0	-420.000	-278.314,65	141.685,35
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-22.956	-419.900	0	-419.900	-323.390,82	96.509,18

Finanzrechnung Ruth und Wolfram Boeck-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-22.956	-419.900	0	-419.900	-323.390,82	96.509,18
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-22.956	-419.900	0	-419.900	-323.390,82	96.509,18
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9054 – Zirwas-Dodell-Stiftung Fonds A

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	1.977.361,38	1.192.363	1.	Eigenkapital	1.986.639,84	1.965.098
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	1.977.361,38	1.192.363	2.	Fremdkapital	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	9.278,46	772.735				
		1.986.639,84	1.965.098			1.986.639,84	1.965.098

Ergebnisrechnung Zirwas-Dodell-Stiftung Fonds A

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	19.905,75	19.906
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	19.905,75	19.906
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.944	1.200	0	1.200	2.044,89	845
14	- Bilanzielle Abschreibungen	19.906	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	288	100	0	100	278,86	179
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	30.138	1.300	0	1.300	2.323,75	1.024
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	-30.138	-1.300	0	-1.300	17.582,00	18.882
17	+ Finanzerträge	4.126	2.000	0	2.000	3.960,30	1.960
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	4.126	2.000	0	2.000	3.960,30	1.960
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-26.012	700	0	700	21.542,30	20.842
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-26.012	700	0	700	21.542,30	20.842

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Zirwas-Dodell-Stiftung Fonds A

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4.126	1.900	0	1.900	3.960,30	2.060,30
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	4.126	1.900	0	1.900	3.960,30	2.060,30
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.944	1.200	0	1.200	2.044,89	844,89
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	288	100	0	100	278,86	178,86
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	10.232	1.300	0	1.300	2.323,75	1.023,75
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-6.106	600	0	600	1.636,55	1.036,55
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	773.000	0	773.000	765.092,43	-7.907,57
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	773.000	0	773.000	765.092,43	-7.907,57
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	-773.000	0	-773.000	-765.092,43	7.907,57
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-6.106	-772.400	0	-772.400	-763.455,88	8.944,12

Finanzrechnung Zirwas-Dodell-Stiftung Fonds A

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz			
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz					
			Euro	Euro	Euro			Euro	Euro	Euro
			1	2	2a			2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00			
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00			
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00			
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00			
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00			
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00			
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00			
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00			
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-6.106	-772.400	0	-772.400	-763.455,88	8.944,12			
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00			
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00			
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00			
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00			
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00			
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00			
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00			
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00			
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.									
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-6.106	-772.400	0	-772.400	-763.455,88	8.944,12			
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen										
Konto	Bezeichnung									
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0			
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0			
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0			

9055 – Münchner Regenbogen-Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	247.958,95	244.860	1.	Eigenkapital	281.610,01	267.285
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	247.958,95	244.860	2.	SOPO	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	41.319,96	45.358	3.	Fremdkapital	7.668,90	22.933
		289.278,91	290.218			289.278,91	290.218

Ergebnisrechnung Münchner Regenbogen-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.075	0	0	0	26.501,74	26.502
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	83,20	83
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	26.642	0	0	0	22.882,79	22.883
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	45.717	0	0	0	49.467,73	49.468
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.577	200	0	200	29.158,83	28.959
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.099	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.887	0	0	0	6.755,26	6.755
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	57.563	200	0	200	35.914,09	35.714
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	-11.846	-200	0	-200	13.553,64	13.754
17	+ Finanzerträge	759	400	0	400	771,21	371
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	759	400	0	400	771,21	371
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-11.087	200	0	200	14.324,85	14.125
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-11.087	200	0	200	14.324,85	14.125

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Münchner Regenbogen-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.075	0	0	0	26.501,74	26.501,74
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	83,20	83,20
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	759	400	0	400	771,21	371,21
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	19.834	400	0	400	27.356,15	26.956,15
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.428	200	0	200	31.290,83	31.090,83
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	103	0	0	0	103,36	103,36
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	31.531	200	0	200	31.394,19	31.194,19
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-11.697	200	0	200	-4.038,04	-4.238,04
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.073	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.073	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.073	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-12.770	200	0	200	-4.038,04	-4.238,04

Finanzrechnung Münchner Regenbogen-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-12.770	200	0	200	-4.038,04	-4.238,04
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-12.770	200	0	200	-4.038,04	-4.238,04
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9056 – Walter und Erna Knör Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	1.183.804,13	1.167.877	1.	Eigenkapital	1.184.112,05	1.163.912
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	1.183.804,13	1.167.877	2.	Fremdkapital	0,00	3.965
2.	Umlaufvermögen	307,92	0				
		1.184.112,05	1.167.877			1.184.112,05	1.167.877

Ergebnisrechnung Walter und Erna Knör Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	17.021,45	17.021
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	17.021,45	17.021
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.567	1.200	0	1.200	0,00	-1.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	17.007	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.186	100	0	100	287,01	187
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	26.760	1.300	0	1.300	287,01	-1.013
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-26.760	-1.300	0	-1.300	16.734,44	18.034
17	+ Finanzerträge	3.465	1.900	0	1.900	3.465,14	1.565
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	3.465	1.900	0	1.900	3.465,14	1.565
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-23.295	600	0	600	20.199,58	19.599
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-23.295	600	0	600	20.199,58	19.599

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Walter und Erna Knör-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.465	1.900	0	1.900	3.465,14	1.565,14
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	3.465	1.900	0	1.900	3.465,14	1.565,14
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.567	1.200	0	1.200	0,00	-1.200,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	247	100	0	100	1.226,01	1.126,01
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	8.814	1.300	0	1.300	1.226,01	-73,99
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-5.349	600	0	600	2.239,13	1.639,13
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	1.094,49	1.094,49
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	1.094,49	1.094,49
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	2.146	0	0	0		0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	2.146	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-2.146	0	0	0	1.094,49	1.094,49
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-7.495	600	0	600	3.333,62	2.733,62

Finanzrechnung Walter und Erna Knör-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Euro	Euro	Euro		
		1	2	2a	2b	3	4
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-7.495	600	0	600	3.333,62	2.733,62
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-7.495	600	0	600	3.333,62	2.733,62
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9057 - Katharina Löttgers und Thomas Wimmer-Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	3.336.171,91	3.353.127	1.	Eigenkapital	3.927.265,04	3.338.605
1.1	Sachanlagen	3.278.357,16	3.296.703				
1.2	Finanzanlagen	57.814,75	56.424	2.	Fremdkapital	17.679,18	28.984
2.	Umlaufvermögen	608.772,31	14.462				
		3.944.944,22	3.367.589			3.944.944,22	3.367.589

Ergebnisrechnung Katharina Löttgers und Thomas Wimmer-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	133.477	0	0	0	79.193,86	79.194
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	17	0	0	0	1.398,16	1.398
9	+ Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	133.494	0	0	0	80.592,02	80.592
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	138.711	300	0	300	3.823,66	3.524
14	- Bilanzielle Abschreibungen	19.573	0	0	0	18.345,92	18.346
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.935	0	0	0	5.118,26	5.118
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	168.219	300	0	300	27.287,84	26.988
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	-34.725	-300	0	-300	53.304,18	53.604
17	+ Finanzerträge	168	100	0	100	257,29	157
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	168	100	0	100	257,29	157
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-34.557	-200	0	-200	53.561,47	53.761
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	-34.557	-200	0	-200	53.561,47	53.761

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Katharina Löttgers und Thomas Wimmer-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	75.251,40	75.251,40
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	168	100	0	100	257,29	157,29
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	168	100	0	100	75.508,69	75.408,69
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	300	0	300	0,00	-300,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.296	0	0	0	9.679,56	9.679,56
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	7.296	300	0	300	9.679,56	9.379,56
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-7.128	-200	0	-200	65.829,13	66.029,13
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-7.128	-200	0	-200	65.829,13	66.029,13

Finanzrechnung Katharina Löttgers und Thomas Wimmer-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-7.128	-200	0	-200	65.829,13	66.029,13
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	14.586	0	0	0	535.098,77	535.098,77
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	14.586	0	0	0	535.098,77	535.098,77
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	7.458	-200	0	-200	600.927,90	601.127,90
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9058 - Ippi-Berufsausbildungs-Stiftung München

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	344.077,88	337.858	1.	Eigenkapital	437.584,30	352.784
1.1	Sachanlagen	237.420,16	239.914				
1.2	Finanzanlagen	106.657,72	97.944	2.	SOPO	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	96.925,31	22.183	3.	Fremdkapital	3.418,89	7.257
		441.003,19	360.041			441.003,19	360.041

Ergebnisrechnung Ippi-Berufsausbildungs-Stiftung München

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.501	7.800	0	7.800	9.117,60	1.318
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	2.165,02	2.165
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	7.501	7.800	0	7.800	11.282,62	3.483
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.017	5.100	0	5.100	3.757,80	-1.342
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.609	2.500	0	2.500	2.493,28	-7
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.189	500	0	500	535,37	35
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	13.815	8.100	0	8.100	6.786,45	-1.314
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-6.314	-300	0	-300	4.496,17	4.797
17	+ Finanzerträge	287	200	0	200	304,06	104
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	287	200	0	200	304,06	104
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-6.027	-100	0	-100	4.800,23	4.901
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-6.027	-100	0	-100	4.800,23	4.901

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Ippi-Berufsausbildungs-Stiftung München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	7.800	0	7.800	13.534,72	5.734,72
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	288	200	0	200	304,06	104,06
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	288	8.000	0	8.000	13.838,78	5.838,78
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	2.000	0	2.000	0,00	-2.000,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	388	3.600	0	3.600	10.350,98	6.750,98
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	388	5.600	0	5.600	10.350,98	4.750,98
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-100	2.400	0	2.400	3.487,80	1.087,80
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.073	0	0	0	6.548,58	6.548,58
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.073	0	0	0	6.548,58	6.548,58
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.073	0	0	0	-6.548,58	-6.548,58
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-1.173	2.400	0	2.400	-3.060,78	-5.460,78

Finanzrechnung Ippi-Berufsausbildungs-Stiftung München

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-1.173	2.400	0	2.400	-3.060,78	-5.460,78
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	10.000	0	0	0	81.820,49	81.820,49
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	10.000	0	0	0	81.820,49	81.820,49
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	8.827	2.400	0	2.400	78.759,71	76.359,71
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9059 Ludwig und Anna Gmelch Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	500.594,96	488.656	1.	Eigenkapital	504.173,46	490.229
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	500.594,96	488.656	2.	Fremdkapital	0,00	444
2.	Umlaufvermögen	3.578,50	2.017				
		504.173,46	490.673			504.173,46	490.673

Ergebnisrechnung Ludwig und Anna Gmelch Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	2.500,00	2.500
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	10.847,54	10.848
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	13.347,54	13.348
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	300	500	0	500	700,00	200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.601	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	584	100	0	100	159,07	59
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	11.485	600	0	600	859,07	259
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-11.485	-600	0	-600	12.488,47	13.089
17	+ Finanzerträge	1.447	800	0	800	1.456,35	656
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	1.447	800	0	800	1.456,35	656
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-10.038	200	0	200	13.944,82	13.745
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-10.038	200	0	200	13.944,82	13.745

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Ludwig und Anna Gmelch-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	2.500,00	2.500,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.447	800	0	800	1.456,35	656,35
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.447	800	0	800	3.956,35	3.156,35
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	300	500	0	500	700,00	200,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	141	100	0	100	603,07	503,07
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	441	600	0	600	1.303,07	703,07
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	1.006	200	0	200	2.653,28	2.453,28
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	2.146	0	0	0	1.091,43	1.091,43
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	2.146	0	0	0	1.091,43	1.091,43
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-2.146	0	0	0	-1.091,43	-1.091,43
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-1.140	200	0	200	1.561,85	1.361,85

Finanzrechnung Ludwig und Anna Gmelch-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-1.140	200	0	200	1.561,85	1.361,85
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-1.140	200	0	200	1.561,85	1.361,85
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9060 - Stiftung „Hilfe für psychisch kranke Menschen in München“

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	1.044.368,31	635.572	1.	Eigenkapital	1.074.890,14	1.064.956
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	1.044.368,31	635.572	2.	Fremdkapital	0,00	1.691
2.	Umlaufvermögen	30.521,83	431.075				
		1.074.890,14	1.066.647			1.074.890,14	1.066.647

Ergebnisrechnung Stiftung „Hilfe für psychisch kranke Menschen in München“

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.665	0	0	0	3.161,91	3.162
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	216.376	0	0	0	4.967,04	4.967
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	223.041	0	0	0	8.128,95	8.129
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.169	0	0	0	0,00	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	14.768	600	0	600	0,00	-600
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.889	0	0	0	301,46	301
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	21.826	600	0	600	301,46	-299
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	201.215	-600	0	-600	7.827,49	8.428
17	+ Finanzerträge	242	1.000	0	1.000	2.106,22	1.106
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	242	1.000	0	1.000	2.106,22	1.106
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	201.457	400	0	400	9.933,71	9.534
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	201.457	400	0	400	9.933,71	9.534

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Stiftung „Hilfe für psychisch kranke Menschen in München“

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.357	0	0	0	2.251,61	2.251,61
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	242	1.000	0	1.000	2.106,22	1.106,22
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	10.599	1.000	0	1.000	4.357,83	3.357,83
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	662	0	0	0	0,00	0,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	832	0	0	0	1.092,46	1.092,46
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.494	0	0	0	1.092,46	1.092,46
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	9.105	1.000	0	1.000	3.265,37	2.265,37
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	406.010	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	406.010	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	640.539	642.000	0	642.000	403.829,10	-238.170,90
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	640.539	642.000	0	642.000	403.829,10	-238.170,90
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-234.529	-642.000	0	-642.000	-403.829,10	238.170,90
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-225.424	-641.000	0	-641.000	-400.563,73	240.436,27

Finanzrechnung Stiftung „Hilfe für psychisch kranke Menschen in München“

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Euro	Euro	Euro		
		1	2	2a	2b	3	4
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-225.424	-641.000	0	-641.000	-400.563,73	240.436,27
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-10.293	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	-10.293	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-235.717	-641.000	0	-641.000	-400.563,73	240.436,27
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9061 - Armin Siegl und Angelika Meier-Stiftung - Hilfe für Jung und Alt

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	500.003,88	495.044	1.	Eigenkapital	550.465,38	531.381
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	500.003,88	495.044	2.	Fremdkapital	6.745,00	0
2.	Umlaufvermögen	57.206,50	36.337				
		557.210,38	531.381			557.210,38	531.381

Ergebnisrechnung Armin Siegl und Angelika Meier-Stiftung - Hilfe für Jung und Alt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.000	0	0	0	50.000,00	50.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	3.868,80	3.869
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	50.000	0	0	0	53.868,80	53.869
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.060	0	0	0	36.143,00	36.143
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.869	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	65	0	0	0	143,92	144
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	18.994	0	0	0	36.286,92	36.287
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	31.006	0	0	0	17.581,88	17.582
17	+ Finanzerträge	197	0	0	0	1.502,37	1.502
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	197	0	0	0	1.502,37	1.502
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	31.203	0	0	0	19.084,25	19.084
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	31.203	0	0	0	19.084,25	19.084

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Armin Siegl und Angelika Meier-Stiftung – Hilfe für Jung und Alt

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.000	0	0	0	50.000,00	50.000,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	197	0	0	0	1.502,37	1.502,37
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	50.197	0	0	0	51.502,37	51.502,37
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.060	0	0	0	29.398,00	29.398,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65	0	0	0	143,92	143,92
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	15.125	0	0	0	29.541,92	29.541,92
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	35.072	0	0	0	21.960,45	21.960,45
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	498.912	501.000	0	501.000	1.091,43	-499.908,57
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	498.912	501.000	0	501.000	1.091,43	-499.908,57
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-498.912	-501.000	0	-501.000	-1.091,43	499.908,57
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-463.840	-501.000	0	-501.000	20.869,02	521.869,02

Finanzrechnung Armin Siegl und Angelika Meier-Stiftung – Hilfe für Jung und Alt

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-463.840	-501.000	0	-501.000	20.869,02	521.869,02
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	0,00	0,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-463.840	-501.000	0	-501.000	20.869,02	521.869,02
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9062 – Anna Krauß-Stiftung

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	2.845.669,06	538.196	1.	Eigenkapital	3.679.493,45	2.912.010
1.1	Sachanlagen	644.254,75	538.196				
1.2	Finanzanlagen	2.201.414,31	0	2.	Fremdkapital	3.671,89	845
2.	Umlaufvermögen	837.496,28	2.374.659				
		3.683.165,34	2.912.855			3.683.165,34	2.912.855

Ergebnisrechnung Anna Krauß-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	864	0	0	0	18.737,81	18.738
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.683	0	0	0	123.405,28	123.405
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	2.547	0	0	0	142.143,09	142.143
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.726	0	0	0	18.163,69	18.164
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.804	0	0	0	10.271,57	10.272
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.438	0	0	0	2.267,81	2.268
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	40.968	0	0	0	30.703,07	30.704
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-38.421	0	0	0	111.440,02	111.439
17	+ Finanzerträge	156	0	0	0	2.118,80	2.119
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	156	0	0	0	2.118,80	2.119
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-38.265	0	0	0	113.558,82	113.558
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	-38.265	0	0	0	113.558,82	113.558

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Anna Krauß-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	864	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.683	0	0	0	18.123,97	18.123,97
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	156	0	0	0	2.118,80	2.118,80
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	2.703	0	0	0	20.242,77	20.242,77
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.886	0	0	0	13.685,85	13.685,85
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.433	0	0	0	7.544,90	7.544,90
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	38.319	0	0	0	21.230,75	21.230,75
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-35.616	0	0	0	-987,98	-987,98
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	661.000,00	661.000,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	661.000,00	661.000,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	2.201.414,31	2.201.414,31
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	2.201.414,31	2.201.414,31
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	-1.540.414,31	-1.540.414,31
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-35.616	0	0	0	-1.541.402,29	-1.541.402,29

Finanzrechnung Anna Krauß-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-35.616	0	0	0	-1.541.402,29	-1.541.402,29
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	2.410.275	0	0	0	626,00	626,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	2.410.275	0	0	0	626,00	626,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	2.374.659	0	0	0	-1.540.776,29	-1.540.776,29
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9063 – Stiftung URBS – DIE STADT

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	447.486,30	0	1.	Eigenkapital	818.966,36	500.038
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	447.486,30	0	2.	Fremdkapital	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	371.480,06	500.038				
		818.966,36	500.038			818.966,36	500.038

Ergebnisrechnung Stiftung URBS – DIE STADT

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	75.500,00	75.500
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	75.500,00	75.500
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	11.820,00	11.820
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	75,69	76
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0	0	0	0	11.895,69	11.896
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	0	0	0	63.604,31	63.604
17	+ Finanzerträge	38	0	0	0	324,55	325
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	38	0	0	0	324,55	325
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	38	0	0	0	63.928,86	63.929
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	38	0	0	0	63.928,86	63.929

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Stiftung URBS – DIE STADT

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	75.500,00	75.500,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	38	0	0	0	324,55	324,55
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	38	0	0	0	75.824,55	75.824,55
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	11.820,00	11.820,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	75,69	75,69
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	0	0	0	0	11.895,69	11.895,69
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	38	0	0	0	63.928,86	63.928,86
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	447.486,30	447.486,30
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	447.486,30	447.486,30
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	-447.486,30	-447.486,30
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	38	0	0	0	-383.557,44	-383.557,44

Finanzrechnung Stiftung URBS – DIE STADT

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	38	0	0	0	-383.557,44	-383.557,44
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	500.000	0	0	0	255.000,00	255.000,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	500.000	0	0	0	255.000,00	255.000,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	500.038	0	0	0	-128.557,44	-128.557,44
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9064 – Stiftung Schwabinger Kinderlächeln*

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	0,00	0	1.	Eigenkapital	99.607,25	0
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	0,00	0	2.	Fremdkapital	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	99.607,25	0				
		99.607,25	0			99.607,25	0

*Stiftungsgründung 2019

Ergebnisrechnung Stiftung Schwabinger Kinderlächeln

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	375,00	375
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	375,00	375
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	850,00	850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	4,79	5
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0	0	0	0	854,79	855
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S 2)	0	0	0	0	-479,79	-480
17	+ Finanzerträge	0	0	0	0	87,04	87
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	87,04	87
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	0	0	0	0	-392,75	-393
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	0	0	0	0	-392,75	-393

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Stiftung Schwabinger Kinderlächeln

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	375,00	375,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	87,04	87,04
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	0	0	0	462,04	462,04
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	850,00	850,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	4,79	4,79
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	0	0	0	0	854,79	854,79
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	0	0	0	-392,75	-392,75
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	0	0	0	0	-392,75	-392,75

Finanzrechnung Stiftung Schwabinger Kinderlächeln

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	0	0	0	0	-392,75	-392,75
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	100.000,00	100.000,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	100.000,00	100.000,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	0	0	0	0	99.607,25	99.607,25
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9065 – Karl und Anneliese Hofmeister-Stiftung*

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	0,00	0	1.	Eigenkapital	200.092,15	0
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	0,00	0	2.	Fremdkapital	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	200.092,15	0				
		200.092,15	0			200.092,15	0

*Stiftungsgründung 2019

Ergebnisrechnung Karl und Anneliese Hofmeister-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	5,36	5
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0	0	0	0	5,36	5
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	0	0	0	-5,36	-5
17	+ Finanzerträge	0	0	0	0	97,51	98
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	97,51	98
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	0	0	0	0	92,15	93
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	0	0	0	0	92,15	93

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Karl und Anneliese Hofmeister-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	97,51	97,51
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	0	0	0	97,51	97,51
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	0,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	5,36	5,36
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	0	0	0	0	5,36	5,36
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	0	0	0	92,15	92,15
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	0	0	0	0	92,15	92,15

Finanzrechnung Karl und Anneliese Hofmeister-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	0	0	0	0	92,15	92,15
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	200.000,00	200.000,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	200.000,00	200.000,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	0	0	0	0	200.092,15	200.092,15
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

9066 – Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung*

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	0,00	0	1.	Eigenkapital	128.275,28	0
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	0,00	0	2.	Fremdkapital	1.780,00	0
2.	Umlaufvermögen	130.055,28	0				
		130.055,28	0			130.055,28	0

*Stiftungsgründung 2019

Ergebnisrechnung Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
9	+ Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	0,00	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	1.780,00	1.780
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	3,22	3
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0	0	0	0	1.783,22	1.783
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	0	0	0	-1.783,22	-1.783
17	+ Finanzerträge	0	0	0	0	58,50	59
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	58,50	59
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	0	0	0	0	-1.724,72	-1.724
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S 5 und S 6)	0	0	0	0	-1.724,72	-1.724

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	58,50	58,50
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	0	0	0	58,50	58,50
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	0,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	3,22	3,22
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	0	0	0	0	3,22	3,22
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	0	0	0	55,28	55,28
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	0	0	0	0	55,28	55,28

Finanzrechnung Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz			
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz					
			Euro	Euro	Euro			Euro	Euro	Euro
			1	2	2a			2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00			
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00			
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00			
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00			
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00			
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00			
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00			
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00			
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	0	0	0	0	55,28	55,28			
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00			
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00			
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00			
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00			
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00			
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	130.000,00	130.000,00			
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00			
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	130.000,00	130.000,00			
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.									
S14	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	0	0	0	0	130.055,28	130.055,28			
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen										
Konto	Bezeichnung									
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0			
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0			
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0			

9067 – Helmut Krauß-Stiftung*

Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	0,00	0	1.	Eigenkapital	1.568.506,72	0
1.1	Sachanlagen	0,00	0				
1.2	Finanzanlagen	0,00	0	2.	Fremdkapital	0,00	0
2.	Umlaufvermögen	1.568.506,72	0				
		1.568.506,72	0			1.568.506,72	0

*Stiftungsgründung 2019

Ergebnisrechnung Helmut Krauß-Stiftung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren*	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
5	+ Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0,00	0
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	53.862,44	53.862
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0	0	0	0	53.862,44	53.862
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	6.030,98	6.031
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0	0	0	0	6.030,98	6.031
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	0	0	0	47.831,46	47.831
17	+ Finanzerträge	0	0	0	0	675,26	675
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0	0	0	0	675,26	675
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	0	0	0	0	48.506,72	48.506
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	0	0	0	0	48.506,72	48.506

*) Die LHM bildet für Stiftungen keine Reste.

Finanzrechnung Helmut Krauß-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	53.862,44	53.862,44
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	675,26	675,26
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	0	0	0	54.537,70	54.537,70
9	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0,00	0,00
12	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	6.030,98	6.030,98
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	0	0	0	0	6.030,98	6.030,98
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0	0	0	0	48.506,72	48.506,72
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0,00	0,00
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0	0	0	0	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0	0	0	0	0,00	0,00
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0	0	0	0	0,00	0,00
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	0	0	0	0	48.506,72	48.506,72

Finanzrechnung Helmut Krauß-Stiftung

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00	0,00
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0,00	0,00
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0	0	0	0	0,00	0,00
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0	0	0	0	0,00	0,00
S11	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	0	0	0	0	48.506,72	48.506,72
28	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00	0,00
S12	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00	0,00
31	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00	0,00
32	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	1.520.000,00	1.520.000,00
33	- Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	0	0	0	0	0,00	0,00
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	0	0	0	0	1.520.000,00	1.520.000,00
34	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.						
S14	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	0	0	0	0	1.568.506,72	1.568.506,72
Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
Konto	Bezeichnung						
-	Umschuldung	0	0	0	0	0	0
-	ordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0
-	außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

7.20 Jahresabschlüsse der rechtlich unselbständigen Stiftungen

Die rechtlich unselbständigen (fiduziarischen) Stiftungen stellen ebenfalls treuhänderisches Vermögen (Sondervermögen) der Landeshauptstadt München dar, das von dieser treuhänderisch verwaltet wird.

Übersicht der rechtlich unselbständigen Stiftungen (Stand 31.12.2019)

A

Alfred Ludwig-Stiftung, Aloisia Schmid-Stiftung, Alte Heimat Jubiläumsstiftung, Anna Söldner-Stiftung, Anna-Maria und Bruno Döllner-Stiftung, Anna und Egon Hermann-Stiftung, Anton Holzhauser-Stiftung, Auguste Lefeldt-Stiftung

B

Barbara König-Stiftung, Bertha-Kömpel-Stiftung, Bruno Zäch-Stiftung

D

Dieter Moosbuchner-Stiftung, Dr. Anton und Maria Zwink-Stiftung, Dr. Eduard und Doris Reimer-Stiftung, Dr. Elly Staegmeyr-Stiftung, Dr. Erich und Lucie Winter-Stiftung, Dr. Ernst und Klara Stahl-Fonds, Dr. Ernst und Klara Stahl-Stiftung, Dr. Hans und Elisabeth Scheidemandel-Stiftung, Dr. Heinrich Buberl-Stiftung, Dr. Karl und Wilhelmine Wäldin-Stiftung, Dr. Konrad und Gertraud Taubmann-Stiftung, Dr. Marianna Zink-Stiftung, Dr. Max Joseph und Emilie Mayer-Stiftung, Dr. Sepp und Hanne Sturm-Gedächtnis-Stiftung

E

Elfriede Spitz-Stiftung, Elisabeth und Erich Schnabel-Stiftung, Emilie Welsch-Stiftung, Emma Heilmaier-Stiftung, Emmy Franz-Stiftung, Erika Engelhardt-Stiftung, Ernst-Hoferichter-Preis-Stiftung, Ernst Steinkopf-Hartig-Stiftung, Familie Christian Ernst Fischer-Stiftung

F

Fonds zur Erhaltung der Marienklause, Felix Voglrieder-Wohltätigkeitsstiftung, Ferdinand und Therese Reingruber-Stiftung, Florentine Louis-Stiftung, Fonds für gemeinnützige und wohltätige Zwecke, Fonds „Münchener Altenhilfe“, Fonds „Münchener Behindertenhilfe“, Fonds „Münchener Familienhilfe“, Fonds „Münchener Künstlerhilfe“, Fonds „Münchener Jugendhilfe“, Franz Hanfstaengl Stiftung, Franz, Therese, Isabella, Hildegunde Schulmeier-Stiftung, Friedrich und Marianne Schönmann-Stiftung, Fritz Riccius-Stiftung

G

Gabi und Dr. Erhart Stägmeyr-Stiftung, Gabriele-Oemisch-Stiftung für Theaterschaffende, Georg Niedermair-Stiftung, Georg und Walburga Heitzinger-Stiftung, Gertrude Roth-Stiftung, Geschwister Auguste, Berta und Sofie Unterkircher-Stiftung, Geschwister Peter-Wohltätigkeitsstiftung, Gottfried und Lina Fischer-Stiftung, Grafrather Kerzenstiftung, Gerti und Alfred Sinseder-Stiftung

H

Hans Mahnert-Stiftung, Hans und Annemarie Reng-Stiftung, Heinrich Flaschenträger und Elisabeth Rath-Stiftung, Heinrich und Amalie Lang-Stiftung, Heinrich und Elsa Hackspiel-Stiftung, Heinrich und Maria Eleonora Leininger-Stiftung, Hermann Buchinger-Stiftung, Hermann Keck-Stiftung, Hermann und Bernhardine Hofmeister-Stiftung, Heilsam-Stiftung München

I

Ida Wolf Gedächtnispreis, Inge Linde van Affelen-Stiftung, Irmgard und Karl Kistenmacher-Stiftung

J

Jakob und Therese Fedinger-Stiftung, Johann und Josefine Ebner-Stiftung, Josef Schmidtbaur-Stiftung, Josef Schörghuber-Stiftung, Josef und Ida Fendl-Stiftung

K

Karl Rudolf und Margarete Schulte-Stiftung, Karl und Magda Egenhofer-Stiftung, Karolina Bernstetter-Stiftung, Karolina Enhuber-Stiftung, Katharina Friedrich-Stiftung, Katharina Hasler-

Stiftung, Katharina Wahl-Stiftung, Kulturbaufonds, Kurt-Brüggemann-Stiftung c/o Münchner Stadtbibliothek Musikbibliothek

L

Lotte Willich-Stiftung, Ludwig und Barbara Vogl-Stiftung, Ludwig-Haller-Stiftung, Ludwig-Thoma-Stiftung, Luise Fürtsch-Stiftung, Luitpold Schleifer-Stiftung

M

Manfred Schatz-Stiftung, Margareta Heinzinger-Stiftung, Margarete Lehrenkrauß-Stiftung, Margarete Wolter-Stiftung, Maria Stich-Stiftung, Marie und Franz Leininger-Stiftung, Marie-Mattfeld-Hänsel- und Gretlheim-Stiftung, Mark Lothar-Stiftung, Mathias Perl-Stiftung, Michael und Anna Schweninger-Stiftung, Moritz Freiherr von Mettingh-Stiftung, Münchner Bildungsstiftung, Münchner Bürgerpreis gegen Vergessen für Demokratie-Stiftung, Münchner Kindl-Heim-Stiftung, Münchner Schausteller Stiftung, Münchner Sozialstiftung, Münchner Waisenkind-Stiftung

O

Otilie Ohland-Stiftung

P

Patrick Lindner-Stiftung, Peter H. Bach-Stiftung, Peter und Sofie Parzinger-Stiftung, Prof. Dr. Kitt-Stiftung

R

Rose und Alphonse Pichler-Stiftung, Rosina Mayr und Rosina Kronabetter-Stiftung, Rowitha Munz-Stiftung

S

Schenderlein-Korzendorfer-Stiftung, Senator Josef Riepl-Fonds, Sibylla Schmidt-Stiftung, Siegfried und Inge Osterhammer-Stiftung, Sozialfond Münchner Kammerspiele, Stahlgruber Stiftung, Stewart-Mott Davis und Anita Davis-Wich-Stiftung, Stiftung "Wohlfahrtsfonds", Stiftung „Bildung für Kinder in München“, Stiftung Altenwohnheim Margarete-von-Siemens-Haus, Stiftung Altenwohnheim Wilhelmine Lübke-Haus, Stiftung Bauwerker Altenwohnheim Karl-Rudolf-Schulte-Haus, Stiftung BEST- bürgerschaftliches Engagement, Stiftung für Menschen mit Migrationshintergrund in München, Stiftung für Münchner Sozialwaisen, Stiftung für Obdachlose in München, Stiftung Internationale Jugendbegegnungsstätte Dachau, Stiftung Münchner Nothilfe, Stiftung Münchner Seniorenweihnacht, Stiftung Rettungsdienst der Münchner Feuerwehr, Stiftung zur Förderung von alleinerziehenden Müttern, Stiftung zur Unterstützung von verschuldeten Personen, Stiftungsfonds Ambach, Stiftungsfonds des ehem. Rekonvaleszenten-Unterstützungs-Vereins München, Stiftungsfonds Ludwig und Lina Petuel, Stiftung Villa Stuck

V

Veronika Alff-Stiftung, Vögerl-Stiftung

W

Walter Storms-Stiftung, Werner Friedmann-Stiftung, Wilhelm Dittrich-Stiftung, Wilhelmine Holzapfel-Stiftung

Summenbilanz der rechtlich unselbständigen Stiftungen

Anmerkung: Die Werte zum Stand 31.12.2019 werden erstmalig centgenau und nicht wie bisher gerundet angegeben.

Bilanz der unselbständigen Stiftungen (Gesamt)							
BUK 8000 – 8149							
Aktiva		31.12.2019	31.12.2018	Passiva		31.12.2019	31.12.2018
		Euro	Euro			Euro	Euro
1.	Anlagevermögen	264.935.478,53	240.228.832	1.	Eigenkapital	325.955.784,41	316.434.105
1.1	Immat.VMGG	93,89	211	2.	Sopo	3.236.871,76	3.035.328
1.2	Sachanlagen	118.396.323,85	120.112.331	3.	Rückstellung	941.065,48	419.911
1.3	Finanzanlagen	146.539.060,79	120.116.290				
2.	Umlaufvermögen	76.790.639,44	98.155.084	4.	Fremdkapital	11.562.442,77	18.507.927
3.	RAP	30.926,70	60.407	5.	RAP	60.880,25	47.052
		341.757.044,67	338.444.323			341.757.044,67	338.444.323

Die Bilanzwerte der Stiftungen o.e.R. wurden der Bilanzstruktur „STI“ entnommen.

Summen-Ergebnisrechnung der rechtlich unselbständigen Stiftungen

Anmerkung: Die Werte zum Stand 31.12.2019 werden erstmalig centgenau und nicht wie bisher gerundet angegeben.

Teilergebnisrechnung Stiftungen o.e.R. Gesamt

2019

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
		Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	2a	2b	3	4
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.766.242	13.431.200	0	13.431.200	7.520.390,37	-5.910.810
3 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0,00	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.388.127	7.469.400	0	7.469.400	6.751.168,65	-718.231
5 + Auflösung von Sonderposten	240.827	204.600	0	204.600	250.924,92	46.325
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.011.406	8.817.400	0	8.817.400	10.734.260,75	1.916.861
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.604	45.000	0	45.000	52.236,40	7.236
8 + Sonstige ordentliche Erträge	6.406.537	500	0	500	8.801.121,58	8.800.622
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0,00	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	27.817.743	29.968.100	0	29.968.100	34.110.102,67	4.142.003
11 - Personalaufwendungen	6.784.557	7.067.700	0	7.067.700	7.010.356,43	-57.344
12 - Versorgungsaufwendungen	93.113	89.300	0	89.300	83.678,03	-5.622
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.030.584	13.938.600	0	13.938.600	14.177.361,97	238.762
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.141.670	1.813.100	0	1.813.100	2.121.859,44	308.759
15 - Transferaufwendungen	91.450	96.000	0	96.000	76.000,00	-20.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.810.081	1.737.400	0	1.737.400	2.425.018,50	687.619
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	32.951.455	24.742.100	0	24.742.100	25.894.274,37	1.152.174
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-5.133.712	5.226.000	0	5.226.000	8.215.828,30	2.989.829
17 + Finanzerträge	1.327.996	720.200	0	720.200	-2.159.858,06	-2.880.058
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	18.725	11.500	0	11.500	11.058,17	-442
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	1.309.271	708.700	0	708.700	-2.170.916,23	-2.879.616
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-3.824.441	5.934.700	0	5.934.700	6.044.912,07	110.213
19 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0	0,00	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-3.824.441	5.934.700	0	5.934.700	6.044.912,07	110.213
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.010.640	2.885.800	0	2.885.800	3.223.071,82	337.272
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.010.640	2.885.800	0	2.885.800	3.223.071,82	337.272
S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-3.824.441	5.934.700	0	5.934.700	6.044.912,07	110.213

Die Ergebnisrechnungen der rechtlich unselbständigen Stiftungen pro Betreuungsreferat sind in Kapitel C – Teilergebnisrechnungen dargestellt.

Summen-Finanzrechnung der rechtlich unselbständigen Stiftungen

Anmerkung: Die Werte zum Stand 31.12.2019 werden erstmalig centgenau und nicht wie bisher gerundet angegeben.

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Gesamt 2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.226.893	13.431.000	0	13.431.000	12.433.610,16	-997.389,84
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.281.116	7.469.400	0	7.469.400	3.569.166,57	-3.900.233,43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.394.403	3.838.300	0	3.838.300	4.466.476,51	628.176,51
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.099	45.000	0	45.000	70.766,60	25.766,60
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.846.168	4.979.500	0	4.979.500	5.515.893,21	536.393,21
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	629.608	720.200	0	720.200	667.027,75	-53.172,25
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	26.427.287	30.483.400	0	30.483.400	26.722.940,80	-3.760.459,20
9	- Personalauszahlungen	6.784.229	7.067.700	0	7.067.700	7.009.450,45	-58.249,55
10	- Versorgungsauszahlungen	93.113	89.300	0	89.300	83.678,03	-5.621,97
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.007.404	11.369.100	0	11.369.100	8.463.983,99	-2.905.116,01
12	- Transferauszahlungen	99.850	96.000	0	96.000	73.600,00	-22.400,00
13	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.781.684	4.298.500	0	4.298.500	5.897.895,48	1.599.395,48
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	11.442	11.500	0	11.500	11.251,28	-248,72
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	28.777.722	22.932.100	0	22.932.100	21.539.859,23	-1.392.240,77
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-2.350.435	7.551.300	0	7.551.300	5.183.081,57	-2.368.218,43
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.001.807	5.100.000	0	5.100.000	741.309,83	-4.358.690,17
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	273	0	0	0	3.893.801,99	3.893.801,99
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	2.330.802	799.000	0	799.000	2.087.383,36	1.288.383,36
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	5.525	5.500	0	5.500	11.850.120,43	11.844.620,43
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	4.338.407	5.904.500	0	5.904.500	18.572.615,61	12.668.115,61
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	23.673	0	0	0	23.188,85	23.188,85
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.306.279	5.800.000	0	5.800.000	4.132.326,28	-1.667.673,72
22	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	137.858	238.000	0	238.000	53.819,11	-184.180,89
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	11.744.366	65.210.000	0	65.210.000	40.342.134,24	-24.867.865,76
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0,00
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	14.212.176	71.248.000	0	71.248.000	44.551.468,48	-26.696.531,52
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-9.873.769	-65.343.500	0	-65.343.500	-25.978.852,87	39.364.647,13
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-12.224.204	-57.792.200	0	-57.792.200	-20.795.771,30	36.996.428,70

Teilfinanzrechnung Stiftungen o.e.R. Gesamt

2019

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres			Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist / Fortgeschriebener Planansatz
			Ansatz (inkl. NHPL)	übertragene Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren	Fortgeschriebener Planansatz		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	2a	2b	3	4
26a	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0,00
26b	+	Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0	0,00
26c	+	Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00
S8	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0	0	0	0	0,00
27a	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	33.814	34.200	0	34.200	34.005,40
27b	-	Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0	0,00
S9	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	33.814	34.200	0	34.200	34.005,40
S10	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	-33.814	-34.200	0	-34.200	194,60
S11	=	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-12.258.018	-57.826.400	0	-57.826.400	36.996.623,30
28	+	Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00
29	-	Auszahlungen für die Bildung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0,00
S12	=	Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= Saldo Zeilen 28 und 29)	0	0	0	0	0,00
30	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0,00
31	-	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0	0	0	0	0,00
32	+	Einzahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	2.985.385				-8.080.410,08
33	-	Auszahlungen fremder Finanzmittel / durchlaufender Posten	-360				-3.452,26
S13	=	Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen (= Saldo S12 bis Zeile 33)	2.985.745	0	0	0	-8.076.957,82
34	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln = Liquide Mittel zum 01.01.					
S14	=	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= Saldo S11, S13 und Zeile 34)	-9.272.273	-57.826.400		-57.826.400	-28.906.734,52

Die Finanzrechnungen der rechtlich unselbständigen Stiftungen pro Betreuungsreferat sind in Kapitel E – Teilfinanzrechnungen dargestellt.

G. Anlagen zum Anhang

1 Anlagenübersicht

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Zu- und Abschreibungen							Buchwert	
	Anfangsbestand	Zugänge im HH-Jahr	Abgänge im HH-Jahr	Umbuchungen im HH-Jahr	Endstand am 31.12. des HH-Jahres	Anfangsbestand (kumuliert)	Afa im HH-Jahr	Zuschreibungen im HH-Jahr	Afa auf Zugänge	Afa auf Abgänge	Afa auf Umbuchungen	Endbestand (kumuliert)	am 31.12. des HH-Jahres	am 31.12. des Vorjahres
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1. Immaterielle Vermögensgegenstände														
1.1 Konzessionen, Lizenzen, sonstige Rechte	46.128.538,14	2.791.536,02	-197.301,37	2.681.689,62	51.404.462,41	-21.295.829,13	-2.877.681,45		-5,35	192.846,93	27.080,60	-23.953.588,40	27.450.874,01	24.832.709,01
1.2 Geleistete Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.239.564.901,86	23.098.242,67	-26.581.698,28	43.010.022,48	1.279.091.468,73	-429.296.009,10	-62.308.363,57	1.375.054,32	-10.724,43	25.891.271,49	-27.080,60	-464.375.851,89	814.715.616,84	810.268.892,76
1.3 Anzahlungen auf immaterielle VG	55.576.424,52	56.668.954,37		-33.788.217,41	78.457.161,48								78.457.161,48	55.576.424,52
2. Sachanlagevermögen														
2.1 Unbebaute Grundstücke	894.852.682,84	2.599.545,74	-47.603.044,11	47.054.941,02	896.904.125,49	-715.652,09					-2156	-717.808,09	896.186.317,40	894.137.030,75
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.161.549.222,71	74.976.621,54	-11.938.667,31	31.244.074,12	3.255.831.251,06	-13.640.359,49	-165.262,70				2.156,00	-13.803.466,19	3.242.027.784,87	3.147.908.863,22
2.3 Bauten auf eigenem Grund und Boden	8.072.438.983,32	7.093.812,37	-42.050.068,93	370.010.597,22	8.407.493.323,98	-3.878.755.412,47	-163.053.228,15	131.099,56	-196.735,27	39.130.894,46	374.852,73	-4.002.368.529,14	4.405.124.794,84	4.193.683.570,85
2.3 Infrastrukturvermögen	5.854.006.843,01	1.777.387,06	-1.692.762,93	64.527.508,47	5.918.618.975,61	-3.834.659.835,43	-103.446.981,17	-1.048.238,86	-24.386,85	981.915,08	-229.687,14	-3.938.427.214,37	1.980.191.761,24	2.019.347.007,58
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	56.193.025,22	10.096,20	-251.442,04	80.955.040,88	136.906.720,26	-19.313.231,67	-1.249.218,32			251.442,04	-374.808,33	-20.685.816,28	116.220.903,98	36.879.793,55
2.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	818.487.151,60	3.319.238,33	-427.606,57	331.260,11	821.710.043,47	-1.369.911,14	-78.643,55			13.408,00		-1.435.146,69	820.274.896,78	817.117.240,46
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	979.366.115,98	4.526.355,54	-15.814.486,37	21.503.464,63	989.581.449,78	-797.033.372,22	-33.417.376,26		-401.473,05	15.086.255,56	229.896,58	-815.536.069,39	174.045.380,39	182.332.743,76
2.7 Betriebs- und Geschäfts-Ausstattung	539.826.175,97	30.262.488,78	-18.678.507,55	16.602.043,80	568.012.201,00	-344.083.908,38	-42.318.829,89	916,05	-73.256,11	17.869.004,04	-253,84	-368.606.328,13	199.405.872,87	195.742.267,59
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.378.733.738,68	1.076.596.431,00	-20.270.541,92	-644.132.424,94	2.790.927.202,82								2.790.927.202,82	2.378.733.738,68
3. Finanzanlagen														
3.1 Sondervermögen	11.448.922,21				11.448.922,21								11.448.922,21	11.448.922,21
3.2 Anteile an verbundenen Unternehmen	5.356.544.506,40	446.768.244,65			5.803.312.751,05								5.803.312.751,05	5.356.544.506,40
3.3 Beteiligungen	209.642.003,98	17.000,00			209.659.003,98	-150.647,98	-3.834,70					-154.482,68	209.504.521,30	209.491.356,00
3.4 Ausleihungen														
3.4.1 Ausleihungen an Sondervermögen														
3.4.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	704.553.131,30	57.497.453,03	-7.060.558,22		754.990.026,11								754.990.026,11	704.553.131,30
3.4.3 Ausleihungen an Beteiligungen	390.985.433,54		-277.294.260,05		113.691.173,49								113.691.173,49	390.985.433,54
3.4.4 Sonstige Ausleihungen	534.993.643,38	36.245.972,46	-114.817.891,57		456.421.724,27	-1.677.538,44						-1.677.538,44	454.744.185,83	533.316.104,94
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	583.713.124,12	52.692.390,00	-83.388.054,46		553.017.459,66	-4.521.766,30	-447.867,17	99.196,81		896.115,00		-3.974.321,66	549.043.138,00	579.191.357,82
3.6 AV-Treuhandvermögen*	257.495.395,59		-94.983.138,67	-515003,55	161.997.253,37	-97.496.065,27	-1.259.189,31			45.822.363,18		-52.932.891,40	109.064.361,97	159.999.330,32
4. Summe Anlagevermögen	32.146.099.964,37	1.876.941.769,76	-763.050.030,35	-515.003,55	33.259.476.700,23	-9.444.009.539,11	-410.626.476,24	558.027,88	-706.581,06	146.135.515,78	0,00	-9.708.649.052,75	23.550.827.647,48	22.702.090.425,26

* Ab dem Jahresabschluss 2015 wird die Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten und der Zu- und Abschreibungen getrennt ausgewiesen. Die Spalte „Abgänge im HH-Jahr“ enthält erhaltene Investitionszuwendungen, die von den Anschaffungs- und Herstellungskosten abgesetzt werden.

Posten der Finanzierung	Erhaltene Beträge					Auflösungen							Buchwert	
	Anfangsbestand	Zugänge im HH-Jahr	Abgänge im HH-Jahr	Um-Buchungen im HH-Jahr	Endstand am 31.12. des HH-Jahres	Anfangs-Bestand (kumuliert)	Auflösung im HH-Jahr	Auflösung wegen Zugängen	Auflösung wegen Abgängen	Auflösung wegen Umbuchungen	Zuschreibung im HH-Jahr	End-Bestand (kumuliert)	am 31.12. des HH-Jahres	am 31.12. des Vor-Jahres
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Nachrichtlich:														
1. Nicht aufzulösende Sonderposten *														
1.1 aus Zuwendungen	757.409.764,86	9.436.272,66	-16.498,41	8.500,00	766.838.039,11	-877,53				-336,56	877,53	-336,56	766.837.702,55	757.408.887,33
1.2 aus Beiträgen u. ä. Entgelten	55.342.032,57	2.569.109,00	-348.737,08		57.562.404,49								57.562.404,49	55.342.032,57
1.3 aus sonstigen Sachverhalten **	309.829.506,56	29.344.152,56	-2.204.149,00	-9.365.298,65	327.604.211,47								327.604.211,47	309.829.506,56
2. Aufzulösende Sonderposten														
2.1 aus Zuwendungen	2.101.669.381,08	74.884.678,69	-9.685.757,62	9.356.798,65	2.176.225.100,80	-704.586.244,65	-50.089.213,24		4.986.411,01	336,56	3.790,11	-749.684.920,21	1.426.540.180,59	1.397.083.136,43
2.2 aus Beiträgen u. ä. Entgelten	73.266.219,86	588.813,00			73.855.032,86	-37.601.668,78	-1.553.947,37					-39.155.616,15	34.699.416,71	35.664.551,08
2.3 aus sonstigen Sachverhalten														
2.4 Gebührenaussgleich	12.134.026,86	228.925,68	-6.782.652,31		5.580.300,23								5.580.300,23	12.134.026,86
2.5 Mehrerlöse aus Abschreibung von Wiederbeschaffungszeit-werten														
2.6 Mehrerlöse aus Abschreibung von nicht in Abzug gebrachten Zuwendungen														
3. Summe Sonderposten	3.309.650.931,79	117.051.951,59	-19.037.794,42	0,00	3.407.665.088,96	-742.188.790,96	-51.643.160,61	0,00	4.986.411,01	0,00	4.667,64	-788.840.872,92	2.618.824.216,04	2.567.462.140,83

* Nicht aufzulösende Sonderposten entstehen bei Zuwendungen Dritter, die sich auf Vermögensgegenstände beziehen, die keiner planmäßigen Abnutzung unterliegen (insbesondere Kunstgegenstände und Grundstücke)

** Unter Position 1.3 wurden alle Sonderposten ausgewiesen, die noch keinem Anlagevermögen zugeordnet werden können.

2 Forderungsübersicht

Forderungsübersicht des Jahresabschlusses 2019

Art der Forderung	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Veränderung im Haushaltsjahres +/-	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit von			Stand am Ende des Haushaltsjahres
	Euro		Euro	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahren	
		1		2	3	4
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	455.556.305	-49.858.093,89	404.891.751,53	238.341,61	568.117,97	405.698.211,11
1.1 Gebührenforderung	9.308.878	3.365.653,89	12.662.212,29	11.684,37	635,23	12.674.531,89
1.2 Beitragsforderungen	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Steuerforderungen	209.198.702	-39.278.112,09	169.353.316,49	10.123,82	557.149,60	169.920.589,91
1.4 Forderungen aus Transferleistungen	228.127.329	-12.476.492,29	215.439.646,67	205.533,90	5.656,14	215.650.836,71
1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	8.921.396	-1.469.143,40	7.436.576,08	10.999,52	4.677,00	7.452.252,60
2. Privatrechtliche Forderungen	144.247.700	70.545.595,48	214.782.435,11	9.790,37	1.070,00	214.793.295,48
2.1 Forderungen gegenüber Sondervermögen	29.916.708	4.429.389,64	34.346.097,64	0,00	0,00	34.346.097,64
2.2 Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	33.847.067	65.020.493,92	98.867.560,92	0,00	0,00	98.867.560,92
2.3 Forderungen gegenüber Beteiligungen	59.161	-25.758,09	33.402,91	0,00	0,00	33.402,91
2.4 Forderungen gegenüber dem sonstigen privaten Bereich	78.518.144	3.625.566,33	82.132.849,96	9.790,37	1.070,00	82.143.710,33
2.5 Forderungen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	1.906.620	-2.504.096,32	-597.476,32	0,00	0,00	-597.476,32
2.6 Forderungen aus Lieferung und Leistung	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.7 Forderungen gegenüber eigenen Unternehmen und Stiftungen	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	217.030.603	-49.386.814,07	167.624.093,62	19.695,31	0,00	167.643.788,93
4. Besonderes Umlaufvermögen – Treuhandvermögen	27.248.008	-4.718.924,94	22.529.083,06	0,00	0,00	22.529.083,06
Summe aller Forderungen	844.082.616	-33.418.237,42	809.827.363,32	267.827,29	569.187,97	810.664.378,58

Vgl. amtliches Muster zu § 86 Abs. 3 Nr. 2 KommHV-Doppik. Abweichungen bei den „Arten der Forderungen“ vorhanden.

1) In der **Forderungsübersicht des Jahresabschlusses** nach § 86 Abs. 3 Nr. 2 KommHV-Doppik sind auszuweisen:

- in Spalte 1 der Stand der Forderungen zum 1. Januar des Haushaltsjahres; dieser muss mit dem Endstand der Forderungen zum 31. Dezember des Vorjahres übereinstimmen;
- in Spalte 2 der Saldo aus den Forderungszu- und -abgängen während des Haushaltsjahres;
- in den Spalten 3 bis 5 der Stand der Forderungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres, gegliedert nach Restlaufzeiten von bis zu einem Jahr, von einem bis zu fünf Jahren und von mehr als fünf Jahren,
- in Spalte 6 der Stand der Forderungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres

3 Eigenkapitalübersicht

Eigenkapitalübersicht des Jahresabschlusses 2019

Eigenkapital	Stand nach Ablauf Haushaltsjahres					Veränderung im Haushaltsjahr +/-	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres
	2008 (Eröffnungsbilanz)	2015	2016	2017	2018		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	3	4	5	7	6	7
1. Allgemeine Rücklage (Nettoposition)	8.162.198.163	7.598.185.193	7.304.826.631	7.292.213.482	7.226.418.910	18.496.803	7.244.915.712,75
1.1 Allgemeine Rücklage – Allg. Finanz- und Personalwirtschaft	7.998.506.723	7.598.185.193	7.304.826.631	7.292.213.482	7.226.418.910	18.496.803	7.244.915.712,75
1.2 Allgemeine Rücklage – Treuhandvermögen	163.691.440	0	0	0	0	0	0,00
2. Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00
3. Ergebnisrücklage	0	4.351.768.553	4.850.954.370	5.541.117.321	5.675.602.929	412.440.502	6.088.043.430,94
4. Ergebnisvortrag	0	0	0	0	0	0	0,00
5. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (ohne rechtlich unselbständige Stiftungen)	0	495.727.931	678.299.984	126.963.328	412.561.415	-526.146.490	-113.585.075,30
6. Kapital Treuhandvermögen	0	120.312.160	109.226.382	117.258.866	111.407.802	-20.864.229	90.543.573,45
7. Summe = Eigenkapital	8.162.198.163	12.565.993.837	12.943.307.367	13.077.552.997	13.425.991.056	232.364.645	13.309.917.641,84

Die EK-Übersicht entspricht dem Muster zu § 86 Abs. 3 Nr. 3 KommHV-Doppik, enthält jedoch zusätzliche Angaben

4 Rückstellungsübersicht

Rückstellungsübersicht des Jahresabschlusses 2019

Art der Rückstellung	Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Veränderung im Haushaltsjahr +/-	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres
	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.827.457.226	5.977.041.261	377.267.474,75	6.354.308.735,96
1.1 Pensionsrückstellungen	4.966.915.924	5.091.913.759	287.918.681,50	5.379.832.440,25
1.2 Beihilferückstellungen	844.962.173	865.039.708	77.190.284,96	942.229.993,04
1.3 Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliches	15.579.129	20.087.794	12.158.508,29	32.246.302,67
2. Umweltrückstellungen	941.000	941.000	-389.187,11	551.812,89
3. Instandhaltungsrückstellungen	0	0	0,00	0,00
4. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	191.409.175	278.499.530	160.519.570,85	439.019.100,55
4.1 Finanzausgleichsrückstellungen	173.136.908	138.813.120	37.822.689,00	176.635.809,00
4.2 Steuerrückstellungen	18.272.267	139.686.410	122.696.881,85	262.383.291,55
5. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und anhängigen Gerichts- u. Widerspruchsverfahren	4.544.675	4.659.803	976.914,97	5.636.717,97
6. Sonstige Rückstellungen	465.586.840	526.772.887	-17.407.607,47	509.365.279,64
7. Sonstige Rückstellungen - Treuhandvermögen	2.793.598	1.468.505	-351.868,91	1.116.636,44
Summe aller Rückstellungen	6.492.732.514	6.789.382.986	520.615.297,08	7.309.998.283,45

Vgl. amtliches Muster zu § 1 Abs. 3 Nr. 4 KommHV-Doppik. Übersicht enthält zusätzliche Angaben.

- Die Bildung und Auflösung von Rückstellungen unterliegt grundsätzlich der Haushaltsplanung. Soweit sich Rückstellungsarten der Planung entziehen, beschränkt sich der Eintrag auf die Spalten „Stand zu Beginn des Vorjahres“ sowie „Stand zu Beginn des Haushaltsjahres“.
- Unter sonstige Rückstellungen fallen insbesondere Rückstellungen für ausstehende Rechnungen. Insbesondere Letztere entziehen sich in der Regel der Haushaltsplanung. Soweit sonstige Rückstellungen planbar sind, sind diese ggf. nach dem Kontenrahmen nach Arten zu untergliedern und zu erläutern.

5 Verbindlichkeitenübersicht (Hoheitsbereich)

Verbindlichkeitenübersicht des Jahresabschlusses 2019

Art der Verbindlichkeit	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Veränderung im Haushaltsjahr	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit von			Stand am Ende des Haushaltsjahres
		+/-	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahren	mehr als 5 Jahren	
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1. Anleihen	983.197	-3.546,78	979.649,83	0,00	0,00	979.649,83
2. Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten*	679.095.587	-45.300.601,48	244.065.362,85	234.376.187,50	155.353.435,57	633.794.985,92
2.1 vom Bund	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 vom Land**	1.022.891	-1.022.891,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 vom Kreditmarkt	678.072.696	-44.277.710,08	244.065.362,85	234.376.187,50	155.353.435,57	633.794.985,92
3. Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	313.315	-4.414,96				308.900,13
4. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	250.031.402	66.079.322,25	316.108.946,74	0,00	1.777,16	316.110.723,90
5. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3.907.138	16.407.746,26	20.314.884,39	0,00	0,00	20.314.884,39
5.1 vom öffentlichen Bereich	3.862.957	16.410.677,56	20.273.635,01	0,00	0,00	20.273.635,01
5.2 vom privaten Bereich	44.181	-2.931,30	41.249,38	0,00	0,00	41.249,38
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.291.273.232	-36.438.781,67				1.254.834.450,28
6.1 gegenüber Bund und Land – aus Förderung	459.922.585	22.391.292,23				482.313.876,86
6.2 gegenüber dem sonstigen öffentlichen und privaten Bereich	515.959.499	-13.115.839,76	502.843.659,34	0,00	0,00	502.843.659,34
6.3 Verbindlichkeiten gegenüber eigenen Unternehmen und Stiftungen	315.391.148	-45.714.234,14	269.676.914,08	0,00	0,00	269.676.914,08
7. Besondere Verbindlichkeiten – Treuhandvermögen	66.933.537	-29.822.229,79	11.824.307,69	5.425.000,00	19.862.000,00	37.111.307,69
Summe aller Verbindlichkeiten	2.292.537.408	-29.082.506,17	1.365.813.724,92	239.801.187,50	175.217.212,73	2.263.454.902,14

* davon Endfällige Darlehen 226.000.000 €

** Im Anhang zum Jahresabschluss 2018 wurden hier fälschlicher Weise 1,0 Mio. € ausgewiesen. Diese müssen 2.3 Verbindlichkeiten aus Krediten gegenüber Kreditmarkt zugeordnet sein (vgl. Revisionsamtsbericht 9632.0_PG1_031_19).

Nachrichtlich:						
1. Innere Darlehen von rechtlich unselbständigen Einrichtungen						
2. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung	1.288.359.722	-29.189.761,60	88.178.374,36	351.283.747,86	819.707.838,04	1.259.169.960,26
2.1 aus Krediten**	1.288.359.722	-29.189.761,60	88.178.374,36	351.283.747,86	819.707.838,04	1.259.169.960,26
2.2 aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						

6 Übersicht über die Verpflichtungen nach Art. 72 Abs. 2 GO

Stand der eventuellen Zahlungsverpflichtungen und Vorbelastungen ohne Bilanzierung zum 31.12.2019 (Eventualverbindlichkeiten)

Arten der Eventualverbindlichkeiten	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Veränderungen im Haushaltsjahr +/-	Stand am Ende des Haushaltsjahres
	Euro	Euro	Euro
	1	2	3
1. Bürgschaften	18.712.235,17	-4.731.383,99	13.980.851,18
1.1 an verbundene Unternehmen	5.911.376,15	-419.437,52	5.491.938,63
1.2 an sonstigen privaten Bereich	12.800.859,02	-4.311.946,47	8.488.912,55
2. Sonstige kreditähnliche Rechtsgeschäfte ohne Bilanzierung	38.990.093,07	-311.922,94	38.678.170,13
2.1 an verbundene Unternehmen	24.743.675,33	-238.843,18	24.504.832,15
2.2 an sonstigen privaten Bereich	14.246.417,74	-73.079,76	14.173.337,98
Summe aller Eventualverbindlichkeiten	57.702.328,24	-5.043.306,93	52.659.021,31

7 Übersicht über die in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen nach § 75 KommHV-Doppik

Im Haushaltsplan veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen		Am Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen				
		Gesamt	davon			
			2020	2021	2022	2023
Euro		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1		2	3	4	5	6
2020	713.690.000					
2021	582.409.000					
2022	240.997.000					
2023	35.302.000					
Gesamt	1.572.398.000	948.948.117	581.112.895	323.520.136	40.746.150	3.568.936

In der Übersicht über die in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen nach § 75 KommHV-Doppik sind auszuweisen:

in Spalte 1 die im Haushaltsplan veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen; dabei sind ggf. Veränderungen durch Nachtragshaushaltspläne (§ 8 KommHV-Doppik) zu berücksichtigen;

in Spalte 2 der Gesamtbetrag der am Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen;

in den Spalten 3 bis 5 ist darzustellen, ob und inwieweit die in Spalte 2 ausgewiesenen Verpflichtungsermächtigungen durch über- und/oder außerplanmäßige Bewilligungen nach Art. 67 Abs. 5 GO (Spalten 3 und 4) bzw. im Rahmen der Deckungsfähigkeit nach § 11 Abs. 2 KommHV-Doppik oder § 20 Abs. 3 KommHV-Doppik (Spalte 5) in Anspruch genommen wurden. Es wird empfohlen, die durch über- und außerplanmäßigen Bewilligungen bzw. im Rahmen der Deckungsfähigkeit in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen gesondert zu erläutern.

In der Übersicht können fakultativ die aus den in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen in den Folgejahren fällig werdenden Auszahlungen dargestellt werden; insoweit wird auf die Spalten 2 ff. des Musters zu § 1 Abs. 3 Nr. 3 KommHV-Doppik (Anlage 8) verwiesen.

8 Verbindlichkeitenübersicht des Sondervermögens ohne Sonderrechnung (fiduziarische Stiftungen)

Art der Verbindlichkeit	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Veränderung im Haushaltsjahr	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit von			Stand am Ende des Haushaltsjahres
		+/-	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahren	mehr als 5 Jahren	
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1. Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten	1.315.070	-34.005,20	0,00	0,00	1.281.064,80	1.281.064,80
1.1 vom Bund	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 vom Land	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 vom Kreditmarkt	1.315.070	-34.005,20	0,00	0,00	1.281.064,80	1.281.064,80
2. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	674.167	-674.167,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	16.518.690	-7.596.413,83	8.922.276,17	0,00	0,00	8.922.276,17
4.1 gegenüber Bund und Land – aus Förderung	2.101.000	1.676.936,00	3.777.936,00	0,00	0,00	3.777.936,00
4.2 gegenüber dem sonstigen öffentlichen und privaten Bereich	14.104.164	-11.689.139,90	2.415.024,10	0,00	0,00	2.415.024,10
4.3 Verbindlichkeiten gegenüber eigenen Unternehmen und Stiftungen	313.526	2.415.790,07	2.729.316,07	0,00	0,00	2.729.316,07
Summe aller Verbindlichkeiten	18.507.927	-8.304.586,03	8.922.276,17	0,00	1.281.064,80	10.203.340,97

9 Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen

Übersicht über die in das Nachjahr übertragenen Haushaltsermächtigungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen			
Teilhaushalt			Übertrag auf das folgende Haushaltsjahr
Nr.	Teilhaushalt	Bezeichnung	
1	-----	-----	-----
Summe der übertragenen Haushaltsermächtigungen:			-----

Aufstellung der aus übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen resultierenden Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Aufstellung der aus übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen resultierenden Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
Teilhaushalt			Übertrag auf das folgende Haushaltsjahr
Nr.	Teilhaushalt	Bezeichnung	
1	-----	-----	-----
Summe der übertragenen Haushaltsermächtigungen:			-----

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
Teilhaushalt			Übertrag auf das folgende Haushaltsjahr
Nr.	Teilhaushalt	Bezeichnung	
1	Direktorium	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	2.212.568
2	Baureferat	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	394.534
3	Baureferat	Auszahlungen für Baumaßnahmen	36.904.258
4	Baureferat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	3.635.159
5	Baureferat	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	266.487
6	IT-Referat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	674.840
7	IT-Referat	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	49.209
8	Kommunalreferat-Referat	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	840.127

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
Teilhaushalt			Übertrag auf das folgende Haushaltsjahr
Nr.	Teilhaushalt	Bezeichnung	
9	Kommunalreferat-Referat	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.650.527
10	Kommunalreferat-Referat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	4.264.307
11	Kommunalreferat-Referat	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.512.385
12	Kommunalreferat-Zentrale Ansätze	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	949.976
13	Kommunalreferat-Zentrale Ansätze	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.242.166
14	Kreisverwaltungsreferat	Auszahlungen für Baumaßnahmen	628.657
15	Kreisverwaltungsreferat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	4.117.811
16	Kreisverwaltungsreferat	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	760.927
17	Kulturreferat	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.385.798
18	Kulturreferat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	3.689.543
19	Kulturreferat	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	804.761
20	Personal- und Organisationsreferat	Auszahlungen für Baumaßnahmen	281.036
21	Personal- und Organisationsreferat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	413.811
22	Referat für Arbeit und Wirtschaft	Auszahlungen für Baumaßnahmen	227.536
23	Referat für Arbeit und Wirtschaft	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	796.782
24	Referat für Arbeit und Wirtschaft	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	155.953
25	Referat für Arbeit und Wirtschaft	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.579.971
26	Referat für Bildung und Sport	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.236.559
27	Referat für Bildung und Sport	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	22.535.639
28	Referat für Bildung und Sport	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.514.760
29	Referat für Bildung und Sport	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	910.066
30	Referat für Gesundheit und Umwelt	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	14.022
31	Referat für Gesundheit und Umwelt	Auszahlungen für Baumaßnahmen	539.312
32	Referat für Gesundheit und Umwelt	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	1.961.762
33	Referat für Gesundheit und Umwelt	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	735.132
34	Referat für Stadtplanung und Bauordnung	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.022.340
35	Referat für Stadtplanung und Bauordnung	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	919.388
36	Referat für Stadtplanung und Bauordnung	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.646.442

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
Teilhaushalt			Übertrag auf das folgende Haushaltsjahr
Nr.	Teilhaushalt	Bezeichnung	
			Euro
37	Referat für Stadtplanung und Bauordnung	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	2.843.727
38	Revisionsamt	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	52.647
39	Sozialreferat	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.426.531
40	Sozialreferat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	5.615.010
41	Sozialreferat	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	4.567.443
42	Stadtkämmerei	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	118.497
Summe der übertragenen Haushaltsermächtigungen:			140.098.406

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Einzahlungen (Übertragung von Kreditermächtigungen)

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Einzahlungen			
Teilhaushalt			Übertrag auf das folgende Haushaltsjahr
Nr.	Teilhaushalt	Bezeichnung	
			Euro
1	-----	-----	-----
Summe der übertragenen Haushaltsermächtigungen:			-----

Auswirkungen der Übertragung nach § 21 Abs. 6 KommHV-Doppik

1. Auswirkungen der Übertragungen auf den Ergebnishaushalt:

2. Auswirkungen der Übertragungen auf den Finanzhaushalt:

Die Finanzierung erfolgt aus dem Finanzmittelbestand.
 Der Finanzmittelbestand verringert sich um den Gesamtbetrag der Haushaltsauszahlungsreste.
 Die Erfüllung der kommunalen Aufgaben ist sichergestellt.

H. Weitere Informationen

1 Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Für die finanzwirtschaftliche Analyse des Jahresabschlusses wurden vom Bayerischen Staatsministerium des Innern eine Reihe von Kennzahlen erarbeitet, die besondere kommunale Sachverhalte in konzentrierter Form abbilden und einen inner- und interkommunalen Vergleich sowie die aufsichtliche Beurteilung kommunaler Haushalte erleichtern sollen.

Kennzahlen zur Vermögenslage

Anlagenintensität

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
Anlagevermögen X 100	90,8%	89,1 %
Bilanzsumme		

Aussagewert:

Die Anlagenintensität gibt Hinweise auf die finanzielle Anpassungsfähigkeit und Flexibilität einer Kommune. Eine hohe Anlagenintensität hat in der Regel hohe Fixkosten in Form von Abschreibungen zur Folge. Kommunen müssen naturgemäß ein hohes Anlagevermögen (Straßen, Schulen, Kindergärten) vorhalten und haben damit eine hohe Anlagenintensität.

Bewertung:

Die Anlagenintensität ist im Jahr 2019 leicht gestiegen, da der Zuwachs des Anlagevermögens (+848,7 Mio. €) fast doppelt so hoch ist, wie der Anstieg der Bilanzsumme (+432,3 Mio. €).

Infrastrukturquote

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
Infrastrukturvermögen Bilanzsumme X 100	7,6%	7,9 %

Aussagewert:

Kommunen verfügen im Bereich der Daseinsvorsorge über ein umfangreiches Infrastrukturvermögen (z. B. Straßen, Tunnel, Brücken). Die Infrastrukturquote verdeutlicht, in welchem Umfang das kommunale Vermögen in der Infrastruktur gebunden ist. Dieses ist in der Regel nicht veräußerbar, deshalb kann die Quote nur langfristig beeinflusst werden. Die Infrastrukturquote präzisiert die Kennzahl Anlagenintensität. Diese Kennzahl umfasst ausschließlich die Bilanzposition 1.2.4 – Infrastrukturaufbauten und nicht die dazugehörigen Grundstücke.

Bewertung:

Die Infrastrukturquote ist im Vergleich zum Jahr 2018 leicht gesunken. Der Grund hierfür ist der Rückgang des Infrastrukturvermögens (-39,2 Mio. €) im Verhältnis zum Anstieg der Bilanzsumme (+432,3 Mio. €). Das Infrastrukturvermögen veränderte sich durch Abschreibungen, Zuschreibungen und Umbuchungen um -104,7 Mio. € sowie um +64,5 Mio. € aufgrund von Aktivierungen.

Sachanlagenabnutzungsgrad

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{Kumulierte Abschreibungen}}{\text{(historische) AHK des Anlagevermögens}} \times 100$	54,3%	54,4 %

Hinweis zur Berechnung:

Die kumulierten Abschreibungen ergeben sich aus der Spalte 12 des Anlagenspiegels. Die (historischen) AHK des Anlagevermögens aus Spalte 5. Die Daten wurden jeweils nur für das Sachanlagevermögen der Ziffern 2.3 bis 2.7 ermittelt.

Aussagewert:

Der Sachanlagenabnutzungsgrad zeigt, in welchem Umfang das Sachanlagevermögen prozentual bereits abgeschrieben ist und lässt auf das durchschnittliche Alter der im Betrieb befindlichen Sachanlagen schließen.

Bewertung:

Der Sachanlagenabnutzungsgrad zeigt, dass das Sachanlagevermögen bereits zu 54,3 % abgeschrieben ist. Die Kennzahl verändert sich im Vergleich zum Vorjahr nur marginal.

Zu beachten ist allerdings, dass bei den Anlagen in Bau weiterhin ein sehr hoher Aktivierungstau besteht. Wären die Anlagen im Bau zeitnah abgerechnet worden, hätte sich ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechender, niedrigerer Sachanlagenabnutzungsgrad ergeben.

Kennzahlen zur Finanzlage

Eigenkapitalquote I

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	51,3%	52,7 %

Eigenkapitalquote II

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{SoPo aus Zuwendungen u. Beiträgen u. ähnl. Entgelten u. für Treuhandverm.}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	60,2%	61,5 %

Aussagewert:

Die Eigenkapitalquote zeigt das Verhältnis von Eigenkapital zur Bilanzsumme.

Eine hohe Eigenkapitalquote kann einen Indikator für die "Gesundheit" der Kommunalfinanzen darstellen. Sie wurde in der Eröffnungsbilanz stark durch die Erstbewertung des Vermögens beeinflusst. Im Zeitvergleich zeigt eine über längere Zeit sinkende Eigenkapitalquote strukturelle Probleme des Haushaltes.

Bei der Berechnung der Eigenkapitalquote II werden noch Teile des Sonderpostens dem Eigenkapital hinzuaddiert, da sie nahezu ausschließlich Eigenkapitalcharakter haben. Aufgrund der Vorgaben des Bayerischen Staatsministeriums des Innern dürfen die sonstigen Sonderposten (z. B. Ablösung von Stellplatzverpflichtungen und noch nicht verwendete Geldleistungen im Zusammenhang mit der sozialgerechten Bodennutzung) sowie die Sonderposten für den Gebührenaussgleich nicht dem Eigenkapital zugerechnet werden.

Im interkommunalen Vergleich sind die Quoten nur eingeschränkt verwendbar, da das Eigenkapital und die Bilanzsumme in hohem Maße durch die zugrunde liegende Bewertungskonzeption und die Bilanzierungsregeln der Bundesländer beeinflusst werden.

Bewertung:

Das Eigenkapital hat sich verringert (-116,1 Mio. €). Die Reduzierung gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen auf das negative Jahresergebnis i. H. v. -113,6 Mio. € (ohne Stiftungen, da dieses Ergebnis in den Positionen 4 bzw. 6 der Bilanz enthalten ist), Korrekturbuchungen zur Allgemeinen Rücklage (+18,5 Mio. €) und zur Ergebnismrücklage (-0,1 Mio. €) sowie der Veränderung des Treuhandvermögens MGS (-20,9 Mio. €) zurückzuführen.

Die Eigenkapitalquote I ist auf 51,3 % (Vorjahr: 52,7 %) und die Eigenkapitalquote II ist auf 60,2 % (Vorjahr: 61,5 %) leicht gesunken. Dies ist darauf zurück zu führen, dass die Bilanzsumme (+432,3 Mio. €) gestiegen ist, während sich das Eigenkapital verringert hat.

Sachanlagen-Sonderpostenquote

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{SoPo für Investitionen}}{\text{Sachanlagevermögen}} \times 100$	15,6 %	15,9%

Aussagewert:

Diese Quote gibt an, wie viel Prozent des Sachanlagevermögens der LHM durch investive Zuwendungen Dritter finanziert wurden. Die Quote sollte möglichst hoch sein, da die LHM für das durch Zuwendungen finanzierte Vermögen zwar Abschreibungen tragen muss, diesen aber entsprechende Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (SoPo) gegenüberstehen.

Bewertung:

Der geringere Anstieg der SoPo für Investitionen (1,7 %) im Vergleich zu dem Anstieg des Sachanlagevermögens (5,5 %) ist der Grund für den leichten Rückgang bei der Sonderpostenquote.

Fremdkapitalquote

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	36,9%	35,6 %

Aussagewert:

Das Fremdkapital umfasst die Bilanzpositionen Verbindlichkeiten und Rückstellungen.

Die Fremdkapitalquote zeigt, wie hoch der Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital ist und zu wie viel Prozent die Aktiva fremdfinanziert sind.

Bewertung:

Die Fremdkapitalquote ist entsprechend dem Rückgang der Eigenkapitalquoten I und II leicht gestiegen.

Die Verbindlichkeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 29,1 Mio. € verringert. Demgegenüber sind jedoch die Rückstellungen um 520,6 Mio. € (davon 377,3 Mio. € Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen) gestiegen. Somit war die Steigerung beim Fremdkapital (+491,5 Mio. €) höher als die Steigerung der Bilanzsumme (+432,3 Mio. €).

Kurzfristige Verbindlichkeitenquote

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	5,3 %	5,2 %

Hinweise zur Berechnung:

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten ergeben sich aus den in der Verbindlichkeitenübersicht mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr ausgewiesenen Verbindlichkeiten. In der Berechnung für 2019 wurden die Besonderen Verbindlichkeiten – Treuhandvermögen bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten mit berücksichtigt. Für 2018 hätte sich bei einer Berücksichtigung der kurzfristigen Verbindlichkeiten Treuhandvermögen eine Quote von 5,3 % ergeben.

Aussagewert:

Das Verhältnis kurzfristige Verbindlichkeiten (Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr) und Bilanzsumme zeigt auf, wie hoch das Vermögen durch kurzfristiges Fremdkapital belastet ist. Ziel ist eine möglichst geringe kurzfristige Verbindlichkeitenquote auszuweisen.

Bewertung:

Bei der kurzfristigen Verbindlichkeitenquote kam es im Vergleich zum Vorjahr zu keinen wesentlichen Veränderungen. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten (+1,8 %) und die Bilanzsumme (+1,7 %) haben sich im Verhältnis etwa gleich entwickelt.

Liquidität 3. Grades

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{Liquide Mittel + kurzfristige Forderungen + Wertpapiere des Umlaufverm. + Vorräte}}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}} \times 100$	140,3%	175,8%

Hinweise zur Berechnung:

Die kurzfristigen Forderungen ergeben sich aus den in der Forderungsübersicht mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr ausgewiesenen Forderungen.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten ergeben sich aus den in der Verbindlichkeitenübersicht mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr ausgewiesenen Verbindlichkeiten. In der Berechnung für 2019 wurden die Besonderen Verbindlichkeiten – Treuhandvermögen bei den kurzfristigen Verbindlichkeit mit berücksichtigt. Für 2018 hätte sich bei einer Berücksichtigung der kurzfristigen Verbindlichkeiten Treuhandvermögen eine Quote von 174,0 % ergeben.

Aussagewert:

Die Liquidität 3. Grades stellt ein Verhältnis zwischen den vorhandenen Zahlungsmitteln und den bestehenden Auszahlungsverpflichtungen dar. Zu den liquiden Mitteln werden die kurzfristigen Forderungen und Vorräte hinzuaddiert, da diese kurzfristig liquidiert werden können.

Wertpapiere des Umlaufvermögens befinden sich nicht im Bestand der Landeshauptstadt München. Eine hohe Liquidität bedeutet eine Unabhängigkeit vom Kreditmarkt und weniger laufende Belastungen für Zins- und Tilgungsleistungen aus Krediten. Dabei gilt: je höher die Kennzahl über 100 % liegt, desto leichter kann die Kommune ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen. Aufgrund der Vergangenheits- und Stichtagsbezogenheit ist die Aussagekraft der Kennzahl aber relativ begrenzt.

Bewertung:

Der Rückgang bei den liquiden Mitteln um -384,1 Mio. € und den kurzfristigen Forderungen um -33,6 Mio. € sowie einem leichten Anstieg bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten um 24,6 Mio. € hat zu einer Verschlechterung der Kennzahl gegenüber dem Vorjahr geführt. Die Kennzahl liegt deutlich über 100 %, was weiterhin auf eine sehr gute Zahlungsfähigkeit der LHM zum Bilanzstichtag hinweist.

Eigenfinanzierungsanteil an Investitionen

Berechnung		Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit}}{\text{Auszahlungen aus Investitionstätigkeit}} \times 100$		43,5 %	80,5 %

Aussagewert:

Der Eigenfinanzierungsanteil an Investitionen gibt an, inwieweit Investitionen aus selbst erwirtschafteten Mitteln finanziert werden.

Bewertung:

Die Landeshauptstadt München hat im abgelaufenen Jahr 43,5 % der Investitionen aus dem Saldo der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit finanziert. Die Kennzahl hat sich gegenüber dem Vorjahr negativ entwickelt. Der Rückgang ist bedingt durch die Verringerung des Saldos aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf 725,2 Mio. € (-294,7 Mio. €) bei gleichzeitig steigenden Auszahlungen für Investitionen i. H. v. 1.668,8 Mio. € (+402,2 Mio. €).

Der Eigenfinanzierungsanteil liegt bei Einbeziehung der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit i. H. v. 616,1 Mio. € bei 80,4 %. In den Vorjahren lag dieser Wert über 100%.

Tilgungsquote

Berechnung		Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{Auszahlungen für die Tilgung von Krediten}}{\text{Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit}} \times 100$		6,1 %	4,3 %

Aussagewert:

Die Tilgungsquote gibt an, wie die von der Kommune selbst erwirtschafteten Mittel durch Tilgungsleistungen gebunden sind.

Bewertung:

Die Tilgungsquote hat sich im Jahr 2019 erhöht.

Im Jahr 2019 waren mit 6,1 % des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit nur ein geringer Teil der selbst erwirtschafteten Mittel für die Tilgung von Krediten gebunden. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Tilgungsquote gestiegen. Dies ist auf den Rückgang des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit i. H. v. -294,7 Mio. € bei gleich bleibender Netto-Entschuldung i. H. v. 44,3 Mio. € (Vorjahr: 44,2 Mio. €) zurückzuführen.

Kennzahlen zur Ertragslage

Steuerquote

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{Steuererträge}}{\text{ordentliche Erträge}} \times 100$	61,5 %	60,2 %

Aussagewert:

Die Steuerquote zeigt, inwieweit die Kommune sich selbst finanzieren kann oder von Zuwendungen unabhängig ist.

Bewertung:

Die ordentlichen Erträge werden zu 61,5 % aus Steuern und ähnlichen Abgaben finanziert. Hierbei stellt weiterhin die Gewerbesteuer die größte Einnahmequelle dar.

Der Rückgang der Steuererträge um -1,5 % fiel dabei geringer aus, als der der ordentlichen Erträge (-3,6 %).

Bei den Erträgen aus der **Gewerbesteuer** ist ein Rückgang um 161,3 Mio. € auf 2.576,6 Mio. € zu verzeichnen. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer beträgt unverändert 490 von Hundert.

Bei den Erträgen aus dem **Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern** stiegen der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer um 62,0 Mio. € auf 1.270,5 Mio. € sowie der Anteil an der Umsatzsteuer um 30,6 Mio. € auf 311,9 Mio. €.

Personalaufwandsquote

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{Personalaufwendungen}}{\text{ordentliche Aufwendungen}} \times 100$	24,6 %	24,6 %

Aussagewert:

Die Personalaufwandsquote stellt den Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen dar.

Die Interpretation der Kennzahl ist insgesamt schwierig. Personal stellt den wichtigsten Inputfaktor für die Erstellung der kommunalen Dienstleistungen dar, ist aber auch sehr kostenintensiv. Ein interkommunaler Vergleich ist insbesondere wegen des kommunalen Schulwesens, das in anderen Städten anders finanziert wird, schwierig.

Bewertung:

Die Personalaufwendungen betragen wie im Vorjahr 24,6 % der ordentlichen Aufwendungen und bilden damit nach den Transferaufwendungen die zweitgrößte Aufwandsgruppe.

Zinsaufwandsquote

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen}}{\text{ordentliche Aufwendungen}} \times 100$	1,7 %	1,0 %

Aussagewert:

Die Zinsaufwandsquote zeigt die Belastungen aus Finanzaufwendungen im Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Je höher die Zinslast ist, desto weniger Gestaltungsspielräume bestehen für die Erbringung weiterer Leistungen durch die Kommune.

Bewertung:

Die Zinsaufwandsquote ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

Die höhere Zinsaufwandsquote ist auf die gestiegenen Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen zurückzuführen. Diese haben sich um 55,0 Mio. € von 74,7 Mio. € auf 129,7 Mio. € erhöht. Gleichzeitig sind die ordentlichen Aufwendungen um 61,0 Mio. € von 7.525,5 Mio. € auf 7.586,5 Mio. € ebenfalls gestiegen.

Durch die gute Ausstattung mit Eigenkapital ist die Belastung durch Zinsen aus der Aufnahme von Fremdkapital sehr gering. Dies macht die Landeshauptstadt München unabhängig vom Kreditmarkt und vermindert das Risiko bei einem Anstieg des Zinsniveaus.

Transferaufwandsquote

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{Transferaufwendungen}}{\text{ordentliche Aufwendungen}} \times 100$	36,8 %	36,2 %

Aussagewert:

Die Transferaufwandsquote zeigt die Transferaufwendungen im Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen.

Bewertung:

Die Transferaufwendungen bilden weiterhin die größte Aufwandsgruppe bei der Landeshauptstadt München und machen einen Anteil von 36,8 % der ordentlichen Aufwendungen aus.

Die Sozialtransferaufwendungen (813,2 Mio. €, Vorjahr: 914,8 Mio. €) haben sich gegenüber dem Vorjahr um -11,1 % (-101,6 Mio. €) reduziert. Gleichzeitig sind die Aufwendungen für geleistete Zuwendungen um +12,4 % (+109,1 Mio. €) auf 989,2 Mio. € (Vorjahr 880,1 Mio. €) gestiegen.

Hauptgrund der Erhöhung ist der Anstieg der Bezirksumlage um +72,1 Mio. € (+13,1 %) auf nunmehr 623,9 Mio. €.

Ergebnisquote der laufenden Verwaltungstätigkeit

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit}}{\text{Jahresergebnis}} \times 100$	251,8 %	15,0 %

Aussagewert:

Die Ergebnisquote der laufenden Verwaltungstätigkeit zeigt, inwieweit das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit zum Jahresergebnis beigetragen hat.

Bewertung:

Die Ergebnisquote der laufenden Verwaltungstätigkeit hat sich auf den ersten Blick gegenüber dem Jahr 2018 sehr positiv (+ 1678,9 %) entwickelt. Allerdings muss berücksichtigt werden, dass sich dieses Ergebnis aus dem negativen Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit i. H. v. -270,8 Mio. € (Vorjahr: +61,3 Mio. €) und dem damit verbunden negativen Jahresergebnis von -107,5 Mio. € zusammensetzt. Auch das positive Finanzergebnis i. H. v. +163,4 Mio. € (Vorjahr: +347,0 Mio. €) konnte diesen Effekt nicht kompensieren.

Da das negative Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit mit -270,8 Mio. € im Zähler rund 2,5 mal so groß ist wie das negative Jahresergebnis von -107,5 Mio. € im Nenner ist der errechnete Wert von 251,8 % zwar rechnerisch richtig, allerdings lässt der Aussagegehalt dieser Kennzahl Fehlinterpretationen zu. Diese sind aber ausschließlich auf die zu Grunde liegende mathematische Rechenoperation zurückzuführen!

Abschreibungsentlastung

Berechnung	Wert zum 31.12.2019	Wert zum 31.12.2018
$\frac{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten}}{\text{Abschreibung auf das Anlagevermögen}} \times 100$	16,8 %	12,5 %

Aussagewert:

Das Verhältnis von Abschreibungen auf das Anlagevermögen und Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten gibt Hinweise darauf, inwieweit die Belastungen aus Abschreibungen durch Erträge aus Sonderpostenaufösungen abgemildert werden und verdeutlicht den Einfluss der Drittfinanzierung auf den Werteverzehr.

Bewertung:

Die Abschreibungen auf das Anlagevermögen werden zu 16,8 % von Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten gedeckt, wodurch der Abschreibungsaufwand abgemildert wird. Dabei sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten im Vergleich zum Vorjahr stärker gestiegen (+41,5 %) als die Bilanzielle Abschreibungen (+5,6 %), was die Kennzahl positiv beeinflusst hat.

2 Glossar

Abschreibungen

Als Abschreibung wird der Wertverlust von Unternehmensvermögen (Anlagevermögen und Umlaufvermögen) bezeichnet. Dabei kann der Wertverlust durch allgemeine Gründe wie Alterung und Verschleiß oder durch spezielle Gründe wie einen Unfallschaden oder Preisverfall veranlasst sein. Es handelt um nicht zahlungswirksamen Aufwand, der durch die Wertminderung bei Vermögensgegenständen verursacht wird.

Abzinsung

Die Abzinsung ist eine Rechenoperation aus der Finanzmathematik, bei der der Wert (Barwert) einer zukünftigen Zahlung für einen Zeitpunkt, der vor dem der Zahlung liegt, berechnet wird.

Aktiva

Die Aktiva zeigen die Verwendung der Finanzmittel auf und werden üblicherweise auf der linken Seite einer Bilanz aufgezeigt. Sie umfassen Anlage- und Umlaufvermögen, aktive Rechnungsabgrenzungsposten sowie unselbständige Stiftungen. Ihr Gegenstück bilden die Passiva, die auf der rechten Seite der Bilanz ausgewiesen werden.

Anlagen im Bau

Bei Anlagen im Bau handelt es sich um die bis zum Bilanzstichtag getätigten Investitionen für Gegenstände des Sachanlagevermögens, die am Bilanzstichtag noch nicht endgültig fertiggestellt bzw. noch nicht aktivierungsfähig sind (Fertigstellung entspricht der Inbetriebnahme).

Anlageintensität

Die Anlageintensität berechnet sich „Anlagevermögen/Bilanzsumme“. Sie gibt Hinweise auf die finanzielle Anpassungsfähigkeit und Flexibilität einer Kommune. Eine hohe Anlagenintensität hat in der Regel hohe Fixkosten in Form von Abschreibungen zur Folge. Finanzierungsformen wie z. B. Leasing verfälschen diese Kennzahl, da das geleaste Anlagevermögen nicht im Anlagevermögen ausgewiesen wird und damit die Anlagenintensität gering ausfällt. Tatsächlich kann jedoch durch längerfristige Leasingverträge die Flexibilität eingeschränkt und das Risiko bei Marktveränderungen hoch sein.

Anlagevermögen

Zum Anlagevermögen gehören alle Vermögensgegenstände der LHM, die dazu bestimmt sind, dauerhaft dem Geschäftsbetrieb zu dienen. Es umfasst alle Vermögensteile, die zum Aufbau und zur Ausstattung eines Betriebes nötig und langfristig bei der LHM gebunden sind.

Barwert

Der Barwert (z.T. Gegenwartswert) ist ein Begriff aus der Finanzmathematik und entspricht dem Wert, den eine zukünftig anfallende Zahlungsreihe in der Gegenwart besitzt. Er wird durch Abzinsung der zukünftigen Zahlungen und anschließendes summieren ermittelt. Anders ausgedrückt ist es der Wert aller Zahlungen am Anfang der Laufzeit (zum Zeitpunkt 0).

Bilanz / Vermögensrechnung

Die Bilanz ist der Abschluss des Rechnungswesens für ein Haushaltsjahr in Form einer Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva). Die Bilanz stellt alle bilanzierungsfähigen Vermögensgegenstände, Rechnungsabgrenzungen, Bankbestände, Schulden und das Eigenkapital aggregiert dar. Sie dient einmal als Übersicht für die Vermögens- und Schuldenlage der LHM, andererseits ermöglicht sie die periodengerechte Darstellung der Ressourcenverbräuche in der Ergebnisrechnung (z. B. Abschreibung des Anlagevermögens, Rückstellungen).

Eigenkapital

Das Eigenkapital stellt die Differenz zwischen der Aktivseite der Bilanz und den Sonderposten, Verbindlichkeiten, Rückstellungen, passiven Rechnungsabgrenzungen und unselbständigen Stiftungen dar. Die Interpretation des Absolutbetrags des Eigenkapitals in der kommunalen Bilanz ist schwierig. Eine Interpretation als Schuldendeckungspotential scheidet aus, weil das Vermögen

der Aktivseite teilweise nicht veräußert werden kann (kein Preis erzielbar oder zur Leistungserstellung notwendig). Auch kann das Eigenkapital nicht als in der Vergangenheit erwirtschaftete Gewinne interpretiert werden, da viele Vermögensgegenstände unentgeltlich oder bereits vor sehr langer Zeit in das Eigentum der LHM übergegangen sind. Die Aussagekraft des Eigenkapitals entsteht insbesondere mit Blick auf die Veränderungen in der Zeitreihe. Liegt der Ertrag eines Haushaltsjahres über dem Aufwand, wird das Eigenkapital vermehrt, im umgekehrten Fall wird das Eigenkapital verzehrt. Hier zeigt sich, ob die LHM auf Kosten künftiger Generationen lebt oder nicht (Stichwort: intergenerative Gerechtigkeit).

Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote ist eine Kennzahl, die das Eigen- zum Gesamtkapital ins Verhältnis setzt (Eigenkapital/Gesamtkapital). Sie dient zur Beurteilung der finanziellen Stabilität und Unabhängigkeit eines Unternehmens, da allgemein davon ausgegangen wird, dass bei einem größeren Eigenkapitalanteil die finanzielle Stabilität und Unabhängigkeit eines Unternehmens höher ist. Die Quote ist besonders in ihrer zeitlichen Entwicklung als Gradmesser für die intergenerative Gerechtigkeit von Interesse. Eine sinkende Eigenkapitalquote weist auf eine Ressourcenbeanspruchung hin. Die Eigenkapitalquote II bezieht zusätzlich die Sonderposten als eigenkapitalähnliche Position mit ein.

Einzelwertberichtigung

Die Einzelwertberichtigung ist ein Instrument um Forderungen neu zu bewerten. Dabei werden erkannte und konkret absehbare Ausfallrisiken bei einzelnen Forderungen in der Bilanz berücksichtigt. Es wird im Gegensatz zur Pauschalwertberichtigung das spezielle / konkrete Ausfallrisiko des einzelnen Vertragspartners betrachtet.

Ergebnisrechnung

Die Gesamtergebnisrechnung stellt das Ressourcenaufkommen (Erträge) dem Ressourcenverbrauch (Aufwendungen) des abgelaufenen Geschäftsjahres gegenüber. Sie zeigt somit im Ergebnis, ob die von der LHM zur Leistungserstellung benötigten Ressourcen durch ordentliche und außerordentliche Ressourcenzuflüsse gedeckt werden konnten.

Eröffnungsbilanz

Die Eröffnungsbilanz ist zu Beginn der Umstellung des Rechnungswesens auf die Doppik aufzustellen. Sie enthält eine Gegenüberstellung des Vermögens und der Schulden der LHM.

Ersatzwerte

In der Eröffnungsbilanz sind die zum Stichtag der Aufstellung vorhandenen Vermögensgegenstände mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen, anzusetzen. Sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand zu ermitteln, können Ersatzwerte herangezogen werden. Die Ersatzwerte können sich z. B. durch die Anwendung des Ertrags- bzw. Sachwertverfahrens oder durch Verwendung von pauschalierten Grundstückswerten ergeben.

Ertragswertverfahren

Beim Ertragsverfahren wird ein potentiell erzielbarer Mietertrag bei fiktiver Fremdnutzung zu Grunde gelegt. Die so jeweils ermittelten Gebäudewerte wurden dann um einen individuellen Korrekturfaktor vermindert, der die noch verbleibende Nutzungsdauer des Gebäudes ins Verhältnis zur gewöhnlichen Gesamtnutzungsdauer setzt.

Finanzrechnung

Die Finanzrechnung zeigt im Unterschied zur Ergebnisrechnung ausschließlich Zahlungsströme, also nach extern geleistete Ein- und Auszahlungen. Die Finanzrechnung zeigt die Veränderung der Position Bank und Kassenbestände der Bilanz im Jahresvergleich. Wichtig ist der Finanzplan, da mit seiner Hilfe der Stadtrat die Verwaltung ermächtigt Auszahlungen zu leisten. Die Finanzrechnung dient dem Stadtrat zum Plan-Ist-Vergleich. Weiterhin dient die Finanzrechnung der Kontrolle der Liquidität.

Fremdkapitalquote (Verschuldungsgrad)

Die Fremdkapitalquote berechnet sich „Fremdkapital/Bilanzsumme“. Das Fremdkapital umfasst dabei die Verbindlichkeiten und die Rückstellungen. Die Quote zeigt welcher Anteil der Aktiva

fremdfinanziert sind. Ein hoher Verschuldungsgrad signalisiert starke Abhängigkeit von der Zinsentwicklung auf dem Geld- und Kapitalmarkt.

Grundstücksgleiche Rechte

Bei den Grundstücksgleichen Rechten handelt es sich um dingliche Rechte, die den Vorschriften des bürgerlichen Rechts über Grundstücke unterliegen. Hierunter fallen u.a. Erbbaurechte, Dauerwohn- und Dauernutzungsrechte nach § 31 Wohnungseigentumsgesetz (WEG) für Kindertagesstätteneinrichtungen.

Historische Anschaffungs- und Herstellungskosten

Unter historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten versteht man den zum Zeitpunkt der Anschaffung bzw. Herstellung eines Vermögensgegenstandes aufgewendeten Betrag.

Infrastrukturquote

Die Infrastrukturquote berechnet sich „Infrastrukturvermögen/Bilanzsumme“ und präzisiert die Kennzahl Anlagenintensität. Die Infrastrukturquote verdeutlicht, in welchem Umfang das kommunale Vermögen in der Infrastruktur (z. B. Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Tunnel, Bestockung/Aufwuchs) gebunden ist.

Invertierung

Eine Invertierung nimmt eine Jahresabschlussbuchung des Vorjahres zurück (Umkehrbuchung).

KommHV-Doppik (Kommunalhaushaltsverordnung-Doppik)

Verordnung über das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinden, der Landkreise und der Bezirke nach den Grundsätzen der doppelten kommunalen Buchführung. Die Verordnung ist mit Wirkung vom 01.01.2007 in Kraft getreten.

Liquiditätsgrad

Der Liquiditätsgrad berechnet sich „liquide Mittel/kurzfristiges Fremdkapital“ (Liquidität 1. Grades) bzw. „liquide Mittel + kurzfristige Forderungen / kurzfristiges Fremdkapital“ (Liquidität 2. Grades). Der Liquiditätsgrad hilft bei der Analyse der Zahlungsfähigkeit und zeigt Finanzierungsrisiken einer Kommune auf.

Modifiziertes Sachwertverfahren

Beim Sachwertverfahren werden, stark vereinfacht dargestellt, die vom Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau veröffentlichten Normalherstellungskosten der konkreten Gebäudeart mit der jeweiligen Fläche multipliziert. Die so jeweils ermittelten Gebäudewerte wurden dann um einen individuellen Korrekturfaktor vermindert, der die noch verbleibende Nutzungsdauer des Gebäudes ins Verhältnis zur gewöhnlichen Gesamtnutzungsdauer setzt. Die Modifizierung zum "normalen Sachwertverfahren" besteht darin, dass grundsätzlich bei der Bewertung von Gebäuden keine Abschläge für unterlassene Instandhaltung und Großreparaturen zur Erhaltung der Bausubstanz vorgenommen wurden.

Passiva

Passiva sind die Summe der Finanzierungsmittel, die auf der rechten Seite der Bilanz aufgeführt werden und die Mittelherkunft nachweisen. Sie gibt Auskunft darüber, in welchem Verhältnis das Vermögen durch Eigenkapital und Fremdkapital finanziert ist. Die Passivseite gliedert sich in die Positionen Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzung sowie unselbständige Stiftungen.

Pauschalwertberichtigung

Pauschalwertberichtigung werden diejenigen handelsrechtlichen Abschreibungen auf einen Gesamtbestand von Forderungen genannt, die noch nicht bekannte, jedoch mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit noch auftretende Risiken zum Gegenstand haben. Von besonderer Bedeutung für die Bemessung der Pauschalwertberichtigung ist das sog. Ausfall- und Kreditrisiko. Traditionell bestimmt sich die Höhe einer solchen Abwertung nach Erfahrungswerten (Mittelwert der letzten drei Jahre).

Rechnungsabgrenzungen

Rechnungsabgrenzungen sind in der Bilanz auf der Aktivseite (aktive Rechnungsabgrenzung) und

der Passivseite (passive Rechnungsabgrenzungen) zu finden. Ein Rechnungsabgrenzungsposten wird immer gebildet, wenn die Einzahlung oder Auszahlung vor dem tatsächlichen Ressourcenverbrauch erfolgt. Sie dienen damit auch der Umsetzung des Ressourcenverbrauchskonzeptes, da mit ihrer Hilfe die Zuordnung der Aufwendungen und Erträge zu den richtigen Geschäftsjahren erfolgt. Bilanziell können sie als Vermögenswerte oder Verpflichtungen der LHM interpretiert werden. Aktive Rechnungsabgrenzungen stellen Vermögen dar, da die Stadt bereits eine Auszahlung geleistet, aber noch keine entsprechende Leistung erhalten hat. Passive Rechnungsabgrenzungen stellen Verpflichtungen dar, da die Stadt bereits Geld erhalten, aber noch keine Leistungen erbracht hat.

Restwert

Der Restwert (BGH-Urteil „Restwert“) ist die Entschädigung für die Inanspruchnahme von Flächen, die vor dem 08.12.1946 bereits von altrechtlichen Straßenbegrenzungslinien überplant waren. Der Restwert ist auch der nach einer gegebenen Abschreibungsdauer verbleibende Buchwert eines Anlagengegenstandes.

Rückstellungen

Rückstellungen stellen Schulden der LHM dar, da sie zukünftig zu Abflüssen finanzieller Mittel führen. Im Unterschied zu Verbindlichkeiten sind Rückstellungen hinsichtlich ihrer Existenz, Höhe oder Fälligkeit mit Unsicherheit behaftet. Rückstellungen dienen der richtigen Zuordnung von Aufwendungen zu den Haushaltsjahren. Durch die Bildung einer Rückstellung wird das Haushaltsjahr mit dem Aufwand belastet dem der Ressourcenverbrauch tatsächlich zuzurechnen ist. Die damit verbundene Auszahlung erfolgt erst in einem späteren Geschäftsjahr. Als Musterbeispiel können die Pensionsrückstellungen benannt werden. Hier erfolgt die Zahlung der Pension erst zu einem späteren Zeitpunkt, nämlich nach der Pensionierung. Der Beamte/die Beamtin „verdient“ sich den Anspruch auf die Pension bereits in den Jahren seiner Tätigkeit für die LHM. Damit muss auch das entsprechende Geschäftsjahr mit dem jeweiligen Aufwand belastet werden.

Schulden

Schulden werden bilanziell in Verbindlichkeiten und Rückstellungen unterschieden. Rückstellungen sind hinsichtlich ihrer Existenz, Höhe oder Fälligkeit mit Unsicherheit behaftet, Verbindlichkeiten stellen sichere Zahlungsverpflichtungen der LHM dar.

Schwebeposten

Schwebeposten sind Zahlungen, die zwar gebucht, aber im Bankbestand noch nicht enthalten sind. z. B. ein noch nicht von der Geschäftsbank bearbeiteter Datenträger.

Sonderposten

Sonderposten stellen die von der LHM erhaltenen und bereits verwendeten investiven Zuwendungen Dritter, Schenkungen, Erschließungsbeiträge und Stellplatzablösen dar. Sie werden passiviert, um dem Bruttoprinzip zu genügen. D.h. auf der Aktivseite wird der damit erworbene Vermögensgegenstand in voller Höhe bilanziert und auf der Passivseite wird ihm ein Sonderposten entgegengesetzt. Die Sonderposten werden analog zum geförderten Vermögensgegenstand aufgelöst. Damit vermindern die Auflösungen der Sonderposten die Abschreibungen und entlasten die Ergebnisrechnung.

Sachanlagevermögen-Sonderposten-Quote

Sachanlagevermögen-Sonderposten-Quote berechnet sich aus „Sonderposten für Investitionen/Sachanlagevermögen“. Die Quote gibt an, wie viel Prozent des Sachanlagevermögens der LHM durch investive Zuwendungen Dritter finanziert wurden. Die Quote sollte möglichst hoch sein, da die LHM für das durch Zuwendungen finanzierte Vermögen keine Abschreibungen tragen muss.

Stammkapital

Als Stammkapital bezeichnet man die bei einer GmbH von den Gesellschaftern zu erbringende Kapitaleinlage. Es ist zu unterscheiden vom Grundkapital, das bei der Gründung einer Aktiengesellschaft aufzubringen ist.

Umlaufvermögen

Umlaufvermögen sind Vermögensgegenstände, die nicht dazu bestimmt sind dauernd der Aufgabenerfüllung der LHM zu dienen. Sie befinden sich nur kurze Zeit im Unternehmen und dienen nicht, wie das Anlagevermögen, dauerhaft dem Geschäftsbetrieb.

Verbindlichkeiten

Im betriebswirtschaftlichen Sinne stehen Verbindlichkeiten für die Summe der noch offenen finanziellen Verpflichtungen gegenüber Lieferanten und sonstigen Gläubigern. Das Gegenstück zu Verbindlichkeiten sind Forderungen. Verbindlichkeiten sind sichere Zahlungsverpflichtungen der LHM.

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Der Korreferent der Stadtkämmerei, Herr Dr. Florian Roth und die Verwaltungsbeirätin der SKA 2, Frau Stadträtin Anne Hübner haben einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

1. Von dem im Vollzug des Art. 102 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) vorgelegten Jahresabschluss der Landeshauptstadt München für das Haushaltsjahr 2018 und dem hierzu erstellten Rechenschaftsbericht wird Kenntnis genommen.
2. Die Verrechnung des Jahresergebnisses des Jahres 2019 mit der Ergebnisrücklage 2020 wird beschlossen.
3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/in
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Christoph Frey
Stadtkämmerer

IV. Abdruck von I. mit III.
über die Stadtratsprotokolle

an das Büro des Herrn Oberbürgermeisters
an das Revisionsamt
an das Direktorium - Dokumentationsstelle
an die Stadtkämmerei – SKA 2.3
z. K.

V. WV Stadtkämmerei – SKA 2.32

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Stadtrat Schreyer
An das Baureferat
An das Direktorium
An den Gesamtpersonalrat
An das IT-Referat
An das Kommunalreferat
An das Kreisverwaltungsreferat
An das Kulturreferat
An das Personal- und Organisationsreferat - GL
An das Personal- und Organisationsreferat - P 3.11 (Personalhaushalt)
An das Planungsreferat
An das Referat für Arbeit und Wirtschaft
An das Referat für Bildung und Sport
An das Referat für Gesundheit und Umwelt, RGU-S-F (3 x)
An das Revisionsamt
An das Sozialreferat
An die Stadtkämmerei - Geschäftsleitung
An die Stadtkämmerei - SKA 1 (6 x)
An die Stadtkämmerei - SKA 2/L
An die Stadtkämmerei - SKA 2.1
An die Stadtkämmerei - SKA 2.11
An die Stadtkämmerei - SKA 2.12
An die Stadtkämmerei - SKA 2.13
An die Stadtkämmerei - SKA 2.2 (3 x)
An die Stadtkämmerei - SKA 2.3 (2 x)
An die Stadtkämmerei - SKA 3 (3x)
An die Stadtkämmerei - SKA 4
An die Stadtkämmerei - BdR (2 x)
An den Abfallwirtschaftsbetrieb München
An den IT@M Dienstleister für Informations- und Telekommunikationstechnik der LHM
An die Stadtgüter München
An die Markthallen München
An die Münchner Kammerspiele
An die Münchner Stadtentwässerung
z. K.

Am.....

Im Auftrag